**Zeitschrift:** Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

**Herausgeber:** Statistisches Bureau des Kantons Bern

**Band:** - (1960)

**Heft:** 43

**Artikel:** Die Volksabstimmungen von 1924 bis 1959 = Les votations populaires

de 1924 à 1959

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-850401

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern Neue Folge

Nr. 43

Die Volksabstimmungen von 1924 bis 1959

Les votations populaires de 1924 à 1959

#### Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern

```
Beiträge zur Statistik des Kantons Bern, Heft I-III, 1864 (vergriffen).
Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 (vergriffen).
Statistisches Jahrbuch für den Kanton Bern, Jahrgänge I—IX, 1865—1877.
Zur Statistik der Schulhygiene im Kanton Bern 1879 (vergriffen).
Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (vergriffen).
Ergebnisse der Gemeinderechnungen im Kanton Bern auf Ende 1880 (vergriffen).
```

#### Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Jahrgänge 1883—1928:

#### Bevölkerungsstatistik

```
1. Stand und Bewegung der Burger und Einsassen in den Gemeinden von 1850-1880.

    Bevölkerungsbewegung von 1876—1881.
    Die aussergewöhnlichen Todesfälle von 1878—1882.

1883 Lieferung II:
1883 Lieferung IV:
                             Ziffer 1. Die überseeische Auswanderung aus dem Kanton Bern in den Jahren 1878-1882.
1885 Lieferung II:
                             Vergleichende Statistik der Volkszählungsergebnisse betreffend den Kanton Bern.
1887 Lieferung II:
                            Untersuchungen betreffend die Bevölkerungsbewegungen und die wirtschaftlichen Verhältnisse im
                             Jahrzehnt 1876—1886.
1888/89 Lieferung II: (Ortschaftsstatistik auch in französischem Text.)

1. Zahl der Wohnhäuser, der Haushaltungen, der wohnhaften und anwesenden Personen in den Ortschaften des Kantons Bern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1888.

    Die Bevölkerung nach Einwohner- und Kirchgemeinden, festgestellt auf Grund der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1888.
    Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern für den Zeitraum von 1886—1890.

1892 Lieferung II:
                            Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1900 im Kanton Bern. Ergebnisse der Zählung der Geisteskranken im Kanton Bern vom 1. Mai 1902. Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern von 1891—1905/06. Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung im Kanton Bern vom 1. Dezember 1910.
1901 Lieferung II:
1903 Lieferung I:
1908 Lieferung I:
1911 Lieferung I:
1921 Lieferung II:
                            Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 nach Gemeinden und Ort-
                            schaften im Kanton Bern.
                            Ziffer 2. Statistik der Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern pro 1906—1920.
1922 Lieferung I:
```

#### Finanzwesen

1925 Lieferung I:

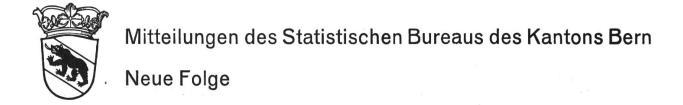
1883 III, 1894 III, 1899 I, 1901 I, 1905 I, 1909 II, 1915 I, 1920 II, 1925 II, Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern. 1903 II, 1912 II, 1923 II, Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern.

Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Bern.

1896 I, 1928 I, Gemeinde-Finanzstatistik. Detaillierte Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.

```
Wirtschaftsstatistik
      a) Landwirtschaftliche Statistik, jahrgangsweise: 1885-1927 (24 Lieferungen).
      b) Ubrige Wirtschaftsstatistik:
                           Der Weinbau im Kanton Bern pro 1881/82 (mit einer graphischen Witterungstabelle).
Ziffer 2. Statistik der Geldstage im Kanton Bern von 1878—1882 (mit zwei graphischen Tabellen).
1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern.
1883 Lieferung I:
1883 Lieferung IV:
                           2. Statistik der Milchwirtschaft im Käsereibetrieb des Kantons Bern.
1885 Lieferung I:
                           3. Statistik der Sparkassen im Kanton Bern.
1885 Lieferung III: 1. Der Holzkonsum im Kanton Bern.
2. Die Hagelschläge seit 1878, speziell von 1882—1885, mit zwei Übersichtskarten.
1888/89 Lieferung I: Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern.
                            Résultats du recensement des arbres fruitiers de mai 1888 (avec une carte), publiés par le Bureau can-
                           tonal de statistique.
Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf.
1890 Lieferung I:
                           Grundbesitzstatistik des Kantons Bern nach der Aufnahme vom Jahr 1888 (vergriffen).
Statistique de la propriété foncière du canton de Berne d'après le recensement de 1888, publiée par
1890 Lieferung II:
                            le Bureau cantonal de statistique (épuisé).
                           Die gewerblichen Betriebe und Unternehmungen des Kantons Bern nach der Aufnahme vom November 1889. (Auch mit französischem Text).
1891 Lieferung I:
                           Statistik der öffentlichen Krankenpflege im Kanton Bern mit Bezugnahme auf die Krankenversicherung. Bericht über die Verschuldung des Grundbesitzes und deren Ursachen (vergriffen). Die gewerblichen Verhältnisse im Kanton Bern nach der Berufs- und Gewerbestatistik. Über die Leistungen der organisierten, freiwilligen Krankenpflege im Kanton Bern und verwandter
1892 Lieferung I:
1893 Lieferung 1:
1894 Lieferung I:
1894 Lieferung II:
                            Bestrebungen.
1895 Lieferung II:
                            Statistik der Milchwirtschaft des Kantons Bern (nebst Verzeichnis der Käsereien).
1902 Lieferung II:
                           Ergebnisse der Alpstatistik im Kanton Bern pro 1891—1902.
                           Ziffer 3. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern von 1900 bis Juli 1905.
1. Volkswirtschaftliche und soziale Reformbestrebungen. — 2. Die Hausindustrie im Kanton Bern. —
1905 Lieferung I:
1909 Lieferung 1:
                            3. Statistische Korrespondenz.
1911 Lieferung II:
                            Die Schlachtvieh- und Fleischpreise im Jahre 1910/11 in 22 Städten und Marktorten der Schweiz.
1913 Lieferung I:
                            Statistik der Milchwirtschaft im Kanton Bern pro 1911.
1914 Lieferung I:
                           1. Lebensmittelpreise auf dem Markte Bern seit 1878, speziell von 1910 bis 1913. — 2. Die überseeische Auswanderung aus dem Kanton Bern, speziell pro 1910 bis 1913. — 3. Statistische Korrespondenz.
                           1. Über Preise und Teuerung auf Grund der Lebensmittelpreisstatistik und weiterer Untersuchungen von 1912/13 bis 1921 im Kanton Bern.
1922 Lieferung I:
1927 Lieferung II:
                           1. Die Erwerbstätigkeit in Handwerk und Industrie im Kanton Bern (nach Ergebnissen der eidgenössi-
                           schen Berufs- und Fabrikstatistik).
                            Betreibungs- und Konkursstatistik im Kanton Bern.
```

Die Krankenversicherung im Kanton Bern, bearbeitet von Dr. H. Hünerwadel. 1886, 1896, 1901, 1906, 1911, 1916, 1918, 1919, 1921, 1926. Ergebnisse der eidgenössischen Viehzählungen im Kanton Bern.



Nr. 43

Die Volksabstimmungen von 1924 bis 1959

Les votations populaires de 1924 à 1959

### INHALTSVERZEICHNIS — TABLE DES MATIÈRES

			Seite Page
٧	orwo	ort — Préface	4
1	Zal	hl der Abstimmungen und der Stimmberechtigten — Nombre des votations et des votants	5
	11	Art und Zahl der kantonalen Vorlagen — Genre et nombre des projets de lois canto- nales	5
	12	Art und Zahl der eidgenössischen Vorlagen — Genre et nombre des projets de lois fédérales	5
	13	Häufigkeit der Vorlagen und Abstimmungstage — Nombre des projets de lois et fréquence des votations	6
	14	Zunahme der Stimmberechtigten — Augmentation du nombre des votants	6
2	Die	Stimmbeteiligung — La participation au vote	10
	21	Kantonale Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes — En matière cantonale, selon la nature des objets	10
	22	Eidgenössische Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes — En matière fédérale, selon la nature des objets	11
	23	Streuung der Beteiligung bei kantonalen Entscheiden — Diversité de la participation au vote, en matière cantonale	12
	24	Streuung der Beteiligung bei eidgenössischen Entscheiden — Diversité de la participation au vote, en matière fédérale	13
	25	Beteiligung und Streuung jedes Bezirkes bei Kantonsvorlagen — Participation au vote et différences dans chaque district, lors de votations cantonales	14
	26	Beteiligung und Streuung jedes Bezirkes bei Bundesvorlagen — Participation au vote et différences dans chaque district, lors de votations fédérales	17
	27	Vergleich der Beteiligung bei Kantons- und Bundessachen — Participation au vote, comparaison entre les votations cantonales et fédérales	17
	28	Die Entwicklung der Stimmbeteiligung — Evolution de la participation aux votations	19
3	Anı	nahme und Ablehnung der Vorlagen — Acceptation et rejet des projets de lois	21
	31	Kantonale Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes — En matière cantonale, selon la nature des objets	21
	32	Eidgenössische Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes — En matière fédérale, selon la nature des objets	22
	33	Streuung der Entscheide über Kantonalvorlagen — Dispersion lors des votations cantonales	24
		331 Zahl der Bezirke innerhalb des einfachen Streuungsbereichs — Nombre des districts à dispersion restant dans les limites de l'intervalle	26
		332 Zahl der Bezirke ausserhalb des einfachen Streuungsbereichs — Nombre des districts à dispersion en dehors des limites de l'intervalle	26
		333 Unruhe gleicher Ja-Quoten — Variations des quotes-parts de oui semblables	27

		Seite Page
34	Streuung der Entscheide über eidgenössische Vorlagen — Dispersion lors des votations fédérales	27
	341 Zahl der Bezirke innerhalb des einfachen Streuungsbereichs — Nombre des	
	districts à dispersion restant dans les limites de l'intervalle	28
	342 Zahl der Bezirke ausserhalb des einfachen Streuungsbereichs — Nombre des districts à dispersion en dehors des limites de l'intervalle	28
	343 Unruhe gleicher Ja-Quoten — Variations des quotes-parts de oui semblables	28
35	Entscheide jedes Bezirks über Kantonsvorlagen — Résultat des décisions de chaque district, en matière de votations cantonales	29
36	Entscheide jedes Bezirks über Bundesvorlagen — Résultat des décisions de chaque district, en matière de votations fédérales	32
37	Vergleich der Entscheide in Kantons- und Bundessachen — Comparaison du résultat des décisions en matière de votations cantonales et fédérales	34
Résume	é du texte en français	37
	ANHANGTABELLEN — TABLEAUX	
	ANTIANOTABLELLIN — TABLEAGA	
Juristis	che Arten der Vorlagen — Nature juridique des projets de lois	40
Tab. 1	Reihenfolge der Abstimmungen, nach Landesteilen — Liste des votations, par régions	
	A. Kantonale Vorlagen — Votations cantonales	
	B. Eidgenössische Vorlagen — Votations fédérales	
Tab. 2	Stimmbeteiligung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen — Participation au vote, projets de lois groupés d'après leurs objets	
	A. Kantonale Vorlagen — Votations cantonales	
	B. Eidgenössische Vorlagen — Votations fédérales	
	Stimmbeteiligung, Streuungsbereich der Bezirke — Participation au vote, dispersion dans les districts	
Tab. 3	Annahme und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen — Acceptation et rejet, projets de lois groupés d'après leurs objets	
	A. Kantonale Vorlagen — Votations cantonales	
	B. Eidgenössische Vorlagen — Votations fédérales	
	Annahme und Ablehnung, Streuungsbereich der Bezirke — Acceptation et rejet, dispersion dans les districts	

#### Vorwort

Die politischen Gesinnungen drücken sich in der Annahme und Verwerfung der Gesetzesprojekte sowie in der Stimmbeteiligung aus. Wir geben hierüber bezirksweise Rückblicke, während die Gemeindeergebnisse auf der Staatskanzlei und im Staatsarchiv eingesehen werden können.

Die letzte Veröffentlichung unseres Amtes über die Abstimmungen reichte nur bis 1923. Die Jahre von 1924 bis 1959 breiten eine lange Beobachtungsdauer vor uns aus, welche die bunte Vielgestaltigkeit der dem Volk vorgelegten Gegenstände zeigt. Die Länge der Beobachtungszeit verursachte umfangreiche Berechnungen von Relativzahlen über Stimmbeteiligung, sowie über Annahme und Verwerfung. Wir wünschten ausserdem, erstmals für bernische Abstimmungen, Streuungsziffern für die Bezirksresultate zu kennen, um bessere Vergleiche zur Meinungsforschung zu gewinnen.

Für die Bewältigung dieser grossen Arbeit kam nur die Verwendung von Lochkarten in Frage. Die Zahlen der von uns entworfenen Tabellen sind auf dem elektronischen Rechengerät Bull Gamma mit Magnettrommelspeicher der Universität Bern ermittelt worden. Wir möchten nicht unterlassen, Herrn Prof. Dr. W. Wegmüller, sowie seinem Assistenten Herrn Dr. P. Kunz für die wertvollen Ratschläge und die tatkräftige Mitwirkung den besten Dank auszusprechen. Die vorliegende Publikation belegt die vielseitige Verwendbarkeit des neuen Gerätes.

Bern, Ende Oktober 1960

Statistisches Bureau des Kantons Bern

Der Vorsteher: Dr. Anton Moser

#### Préface

Les opinions politiques s'expriment par l'acceptation ou le rejet des projets de lois et par la participation au vote. Nous vous donnons ici un aperçu rétrospectif de ce que furent les votations dans les districts, alors que, pour les communes, les résultats détaillés peuvent être consultés à la Chancellerie et aux Archives de l'Etat.

La dernière publication de notre Office relative aux votations populaires s'arrêtait à l'année 1923. Le temps compris entre 1924 et 1959 représente une longue période d'observation qui montre bien la diversité des matières soumises à la décision du peuple. Vu la durée passablement longue des observations, les nombreux chiffres relatifs concernant la participation au vote ainsi que l'acceptation et le rejet de projets de lois ont nécessité des calculs interminables. Pour la première fois, les résultats des districts bernois ont été analysés quant à la dispersion des voix exprimées et ces chiffres permettent de mieux sonder les dispositions du corps électoral.

Cette grande tâche a pu être accomplie pour la première fois en faisant usage de cartes perforées. Les chiffres des trois tableaux que nous avons élaborés ont été obtenus avec le concours de la calculatrice électronique Bull Gamma à tambour magnétique dont dispose l'Université de Berne. Nous ne voudrions pas manquer de remercier M. le professeur W. Wegmüller et son assistant, M. le docteur P. Kunz, de leurs précieux conseils et de leur aide. La présente publication est une preuve de plus des innombrables possibilités d'application de la nouvelle calculatrice. Le lecteur français trouvera plus loin, dans sa langue maternelle, un résumé du texte ainsi que les entêtes des tableaux.

Berne, fin d'octobre 1960

Bureau de statistique du canton de Berne

Le directeur: D<sup>r</sup> Antoine Moser

#### 1 Zahl der Abstimmungen und der Stimmberechtigten

Die Anhangtabelle 1 bringt die chronologisch geordneten Abstimmungen nach Landesteilen, die Entwicklung der Stimmberechtigten, die eingelangten Stimmzettel, die Zahl der leeren und der ungültigen Zettel, ferner die Stimmbeteiligung. Diese wird ausgedrückt als Anteil der eingelangten Stimmzettel in Promille der Stimmberechtigten. Annahme und Verwerfung, das heisst die Zahl der Ja und Nein werden absolut, und die Ja-Stimmen ausserdem in Promille der in Betracht fallenden Stimmen mitgeteilt.

Eine Kennziffer am linken Rand der Tabelle bezeichnet die juristische Art jeder Vorlage. Die Bedeutung der Ziffer geht aus der unten stehenden Tabelle sowie aus dem Verzeichnis auf Seite 40 hervor.

#### 11 Art und Zahl der kantonalen Vorlagen

Kantonal sind Verfassungsänderungen selten. Es gibt in den untersuchten 36 Jahren nur sieben kantonale Verfassungsvorlagen seitens des Parlaments (Kennziffer 1), und bloss zwei Verfassungsinitiativen, die 15 000 Unterschriften benötigen (Kennziffer 2). Da im Kanton das obligatorische Referendum gilt, bilden die Gesetzesänderungen auf parlamentarischem Wege (Kennziffer 3) die weitaus häufigste Ursache der Urnengänge. Es gibt deren 94 in der Untersuchungsperiode. Hierin ist ein Gegenvorschlag des Grossen Rates zu einer Gesetzesinitiative des Volkes, unterbreitet am 24. Mai 1959 über die steuerliche Behandlung der Rabatte, inbegriffen. Die Gesetzesinitiative (Kennziffer 4), die 12 000 Unterschriften benötigt, kam siebenmal vor.

Wenn eine bestimmte Kreditbewilligung oder eine einmalige Ausgabe mehr als eine Million um-fasst, so muss sie dem Volk unterbreitet werden. Den Entscheid bezeichnet man mit dem etwas farblosen Ausdruck Volksbeschluss, der im Parlament nur eine statt zwei Lesungen durchläuft. Durch die intensive Bauarbeit der Nachkriegszeit, aber auch durch die Anleihensaufnahmen ist es bedingt, dass nicht weniger als 57 Volksbeschlüsse (Kennziffer 5) unterbreitet wurden. Das Konkordat, das heisst der Staatsvertrag unter Kantonen (Kennziffer 6), kam nur zweimal vor:

Zahl und juristische Art der Vorlagen – Nombre et genre juridique des votations von 1920 und 1924 bis 1959 – de 1920 et 1924 jusqu'à 1959

Seit 1924	7	2	94	7	57	2	169	33	27	10	28	1	99	268
Total	9	2	109	7	58	2	187	37	36	11	31	2	117	36 34 63 63 108 <b>304</b>
950—1959	4	_	28	2	28	1	63	20	10	4	10	1	45	108
940—1949	1	_	28	3	13	1	46	2	6	2	7	_	17	
930—1939	2	1	22	1	14	_	40	6	6	3	8	_	23	63
924-1929		1	16	1	2		20	5	5	1	3	_	14	
920—1923	2	_	15	_	1		18	4	9	1	3	1	18	36
	Parle- men- taires	Initia- tives popu- laires	Lois	Initia- tives	Arrêté popu- laire	Concor- dat		Parle- men- taires	Initia- tives popu- laires	Contre- projets	des lois	des traités		
	Parla- menta- rische	Volks- initia- tive	Parla- mentes	tiven für Ge- setze	schluss			Parla- menta- rische	Volks- initia- tive	Gegen- entwürfe	Ge- setze	Staats- ver- träge		
Jahre Années	änder Modifi	sungs- ungen cations stitu- elles	Gesetze des	Volks- initia-	Volks- be-	Konkor- dat	Total	Mo	ungsänd odificatio	ons	Refer ge Refer	tatives endum gen endum if contre	Total	Total
	1	2	3	4	5	6		7	8	9	10	11		
			onale Voi itions can				Į.					nnziffern res 7 à 11		

#### 12 Art und Zahl der eidgenössischen Vorlagen

Bei den eidgenössischen Vorlagen, für welche wir angeben, ob sie im Bund, das heisst im Kreise der sämtlichen Kantone, Annahme oder Ablehnung erfuhren, werden die gleichen Faktoren mitgefeilt, wie bei den kantonalen Vorlagen. Verfassungsänderungen auf parlamentarischem Wege (Kenn-liffer 7) sind in der Beobachtungszeit 33, davon nicht weniger als 20 in der Zeit von 1950 bis 1959,

vorgelegt worden. Auch die Verfassunginitiativen (Ziffer 8) sind häufig. Von diesen 27 Volksinitiativen (50 000 Unterschriften) sind 10 mit Gegenvorschlägen der Bundesversammlung (Ziffer 9) verglichen worden.

Nicht weniger als 28mal ist ein fakultatives Referendum (Ziffer 10) gegen Gesetze oder Bundesbeschlüsse (30 000 Unterschriften) vorgebracht worden. Einmal richtete sich das fakultative Referendum gegen einen dauernden Staatsvertrag mit dem Ausland (Kennziffer 11), als am 7. Dezember 1958 über die Wasserkraftnutzung am Spöl abgestimmt wurde.

#### 13 Häufigkeit der Vorlagen und Abstimmungstage

Es ist richtig, dass während den drei Jahrzehnten 1920 bis 1949 weniger Projekte unterbreitet wurden, als von 1950 bis 1959: in dieser letzten Zeit trifft es 10,8 eidgenössische und kantonale Volksentscheide aufs Jahr, während es früher nur 6,3 bis 7,0 Urnengänge pro Jahr gab:

Jahre	Kantonale	Eidgenössische	<b>+</b>
Années	Cantonales	Fédérales	Total
1920—1929	3,8	3,2	7,0
1930—1939	4,0	2,3	6,3
1940—1949	4,6	1,7	6,3
1950—1959	6,3	4,5	10,8
Total	4,7	2,9	7,6
Seit 1924 Depuis	4,7	2,7	7,4

Zahl der Vorlagen pro Jahr - Nombre des votations par année

Kein Jahr blieb ohne kantonalen Urnengang. Eidgenössische Vorlagen fehlten in den Jahren 1932, 1936 und 1943. Da oft mehrere Sachen des Bundes und des Kantons am gleichen Tag ihren Entscheid finden, war die Beanspruchung der Bürger nicht ganz so stark. Das neueste Jahrzehnt brachte 44 Abstimmungssonntage, gegen 31 in den beiden vorangehenden Dezennien und 33 Tage im Jahrzehnt 1920 bis 1929:

Jahre Années 1920—1923 1924—1929 1930—1939 1940—1949	Kantonale	Eidgenössische	Beiderlei Vor-		Total	
	allein	allein	lagen zusammen	Tago	Vorlagen	Projets de lois
Annees	Votation canto- nale seule	Votation fédé- rale seule	Votations fédé- rales et canto- nales ensemble	Tage Jours	Absolut Nombre absolu	Pro Abstimmungstag Par jour
1920—1923	3	5	6	14	36	2,12
1924—1929	9	6	4	19	34	2,12
1930-1939	14	8	9	31	63	2,03
1940-1949	16	6	9	31	63	2,03
1950—1959	12	13	19	44	108	2,45
Total	54	38	47	139	304	2,19
Seit 1924	51	33	41	125	268	2,14

Zahl der Abstimmungstage - Nombre des jours de votation

Es trat, gegenüber der gleichmässigen Belastung in den drei Jahrzehnten von 1920 bis 1949, eine fühlbare Zunahme der Abstimmungstage von 1950 bis 1959 ein.

#### 14 Zunahme der Stimmberechtigten

Die Zahl der Stimmberechtigten ist in der Tabelle 1 nach Landesteilen, in der Anhangtabelle <sup>3</sup> auch nach Amtsbezirken zu verfolgen. Die Zahl gibt Hinweise auf die Bevölkerungsbewegung überhaupt, denn wo die Männer von 20 und mehr Jahren zunehmen, kann auf kräftigen Nachschub durch Zuwanderung und Kinderaufwuchs geschlossen werden.

Unsere Auszählung erlaubt, die Zahl der Stimmbürger für 36 Beobachtungsjahre sowie den Unzerschied zwischen den in eidgenössischen und den in kantonalen Angelegenheiten Berechtigten zu

verfolgen. Da die Zuzüger für die letzteren mindestens drei Monate Wohnsitz haben müssen, eignen sich für Vergleiche der Zu- und Abnahme die eidgenössisch Stimmberechtigten besser. Gelegentliche kleinere Schwankungen, besonders nach unten, dürften nicht immer auf die Abwanderung, sondern oft auf Bereinigung der Stimmregister zurückzuführen sein. Man kann deren Anteil nicht von den andern Ursachen des Rückgangs unterscheiden.

Die Tabelle Seite 8 nimmt den Vergleich der eidgenössisch Stimmberechtigten mit der Zahl der Männer von zwanzig und mehr Jahren gemäss Volkszählungen vor. Die letztere Ziffer steht höher, weil der Verlust des Stimmrechts durch Bevormundung, verschuldete Armengenössigkeit, Strafurteil und Geisteskrankheit erhebliche Zahlen ausmachen kann. Oefters mag auch einfach die Anmeldung des Bürgers beim Stimmregisterführer fehlen. Die zwischen den Volkszählungen in der Mitte liegenden Abstimmungen lassen auf die Zunahme oder Stagnation der mündigen männlichen Wohnbevölkerung schliessen, von welcher für 1950 nur die Zahlen nach Landesteilen vorhanden sind.

Die Zunahme der Stimmbürger ist allgemein, nur findet sie in verschiedener Stärke statt, je nach Wirtschaftscharakter der Bezirke, abgestuft nach dem Prozentanteil der landwirtschaftlich Erwerbenden. Die Tabelle Seite 9 gibt darüber Auskunft. Sie vergleicht einmal die Endpunkte der Beobachtung, nämlich die eidgenössischen Abstimmungen vom 17. Februar 1924 und diejenige vom 24. Mai 1959. Die höchste registrierte Zahl der Stimmberechtigten, die nur in städtischen Kreisen regelmässig bei der letzten Abstimmung, in ländlichen Bezirken eher Mitte der 1940er oder 1950er Jahre liegt, wird ferner mit der niedrigsten Zahl verglichen. Schliesslich bringt eine dritte Kolonne das Anwachsen vom Durchschnitt der Jahre 1924/26 zum Durchschnitt der Abstimmungen von 1957/1959 zur Darstellung. Diese Zahl ist von Zufälligkeiten eher frei und zeigt die Entwicklung am besten. Sie zeigt eindrücklich, dass die Aemter mit den drei grössern Städten am meisten gewinnen. Je grösser der Anteil landwirtschaftlich Erwerbender an der Gesamtheit der Erwerbenden (1920) bzw. der landwirtschaftlich Berufstätigen am Total der Erwerbenden (1950) ist, desto geringer fällt die Zunahme der Stimmberechtigten aus:

Eidgenössisch Stimmberechtigte und Zahl der männlichen Schweizerbürger <u>Citoyens jouissant du droit de vote en matière fédérale et nombre</u> von 20 und mehr Jahren in den Volkszählungen des citoyens majeurs découlant des recensements fédéraux

Bezirke Districts Oberhasli Interlaken Frutigen Niedersimmental Saanen Aarberg Aarwangen Berl Biel Büren Burgdorf Erlach Konolfingen	1. 12. 1920 Volks- Zählung Recense- ment 1 952 7 932 3 720 2 258 1 730 2 1 173 5 597 7 781 3 7 425 9 785 9 320 9	30. 1. 1921 4 Vorlagen 4 projets de lois 3 241 3 374 2 077 1 494 19 325 4 836 7 141 35 351 9 088 3 395 8 212 1 874 7 943	6. 12. 1925 AHV- Einführung Introduc- tion de l'AVS 7 940 3 498 3 585 2 075 7 940 3 498 3 585 2 075 7 905 9 918 3 695 9 918 3 695 6 1 959 4 140 8 383	Volks- zählung Recense- ment 2 218 9 030 3 940 4 027 2 313 1 836 23 364 5 861 8 895 43 291 11 951 4 171 10 161 3 032 4 664	8. 2. 1931 Ordens- verbot Interdiction: Décora- tions etrangères 2 017 8 3707 3 707 3 707 2 058 1 576 2 1443 5 177 8 280 41 212 11 530 3 978 9 284 2 033	8. 9. 1935 Total- revision BV Révision totale BV 2 084 8 944 3 840 3 893 2 116 1 662 22 539 5 519 9 167 47 848 12 184 3 9722 2 114 4 584 9 433	1. 12. 1941 Volks- Zählung Recense- ment 2 838 9 989 4 309 4 783 2 6 562 2 007 2 6 533 9 9 48 5 6 182 14 1013 4 397 11 188 3 109	25. 1. 1942 Volkswahl des Bundesrates Election du conseil fédéral par le peuple 9 347 4 016 4 451 2 307 1 759 24 521 13 648 4 228 10 329 2 265 4 810	25. 11. 1945 Familienschutz Protection de la famille 4 311 4 695 2 458 1 932 25 287 6 230 10 067 57 203 14 662 4 566 10 745 5 2391 5 161	3. 12. 1950 Und NatRat, Wahlstiffer Finances et quotient du Conseil national 1 933 25 377 6 379 10 309 60 205 16 017 4 752 11 150 2 242	Volks- Zählung Recense- ment 26 358	13. 3. 1955 Preis- kontrolle Contrôle des prix 4 386 4 784 2 323 1 927 25 209 6 417 10 410 61 817 16 863 4 860 11 187 2 2 261	Frauen-stimmrecht Droit de vote des femmes femmes 4346 4881 2323 4346 4881 2323 1948 25 163 6 10 444 64 508 17 442 4 991 11 062 2500 5 258
ırg						2 748 4 394 2 784 6 033 7 129 13 553 7 188 5 455	3 195 5 172 3 183 7 271 8 143 16 979 7 875 6 388	2 987 4 664 2 833 6 267 7 404 16 158 7 411 5 803	3 009 4 864 3 070 6 715 7 732 16 787 7 672 6 178	3 050 5 250 3 037 6 807 7 782 17 293 7 664 6 452		3 007 5 723 2 953 6 823 7 674 17 679 7 504 6 524	2 978 6 170 2 855 6 729 7 579 18 215 7 356 6 495
Courtelary Delémont Franches-Montagnes Laufen Moutier La Neuveville Porrenfruy Jura	7 388 5 001 2 781 2 286 6 268 1 267 6 845 31 836	6 817 4 556 2 549 2 144 5 670 1 102 6 491 29 329	6 817 4 857 2 477 2 438 6 167 1 118 6 519 30 393	7 509 5 454 2 626 2 607 7 115 1 264 6 992 33 567	6 945 5 197 2 428 2 504 6 727 1 141 6 648 31 590	6 795 5 376 2 478 2 699 6 824 1 189 7 002 32 363	7 357 6 083 2 732 2 937 8 130 1 263 7 694 36 196	6 848 5 705 2 601 2 817 7 643 1 182 7 357 34 153	7 180 6 026 2 672 2 945 8 028 1 292 7 585 35 728	7 621 6 390 2 637 3 245 8 373 1 328 7 658 37 252	38 304 258 267	7 847 6 612 2 534 3 259 8 623 1 363 7 572 37 810	7 763 6 770 2 622 3 235 8 646 1 322 7 441 37 799

# Zunahme der eidgenössisch Stimmberechtigten – Augmentation des électeurs inscrits 1924—1959 nach Aemtern – 1924 à 1959 dans les districts

Landwirtschaftlich	n Agriculteurs		Zunahme	e in % Augmentat	ion en %
Erwerbende in % der	Berufstätige in % der			Man distant	D L L L L L L L
Erwerbenden en % du total	Erwerbenden en % du total	Aemter, Landesteile Districts, régions		Von tiefster bis zur höchsten Zahl Du minimum	Durchschnitt 1924/26 Moyenne bis 1957/50
1920	1950		bis au 24. 5. 1959	au maximum	bis jusqu'à 1957/59
-			-		
1,4 7,6	0,6 3,6	Biel Bern	186,3 174,5	187,2 174,5	176,6 167,8
			Bis Jusqu'à	Landwirtsch d'agriculteu	AUAF
24,1	11,4	Laufen	139,8	141,1	134,6
13,1	11,5	Courtelary	112,6	118,8	113,7
20,5	13,1	Moutier	147,1	148,5	142,1
31,5	16,3	Thun	158,7	158,7	155,7
30,8	16,7	Interlaken	118,6	123,6	117,9
30,3	18,3	Büren	141,1	142,0	136,8
32,3	18,5	Aarwangen	130,5	134,8	132,2
32,8	18,7	Delémont	142,7	145,4	139,2
			10,01—20	o/o d'agriculteu	1357
34,6	20,9	Wangen	133,4	133,5	131,5
35,3	21,2	Nidau	156,8	157,4	149,0
32,9	21,5	Burgdorf	126,8	128,9	124,8
31,9	22,0	Porrentruy	119,6	123,4	115,1
32,8	22,2	La Neuveville	118,2	123,6	117,3
41,0	27,5	Fraubrunnen	127,8	130,4	126,8
46,3		Niedersimmental	140,2	140,2	135,4
IN CALEBOA	27,7		129,3	129,5	127,1
43,4	28,2	Aarberg	120,9	130,9	118,0
55,9 46,8	29,3 29,4	Konolfingen	124,3	127,2	125,4
		,	20,01—30	o/a Landwirtscha	aft 127.1
				′ d'agriculteu	's
36,7	30,0	Franches-Montagnes	104,5	111,5	106,4
48,7	30,6	Frutigen	127,0	130,0	124,6
62,9	35,6	Erlach	127,2	128,2	126,6
51,8	36,1	Seffigen	119,7	123,1	119,8
49,4	37,1	Trachselwald	111,2	121,8	111,9
47,6	37,5	Laupen	117,3	122,9	117,5
			30,01—40	% Landwirtscha	11/1
56,4	40,8	Saanen	117,7	129,4	124,1
59,7	41,5	Obersimmental	109,4	121,7	111,1
54,9	42,0	Signau	113,7	117,9	114,5
, ,	,		40,01—50	Landwirtscha	iff 4453
64,0	50,5	Schwarzenburg	104,3	119,0	106,1
			Ueber 50	0/2 Landwirtscha	106,1
			Au-dessus de 30	d'agriculteur	\$
29,7	17,2	Kanfon	140,9	141,3	138,3
43,9	26,3	Oberland	122,9	126,1	121,9
28,6	16,1	Mittelland	146,8	147,1	143,8
25,2	16,9	Jura	127,4	129,2	125,0
23,2	10,7	Jula	12/,4	127,2	123,0

Während die Aemter Biel, Bern und Thun auf 176,6, 167,8 und 155,7% zunahmen, vermochten Obersimmental, Trachselwald, Freiberge und Schwarzenburg ihre Stimmkraft nur von 100 auf 111,1, 111,9, 106,4 und 106,1 zu verstärken. Der Vergleich der Abstimmungen 1924/26 einerseits mit denjenigen von 1957/59 anderseits zeigt folgende Zunahmen der nach ihrem Wirtschaftscharakter von 1950 gruppierten Aemter:

Zahl der eidgenössisch Stimmberechtigten - Nombre des citoyens jouissant du droit de vote en matière fédérale

Wirtschaftscharakter von 1950	Aemter	1924/26	81 357 169, 69 428 135, 61 703 127, 26 450 117, 11 838 115, 2 876 106,	/59
Caractère économique en 1950	Districts	Absolut Chiffre absolu	Absolut Chiffre absolu	%
Bis 10 % landwirtschaftlich Berufstätige	2	47 978	81 357	169,6
0,01—20 % landwirtschaftlich Berufstätige	8	51 370	69 428	135,2
0,01—30 % landwirtschaftlich Berufstätige	10	48 552	61 703	127,1
0,01—40 % landwirtschaftlich Berufstätige	6	22 584	26 450	117,1
0,01—50 % landwirtschaftlich Berufstätige	3	10 270	11 838	115,3
Jeber 50 % landwirtschaftlich Berufstätige	1	2 702	2 876	106,1
Total	30	183 456	253 643	138,3

Die Prozentsätze bilden eine steil abfallende Kurve, in der nur die städtischen Aemter über dem Kantonsmittel stehen.

### 2 Stimmbeteiligung

Die Anhangtabelle 2 bringt die Zahl der eingelegten Stimmzettel in Promille der Stimmberechtigten im Kanton, nach Bezirken und Landesteilen für jede Vorlage. Das Interesse der Bürger hängt vom Inhalt der Gesetze und Verfassungssätze ab, die wir nach juristischem und wirtschaftlichem Charakter in Sachgruppen zusammenfassen. Für die Sachgruppen findet sich die Stimmbeteiligung als fettgedruckte Totalziffer, die auf der Tabelle waagrecht für jeden Bezirk und Landesteil verfolgt werden kann. Die Gruppentotale sind gewogene und nicht arithmetische Mittel, sie wurden also nicht aus den über ihnen befindlichen Stimmbeteiligungen errechnet, sondern aus der Summe der abgegebenen Zettel und Stimmberechtigten. Ausser der fortlaufenden Nummer der Tabelle 1 wird hier und in der Tabelle 3 jeder Vorlage eine neue Nummer nach Sachgruppen gegeben.

Die Tabelle 2 führt rechts aussen den Streuungsbereich der Beteiligungsquoten an. Wir finden dort, im waagrecht vorgenommenen Vergleich, das arithmetische Mittel der 30 Amtsbezirke (ohne Berücksichtigung der Landesteile), eine Zahl, die, als  $\bar{x}$  bezeichnet, auch für die Sachgruppentotale angegeben wird. Durch die mittlere quadratische Abweichung s und die Angabe des Streuungsbereichs erhalten wir ein Bild über die Geschlossenheit der Beteiligung.

Aufschlussreich ist ferner die Stimmbeteiligung jedes Bezirkes und Landesteils während der ganzen Beobachtungszeit. Diese Angabe finden wir für alle senkrecht übereinander stehenden kantonalen und dann auch in gleicher Weise für die eidgenössischen Abstimmungen am Schluss der Tabelle. Es ist dies ein gewogenes Mittel. Aus dieser Zahl wird ersichtlich, dass die Bezirke ein verschiedenes politisches Temperament haben, das in der mehr oder weniger grossen Teilnahme an kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen zutage tritt.

Die Streuung für diesen senkrecht geführten Vergleich haben wir an den Schluss der Tabelle 2 gesetzt. Es ist dies eine Angabe über die Konstanz oder Unruhe der Stimmbeteiligung in jedem Bezirk oder Landesteil.

#### 21 Kantonale Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes

Die höchsten während der Berichtszeit im ganzen Kanton Bern erreichten Stimmbeteiligungen betrugen 766 ‰ und bezogen sich am 6. Juli 1947 auf ein Konkordat über die Rückerstattung von Armenausgaben (Vorlage Nr. 547 in der Tabelle 2) sowie gleichen Tags auf die Weiterführung der Wohnbaubeiträge (Vorlage Nr. 635).

Die geringste Beteiligung verzeichnet der 3. September 1939. Wegen des Kriegsausbruches konnten für zwei Vorlagen (Nr. 525 und Nr. 593) nur 79 ‰ der Stimmberechtigten die Urnen aufsuchen Am 30. Juni 1946 sah man 120 ‰, am 6. Oktober 1940 nur 126 ‰ an den Urnen. Die erste Vorlage

betraf den Bau eines medizinisch-chemischen Instituts, die zwei anderen Abstimmungen galten der Einführung des eidgenössischen Strafgesetzes und dem Strassenpolizeigesetz.

Die Unterschiede sind so gross, dass statt der Einzelfälle eine Zusammenfassung nach Sachgebieten der Uebersicht besser dient. Wir führen die sechs Sachgruppen an, die das geringste Interesse erregten, sowie die sechs Gruppen mit der höchsten Durchschnittsbeteiligung im Kanton:

#### Stimmbeteiligung bei kantonalen Angelegenheiten — Participation au vote en matière cantonale

Stimmbeteiligung gewogenes Mittel Participation au vote moyenne pondérée ‰	Sachgruppen Objets groupés selon leur nature	No. (Tab. 2)
	a) Grösste Beteiligung — Participation maximum	
663	Warenhandel, Gastgewerbe — Commerce, auberges, boissons	607—608
489	Salzregal, Salzpreis, Hundetaxen — Régale et prix du sel, taxe sur les chiens	569—572
469	Jagd und Vogelschutz — Chasse, protection des oiseaux	616—618
465	Strassen-, Wasser-, Bahnbauten — Routes, forces motrices, chemins de fer	623—633
465	Bekämpfung der Tbc, Sanitätsgesetze — Lutte contre la tuberculose, etc	549554
439	Wohnbauförderung — Construction de logements	634—639
	b) Kleinste Beteiligung — Participation minimum	
289	Universitätsbauten — Bâtiments universitaires	645—648
284	Brandversicherung, Feuerwehr — Assurance incendie, défense contre le feu .	603—606
258	Strafrecht, Einigungsämter, Zins — Droit pénal, consiliation, intérêts	510—515
238	Kantonalbank, Hypothekarkasse — Banque cantonale, Banque hypothécaire .	584—585
186	Beamten- und Behördenrecht — Droit des autorités et fonctionnaires	521—525
184	Lehrerbesoldungen — Traitements du corps enseignant	535—540

Die beobachteten 36 Jahre zeigen, dass rein rechtliche Vorlagen keinen grossen Eifer wecken. Am stärksten beteiligte sich der Souverän an Marktgewerbesachen und Wirtshaussachen, an Salzregalfragen und Hundefaxen, an Jagd- und Vogelschutz, Strassen-, Wasser- und Bahnbau sowie Sanitätsfragen. Die geringste Beteiligung ergibt sich bei den Sachgruppen Lehrerbesoldungen, Beamtenrecht, Staatsbanken, Strafrecht, Brandversicherung, Universitätsbauten.

#### 22 Eidgenössische Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes

Das grösste Interesse mit 816 % Stimmbeteiligung erweckte am 2. Juni 1935 die bekannte Kriseninitiative. Dieser Abstimmung kommt diejenige über die Wirtschaftsartikel in der Verfassung und
über die Einführung der AHV am 6. Juli 1947 mit 788 % am nächsten. Der geplante Lohnabbau des
Bundespersonals brachte am 28. Mai 1933 746 %, das ebenfalls abgelehnte Gesetz zum Schutz der
öffentlichen Ordnung 739 % der Stimmberechtigten zur Urne.

Die schwächste Teilnahme erfuhren am 2. März 1952 das Referendum gegen die Bewilligungspflicht für Hotelbauten mit 206‰, am 11. September 1949 eine Initiative zur Umschreibung der Dringlichkeitsklausel mit 204‰ und am 8. Februar 1931 der Gegenentwurf zum Ordensverbot mit nur 147‰.

Fassen wir wiederum die Vorlagen nach Sachgruppen zusammen, so finden wir unter den stärksten und den schwächsten Beteiligungen folgende zwölf Gegenstände:

#### Stimmbeteiligung bei eidgenössischen Angelegenheiten — Participation au vote en matière fédérale

Stimmbeteiligung gewogenes Mittel Participation au vote moyenne pondérée	Sachgruppen Objets groupés selon leur nature	No. (Tab. 2)
	a) Grösste Beteiligung — Participation maximum	
693	AHV und Tabakbesteuerung — AVS et imposition du tabac	849—853
626	Zweimal Arbeitszeitfragen — Deux fois question de la durée du travail	830—831
539	Alkoholmonopol, Tabak — Monopole de l'alcool, tabac	864—867
536	Beamtenrecht — Législation relative aux fonctionnaires	812—815
507	Getreideordnung — Régime du blé	857—863
505	Polizei, Strafgesetzbuch — Police, code pénal	816—820
	b) Kleinste Beteiligung — Participation minimum	
386	Strassenbaugesetz, Strassenverkehr — Construction de routes, circulation	886—889
381	Bahngesetz, Posttaxerhöhungen — Chemins de fer, taxes postales	893—894
351	Radio, Fernsehen, Film — Radio, télévision, cinéma	879—880
327	Rüstung und ihre Finanzierung — Armement et son financement	838—843
326	Hotelbau, Kursäle, Fähigkeitsausweis — Hôtels, casinos, certificats de capacité	875—878
275	Dringlichkeitsklausel, Ausgabenbeschlüsse — Clause d'urgence, dépenses	804—807

Die stärkste Beteiligung erfahren die grundlegenden, oben aufgeführten Wirtschaftsfragen. Einzelheiten der Wirtschaftsprobleme, die Ausgabenbeschlüsse, die Rüstungsfinanzierung, die Gewerbepolitik und selbst so wichtige Fragen wie die des Strassen- und Bahnverkehrs, rufen weniger Stimmberechtigte zu den Urnen. Allgemein ist festzuhalten, dass die Beteiligung an eidgenössischen Angelegenheiten höher steht als bei Kantonssachen.

Die Kantonsgesetze, von einem festgefügten Parlament in der Regel gut vorbereitet und obligatorisch dem Volk unterbreitet, werfen allein deswegen keine hohen Wellen. Die Bundesvorlagen dagegen sind meist umstrittener, oft extremer Natur, was die Beteiligung fördert.

#### 23 Streuung der Beteiligung bei kantonalen Entscheiden

Angesichts der verschieden starken Beteiligung erhebt sich die Frage, wie weit sie in den Amtsbezirken abweicht. Es ist möglich, dass eine Vorlage überall dasselbe Interesse, eine andere aber nur regionale Beteiligung, anderwärts geradezu eine Stimmabstinenz hervorruft. Diese Umstände werden von den Streuungsziffern am Ende der Anhangtabelle 2 charakterisiert. Wir finden dort für jede Vorlage in der ersten Kolonne das arithmetische Mittel  $\overline{x}$  der 30 Amtsbezirke. Sofern sich volkreiche Aemter stark von der Beteiligung der übrigen unterscheiden, weicht dieses Mittel (besonders bei eidgenössischen Vorlagen) vom besprochenen gewogenen Durchschnitt (erste Kolonne links in der Tabelle 2) ab.

Nach allgemeiner Wahrscheinlichkeitsrechnung sollen normalerweise rund 68 % aller möglichen Fälle, also von dreissig Aemtern deren zwanzig, im einfachen Streubereich liegen. Das ist von 27 nur bei acht Sachgruppen der Fall. Dazu kommen vier Sachgruppen mit 19 und fünf weitere mit 21 Aemtern innerhalb des Intervalls. Rechnet man diese drei Arten zusammen, so sind es 17 von 27 oder rund 63 % der Sachgruppen, die die etwas heterogene Mittelgruppe bilden.

Relativ wenige Aemter innerhalb des Intervalls, nämlich nur 17 oder 18, finden sich in drei Abstimmungsgruppen. Ihnen stellen wir sieben Sachgruppen gegenüber, welche 22 oder 23 Aemter innerhalb der normalen Schwankungsgrenzen aufweisen und wo die Stimmbeteiligung einheitlicher ist:

#### Homogenität der Beteiligung in Kantonalsachen — Homogénéité de la participation en matière cantonale

	Stimmbeteiligung arithmetisches Mittel			hl der Bezi bre des dis	
No. (Tab. 2)	Participation au vote moyenne	Sachgruppen Objets groupés selon leur nature		oberhalb es Interval	
(100, 2)	arithmétique ‰	esjete greapes seren real matare	au- dessous de	au- dessus de	dans
	$\overline{x} \pm s$			l'intervalle	
596—600	361 ± 38	Strassenbaugesetze, Wasserwirtschaft — Routes, éco- nomie hydraulique		7	17
645—648	$278 \pm 48$	Universitätsbauten — Bâtiments universitaires	4	8	18
665—669	$324 \pm 53$	Verwaltungsbauten — Bâtiments administratifs	5	7	18
	etc.			etc.	
623—633	454 ± 44	Bau bestimmter Strassen, Eisenbahn — Routes à construire, chemins de fer		3	22
619—622	$340 \pm 48$	Fischereigesetze — Lois sur la pêche	4	4	22
607—608	648 ± 99	Handel, Märkte, Gaststätten — Commerce, foires, auberges	3	5	22
500—509	395 ± 43	Wahlverfahren, Verfassungsgrundsätze — Elections, principes constitutionnels	5	3	22
616—618	462 ± 51	Jagd, Vogelschutz — Chasse, protection des oiseaux	3	4	23
573—577	368 ± 57	Finanzverwaltung, Gleichgewicht, Ausgleich — Administration financière, équilibre, péréquation		2	23
535—540	183 ± 36	Lehrerbesoldungen — Traitements du corps enseignant	4	3 .	23

Die homogene Beteiligung in den letzten sieben Gruppen zeigt nur zwei bis fünf Aemter ausserhalb des Normalausschlages. Bei den vorher aufgeführten drei uneinheitlichen Gruppen liegen dagegen vier bis acht Bezirke über oder unter dem normalen Intervall.

#### 24 Streuung der Beteiligung bei eidgenössischen Entscheiden

Die Streuung der Beteiligung an eidgenössischen Vorlagen kann, wie bei den kantonalen, anhand der Tabelle 2 für Einzelfälle verglichen werden. Wir fassen die Vorlagen in 24 Sachgruppen zusammen.

Fünfzehn, also 62,5 % von vierundzwanzig Sachgruppen, weisen 19 bis 20 Bezirke innerhalb der einfachen Streubreite auf. Nimmt man noch die vier Sachgruppen mit je 21 Aemtern innerhalb des einfachen Intervalls hinzu, so umfasst die Mittelgruppe sogar 79,2 %. Es bleiben dann nur drei Abstimmungsgebiete, die wenige, nämlich nur 17 oder 18 Aemter innerhalb des Intervalls aufweisen. Zwei Sachgebiete zeigen andererseits sogar 22 und 23 Bezirke im einfachen Streubereich der Beteiligung:

### Homogenität der Beteiligung – Homogénéité de la participation an eidgenössischen Angelegenheiten – en matière fédérale

	Stimmbeteiligung arithmetisches Mittel			hl der Bezi bre des dis	
No.	Participation	Sachgruppen	unterhalb	oberhalb	innerhalb
(Tab. 2)	au vote moyenne	Objets groupés selon leur nature	d	es Interval	ls
(14212)	arithmétique	Objeto groupes seron real mature	au- dessous	au- dessus	dans
	%0		dessous	de	uans
	$\bar{x} \pm s$		ī	l'intervalle	
893—894	$357 \pm 42$	Bundesbahngesetz, Posttaxen — Loi sur les CFF, taxes			
		postales	6	7	17
857—863	496 ± 73	Getreideordnung — Régime du blé	7	5	18
821—826	433 ± 51	Radikale Initiativen — Questions de base	6	6	18
	etc.	7		etc.	
886-889	$372 \pm 54$	Strassenbaugesetze, Strassenverkehr — Construction			
		de routes, circulation	4	5	21
879—880	331 ± 53	Radio, Fernsehen, Film — Radio, télévision, cinéma .	5	4	21
854—856	$397 \pm 48$	Familienschutz, Tbc, Auslandschweizer — Protection			
		de la famille, Tbc, aide aux Suisses à l'étranger	4	5	21
838843	$305 \pm 55$	Rüstung und ihre Finanzierung — Armement et son fi-			
i i		nancement	3	6	21
827—829	$435 \pm 42$	Konjukturpolitik der Nationalbank Politique de la			
		Banque nationale	4	4	22
804—807	$260 \pm 47$	Dringlichkeitsklausel, Ausgabenbeschlüsse - Clause			
		d'urgence, dépenses	4	3	23

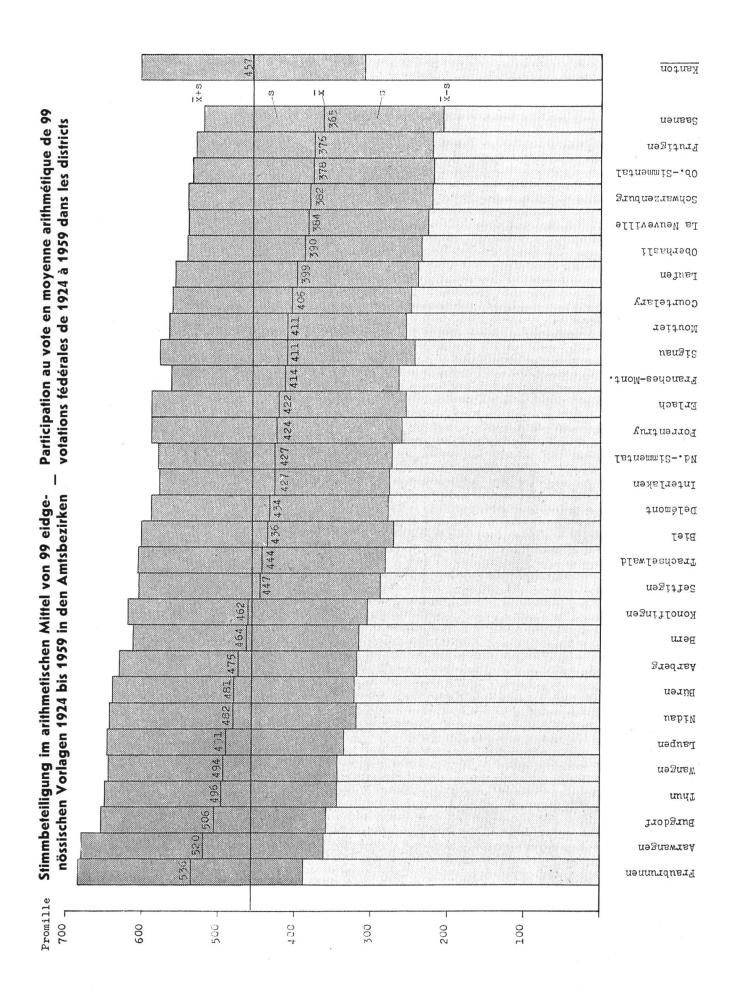
Die wenig homogene Beteiligung in den ersten drei Beispielen zeigt fünf bis sieben Aemter ausserhalb des nur schwach besetzten Intervalls. Es betrifft dies Bahn- und Postverkehrsfragen, die Getreideordnung und linksstehende Initiativen. Bei der homogenen Beteiligung der letzten zwei Sachgruppen finden sich nur drei oder vier Aemter ausserhalb des einfachen Streuungsbereichs.

#### 25 Beteiligung und Streuung jedes Bezirkes bei Kantonsvorlagen

Wir können die Bezirke und Landesteile in der Tabelle 2 senkrecht vergleichen und so den Grad ihres Eifers für Kantons- und Bundessachen feststellen. Das letzte Blatt der Tabelle 2 gibt das arithmetische Mittel aus den 169 Stimmbeteiligungen an kantonalen und aus den 99 Beteiligungsquoten bei den eidgenössischen Verfassungs- und Gesetzesvorlagen samt der mittleren quadratischen Abweichung an.

Die nächste graphische Darstellung reiht die Amtsbezirke nach der Grösse ihrer Beteiligung an kantonalen Abstimmungen aneinander. Ueber und unter dem Mittel  $\bar{x}$  werden die Ausschläge s vermerkt. Man kann leicht feststellen, welches die stimmfreudigen Bezirke sind. Wegen der grossen Zahl der Abstimmungen haben sich die Streuungen s weitgehend auf eine fast konstante Grösse ausgeglichen. Die zwölf Aemter bis und mit Bern weisen Beteiligungen von mehr als dem Kantonsmittel auf. Es gibt Bezirke wie Fraubrunnen, Aarwangen, Burgdorf, Laupen, Nidau usw. mit besonders regem politischem Interesse. Sie verzeichnen über 400 % durchschnittliche Beteiligung. Achtzehn Aemter weisen andererseits Beteiligungen in der Nähe oder unter dem Kantonsmittel auf:

368 Kanton χ+ Σ+ Participation au vote en moyenne arithmétique de 169 votations cantonales de 1924 à 1959 dans les districts Saanen 287 ranten 301 La Neuveville 306 Schwarzenburg Oberhasli 320 Ob.-Simmental 321 Frutigen 325 usnziz 326 Moutier 33 Erlach 332 Biel 339 Courtelary 344 Franches-Mont. 346 Delémont 348 I Latrammia-5N Stimmbefeiligung im arithmetischen Mittel von 169 kantonalen Vorlagen 1924 bis 1959 in den Amtsbezirken 354 Trachselwald 356 Interlaken 357 Porrentruy 375 Bern 379 Seftigen 388 Konolfingen 304 500 700 Büren Wangen. Aarberg 362 unul 40 nidau 405 ranben 412 Burgdorf 7 Aarwangen 440 Fraubrunnen From ille 200 200 500 100 400 300 200



#### 26 Beteiligung und Streuung jedes Bezirkes bei Bundesvorlagen

Die nebenstehende graphische Säulengruppe gibt die Beteiligung der Bezirke an den 99 eidgenössischen Abstimmungen im Mittel wieder. Es gibt elf Aemter mit überdurchschnittlicher Beteiligung, nämlich Fraubrunnen, Aarwangen, Burgdorf, Thun, Wangen, Laupen, Nidau, Büren, Aarberg, Bern und Konolfingen. Fraubrunnen, Aarwangen und Burgdorf erreichen über 500 ‰ durchschnittlich. Auch in Bundessachen weisen einige oberländische Aemter, Schwarzenburg und zwei jurassische Aemter die geringsten Beteiligungen auf.

#### 27 Vergleich der Beteiligung bei Kantons- und Bundessachen

In den sechs Landesteilen und im Amt Thun, das geographisch nicht vollständig zum Oberland gehört, erreichte die Beteiligung folgende Promillezahlen:

Durchschnittliche Stimmbeteiligung — Participation moyenne au vote

		Vorlagen cantonales	Eidgenössische Vorlagen Votations fédérales		
Landesteile Régions	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Arithmetisches Mittel Moyenne arithmétique	Arithmetisches Mittel Moyenne arithmétique	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	
Oberaargau	408	409	510	507	
Amt Thun	393	395	496	493	
Mittelland i. e. S	382	383	470	465	
Seeland	360	362	455	449	
Emmental	338	338	427	425	
Jura	335	336	415	411	
Oberland	333	335	406	403	
Kanton Canton	367	368	457	453	

Der Oberaargau steht an der Spitze. Die Aemter Fraubrunnen, Aarwangen, Burgdorf, Laupen, Thun, Wangen beteiligen sich stark, so dass das Mittelland an zweiter Stelle steht. Da auch Aarberg, Büren, Nidau eifrig stimmen, gelangt das Seeland in den nächsten Rang. Das schwächere Interesse im Emmental, Jura und Oberland geht aus der nachstehenden bezirksweisen Reihenfolge deutlich hervor:

# Eingelangte Stimmzettel in % der Stimmberechtigten von 1924—1959 nach Aemtern Nombre des bulletins rentrés en % des électeurs inscrits de 1924 à 1959 dans les districts

		Kantonale Votations			Vorl	össische agen fédérales		
Rang	Amt Districts	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Arith- metisches Mittel Moyenne arith- métique		Arith- metisches Mittel Moyenne arith- métique x	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Amt Districts	
1	Fraubrunnen	439	440 ———		→ 536	533	Fraubrunnen	
2	Aarwangen	420	421		→ 520	420	Aarwangen	
3	Burgdorf	412	412		→ 506	412	Burgdorf	
4	Laupen	404	405		→ <sup>496</sup>	493	Thun	
5	Nidau	397	401		7 <sup>494</sup>	492	Wangen	
6	Thun	393	395		`≯ 491	489	Laupen	
7	Aarberg	393	394	/ ```	482 د-	475	Nidau	
8	Wangen	390	390	````	→ 481	476	Büren	
9	Büren	389	390 —		<b>→</b> 475	472	Aarberg	
10	Konolfingen	384	385		→ 464	458	Bern	
11	Seftigen	378	379		462 (-	460	Konolfingen	
12	Bern	374	375		<b>-&gt;</b> 447	444	Seftigen	
13	Porrentruy	357	357		<b>→</b> 444	441	Trachselwald	
14	Interlaken	355	356		436	428	Biel	
15	Trachselwald	352	354	E	→ 434	428	Delémont	
16	Niedersimmental	345	348	1	→ 427	426	Interlaken	
17	Delémont	345	346	1-1-3-5-	-> 427		Niedersimmental	
18	Franches-Montagnes	344	344	/	424 لد		Porrentruy	
19	Courtelary	339	339	L	→ 422		Erlach	
20	Biel	330	332		> 414		Franches-Montagne	
21	Erlach	329	331		→ 411		Signau	
	Moutier	325	326		→ 411		Moutier	
	Signau	321	322	``	اله 406 ك		Courtelary	
	Frutigen	318	321		399		Laufen	
	Obersimmental	318	320		→ 390		Oberhasli	
	Oberhasli	316	318	-	→ 390 → 384		La Neuveville	
	Schwarzenburg	305	306		→ 382		Schwarzenburg	
	La Neuveville	301	301		378 لد		Obersimmental	
				``	ン 376 凶 376			
	Laufen	288 269	287 <i></i>		→ 365		Frutigen Saanen	
	Kanton Canton	367	368		457	453	Kanton Canton	

Die Verbindungslinie der Mittel aus Kantonssachen mit denjenigen aus Bundessachen ergibt eine Waagrechte, wenn der Bezirk in beiden Reihen den gleichen Rang einnimmt. Es ist das für Fraubrunnen, Aarwangen, Burgdorf, Münster, Schwarzenburg und Saanen der Fall. Bei zwölf Aemtern sinkt die Verbindungslinie: sie interessieren sich für die kantonalen Abstimmungen relativ mehr als für die eidgenössischen. Bei andern zwölf Aemtern steigt die Linie. Ihr Eifer für die eidgenössischen war relativ grösser als für die kantonalen Angelegenheiten.

#### 28 Die Entwicklung der Stimmbeteiligung

Der Zunahme der Stimmberechtigten, der Gesetzesprojekte und der Abstimmungstage steht im ganzen eine Tendenz zur Abnahme der Stimmbeteiligung gegenüber. Sicher entscheidet der Inhalt der Anfragen in erster Linie über das Interesse am Urnengang. Aber die Häufigkeit der Abstimmungen in letzter Zeit möchte doch eine Ursache dafür sein, dass sich die Beteiligung nicht mehr erholte und unter den Zahlen der 1920er und 1930er Jahre blieb:

Zahl der Abstimmungen und die Beteiligungsquote — Nombre des votations et participation

Jahre	Zahl der Vorl	agen Nombre de pr	Abstimmungs-	Stimm- beteiligung		
Années	Kantonale Cantonales	Eidgenössische Fédérales	Total	Jours de vote	Participation ‰	
1924—1929	20	14	34	19	459	
1930—1939	40	23	63	31	423	
1940-1949	46	17	63	31	388	
1950—1959	63	45	108	44	380	
	169	99	268	125	399	

Die Entwicklungstendenz ist in den drei Landesteilen Oberland, Mittelland und Jura auffallend gleich. Die Unterscheidung der kantonalen von den eidgenössischen Vorlagen zeigt jedoch Verschiedenheiten:

Kantonale und eidgenössische Vorlagen – Projets de lois cantonales et fédérales Stimmbeteiligung in Promille – Participation en ‰

Jahre	Kantonale Vorlagen Projets de lois cantonales				Eidgenössische Vorlagen Projets de lois fédérales				
Années	Oberland	Mittelland	Jura	Total	Oberland	Mittelland	Jura	Total	Total des projets de lois
1924—1929	397	421	369	410	464	541	483	529	459
1930—1939	384	405	350	394	427	479	451	473	423
1940—1949	304	353	308	344	456	513	462	505	388
950—1959	308	370	337	359	357	425	357	408	380
	333	377	335	367	403	465	411	453	399

Bei beiden Arten der Vorlagen nahm das Interesse von den 1920er zu den 1930er Jahren überall ab. Das setzte sich für Kantonssachen in den 1940er Jahren fort, aber 1950 bis 1959 verzeichnet man hier eine erhöhte Beteiligung.

Die Bundessachen dagegen fanden während den 1940er Jahren in allen drei Landesteilen mehr <sup>Int</sup>eresse, das aber 1950 bis 1959 wieder erheblich zurückging. In diesem Jahrzehnt wurden 45 eid-<sup>gen</sup>össische Anfragen unterbreitet, gegen 17 und 23 in den zwei Jahrzehnten vorher.

Der Rückgang der Stimmbeteiligung ist eine leichte Ermüdungserscheinung und entspricht der Zunahme der Abstimmungen. Die Beteiligung steigt, wie erwähnt, sobald ein Zusammenlegen der Urnengänge erfolgt. Man kann nachweisen, dass besonders die Kantonalsachen seit 1930 eine viel stärkere Beteiligung erhalten, wenn man sie mit Bundessachen zusammen unterbreitet. Dies geschah in letzter Zeit immer häufiger, was sich bewährte:

Wirkung zusammengelegter Abstimmungstage — Conséquences des votations combinées

	Kanton	ale Vorlagen	Votations can	ntonales	Eidgenös	ssische Vorlag	en Votations	fédérales
Jahre Années	Allein Seules		Zugleich mit eidgenössischen Combinées avec votations fédérales		Allein Seules		Zugleich mit kantonalen Combinées avec votations cantonales	
	Zahl Nombre	%0	Zahl Nombre	<b>‰</b>	Zahl Nombre	%0	Zahl Nombre	%0
1924—1929	14	410	6	409	7	576	7	482
1930—1939	28	354	12	486	10	444	13	495
1940—1949	34	275	12	536	6	419	. 11	550
1950—1959	1950—1959 26 266		37	425	17	389	28	420
	102	308	67	454	40	433	59	466

Auch die eidgenössischen Vorlagen finden seit 1930 mehr Interesse, wenn der Urnengang zugleich kantonale Beschlüsse entscheidet. Es versteht sich von selbst, dass auch die Gemeinden gut tun, ihre Sachfragen oder Urnenwahlen zusammen mit eidgenössischen und kantonalen anzusetzen.

Diese Einflüsse sind erkannt worden. Seit 1924 zählen wir 41 Tage mit Anfragen beider Staatswesen, wie vorn S. 6 dargelegt. Das Zusammenlegen besonders der 1950er Jahre vermochte den Beteiligungsrückgang in mässigen Schranken zu halten. Die Beteiligungsquote steht in neuerer Zeit oft sogar etwas höher als in den Jahren 1936 bis 1944, wo Krisenlage und Grenzbesetzung den Urnenbesuch verringerten:

Beteiligung nach Dreijahresdurchschnitten in Promille — Participation, moyenne trisannuelle en ‰

				,		
	Jahre		orgelegt s seuls		n vorgelegt ensemble	Total aller Vorlagen
Années	Kantonale Projets de lois cantonales	Eidgenössische Projets de lois fédérales	Kantonale Projets de lois cantonales	Eidgenössische Projets de lois fédérales	Total de tous les projets de lois	
	1924/26	489	639	512	528	532
	1927/29	273	496	359	475	397
	1930/32	337	384	762	768	425
	1933/35	412	663	614	633	531
	1936/38	386	426	404	362	386
	1939/41	124	374	416	441	272
	1942/44	242	550	495	496	330
	1945/47	340	348	536	555	461
	1948/50	311	316	486	493	398
	1951/53	317	392	425	423	402
	1954/56	214	399	398	391	331
	1957/59	282	386	431	428	386
		308	433	454	466	399

Bilden wir Gruppen von bloss drei Jahren, so gelangen oft nur wenige Abstimmungen zum Vergleich. Trotzdem setzt sich die Regel durch, dass die Kantonsvorlagen vom Zusammenlegen mit Bundessachen mehr profitieren als umgekehrt, und dass einem Anstieg des Interesses bei Kriegsende ein mässiges Absinken der Beteiligung folgte.

Dass die Jahreszeiten einen deutlichen Einfluss hätten, ist aus unserem Material nicht nachzuweisen. Das Gesamtbild der Beteiligung ist folgendes:

	4		Kantonale	Vorlagen		ssische	Gem		bstimmungs conjointes	stage	
		Total Vorlagen	alle Votation nales	s canto-	Votations	n allein fédérales iles	Kanto Vorla Projets	•	Vorl	Eidgenössische Vorlagen Projets de lois	
	Monat	Nombre					canto		fédé		
	Mois	total des votations	Anzahl Nombre	Stimm- betei- ligung Partici- pation ‰	Anzahl Nombre	Stimm- betei- ligung Partici- pation %	Anzahl Nombre	Stimm- betei- ligung Partici- pation ‰	Anzahl Nombre	Stimm- betoi- ligung Partici- pation	
Januar	Janvier	15	2	354	2	244	7	405	4	417	
Februar	Février	33	17	297	3	537	6	454	7	401	
März	Mars	24			8	422	9	489	7	547	
April	Avril	13	7	316	4	447	1	374	1	382	
Mai	Mai	39	10	470	7	500	12	438	10	460	
Juni	Juin	27	18	206	1	816	4	350	4	354	
Juli	Juillet	22	9	302	2	261	6	465	5	498	
August	Août	1	1	125	_						
September	Septembre	13	8	171	3	296	1	405	1	419	
Oktober	Octobre	24	14	385	4	447	3	435	3	438	
November	Novembre	19	4	334	1	426	8	455	6	439	
Dezember	Décembre	38	12	361	5 ,	457	10	530	- 11	546	
Total		268	102	308	40	433	67	454	59	466	

Der Ferienmonat August wurde von der Regierung nur einmal kantonal als Abstimmungszeit gewählt. Der Kanton liess nie im März, der Bund nie im August abstimmen. Relativ selten setzte man Volksbefragungen im Januar, April, September oder November fest. In den übrigen Monaten trifft es für unsere gesamte Beobachtungszeit meist bei oder über 20, im Februar, Mai und Dezember sogar über 30 Urnengänge, ohne dass deswegen im Dezember die Beteiligung abgesunken wäre.

### 3 Annahme und Ablehnung der Vorlagen

Für jede Vorlage führt die Tabelle 3 in ihrer ersten Zahlenkolonne an, wieviele Promille vom Total der gültigen Stimmen des ganzen Kantons auf Ja lauten. Es wird also ein gewogenes Mittel angegeben und nach ihm entscheidet sich das Gelten oder Ausscheiden der dem Volk unterbreiteten Entwürfe. Bei den eidgenössischen Abstimmungen teilt ausserdem eine Vorkolonne durch die Zeichen \* oder † mit, ob die Gesamtheit der Kantone annahm oder verwarf. Die Tabelle 3 gibt im übrigen die Ja-Quoten für die Amtsbezirke sowie auch für die Landesteile an, und die Vorlagen sind nach den gleichen Sachgruppen gegliedert und numeriert wie in der Tabelle 2.

Unterhalb jeder Sachgruppe findet sich in Fettdruck das gewogene Mittel der ihrer Materie nach ähnlichen Gegenstände. Es ist dies also nicht direkt der Durchschnitt der darüber in der Gruppe vorhandenen Relativzahlen, sondern die Angabe, wieviele Jastimmen auf die Gesamtheit der für diese Vorlagen gezählten gültigen Stimmen entfallen.

#### 31 Kantonale Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes

Beim Kanton fällt auf, dass Spital-, Heim-, Strassen- und Kraftwerkbauten gerne bejaht werden. Auch rein rechtliche, sowie Brandversicherungs- und Arbeitsbeschaffungsvorschriften, die Grundgesetze des Unterrichts und der Finanzverwaltung weisen Ja-Quoten von gegen 700% und mehr auf:

#### Kantonale Abstimmungen — Votations cantonales

	Annah	nme und Verwerfung nach 27 Sachgruppen Acceptation et rejet, objets classés en 27 groupe	S					
Ja in ‰ Oui en ‰ Gewogenes Mittel Moyenne pondérée		Sachgruppen Objets groupés selon leur nature						
	773	Staatseigene Gemeinde- und Bezirksspitalbauten, Heime — Hôpitaux de l'Etat et des communes, établissements	440 440					
	771	Strassen-, Kraftwerks- und Bahnbauhilfen — Routes, usines, chemins de fer, par-	649—660 623—633					
	744	ticipations	510—515					
	732	Sanitätsorganisation, Bekämpfung der Tbc — Organisation de la santé publique, lutte contre la tuberculose	549—554					
	725	Brandversicherung, Feuerwehr — Assurance incendie, lutte contre le feu	603—606					
	723	Bauvorschriften und Nutzung des Wassers — Réglementation des constructions						
		et utilisation des eaux	601—602					
	696	Bekämpfung der Arbeitslosigkeit — Lutte contre le chômage	586—595					
	694	Zwei Gesetze über die Staatsbanken — Deux lois sur les banques d'Etat	584—585					
	692	Grundgesetze des Unterrichts — Lois fondamentales de l'enseignement	526—534					
	691	Finanzvorschriften, Gleichgewicht, Finanzausgleich — Dispositions financières,						
		équilibre, compensation	573—577					
	689	Warenhandels- und Gastwirtschaftsgesetz — Deux lois sur le commerce et les						
		auberges	607—608					
	675	Landwirtschaft — Agriculture	609—615					
	672	Lehrerbesoldungen — Traitements du corps enseignant	535—540					
	661	Wohnbauförderung — Construction de maisons, encouragement	634—639					
	652	Strassenbau, Motorfahrzeugsteuer — Construction de routes, imposition des						
		véhicules à moteur	596—600					
	650	Alters- und Armenfürsorge — Aide publique à la vieillesse et assistance	541—548					
	633	Bewilligung von Anleihen — Emprunts, consentement	578—583					
	618	Universitätsbauten — Bâtiments universitaires	645—648					
	611	Verwaltungsbauten — Bâtiments administratifs	661—669					
	610	Berufsschulbauten — Construction d'écoles professionnelles	640—644					
	591	Indirekte Steuern, Salzpreis, Hundetaxen — Impôts indirects	569—572					
	580	Direkte Steuern — Impôts directs	555—568					
	578	Beamtenrecht, Bezirksverwaltung — Législation relative aux fonctionnaires et districts	521—525					
	548	Wahlziffern, Finanzkompetenzen, Stellung des Jura — Quotient électoral, com-	500 500					
	513	pétences financières, position constitutionnelle du Jura	500—509					
	313	communes et de l'église, suffrage féminin	517—520					
	493	Jagd, Vogelschutz — Chasse, protection des oiseaux	616—618					
	488	Fischerei — Pêche	619—622					
•	700		017-022					
é	656	Gewogenes Mittel aller Kantonsvorlagen Moyenne pondérée de tous les projets de lois cantonales						

Kantonal sind Universitäts-, Verwaltungs- und Berufsschulbauten, die Steuern, das Beamtenrecht, Organisationsfragen sowie natürlich die Jagd- und Fischereigesetze etwas unpopulär und schwerer durchzubringen. Gut begründete Vorlagen bestehen aber auch hier die Sanktion durch das Volk. Von 169 Entwürfen erfuhren nur 23 oder 13,6 % Ablehnung. Für alle Kantonssachen von 1924 bis 1959 ergibt sich die sehr hohe Ja-Quote von 656 ‰.

#### 32 Eidgenössische Vorlagen nach Art ihres Gegenstandes

Auf Bundesebene verhält sich die Sache, wie man weiss, anders. Die Mehrheit der Stimmen aller Einwohner und für Verfassungsfragen auch das Ständemehr zu erhalten, gelingt am ehesten für Wirtschaftsgrundsätze konservativer Art: Akzept der Wirtschaftsartikel der Verfassung, Preiskontrolle und Wohnungsbau, Getreideordnung, Wasserwirtschaft. Die Bundesfinanzen liessen sich nur auf Zusehen hin, und insofern auch nur konservativ ordnen. Extreme Konservierungen pflegt das Volk jedoch abzulehnen, so die Bewilligungspflicht für Hotelbauten, gewerbliche Fähigkeitsausweise,

die Zuckervorlage, die Hilfe an die Fabrik in Ems. Demagogische Ansinnen finden seit langem eine scharfe Zurückweisung. Sie helfen den Abstimmungskalender belasten und die Ja-Quote der Bundessachen herabsetzen. Der Kanton Bern weicht nicht stark vom Ergebnis auf der Bundesebene ab, wie folgende Tabelle zeigt:

#### Vergleich mit der Gesamtheit der Kantone — Comparaison avec le total des cantons

	Ziffer	Art der Bundesvorlagen		Bund onfédération	Im Kan Dans le de E	Total	
С	Chiffre	Genre des votations fédérales	Annahme Accep- tation	Ablehnung Rejet	Annahme Accep- tation	Ablehnung Rejet	·
Verfassung Constitution	7	Obligatorisches Referendum — Referendum obligatoire	24	9	24	9	33
erfas	8	Verfassungsinitiativen — Initiatives populaires .	2	25	3	24	27 .
>္ဂီပိ	9	Gegenentwürfe der Bundesversammlung — Contre-projets de l'Assemblée fédérale	7	3	7	3	10
		Total	33	37	34	36	70
e Lois	10	Fakultatives Referendum — Referendum facultatif	9	19	12	16	28
Gesetze	11	Fakultatives Referendum gegen Staatsverträge Referendum facultatif contre traités	1		1	_	1
		Total	10	19	13	16	29
		Total	43	56	47	52	99

Bei den obligatorischen Referenden und den Gegenentwürfen der Bundesversammlung nahm Bern genau gleichviele Vorlagen an, wie die Gesamtheit der Kantone. Bei den Verfassungsinitiativen und besonders den fakultativen Referenden gibt es einige unwesentliche Unterschiede.

Die Uebersicht nach Sachgruppen der Objekte vermittelt folgendes Bild:

#### Eidgenössische Abstimmungen – Votations fédérales

7,111011	me und Verwerfung nach 24 Sachgruppen Acceptation et rejet, objets classés en 24 groupes	
Ja in ‰ Oui en ‰ Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Sachgruppen Objets groupés selon leur nature	No. in Tabelle 3 dans tab. 3
697	Wirtschaftsartikel BV, Unlauterer Wettbewerb, Atomenergie — Articles cons-	
	titutionnels relatifs au domaine économique, concurrence, énergie atomique	868—871
595	AHV und Tabakbesteuerung — AVS et imposition du tabac	849—853
589	Preiskontrolle, Wohnungsbau — Contrôle des prix, construction de logements	881—885
572	Bundesfinanzordung — Régime financier de la Confédération	832—837
549	Getreideordnung — Régime du blé	857—863
545	Wasserwirtschaft — Utilisation des eaux	895-898
533	Polizei, Strafgesetz — Police, droit pénal	816—820
527	Bewilligungspflicht für Hotels, Fähigkeitsausweis, Kursäle — Permis de cons-	,
	truction pour l'hôtellerie, certificat de capacité, casinos	875—878
523	Alkohol und Tabak — Alcool et tabac	864-867
513	Rüstung und ihre Finanzierung — Armement et son financement	838-843
512	Landwirtschaft und ihre Hilfsgewerbe — Agriculture et branches annexes	872-874
509	Familienschutz, Tbc, Hilfe an Auslandschweizer — Protection de la famille, Tbc, aide aux Suisses à l'étranger	854—856
499,7	Gesetz über die SBB, Postfaxerhöhungen — Loi sur CFF, augmentation des taxes postales	893—894
497	Strassenbau und Strassenverkehr — Construction de routes et circulation	886—889
494	Beamfenrecht — Législation relative aux fonctionnaires	812—815

Annah	me und Verwerfung nach 24 Sachgruppen Acceptation et rejet, objets classés en 24 groupes	3
Ja in ‰ Oui en ‰	Sachgruppen	No.
Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Objets groupés selon leur nature	in Tabelle 3 dans tab. 3
493	Film, Radio, Fernsehen — Cinéma, radio, télévision	879—880
489	Wahl des Nationalrates, Amtsdauer — Election du Conseil national, durée du mandat	800—803
480	Militär: Vorunterricht, Luft- und Zivilschutz — Instruction militaire, abris, protection civile	844—848
440	Dringlichkeitsklausel, Ausgabenbeschlüsse — Clause d'urgence, dépenses	804-807
384	Konjunkturpolitik der Nationalbank — Politique économique de la Banque nationale	827—829
372	Verkehrsordnung Auto-Schienen — Réglementation des transports route-rail .	890-892
363	Arbeitszeitfragen — Questions concernant la durée du travail	830-831
326	Verfassungsrevision, Bundesratswahl, Frauenstimmrecht — Révision constitutionnelle, Conseil fédéral, suffrage féminin	808—811
318	Radikale Initiativen — Questions de base	821—826
502	Gewogenes Mittel aller Bundesvorlagen Moyenne pondérée de tous les projets de lois fédérales	

Das Volk lehnte 52 von 99 Bundesvorlagen ab. Der Kanton Bern, obwohl wenig vom Gesamtergebnis abweichend, brachte für alle 1924 bis 1959 vorgelegten Projekte im gewogenen Mittel nur 502 ‰ annehmende Stimmen auf.

#### 33 Streuung der Entscheide über Kantonalvorlagen

Will man die Meinungsäusserungen der Amtsbezirke prüfen, so findet man in der Tabelle 3 rechts aussen neun Spalten mit Angaben über die Streuung. Die erste Doppelrubrik bringt die Zahl der annehmenden und ablehnenden Bezirke für jede einzelne Abstimmung. Stimmengleichheit nehmen wir hier zu den Ablehnungen.

Die dritte Rubrik zeigt das arithmetische Mittel x der 30 Promillezahlen der Bezirke. Die Landesteile werden nicht berücksichtigt, und es gewichtet jedes Amt gleich schwer. Grosse Aemter wie Bern und Biel, die oft ein Drittel und mehr aller abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen, zählen somit nur als je eine Meinung, als ein Fall von Annahme und Ablehnung. Gleich verhält es sich beim Sachgruppentotal.

Die arithmetischen Mittel pflegen von dem für Annahme und Verwerfung entscheidenden gewogenen Mittel (das auf der Tabelle links aussen steht) abzuweichen und liegen gewöhnlich tiefer. Das arithmetische Mittel liegt nur höher, wenn ein volkreicher Bezirk (so in Nr. 500 derjenige von Biel) ganz einseitig, mit fast nur Ja oder fast nur Nein, entscheidet.

Die graphische Darstellung «Typische Streuungen kantonaler Ja-Quoten» auf Seite 25 reiht die Ergebnisse der Bezirke in einer Pyramiden- oder Glockenform aneinander. Umstrittene, abgelehnte Projekte wie die Nr. 662 und 564, zeigen einen steilen Berg und eine grosse Schwankung s, die ein breites Band über die Bezirke legt.

Ist die Meinung dagegen einhellig wie bei der Vorlage Nr. 501, so wird die Kurve flach; also hält sich auch die mittlere quadratische Abweichung s in engen Grenzen und bildet ein schmales Band.

## Typische Streuungen kantonaler Ja-Quoten Dispersions typiques de la proportion des oui lors des votations cantonales

Abstimmung No. 501 Wahlziffer des Grossen Rates auf 4000 Einwohner Réduction du nombre des députés au Grand Conseil

11. 4. 1937

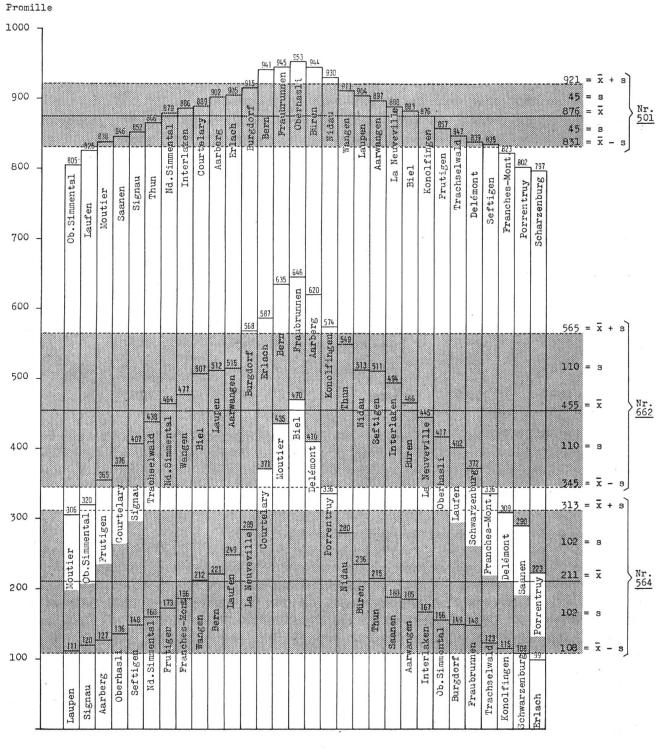
Abstimmung Votation
11. 7. 1943

Abstimmung No. 662 Wahlziffer des Grossen Rates auf 4000 Einwohner Réduction du nombre des députés au Grand Conseil

Bau einer Kaserne in Bern Construction d'une caserne pour la place d'armes de Berne

11. 7. 1943

Volksbegehren der PdA für Steuerrevision Revision de la loi sur les impôts, initiative



Die kantonale Abstimmung Nr. 501 vom 11. April 1937 über die Herabsetzung der Zahl der Grossräte zeigt eine Ja-Quote von 876  $\pm$  45 ‰. Die Schwankung ist also klein, der Entscheid eindeutig, wie etwa derjenige unter der Nummer 508, der die Verfassungsrechte des Jura erweiterte. Aehnlich geschlossen erscheinen die Befragungen Nr. 544, 561, 593, 615, 626 und 651.

Anderseits gibt es Vorlagen, deren s fast halb so gross, ja bei Nr. 509 sogar grösser wie  $\overline{x}$  ist. Es handelt sich dann um Abstimmungen, in denen einzelne Bezirke stark annahmen und andere ebenso entschieden ablehnten. Das arithmetische Mittel der Ja-Quoten ergibt in solchen Fällen eine Zahl, die keiner Ja-Quote der Bezirke gleicht. Die Ergebnisse der Aemter liegen deshalb nicht beim Mittel, sondern weit zerstreut, insbesondere zahlreich ausserhalb der Normalgrenzen.

#### 331 Zahl der Bezirke innerhalb des einfachen Streuungsbereichs

Die letzten drei Kolonnen der Tabelle 3 teilen mit, wieviele Bezirksentscheide innerhalb des Intervalls, wieviele über oder unter demselben liegen. Normalerweise sollen, gemäss allgemeiner Wahrscheinlichkeitsrechnung, 68,3% oder rund 2/3, also etwa 20 Bezirke innerhalb der Grenzen  $\bar{x} \pm s$  und je fünf oder ein Sechstel ober- und unterhalb des Streuungsintervalls stehen.

Dies ist genau der Fall bei der Entscheidung Nr. 501 über die Heraufsetzung der Wahlziffer des Grossen Rates auf 4000 Seelen vom 11. April 1937, wodurch die Zahl der Grossräte um nicht weniger als 44 vermindert wurde. Die fünf Bezirke unterhalb des Normalen von 831 ‰ Ja sind, wie auf der Graphik klar ersichtlich, Laufen 826, Freiberge 823, Obersimmental 805, Pruntrut 802 und Schwarzenburg 797. Sie stimmten relativ schlechter zu als die andern Aemter. Ihre relative Gegnerschaft war kaum begründet, denn nur Pruntrut verlor zwei Grossräte.

Wir sehen in der Graphik die fünf Bezirke mit mehr als 921 % Ja: Bern 941, Fraubrunnen 945, Oberhasli 953, Büren 944 und Nidau 930. Bern verlor 11 Mandate, Fraubrunnen, Büren und Nidau je eines. Man war also trotz drohender Verluste über die Vorlage einig, die im ganzen volle 893 % Ja erlangte. Alle Befürchtungen und Wünsche, Erwägungen und Argumente der Stimmbürger zusammen ergeben nichts anderes als das Bild des mathematisch fast vollkommenen Würfelspiels und zeigen die mittelst der Wahrscheinlichkeitsrechnung zum voraus abgeschätzte Streuung einer symmetrischen, flachen Glockenkurve: 20 Bezirke sind im, je 5 Aemter über und unter dem Normalintervall. Es gibt bei den kantonalen Urnengängen folgende Fälle:

169	100,0	Total
38	22,5	mit weniger als 20 Aemtern innerhalb des Intervalls
131	77,5	mit geschlossener Meinung
93	55,0	mit mehr als 20 Aemtern innerhalb des Intervalls
38	22,5	mit 20 Aemtern innerhalb des Intervalls
Absolut	%	
Abstin	nmungen	

Nur 22,5 % der Vorlagen haben weniger als 20 Aemter innerhalb des Intervalls, stossen also auf unentschiedene Meinungen. In diesen Fällen gibt es Gegenströme, also Gegenden mit stark abweichendem Urteil. Das zeigt sich in der Zahl der Bezirke, die ausserhalb des einfachen Streuungsintervalls liegen.

#### 332 Zahl der Bezirke ausserhalb des Streuungsbereichs

Es lässt sich abzählen, wie oft mehr als die normale Zahl von fünf Bezirken ausserhalb des einfachen Intervalls entscheiden. Ueberall da sind die Flügelgruppen stärker, wo weniger als 20 Aemter innerhalb des einfachen Streubereichs liegen. Es gibt in diesen Fällen meist sechs bis sieben Aemter unterhalb, oft zugleich ebensoviele Aemter oberhalb der Intervallgrenze.

Weiter kann man im Einzelfall prüfen, ob mehr Bezirke unterhalb oder oberhalb des Normalbereiches stehen. Im ersten Fall besteht eine Tendenz zur Ablehnung, im zweiten Fall gab es einige befürwortende Gegenden, die aber nicht durchdrangen.

Liegen gleichviele Aemter ober- und unterhalb der Intervallgrenzen, so besagt die Symmetrie der Flügelgruppen, dass sich die Sondertendenzen die Waage halten und insofern ausgleichen. Es befinden sich ausserhalb des einfachen Streuungsbereichs:

	Zahl der A Absolut	bstimmungen %
Gleichviele Bezirke, oder ein Bezirk Unterschied	110	65,1
zwei Bezirke Unterschied	34	20,1
drei, vier und mehr Bezirke Unterschied	25	14,8
	169	100,0

Nur die zuletzt genannten 25 Vorlagen haben sehr ungleiche Flügelgruppen. Häufiger kommt die annähernd gleiche Streuung vor, obwohl die Kleinheit einiger extrem stimmender Bezirke das Gleichgewicht stört.

Das Sachgruppentotal ist nicht mit den senkrecht darüber stehenden einzelnen Urnengängen, sondern waagrecht mit den Amtstotalen zu vergleichen. Das arithmetische Mittel  $\overline{x}$  und die angegebenen Abweichungen stammen aus ihnen und gleichen deshalb den Mitteln und Schwankungen der obenher angeführten Urnengänge nicht.

#### 333 Unruhe gleicher Ja-Quofen

Wir wollen am Beispiel von vier Sachgruppen eine weitere Verwendung der Streuungsziffern darlegen. Stehen zwei oder mehr Mittel einander gleich oder sehr nahe, so sagt die Streuungsziffer etwas über die Entschiedenheit oder Sicherheit des Resultates aus:

#### Kantonale Abstimmungen — Votations cantonales

_										
No.			Ja-	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts						
	Zahl Nombre	Gegenstände Objets	Quote	Annehmende Acceptants	Acceptants Verwerfende Rejetants	<del>x</del> ±	s	unter- halb de au- dessous	ober- halb s Interva au- dessus	inner- halb lls dans
	11	/	en 700	Anne				l'intervalle		
526—534	9	Grundgesetze des Unterrichtswesens — Organisation de l'enseignement		27	3	616 ± 9	2	5	3	22
573—577	5	Finanzverwaltung, Finanzausgleich — Dispositions financières, compensation	691	27	3	663 ± 10	)6	6	2	22
640—644	5	Landwirtschaftliche und Berufsschulbauten — Construction d'écoles agricoles		,		5/0   0				
661—669	9	et professionnelles	610	23	7	560 ± 8	30	4	4	22
-007	,	nistratifs	611	21	9	553 ± 8	30	3	5	22

Die Gruppe Nrn. 640—644 der landwirtschaftlichen und anderen Berufsschulbauten zeigt nicht ganz so gute Annahme wie die Nrn. 661—669 der Verwaltungsbauten. Die Volksmeinung steht den ersteren Bauten jedoch wohlwollender gegenüber, da mehr Bezirke annahmen und x höher steht. Es fallen gleichviel Bezirke ausserhalb der Intervallgrenzen. Die Verwaltungsbauten haben bei tieferem dasselbe s, können aber eine Tendenz nach oben buchen: fünf Bezirke waren oberhalb der Intervallgrenze.

Die fünf Vorlagen zur Finanzverwaltung, zur Wiederherstellung der Kantons-, sowie zum Ausgleich der Gemeindefinanzen (Nrn. 573—577) sind insgesamt fast gleich gut, nämlich mit 691 ‰, wie die neun Grundgesetze des Unterrichtswesens (Nrn. 526—534) mit 692 ‰ angenommen worden. Bei den Finanzsachen ist jedoch die mittlere quadratische Abweichung (106 gegen 92) höher, weshalb nicht weniger als sechs Bezirke unterhalb der Intervallgrenze stehen. In Finanzfragen tendiert die Bezirksmeinung stärker zum Verneinen als hinsichtlich der Unterrichtsgesetze.

#### 34 Streuung der Entscheide über eidgenössische Vorlagen

Die geschlossene Annahme des Nationalstrassenbaus in der Abstimmung Nr. 889 vom 6. Juli 1958 Leigt einen positiven Entscheid in allen 30 Amtsbezirken, die im Mittel zu 885 w zustimmten. Die mittlere quadratische Abweichung s beträgt nur 31 ‰, bildet also einen Streuungsbereich von insgesamt nur 62 ‰. Verfolgt man in der Tabelle 3 diese Zeile waagrecht, so findet man, dass fünf Bezirke weniger Ja aufbrachten als 854 ‰, nämlich Frutigen, Signau, Delsberg, Freiberge und Laufen. Sechs Bezirke lagen oberhalb der Grenze von 915 ‰, nämlich Interlaken, Saanen, Bern, Biel, Nidau und Neuenstadt.

Das Beispiel einer knappen Annahme bietet in letzter Zeit die Finanzordnung vom 11. Mai 1958, die im Kanton Bern allerdings mit nur 285 Stimmen verworfen wurde (Nr. 837). Das Mittel der Ja betrug nur 512 wund es gab 18 annehmende und 12 ablehnende Aemter. Die Schwankung betrug bloss ± 84 w. Fünf Aemter hatten weniger als 428 w Ja, nämlich Interlaken, Biel, Büren, Delsberg und Münster. Oberhalb des einfachen Streubereichs lagen mit mehr als 596 w Ja folgende fünf Bezirke: Obersimmental, Saanen, Signau, Erlach und Freibergen. Die stärkste Zustimmung fand die Vorlage in diesen als konservativ bekannten Gegenden.

Will man eine umstrittene und zwiespältige Abstimmung überprüfen, so sucht man nach hohen Schwankungsziffern. Eine solche hat z. B. Nr. 872 vom 14. März 1948, das Projekt für die Ordnung der Zuckerwirtschaft. Das Mittel der Bezirke ergibt hier 457 ± 176 ‰ Ja. Noch unterhalb der Streugrenze von 281 ‰ stehen mit extremer Ablehnung acht Aemter, nämlich Bern, Biel, Courtelary, Delsberg, Freiberge, Laufen, Münster und Pruntrut. Oberhalb der einfachen Streuung, also mit extrem starker Annahme über 634 ‰ Ja finden wir die sechs landwirtschaftlichen Bezirke Obersimmental, Laupen, Schwarzenburg, Seftigen, Aarberg und Erlach. In graphischer Darstellung würde sich eine steile und spitze Pyramide ergeben.

#### 341 Zahl der Bezirke innerhalb des einfachen Streuungsbereichs

Wieviele Bezirke bei den eidgenössischen Abstimmungen innerhalb des einfachen Streubereichs liegen, sehen wir aus folgender Aufstellung:

99	100,0	Total
22	22,2	mit weniger als 20 Aemtern innerhalb des Intervalls
77	77,8	mit geschlossener Meinung
52	52,5	mit 21 bis 26 Aemtern innerhalb des Intervalls
25	25,3	mit 20 Aemtern innerhalb des Intervalls
Absolut	%	
Abstin	nmungen	

Das Ergebnis weicht nicht wesentlich von demjenigen der Kantonsvorlagen ab. Im Moment der Abstimmung sind die Meinungen gemacht und streuen gewöhnlich nicht sehr stark.

#### 342 Zahl der Bezirke ausserhalb des einfachen Streuungsbereichs

Die Gleichheit oder Ungleichheit der Flügelgruppen verteilt sich wie folgt. Unter- und oberhalb des Intervalls gibt es:

	99	100,0
drei, vier und mehr Bezirke Unterschied	13	13,2
zwei Bezirke Unterschied	24	24,2
Gleichviele Bezirke, oder ein Bezirk Unterschied	62	62,6
des intervalis gibi es.	Zahl der Absolut	Abstimmungen %

Nur die zuletzt aufgeführten 13,2% der Vorlagen haben sehr ungleiche Flügelgruppen. Was bei den Kantonsanfragen zu beobachten war, trifft auch für die eidgenössischen Abstimmungen mit geringen Abweichungen zu.

#### 343 Unruhe gleicher Ja-Quoten

Auch bei eidgenössischen Angelegenheiten kommt es vor, dass sich bei zwei Urnengängen die Ja-Quoten gleichen. Die Verschiedenheit der mitwirkenden Tendenzen in den Amtsbezirken zeigt sich alsdann in den Streuungszahlen:

#### Eidgenössische Abstimmungen - Votations fédérales

					Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts					
No.		Zahl Nombre	Gegenstände Objets	Quote ‰ gewogen Nombre des oui en ‰	Annehmende Acceptants	Verwerfende Rejetants	x ± s	au- dessous	ober- halb es Interval au- dessus l'intervalle	dans
	877	1	Initiative zur Erhaltung der Kursäle, 2. 12. 1928 — Initiative pour le maintien des casinos	575	18	12	539 ± 148	6	1	23
	878	1	Verfassungsänderung: Spieleinsatz bis Fr. 5. —, 7. 12. 1958 — Jeux dans les casinos, mise à fr. 5. —		28		579 ± 57	4	3	23
	895	1	Schutz der Gewässer vor Verunreinigung, 6. 12. 1953 — Protection des eaux contre la pollution		27		676 ± 127	5	3	22
	898	1	Wasserkraft am Spöl (Vertrag mit Italien), 7.12.1958 — Force hydraulique du Spöl		30	_	778 ± 58	7	5	18

Zweimal entschieden die Urnen über die Kursäle und den Glücksspieleinsatz in bejahendem Sinne. Die Initiative vom 2. Dezember 1928 hatte aber eine fast dreimal grössere Schwankungsziffer und weist erst noch sechs Bezirke unterhalb des Intervalls auf. Die Verfassungsänderung vom 7. Dezember 1958 erhöhte den Spieleinsatz. Die Zustimmung war in den Bezirken einhelliger, die Schwankung kleiner als beim grundsätzlichen Entscheid von 1928.

Beim Grundsatz des Gewässerschutzes zeigte sich am 6. Dezember 1953 eine erhebliche Schwankung, und fünf Bezirke blieben unterhalb, drei oberhalb des Intervalls. Es standen 22 Bezirke innerhalb des einfachen Streubereichs. Älle Bezirke stimmten der Ausnützung der Wasserkraft des Spöl am 7. Dezember 1958 zu, die Schwankungsziffer war klein. Es gab jedoch mehr Sonderauffassungen. Denn sieben Aemter haben Ja-Quoten unter und fünf Aemter über dem einfachen Streubereich, so dass sich nur 18 Bezirke innerhalb des Intervalls finden.

#### 35 Entscheide jedes Bezirks über Kantonsvorlagen

Es gibt ein typisches Verhalten der Amtsbezirke. Am Schluss der Tabelle 3 finden sich die Angaben über die Streuung ihrer Ja- und Neinentscheide. Der Vergleich gilt hier, statt waagrecht für jede Abstimmung, nun senkrecht für sämtliche Urnengänge der Tabelle 3 und für die ganze Beobachtungszeit.

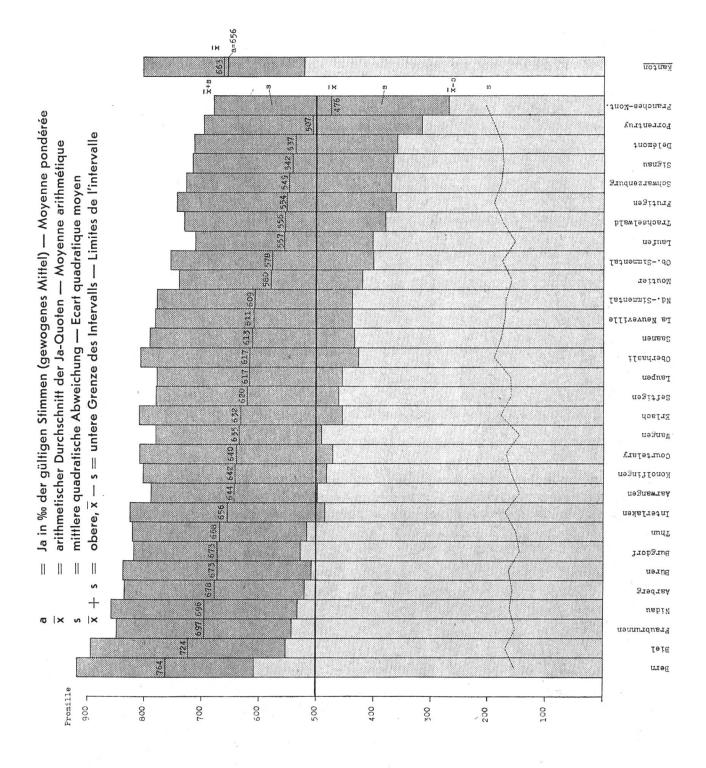
Die Ja-Quote für alle 169 kantonalen Vorlagen zeigt ihrer Grösse nach geordnet in den Landesteilen folgende Ziffern:

Entscheide über Kantonssachen in den Landesteilen - Décisions en matière cantonale, par régions

Landesteil Région	Vorlagen Projets de lois			ote in ‰ es oui en ‰	Zahl der Entscheide Nombre des décisions		
	Ange- nommene	Abge- lehnte	Arithmetisches Mittel	Mittlere quadratische Abweichung	unterhalb oberhalb innerhalb		
	Acceptés	Rejetés	Moyenne arithmétique	Ecart quadratique moyen	au-dessous de	au-dessus de l'intervalle	dans
			x	s		Tintervalle	
Mittelland i. e. S	154	15	715	± 142	27	21	121
Seeland	147	22	696	± 151	26	29	114
Thun	143	26	668	± 152	30	25	114
Oberaargau	143	26	641	± 144	26	29	114
Oberland	128	41	617	± 169	25	34	110
Jura	109	60	561	<u>+</u> 164	27	30	112
Emmental	108	61	549	± 173	23	32	114
Total	146	23	663	± 140	29	28	112

Die Landesteile Mittelland und Seeland, also die Gegenden um Bern, Biel und Thun, aber auch der Oberaargau sind auffallend positiv eingestellt. Als kritischer erweisen sich das Oberland, der Jura und das Emmental.

Dank der grossen Zahl der Beobachtungen ergibt sich neben einer bestimmten Reihenfolge eine ausgeglichene Abweichung vom arithmetischen Durchschnitt, wie folgende graphische Darstellung lehrt:



Die Kantonsgesetze erfuhren in der Beobachtungszeit insgesamt eine Bejahung von 656 ‰ der abgegebenen gültigen Stimmen. Fast dasselbe Ergebnis zeitigte das Amt Interlaken mit insgesamt 653 ‰ Ja. Es kann insofern als Repräsentant der Stimmung im ganzen Kanton gelten.

#### 36 Entscheide jedes Bezirkes über Bundesvorlagen

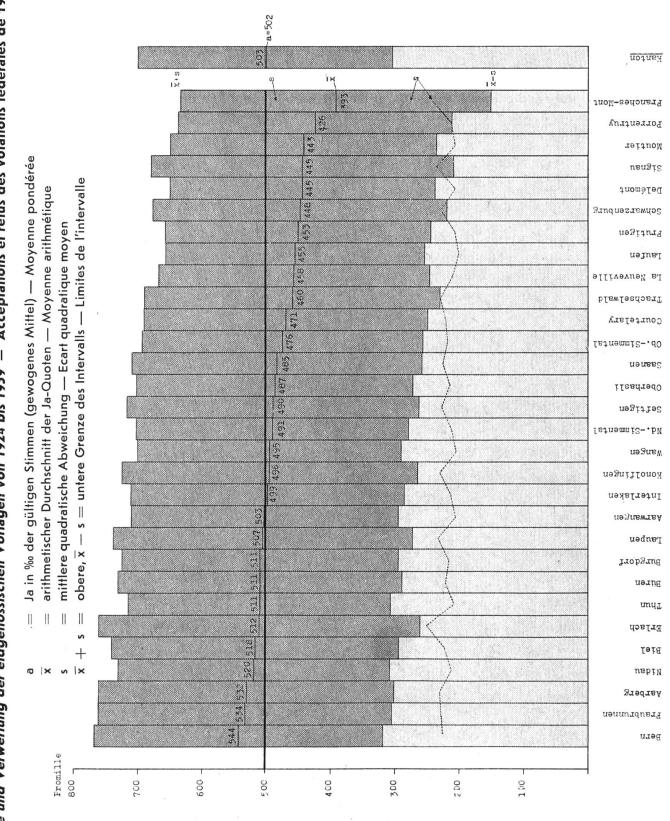
Für die bundesstaatlichen Angelegenheiten scheint der Oberaargau kritischer als für Kantonssachen. Emmental, Oberland und besonders der Jura beantworteten die Bundesanfragen sehr oft ablehnend. Der Jura verwarf 61,6 % der eidgenössischen und nur 35,5 % der kantonalen Anfragen. Das Emmental verwarf 51,5 % der eidgenössischen und 36,1 % der kantonalen Vorlagen:

Entscheide über eidgenössische Vorlagen \_ Décisions en matière fédérale, in den Landesteilen \_ par régions

	Vorlagen Projets de lois		806,035,000	ote in ‰ es oui en ‰	Zahl der Entscheide Nombre des décisions		
Landesteil Région	Ange- nommene	Abge- lehnte	Arithmetisches Mittel	Mittlere quadratische Abweichung	unterhalb	oberhalb des Intervalls	innerhalb
¥ .	Acceptés	Rejetés	Moyenne arithmétique	Ecart quadratique	au-dessous de	au-dessus de	dans
			x	moyen s		l'intervalle	
		and the second second	·				
Mittelland i. e. S	54	45	527	± 210	15	19	65
Seeland	52	47	520	± 206	14	21	64
Thun	55	44	511	± 204	18	19	62
Oberaargau	49	50	500 ¹	± 206	17	20	62
Oberland	44	55	486	± 204	18	17	64
Emmental	48	51		± 231	20	17	62
Jura	38	61		<u> 199</u>	18	19	62
Total	47	52	503	<u>+</u> 198	16	20	63

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Gewogenes Mittel 499, Verwerfung. Moyenne pondérée 499, rejet.

Die Bundesanliegen werden vorwiegend in den drei Städten und in einigen politisch stark interessierten Landbezirken, nämlich in Fraubrunnen, Aarberg, Nidau, Erlach und Büren positiv beurteilt. Typisch bleibt in der folgenden graphischen Darstellung die höhere Schwankung s der Bundesvorlagen:



Während die mittlere Ja-Quote für kantonale Gesetze hoch über der Linie der kritischen 500 ‰ steht, fängt die Ja-Quote für Bundessachen im Amt Bern wenig über der Linie an und sinkt bald unter dieselbe ab.

Im gewogenen Mittel aller 99 Abstimmungen ergeben sich im Kanton Bern nur 502 ‰ annehmende Stimmen. Diesem Mittel entsprechen die Bezirke Interlaken und Aarwangen, die 502 und 503 ‰ Ja aufbrachten und insofern repräsentativ sind für den ganzen Kanton.

#### 37 Vergleich der Entscheide in Kantons- und Bundessachen

Wir setzen in der folgenden Tabelle das gewogene Mittel, das über Annahme und Verwerfung entscheidet, neben die Rangfolge nach arithmetischem Durchschnitt der Ja-Quoten jedes Bezirkes. Vergleichbar wird das Verhalten in Kantonssachen mit demjenigen in Bundessachen, wenn wir eine Verbindungslinie zwischen beiden Kolonnen ziehen:

# Annahme und Verwerfung 1924—1959 — Acceptations et rejets de 1924 à 1959, nach Aemtern — dans les districts

		Kantonale Votations			Eidgenö Vorla otations		-
Rang	Amt	Ja in ‰ de Oui en ‰	And The second and a	20,000		r Stimmen des votes	Amt
, many	Districts	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Arith- metisches Mittel Moyenne arith-	met M Mo a	littel yenne rith-	Gewogenes Mittel Moyenne pondérée	Districts
7			métique x	mé	tique x		
	Lin						
1	Bern	758	764 —		544	548	Bern
2	Biel	711	724		534	535	Fraubrunnen
3	Fraubrunnen	690	697 —	>5	532	532	Aarberg
4	Nidau	685	696 —	$\longrightarrow$ 5	520	520	Nidau
5	Aarberg	669	678 —	· ' ' 5	518	523	Biel
6	Büren	667	673	7 5	512	507	Erlach
7	Burgdorf	666	673	75	511	512	Thun
8	Thun	667	668 —	-35	511	511	Büren
9	Interlaken	653	656	535	511	506 I	Burgdorf
10	Aarwangen	637	644	75	507	503 I	Laupen
11	Konolfingen	633	642	35	03	503	Aarwangen
12	Courtelary	631	640	1/>4	199	502 I	nterlaken
13	Wangen	630	635	4	96	491 I	Konolfingen
14	Erlach	612	632 /	\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	195	493	Wangen
15	Seftigen	615	620	- Z	91	489	Niedersimmental
16	Oberhasli	607	617		90	486	Seftigen
17	Laupen	606	617 /	> 4	87	478	Oberhasli
18	Saanen	603	613 —	<u> </u>	85	463	Saanen
19	La Neuveville	597	611	\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	76	466	Obersimmental
20	Niedersimmental	601	609 /	4 K	71	476	Courtelary
21	Moutier	577	580	<sup>4</sup>	60	450 1	Trachselwald
22	Obersimmental	571	578 ×	1 4	58	453 L	a Neuveville
23	Laufen	548	557 —	4.	55	439 L	_aufen
24	Trachselwald	544	556 /	·	53	442 F	- rutigen
25	Frutigen	541	554 —		48	438	Schwarzenburg
26	Schwarzenburg	543	549 —		45	446 [	Delémont
27	Signau	532	542 —	<del></del>	45	435	Signau
28	Delémont	536	537 —	`14	43	447 /	Moutier
29	Porrentruy	504	507 —		26	424 F	Porrentruy
30	Franches-Montagnes	481	476 —		93	386 F	ranches-Montagnes
	Kanton Canton	656	663	5	03	502 F	Canton Canton

Aus diesen Zahlen geht insbesondere hervor:

- 1. Während im Durchschnitt das Total der kantonalen Stimmen überall, ausser in den Freibergen, positiv ist, lässt sich das von den eidgenössischen Voten durchaus nicht behaupten. Nur 12 von 30 Bezirken legen im gewogenen Mittel in Bundessachen mehr zustimmende Zettel ein.
- 2. Weil begeisterte Zustimmung in Bundessachen relativ seltener vorkommt, reicht die Skala der Ja-Quoten im gewogenen Mittel nur von 386‰ in den Freibergen bis zu 548‰ im Amt Bern, so dass die Stimmung der Freiberge nur um 162‰ überhöht erscheint. Bei Kantonsgesetzen reicht die Skala vom Tiefpunkt der Freiberge von 481‰ doch um 277‰ höher zu der Ja-Quote des Amtes Bern, die volle 758‰ beträgt.
- 3. Die Annahme der eidgenössischen Vorlagen beruht sozusagen ausschliesslich auf den drei grossen Städten und auf neun bis zehn bestimmten, entwickelten Flachlandämtern, die zwischen Alpen- und Jurafuss im Mittelland liegen. Das ganze Gebirge, die Voralpen und der Jura tun sehr wenig für die Eidgenossenschaft, deren Zentralismus ihnen widerstrebt.
- 4. Die Bezirke stehen in beiden Kolonnen nach der Höhe ihrer arithmetischen Ja-Quoten. In kantonalen Angelegenheiten liegt der Medianwert zwischen dem 15. und 16. Rang, also zwischen Seftigen und Oberhasli. Der obere Quartilwert liegt bei Thun, der untere beim 23. Rang Amt Laufen. Die Aemter von Oberhasli bis Laufen stimmen schwächer zu, votieren aber zum Teil eidgenössisch bejahender. Die Aemter des untersten Quartils ab Laufen bis Freibergen hingegen nehmen sowohl kantonal wie eidgenössisch die letzten Ränge ein, sie stimmen auf beiden Gebieten ganz schlecht zu.
- 5. Zieht man Verbindungslinien zwischen den aufgeführten Aemtern, so sind diese waagrecht, wenn der betreffende Bezirk für kantonale und eidgenössische Vorlagen konsequent denselben Rang einnimmt. So bleibt Bern im 1. Rang, Nidau im 4., Saanen im 18., Laufen im 23., Signau im 27., Pruntrut und Freiberge im 29. und 30. Rang. Die Verbindungslinie sinkt, wenn der Bezirk von den Kantonsvorlagen eine relativ bessere Meinung hat als von den eidgenössischen. So insbesondere Münster, Neuenstadt, Courtelary, Biel usw. Die Verbindungslinie steigt, wenn umgekehrt der Bezirk eidgenössisch verhältnismässig besser zustimmt als kantonal, wie das bei Trachselwald, beiden Simmental, Laupen, Erlach usw. zutrifft.
- 6. Auffallend bleibt die Tatsache, dass die Sachentscheide sich weder aus dem Ueberwiegen bestimmter Parteien noch einfach aus der Wirtschaftsstruktur der Bezirke erklären: unter den bäuerlichen Aemtern gibt es sowohl stark annehmende wie Fraubrunnen, Aarberg und Erlach, als auch strikt ablehnende wie Frutigen, Signau, Schwarzenburg und Freiberge. Andererseits sind von den städtisch-gewerblichen Bezirken bei weitem nicht alle zur Annahme der vorgelegten Gesetze geneigt, da z. B. Laufen, Münster und Delsberg zwar städtisch wirtschaften, aber oft ablehnen. Natur und Temperament erscheinen für die Sachentscheide wichtiger als Wirtschaftsinteresse und Parteizugehörigkeit.

## RÉSUMÉ DU TEXTE EN FRANÇAIS

#### 1 Nombre des votations et des ayants droit au vote

De 1924 à 1959, 169 projets de lois cantonales et 99 projets de lois fédérales de diverse nature ont été soumis au peuple (page 5). Leur nombre est particulièrement élevé entre 1950 et 1959 (page 6). Le total des citoyens ayant le droit de vote s'accroît partout; cette augmentation est très sensible dans les disricts industrialisés et atteint même 74,5 à 86,3 % dans les districts de Berne et de Bienne (pages 8, 9). Le tableau 1 annexé donne la liste des votations, classées par ordre chronologique.

#### 2 La participation au vote

Parmi tous les projets de lois cantonales qui ont fait l'objet d'une votation, ceux qui concernaient le commerce, les auberges et les boissons, la régale du sel et les taxes sur les chiens et la chasse ont connu une participation record de votants. Les chiffres les plus bas ont été enregistrés lors des votations concernant les traitements du corps enseignant, le droit des autorités et fonctionnaires, les banques de l'Etat, etc., objets qui sont mentionnés dans le tableau 2 annexé ainsi qu'à la page 11 du texte. Les votations en matière fédérale connaissent une participation plus élevée (page 12).

Le tableau 2 renseigne aussi sur la dispersion rencontrée dans les districts. La participation y est plus ou moins homogène (pages 13, 14).

C'est de façon très diverse et parfois très caractéristique que chaque district participe aux votations cantonales et fédérales (pages 15 à 18). La participation, qui a tendance à baisser (p. 19), peut être augmentée en soumettant aux électeurs des projets de lois cantonales le même jour que leur sont soumis des projets de lois fédérales (page 20).

#### 3 Acceptation et rejet des projets soumis en votation

Le tableau 3 annexé contient la quote-part des oui en pour-mille des votes entrant en considération. Les projets de lois cantonales concernant les hôpitaux et établissements, la construction de routes et d'usines hydrauliques, le droit pénal et l'organisation judiciaire ont été les mieux accueillis (page 22). Les projets de lois fédérales sont, en règle générale, acceptés ou rejetés par l'ensemble du canton à peu près dans les mêmes proportions que dans l'ensemble de la Confédération (page 23). La plus forte proportion des oui est celle qu'ont obtenue les articles constitutionnels relatifs au domaine économique, à l'AVS et à l'imposition du tabac, au contrôle des prix et au régime financier de la Confédération (pages 23, 24).

La dispersion rencontrée dans la proportion des oui en pour-mille des bulletins entrant en ligne de compte dans les districts est donnée par les chiffres x et s de nos tableaux. Les projets de lois bien accueillis forment une pyramide presque plate, alors que ceux qui ont rencontré une plus forte opposition dans certaines régions du canton forment une pyramide plus élevée (page 25). Cette représentation graphique fait bien ressortir l'ampleur de l'écart quadratique moyen s qui est décisif quant à l'importance de l'intervalle normal. Si le nombre des oui, dans les 30 districts, est le même pour deux votations, l'écart quadratique moyen renseigne sur la stabilité du résultat (pages 27, 29).

Les projets de lois cantonales et fédérales sont fréquemment acceptés dans les districts de Berne, Bienne, Fraubrunnen, Nidau, Aarberg, Büren, Berthoud, Thoune, Cerlier, etc. (pages 30 à 33). Ils sont très souvent rejetés dans les districts de l'Emmental et du Jura. On trouvera, à la page 35, une comparaison entre les districts, en ce qui concerne leurs dispositions à l'égard des lois cantonales et fédérales.

### ANHANGTABELLEN — TABLEAUX

- Tab. 1 Reihenfolge der Abstimmungen, nach Landesteilen Suite des votations, par régions
  - A. Kantonale Vorlagen Votations cantonales
  - B. Eidgenössische Vorlagen Votations fédérales
- Tab. 2 Stimmbeteiligung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen Participation au vote, projets de lois groupés d'après leurs objets
  - A. Kantonale Vorlagen Votations cantonales
  - B. Eidgenössische Vorlagen Votations fédérales
     Stimmbeteiligung, Streuungsbereich der Bezirke Participation au vote, dispersion dans les districts
- Tab. 3 Annahme und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen Acceptation et rejet, projets de lois groupés d'après leurs objets
  - A. Kantonale Vorlagen Votations cantonales
  - B. Eidgenössische Vorlagen Votations fédérales

Annahme und Ablehnung, Streuungsbereich der Bezirke — Acceptation et rejet, dispersion dans les districts

	Kennzahl Chiffre	1. Kantonales Recht — Droit cantonal	
Constitution	1	Verfassungsvorlagen, auf parlamentarischem Wege entstanden, in Grossen Rates zu Volksinitiativen	, ,
Consti		Projets constitutionnels émanant du Grand Conseil et contre-proj opposition à une initiative populaire	jets parlementaires en
	2	Verfassungsinitiativen in Form eines ausgearbeiteten Entwurfes oder als einfache Anregung	Unterschrifter
Verfassung	и	Projets constitutionnels émanant d'une initiative populaire proprement dite ou sous forme d'une simple motion	15 000 signatures
	3	Gesetze oder Gesetzesänderungen auf parlamentarischem Wege entstanden, inkl. Gegenvorschläge des Grossen Rates zu Gesetzesinitiativen des Volkes	Obligatorisches Referendum
Lois	- 4	Lois ou modifications de lois par le Grand Conseil, y compris contre-projets du Grand Conseil en opposition à une initiative populaire	Referendum obligatoire
Gesetze	4	Gesetzesinitiativen in Form eines ausgearbeiteten Entwurfes oder als einfache Anregung	Unterschriften
Ŏ	· .	Projets de loi émanant d'une initiative populaire proprement dite ou sous forme d'une simple motion	12 000 signatures
	5	Volksbeschlüsse — Arrêtés populaires	
	6	Konkordate — Concordats intercantonaux	
		2. Eidgenössisches Recht — Droit fédéral	
Constitution	7	Verfassungsvorlagen, auf parlamentarischem Wege entstanden Projets constitutionnels émanant de l'Assemblée fédérale	Obligatorisches Referendum Referendum obligatoire
Const	8	Verfassungsinitiativen in Form ausgearbeiteter Entwürfe oder allgemeiner Anregungen	50 000 Unterschriften
Verfassung		Projets constitutionnels émanant d'une initiative populaire proprement dite ou sous forme d'une simple motion	signatures
Ver	9	Gegenentwürfe der Bundesversammlung zu einem Volksbegehren Contre-projets de l'Assemblée fédérale en opposition à une initiat	ive populaire
	10	Gesetze und Bundesbeschlüsse, die dem fakultativen Referen- dum unterstehen	
Lois		Lois et arrêtés fédéraux soumis au referendum facultatif	11.111111
Gesetze	11	Staatsverträge, unbefristete oder für länger als 15 Jahre, dem fakultativen Referendum unterstehend	30 000 Unterschriften signatures
Ø		Traités internationaux conclus pour une durée indéterminée ou pour plus de 15 ans, soumis au referen-	

Mittelland (inklusive Amt Thun / district de Thoune compris)

Militär Militaires

Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris)

Total Kanton (inklusive Militär) Total du canton (militaires compris)

<sup>1</sup> In Form eines ausgearbeiteten Entwurfes. Projet proprement dit.

			Iotal	Kanton (inkli	asive Milita	r) lotal du	canton (m	ilitaires compri	is)	OI	perland (ohne	Amt Thun /	district de The	oune non comp	pris)		Mittelland	(inklusive Amt	Thun / distric	t de lhoune	compris)				Je	ra			C CONTROL OF	Militar N	Ailitaires				
	Art	Datum, Vorlage	Stimmbe-		des bullet			thme und Verwe			Eingela Nombre d	gte Stimma s bulletins	rettel rentrés		nd Verwerfung ion et rejet	au 1 =		ngelangte Stim ore des bulleti			me und Verwerfun eptation et rejet	9			gte Stimmzet s bulletins re		Annahme und Acceptation			ngte Stimmzettel es bulletins rentr				Votation	
1533	No.	Date, votation	rechtigte Electeurs	Stir	mmhe-	in Betra fallend litige	do Tota	I doe out	Zahl er Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs	Ctimo		in Betracht fallende Entrant en	Total dan a		Stimmbe- rechtigte Electeurs	9	In ‰ der Lo Stimmbe- u schtigten gül	- fallons	lo Total		ein Ele	chtigte ecteurs Tot	Stimmi	ler Leere, oe- un- ten gültige	fallende	Zahl der Ja Total des oui	Zahl der Nein		Leere, In Betra	nde Ja	Nei	100	Vorlage	No.
		A. Kantonale Vorlagen	Inscrits	En '	% des BI	lancs con- nuls sidérat	Absol		Total les non	inscrits	En %	des Bland	Entrant en con- ls sidération	Absolut Ir	Total des non	inscrits	E	in % des Bla	ncs con-	Absolu	t In ‰. Total	I in	nscrits	En % 0	les Blancs	con-	Absolut In %6 Absolu En %6	Total des non		gültige Entrant Blancs con- et nuls sidérat		ii Nor		A. Votations cantonales	
								* der	r in Betracht	fallenden Stim	mzettel / des	oulletins en	trant en consid	ération																					
	3 202	19. 10. 1924 Errichtung der Kreditkasse zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	179 414	48 655	271	640 48	015 30	907 644	17 108	20 048	5 007	250	84 4 923	2 617	532 2 306	130 073	36 135	278	433 35	702 24 5	33 687 11	169	29 293 7	513	256 12	7 390	3 757 50	18 3 633	-	-	-	-	-	Institution d'une Caisse de crédit pour les mesures contre le chômage	. 202
	3 203	19.10.1924 Vereinfachung der Bezirksverwaltung (Gerichts- schreiber kann zugleich Betreibungsbeamter sein)	179 414	48 686	271	500 48	186 25	782 535	22 404	20 048	5 024	251	61 4 963	2 091	421 2 872	130 073	36 153	278	319 35	834 20 0	127 559 151	807	29 293 7	509	256 12	7 389	3 664 49	6 3 725	-	-	-	-	-	Simplification administrative dans le district	203
	21 204	1. 2. 1925 Wahlziffer des Grossen Rates auf Grund der schweizer- bürgerlichen Wohnbevölkerung (Initiative von 1921), Art. 19 Verfassung	180 249	96 341	534	624 95	717 45	550 476	50 167	20 188	10 040	497	56 9 984	5 396	540 4 588	130 555	71 017	544	450 70	567 33 1	28 469 37	439	29 506 15	284	518 11	3 15 166	7 026 46	3 8 140	-	-	-	-	-	Quotient électoral pour le Grand Conseil: 3200 âmes de la population suisse, initiative de 1921	204
	5 205	26. 4. 1925 Anleihen 12 Mio für Beteiligung an den Oberhasli- Kraftwerken	180 458	62 390	346	327 62	063 43	773 705	18 290	20 120	8 604	428	30 8 574	6 167	719 2 407	130 788	44 954	344	212 44	742 31 0	113 693 13	729	29 550 8	813	298 8	8 728	6 575 75	3 2153	19	-	19	18	1	Emprunt de 12 millions pour la participation aux forces motrices de l'Oberhasli	205
	3 206	28. 6. 1925 Abänderung des Steuergesetzes von 1918 (Allge- meiner, Kinder- und Verheiratetenabzug erhöht)	180 513	89 685	497	398 89	287 41	442 464	47 845	20 209	8 501	421	39 8 462	3 862	456 4 600	130 394	67 956	521	271 67	685 328	330 485 34	855	29 910 13	191	441 8	3 13 103	4 738 36	2 8 365	37	- 1	37	12	25	Modification partielle de la loi de 1918 sur les impôts directs	206
	3 207	6.12.1925 Fortbildungsschule und hauswirtschaftliches Bildungswesen der Gemeinden	183 088	93 765	512	3 965 89	800 62	151 692	27 649	20 457	9 117	446	419 8 698	4 940	568 3 758	132 367	71 146	537	983 68	163 49 1	58 721 19	005	30 264 13	502	446 56	12 939	8 053 62	2 4 886	-	-	-	-	-	Ecoles complémentaires et enseignement ménager	207
	3 208	6.12.1925 Abänderung des Brandversicherungsgesetzes von 1914 (Tilgung von Vorschüssen an das Löschwesen)	183 088	93 598	511	4 744 88	854 65	155 733	23 699	20 457	9 087	444 :	504 8 583	5 187	604 3 396						75 770 15	617	30 264 13	223	437 74	1 12 479	7 793 67	4 4 686	-	E - 19	-	-		Modification de la loi de 1914 sur l'assurance-incendie immobilière	208
	3 209	meiner, Kinder- und Rentnerabzug)	182 894	77 746	425	348 77	398 43	895 567	33 503	20 629	8 055	390	35 8 020	4 725	589 3 295				233 59	747 350	045 587 24	702	30 328 9	711	320 8	9 631	4 125 42	18 5 506	-	-01	-	-		Modification partielle de la loi de 1918 sur les impôts directs	209
	3 210	9. 5. 1926 Beitragsleistung an die Arbeitslosenkassen	184 059	125 753	683	3 868 121	885 82	278 675	39 607	20 697	13 381	647	643 12 738	7 142	561 5 596			711			268 701 27	450	30 480 17	903	587 47	4 17 429	10 868 63	6 561	-	-	-	-	-	Subventions aux caisses d'assurance-chômage	210
	3 211	unlauterer Wettbewerb	184 059	125 209	680	4 264 120	945 86	824 718	34 121	20 697	13 335	644 :	533 12 802	7 554	590 5 248				1137 91		101 762 21	626	30 480 17	710	581 59	4 17 116	9 869 57	7 7 247	-	-	-	-		Commerce, industries ambulantes, foires, concurrence déloyale	
	3 212	9.5.1926 Gesetz über die Fischerei (Patente)	184 059	124 808	678	6 620 118	188 51	072 432	67 116	20 697	13 275	641	915 12 360	4 424	358 7 936										583 63	1 17 130	6 651 38	10 479	-	-	-	-		Loi sur la pêche	212
	41 213	der Abzüge)	184 959	71 682	388	3 132 68	550 19	623 286	48 927	20 605	6 639	322 -	415 6 224	1 596					361 51				30 819 11	255	365 35	5 10 899	2 888 26	5 8 011	-	-	-	-		Initiative populaire de 1922 concernant la loi sur les impôts	
	3 214	Brandversicherungsgesetzes von 1914	185 163	32 257	174	425 31	832 24	482 769	7 350	20 627	4 454	216	50 4 404	3 580					273 21						190 10	2 5 761	3 808 6	1 953	_	-	-	-		Assurance des dommages dus aux éléments, modification de la loi sur l'assurance-incendie immobilière	
	3 215	Erweiterung für Versicherung der Schweine	185 163		174	761 31	476 24	072 765	7 404	20 627	4 447	216	89 4 358					164	505 21		321 784 4				189 16				-	-	-	-		Modification partielle de la loi de 1921 sur la caisse des épizooties	
	3 216	Gemeinden)	187 249		656	1 849 120			76 539	20 927	14 895		138 14 757						482 85		138 456 46		31 178 20		668 22				-	-	-	-		Loi sur la chasse et la protection des oiseaux, chasse aftermée	
	3 217		186 098		229	1 281 41	370 29	665 717	11 705	20 844	4 817	231	307 4 510								216 761 7		30 975		212 23				26	1	25	4		Code de procédure pénale	217
	5 218	20. 5. 1928 Neu- und Umbau der chirurgischen Klinik im Insel- spital (Kredit 2.2 Mio)	186 098	43 099	232	697 42	402 36	512 861	5 890	20 844	4 844	232	175 4 669		807 901	134 279		233	387 30		236 880 3				222 13			15 1 249	26	1	25	13		Extension de la clinique chirurgicale de l'université à l'hôpital de l'Ile	
		3. 3. 1929 Salzpeis (25 Rp. pro Kilo wie bisher, verlängert bis 1939)			582	5 010 105	100 78	487 747	26 613	21 094	11 028		495 10 533					612			732 764 18		31 635 15		494 58						-	-		Loi fixant le prix du sel à 25 cts le kilo pour 10 ans	
	3. 220	3.11.1929 Pfarrwahlen (Urnenwahl, stille Wahl) und Erweiterung des kirchlichen Frauenstimmrechts	188 427	33 690	179	1 259 32			11 440	21 013	4 496	214	229 4 267						635 23						156 38				20	11	9	8		Election des ecclésiastiques et extension du suffrage féminin en matière paroissiale	
	3 221	versammlung (höchstens 4 dürfen ihr angehören)	188 427		180	1 314 32	544 18	221 560	14 323	21 013	4 488		283 4 205						833 23				31 475		163 18				20	13	7	3		Eligibilité aux Chambres fédérales des membres du Conseil-exécutif	
		11. 5. 1930 Gesetz über die Jugendrechtspflege	191 389		529	5 598 95	602 68	400 715	27 202	21 294	11 290	530	690 10 600		619 4 034	138 348					348 745 18		31 747 13		422 69		7 986 6			-		-		Loi sur le régime applicable aux délinquants mineurs	
	3 223	Kompetenz eines RegRates Fr. 2000. –, Ausstellen von Anweisungen	191 389			7 472 93			29 377	21 294	11 186		993 10 193		560 4 484	138 348					160 725 19		31 747 13		416 88									Lois de 1872 sur l'administration des finances et de 186 sur la simplification de l'administration de l'Etat	
100		19. 4. 1931 Anleihen 5 Mio für Strassenbau (Bekämpfung der Arbeitslosigkeit 1931–1933)	192 426		209	720 39		133 839	6 348	21 254			282 6715						337 26						214 10	1 6 667								Emprunt de 5 millions pour la réfection des routes	224
	3 225	28. 6.1931 Geldbeschaffung zur Bekämpfung der Tuberkulose	193 118	42 276	219	271 42	UU5 36	954 880	5 051	21 163	3 355	159	23 3 33:	2 2 838	852 494	140 500	33 946	242	222 33	124 298	324 884 3	700	31 455	1 975	158 2	6 4 949	4 292 8	57 657		-				Création de ressources financières pour lutter contre le tuberculose	1 115

		Total Kant	on (inklusive Mi	litär) Tot	al du canton	n (militaires	compris)		Oberland	(ohne Amt Th	un / district	de Thoune	non compris)			Mittelland	(inklusive A	mt Thun / dis	trict de T	houne compris)					Jura					Militär	Militaires				
			Eingelangte 3 Nombre des bui	Stimmzettel lletins rentré		Annahme und Acceptatio	Verwerfung in et rejet		E Non	ngelangte Sti bre des bulle	nmzettel ins rentrés		nahme und V				ingelangte St		,	Annahme und Verv Acceptation et			Einge Nombre	langte Stimm des bulletins	zettel rentrés	Annahm Acce	e und Verw otation et re	erfung ejet		gte Stimmzett s bulletins re					
rt No	Date, votation	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits Tota	Stimmbe- rechtigten	un- gültige Er	allende T	Zahl der Ja Total des ou Absolut In '	der Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total	In ‰ der L Stimmbe- rechtigten g En ‰ des B électeurs e	un- iltige Entra	ant en Abs	tal des oui	Total	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total	Stimmbe- rechtigten g	un- gültige Entr	ende	Total des oui		Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total Stin	tigten gülti m des Blan	ge Entrant e con-	Total de	os oul de		Total g	eere, In Be un- jultige Entra Blancs co et nuls sidér	nten Ou	Nei ii No		Vorlage	
3 22	5 28. 6. 1931 Ausbildungszeit der Lehrer und Lehrerinnen (4. Seminarjahr der Lehrerinnen)	193 118 41	991 217	983	41 008	32 491	792 8 517	21 163	3 342	158	128	3 214	2 151 66	9 1 063	140 500	33 816	241	720	33 096	26 725 807	6 371	31 455	4 833	154	135 46	98 3 61	5 769	1 083	-	-	_	_	- 0	Durée des études pour les instituteurs et les institutri	rices
3 22	7 6.12.1931 Arbeitslosenversicherung (Revision des Gesetzes von	196 959 150	011 762	3 898	146 113	81 354	557 64 759	21 861	16 327	747	585 1	15 742	7 167 45	8 575	143 369	109 870	766	2814 1	7 056	62 887 587	44 169	31 729	23 814	751	499 23 3	15 11 30	0 485	12 015	-	-	-	-	— ı	oi sur l'assurance-chòmage	
41 22	3 28. 2. 1932 Regelung des Fischereigesetzes (Bevorzugung des Anglerpatentes)	196 804 47	081 239	917	46 164	22 912	496 23 252	21 749	5 747	264	177	5 570	2 059 370	3 511	143 339	32 927	230	617	2 310	15 594 483	16 716	31 716	8 407	265	123 82	34 5 25	9 635	3 025	-	-	-	-	- 1	Nouvelle réglementation de la pêche	
3 22	28. 2. 1932 Wahlfähigkeit der Schweizerbürgerinnen für die Vormundschaftskommission (Gemeindegesetz von 1917)	196 804 46	455 236	1 192	45 263	22 974	508 22 289	21 749	5 738	264	206	5 532	2 210 399	3 322	143 339	32 780	229	722	32 058	16 961 529	15 097	31 716	7 937	250	264 76	73 3 80	3 496	3 870	_	-	_	-	- 5	Eligibilité des citoyennes suisses dans les commissions te tutelle	ions
23	D 28. 2. 1932 Vereinfachung von Beamtenwahlen in den Bezirken (Stille Wahlen)	196 804 45	942 233	1 381	44 561	24 272	545 20 289	21 749	5 730	263	276	5 454	2 131 39	3 323	143 339	32 242	225	845	1 397	17 986 573	13 411	31 716	7 970	251	260 77	10 415	5 539	3 555	_	-	-	-	- 5	Loi simplifiant certaines élections de fonctionnaires fistricts	s de
2 23		198 596 95	804 482	1 009	94 795	35 023	369 59 772	21 697	10 112	466	138	9 974	3 121 31:	6 853	145 214	73 711	508	770	2 941	28 277 388	44 664	31 685	11 976	378	101 118	75 3 62	2 305	8 253	5	-	5	3	2 8	Election du Conseil-exécutif solon le système de la	a
23	2 20. 11. 1932 Staatsbeiträge an die Mittelschulen (an Bauten und Lehrmittel)	198 596 95	526 481	2 004	93 522	52 163	558 41 359	21 697	10 088	465	278	9 810	4 791 481	5 019	145 214	73 539	506	1 527	2012	40 815 567	31 197	31 685	11 894	375	199 11 6	95 655	4 560	5 141	5	-	5	3	2 /	Allocation de subsides de l'Etat aux écoles moyenne	108
23	3 28. 5. 1933 Besteuerung der Holdinggesellschaften	201 767 144	964 718	9 092	135 872	80 558	593 55 314	21 903	14 038	641	1 383 1	12 655	7 556 593	7 5 099	147 793	110 334	747	6 271 1	04 063	62 961 605	41 102	32 071	20 592	642 1	438 191	54 10 04	1 524	9113	_	-	-	- 1	_ 1	mposition des sociétés à participation financière	
23	4 27. 8. 1933 Anleihen bis 24 Mio (20 Mio für Konsolidierung und 4 Mio für Arbeitsbeschaffung)	202 164 25	269 125	295	24 974	16 772	572 8 202	21 837	3 247	149	79	3 168	2 078 656	5 1 090	148 376	17 167	116	171	6 996	11 261 663	5 735	31 951	4 855	152	45 48	10 3 43	3 714	1 377	_	-	_	-	_ 6	Emprunt jusqu'à 24 millions	
23.	7.1.1934 Vorübergehende Herabsetzung der Besoldungen der Primar- und Mittelschullehrer	201 319 48	217 240	712	47 505	35 864	755 11 641	21 716	5 871	270	60	5 811	4 371 75	2 1 440	147 690	32 477	220	379	2 098	24 502 763	7 596	31 913	9 869	309	273 95	96 699	1 729	2 605	_	-	-	-	- 5	Réduction temporaire des traitements du corps	
23	11.3. 1934 Anleihen von 20 Mio (für Konsolidierung der Schuld bei den Staatsbanken)	203 132 147	139 724	6 006	141 133	82 790	587 58 343	21 896	15 919	727	891 1	15 028	7 281 484	7 747	149 139	110 070	738	4 297 1	5 773	64 015 605	41 758	32 097	21 150	659	818 20 3	32 11 49	4 565	8 838	_	-	-	_		Emprunt d'Etat de 20 millions	
23:	14.10.1934 Gesetz über den Bau und Unterhalt der Strassen	204 141 62	258 305	707	61 551	40 292	555 21 259	21 907	7 297	333	106	7 191	4 218 587	2 973	150 204	44 600	297	433	14 167	30 465 690	13 702	32 030	10 361	323	168 101	93 5 60	9 550	4 584	_	-	_	_	- ı	oi sur la construction et l'entretien des routes	
231	3 14.10.1934 Gosetz über die Fischerei (Einführung des Angelfischerpatents)	204 141 62	127 304	1 208	60 919	34 869	572 26 050	21 907	7 253	331	263	6 990	3 245 46	3 745	150 204	44 529	296	800	13 729	25 412 581	18 317	32 030	10 345	323	145 10 2	00 621	2 609	3 988	-	-	_	_	_ 1	Loi sur la pêche	
23	30. 6. 1935 Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts	207 106 60	795 294	305	60 490	39 504	553 20 986	22 267	5 955	267	17	5 938	4 589 773	1 349	152 728	45 339	297	206	5 133	30 008 665	15 125	32 111	9 501	296	82 94	19 4 90	7 521	4 512	_	-	_	_	- 1	Rétablissement de l'équilibre financier de l'Etat	
24	im Staatshaushalt (Kant. Krisenabgabe bis 1938)  8.9.1935 Berufliche Ausbildung	207 624 84 0	080 405	3 131	80 949	53 180	557 27 769	22 318	7 544	338	362	7 182	4 356 607	2 826	153 069	63 580	415	2 336	1 244	41 094 671	20 150	32 237	12 956	402	433 12.5	23 773	0 617	4 793	_	- 1	-	_	_ 1	oi sur la formation professionnelle	
24	27.10.1935 Kredit für Neubau Stauwehr Nidau 1,376 Mio (Arbeits- beschaffung, Wasserbau)	208 786 139	576 669	22 338	117 338	88 786	757 28 552	22 242	13 870	624	2710 1	1 160	7 777 697	3 383	154 254	109 059	707	15 986	3 073	73 299 788	19 774	32 290	16 747	519 3	642 131	05 771	0 588	5 395	_	-	-	-	- 5	Emprunt pour la construction d'un nouveau barrage	
24:	27. 10. 1935 Kredit für Bekämpfung der Arbeitslosigkeit 1,310 Mio (für 1935 und 1936)	208 786 139	576 669	14 473	125 203	99 054	791 26 149	22 242	13 870	624	1 692 1	2 178	9 820 800	2 358	154 254	109 059	707	10 631	8 428	80 116 814	18 312	32 290	16 747	519 2	150 145	97 911	8 625	5 479	-	-	_	_	- !	Emprunt pour obvier au chômage pendant les années 1935 et 1936	25
243	27. 10. 1935 Kradit 1,633 Mio für Arbeitsbeschaffung (Frauenspital,	208 786 139	576 669	17 066	122 610	91 701	48 30 909	22 242	13 870	624	2 207 1	1 663	8 744 750	2 919	154 254	109 059	707	12 475	6 584	74 361 770	22 223	32 290	16 747	519 2	384 143	63 8 59	6 598	5 767	_	-	_	_ 1		Emprunt pour travaux publics	
24	Bahnlinie, Amthaus Schlosswil, Technikum Burgdorf)  21. 6. 1936 Geldaufnahme von 30 Mio (für Konsolidierung der	208 360 28	286 136	226	28 060	16 957	504 11 103	22 177	2 586	117	21	2 565	1 397 545	1 168	154 145	21 420	139	163	1 257	13 462 633	7 795	32 038	4 280	134	42 42	38 209	8 495	2 140		-	_	_	- 1	Emission d'un emprunt de 30 millions	
24	Schulden und laufende Bedürfnisse)  11. 4. 1937 Wahlziffer des Grossen Rates (Art. 19 Verfassung abgeändert; auf 4000 Einwohner)	210 277 69	194 330	2 572	66 922	59 753 8	393 7 169	22 286	7 997	359	263	7 734	6 799 879	935	155 773	52 672	338	1 783	0 889	45 980 904	4 909	32 218	8 825	274	526 8 2	99 697	4 840	1 325	_	-	_	_	- 1	Réduction du nombre des membres du Grand Conse	eil
24	11. 4. 1937 Aufhebung der Schulsynode, Abänderung Schlussatz	210 277 69	194 330	3 445	66 049	56 313	353 9736	22 286	7 997	359	453	7 544	6 384 846	1 160	155 773	52 672	338	2 472	0 200	43 270 862	6 930	32 218	8 825	274	520 83	05 665	9 802	1 646	_	3-1	-	_	- :	Suppression du Synode scolaire	
24	Art. 87 Verfassung  11. 4. 1937 Weitere Massnahmen zur Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts	210 277 69	194 330	3 814	65 680	48 276	735 17 404	22 286	7 997	359	510	7 487	5 763 770	1 724	155 773	52 672	338	2 638	0 034	37 155 743	12 879	32 218	8 825	274	666 81	59 5 35	8 657	2 801		-	_	_	- :	Nouvellas masures en vue du rétablissement de l'équilibre financier de l'Etat	
241	11. 4. 1937 Beschleunigung des Strassenbaues. Abänderung des	210 277 69	194 330	2 853	66 641	54 625 8	320 12 016	22 286	7 997	359	344	7 653	6 530 853	1 123	155 773	52 672	338	1 962	0 710	42 292 834	8 418	32 218	8 825	274	547 8 2	78 5 80	3 701	2 475		-	_	-		Réfection accélérée des routes bernoises	
249	11. 4. 1937 Anleihen 6.5 Mio für laufende Verwaltung. 9 Mio für	210 277 69	194 330	5 921	63 573	49 766	83 13 807	22 286	7 997	359	765	7 232	6 061 838	3 1 171	155 773	52 672	338	4 172	8 500	38 475 793	10 025	32 218	8 825	274	984 78	41 5 23	0 667	2 611	-	_			- 1	Emprunts pour les besoins de l'administration courai	ante
251	Arbeitsbeschaffung; Arbeitsbeschaffungssteuer Vn des Einheitsansatzes  28. 11. 1937 Erstellung der Sustenstrasse	211 362 116	316 550	10 988	105 328	85 668 8	13 19 660	22 311	11 979	537	1 022 1	0 957	9 533 870	1 424	156 682	87 446	558	7 870	9 576	66 960 841	12 616	32 369	16 891	522 2	096 147	95 917	5 620	5 620	_					et la création d'occasions de travail Arrêté portant construction d'une nouvelle route du	

<sup>\*</sup> Einfache Anregung. Simple motion. \* Ausgearbeiteter Entwurf. Projet proprement dit.

		Total	Kanton (in	klusive Mili	itär) To	otal du can	ton (milit	taires comp	ris)		Oberland	(ohne Amt	Thun / dis	trict de Tho	une non c	ompris)			Mittelland	(inklusive	Amt Thun /	district de	Thoune compris	)				Jura					Militär	Militaires			
		765		gelangte St				me und Verv				ingelangte :				e und Verw			Ei	ngelangte S bro des bul	timmzettel letins rentre	às .	Annahme und Acceptation	Verwerfung et rejet		Ein: Nomb	gelangte Stin re des bullet	nmzettel ins rentrés		hme und Ve		Eingelangt Nombre des	e Stimmze bulletins	zettel Annal rentrés Ac	hme und Verw ceptation et r	erfung rejet	
No.	Datum, Vorlage Date, votation	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total re	n ‰ der	Leere, In un- gultige Blancs	n Betracht fallende Entrant en	Total d	ln ‰	Zahl ler Nein Total des non	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total	In % der Stimmbe- rechtigten	Leere, un- gültige	In Betracht fallende Entrant en con- sidération	Zahl de Total de	er Ja is oui de	Zahl or Nein Total	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total	In % der Stimmbe- rechtigten	Leere, Ingültige E	Betracht allende ntrant en con-	Zahl der Ja Total des oui Absolut In % Absolu En %	der Nein Total	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total S	n ‰ der timmbe- chtigten gü n ‰ des Bl lecteurs et	un- iltige Entra	int en Abso	l des oui	Total	Total gü	eere, In B un- fal littige Ent lancs c t nuls side	ntrant en C	Ja N Dui N	lein Non	Votation Vorlage
276	13. 2. 1944 Gesetz über die Einigungsämter	232 395	35 104	151	1 295	33 809	27 25	52 806	6 557	24 969	3 21 1	129	132	3 079	2 48	9 808	590	172 368	26 847	156	868	25 979	21 478 82	7 4 501	35 058	5 046	144	295	4 751	285 691	1 466	-	-	-	_	-	Loi sur les chambres cantonales de conciliation
277	13. 2. 1944 Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesserung und Wohnungs- bau (35,0 Mio Kreditantrag für die Nachkriegszeit)	232 395	35 104	151	611	34 493	29 16	65 846	5 328	24 969	3 211	129	43	3 168	2 83	2 894	336	172 368	26 847	156	427	26 420	22 824 86	4 3 596	35 058	5 046	144	141	4 905 3	509 715	1 396	_	-	-	-	-	Financement de la création d'occasions de travail
278		234 761	113 803	485	1 244	112 559	95 50	01 848	17 058	25 104	11 762	469	149	11 613	9 78	2 842	1 831	174 424	89 452	513	895	88 557	76 093 85	9 12 464	35 233	12 589	357	200 1	2 389 9	626 777	2 763	-	-	-	-	-	Loi sur les impôts directs de l'Etat et des communes
279	21. 1. 1945 Schulgesetz von 1894 (9 Schuljahre, Fortbildung und hauswirtschaftlicher Unterricht)	235 369	87 045	370	3 477	83 568	65 31	18 782	18 250	25 168	8 223	327	556	7 667	5 30	7 692	2 360	174 863	67 794	388	2 563	65 231	53 064 81	3 12 167	35 338	11 028	312	358 1	0 670	947 651	3 723	-	-	-	-	-	Modification de diverses dispositions de la législation scolaire
280	6. 5. 1945 Organisation des Kirchenwesens	235 119	60 861	259	2 445	58 416	32 34	43 554	26 073	25 208	6 141	244	164	5 977	1 95	3 327	4 024	174 737	45 255	259	2 096	43 159	22 615 52	24 20 544	35 174	9 465	269	185	9 280 7	775 838	1 505	-	-	-	-	-	Loi sur l'organisation des cultes
281	25.11.1945 Förderung der Wohnbautätigkeit (Kredit 6 Mio für 1946–1948 gemäss BRB vom 30, 6, 1942)	236 964	88 726	374	1 588	87 138	72 70	06 834	14 432	25 189	9 564	380	272	9 292	7 48	1 805	1 811	176 195	65 907	374	991	64 916	54 376 83	18 10 540	35 580	13 255	373	325 1	2 930 10	849 839	2 081		-	-	-	-	Financement de nouvelles mesures pour l'encourage- ment à la construction de maisons d'habitation
282		237 562	121 584	512	1 697	119 887	55 29	93 461	64 594	25 199	11 183	444	181	11 002	5 27	3 479	5 729	176 684	92 229	522	1 198	91 031	45 493 50	00 45 538	35 679	18 172	509	318 1	7 854 4	527 254	13 327	-	-	-	-	-	Aménagement des pistes cyclables
283	30. 6. 1946 Neubau medizinisch-chemisches Institut der Universität (1,3 Mio aus Kredit vom 13. 2. 1944)	237 962	28 577	120	648	27 929	193	17 692	8 612	25 062	2 308	92	59	2 249	1 25	0 556	999	176 879	22 967	130	500	22 467	16 786 74	7 5 681	36 021	3 302	92	89	3 213 1	281 399	1 932	-	- 1	-	-	-	Construction d'un Institut universitaire de chimie médicale
284	22. 9. 1946 Besoldung der Lehrerschaft (Teil der Teuerungszulage wird feste Besoldung und versichert)	238 368	46 311	194	932	45 379	27 32	29 602	18 050	24 836	3 536	142	88	3 448	1 75	2 508	1 696	177 537	35 890	202	665	35 225	22 406 63	6 12 819	35 995	6 885	191	179	6 706	171 473	3 535	-	-	-	-	-	Traitements du corps enseignant
285	22. 9. 1946 Abänderung des Fischereigesetzes von 1934 (Fischerei- patente von Fr. 1. – bis Fr. 10. – erhöht)	238 368	46 311	194	1 749	44 562	22 74	45 510	21 817	24 836	3 536	142	199	3 337	1 42	2 426	1 915	177 537	35 890	202	1 254	34 636	17 998 52	16 638	35 995	6 885	191	296	6 589	325 505	3 264	_	-	-	-	-	Modification de la loi sur la pêche
286	18.5.1947 Erhöhung des Verkaufspreises des Kochsalzes (auf 30 Rp. je Kilo, 32 Rp. im Kleinhandel)	238 916	114 239	478	5 730	108 509	51 51	12 475	56 997	24 905	10 722	431	739	9 983	4 43	1 444	5 552	177 923	90 477	509	4 121	86 356	43 290 50	1 43 066	36 088	12 865	356	869 1	1 996	714 310	8 282	175	1	174	77	97	Elévation du prix de vente du sel de cuisine
287	18. 5. 1947 Kredit zur Errichtung der Heilstätte Bellevue in Montana, Wallis (7.5 Mio)	238 916	114 239	478	3 233	111 006	86 02	23 775	24 983	24 905	10 722	431	487	10 235	7 13	2 697	3 103	177 923	90 477	509	2 307	88 170	70 457 79	9 17713	36 088	12 865	356	436 1	2 429	295 667	4 134	175	3	172	139	33	Crédit pour la création du Sanatorium «Bellevue» à Montana
288	6.7.1947 Milderung der Wohnungsnot, Weiterführung bis Ende 1947 (4.0 Min)	240 402	184 197	766	15 716	168 481	115 52	27 686	52 954	25 054	17 746	708	2 214	15 532	10 56	1 680	4 971	178 978	141 971	793	10 865	131 106	91 590 69	9 39 516	36 370	24 420	671	2 636	1 784 13	336 612	8 448	60	1	59	40	19	Financement de nouvelles mesures destinées à atténuer la pénurie de logements
289	6.7. 1947 Beitritt zum Konkordat betr. Rückerstattung von Armenunterstützungen	240 402	184 197	766	18 520	165 677	111 48	82 673	54 195	25 054	17 746	708	2 566	15 180	10 43	2 687	4 748	178 978	141 971	793	13 074	128 897	88 541 68	37 40 356	36 370	24 420	671	2 877 2	1 543 12	468 579	9 075	60	3	57	41	16	Adhésion du canton à un concordat sur la restitution éventuelle de secours d'assistance publique
290	26. 10. 1947 Geldbeschaffung zur Bekämpfung der Tuberkulose (Erhöhung und Anpassung an das neue Steuergesetz)	241 293	145 329	602	6 576	138 753	114 44	48 825	24 305	25 179	13 312	529	766	12 546	9 82	5 783	2 721	179 521	115 522	644	4 898	110 624	93 022 84	17 602	36 593	16 329	446	908 1	5 421 11	455 743	3 966	166	4	162	146	16	Création de ressources financières pour la lutte contr la tuberculose
291	26.10.1947 Gesetz über die Krankenversicherung (Beiträge an die freiwillige Versicherung)	241 293	145 329	602	7 950	137 379	106 10	05 772	31 274	25 179	13 312	529	1 022	12 290	8 86	6 721	3 424	179 521	115 522	644	5 881	109 641	86 392 78	38 23 249	36 593	16 329	446	1 034 1	5 295 10	729 701	4 566	166	13	153	118	35	Loi concernant l'assurance-maladie
292	7.12.1947 Gesetz über die Viehversicherung	240 931	89 242	370	7 293	81 949	58 97	70 720	22 979	25 004	5 666	227	353	5 313	4 00	8 754	1 305	179 339	72 767	406	5 580	67 187	49 404 73	17 783	36 588	10 807	295	1 360	9 447 5	557 588	3 890	2	-	2	1	1	Loi concernant l'assurance du bétail
293	7. 12. 1947 Revision Steuergesetz, soziale Lastenverteilung (Forderungen Partei der Arbeit)	240 931	89 242	370	2 654	86 588	34 34	45 397	52 243	25 004	5 666	227	136	5 530	1 48	7 269	4 043	179 339	72 767	406	2 138	70 629	27 361 38	37 43 268	36 588	10 807	295	380 1	0 427 5	495 527	4 932	2	-	2	2	-	Initiative tendant à une revision de la loi sur les impôts directs
294	8. 2. 1948 Zusätzliche kantonale AH-Fürsorge (Ergänzung der AHV des Bundes)	241 304	90 585	375	2 498	88 087	54 11	15 614	33 972	24 938	7 374	296	200	7 174	4 00	2 558	3 172	179 801	71 883	400	1 918	69 965	44 170 63	11 25 795	36 565	11 309	309	380 1	0 929	930 543	4 999	19	-	19	13	6	Aide cantonale supplémentaire aux vieillards et sur- vivants, complément à l'AVS
295	8. 2. 1948 Einführungsgesetz zur AHV des Bundos und Herauf- setzung der Erbschafts- und Schenkungssteuer	241 304	90 585	375	1 762	88 823	37 30	06 420	51 517	24 938	7 374	296	123	7 251	2 75	6 380	4 495	179 801	71 883	400	1 313	70 570	31 306 44	14 39 264	36 565	11 309	309	325 1	0 984	234 294	7 750	19	1	18	10	8	Introduction de l'AVS fédérale, augmentation de la ta- sur les successions et donations
296	8. 2. 1948 Milderung der Wohnungsnot, Mittel zur Weiterführung für 1948 (8,0 Mio)	241 304	90 585	375	2 557	88 028	46 51	18 528	41 510	24 938	7 374	296	259	7 115	3 25	3 457	3 862	179 801	71 883	400	1 879	70 004	38 444 54	19 31 560	36 565	11 309	309	418 1	0 891 4	809 442	6 082	19	1	18	12	6	Financement de nouvelles mesures destinées à atténu la pénurie de logements
297	8. 2. 1948 Milderung der Notlage in Trockengebieten (5,0 Mio)	241 304	90 585	375	2 189	88 396	51 00	05 577	37 391	24 938	7 374	296	305	7 069	3 26	2 461	3 807	179 801	71 883	400	1 462	70 421	42 617 60	05 27 804	36 565	11 309	309	421 1	0 888 5	115 470	5 773	19	1	18	11	7	Fonds pour atténuer la gêne dans les régions éprouvé par la sécheresse
298	8. 2. 1948 Mittel für staatliche Hochbauten (10,0 Mio für 1948 und 1949)	241 304	90 585	375	3 672	86 913	32 61	15 375	54 298	24 938	7 374	296	375	6 999	2 30	9 330	4 690	179 801	71 883	400	2 652	69 231	27 942 40	14 41 289	36 565	11 309	309	643 1	0 666	358 221	8 308	19	2	17	6	11	Fonds pour le financement de la construction de bâti ments de l'Etat
299	13. 6. 1948 Einführungsgesetz zur AHV des Bundes (ohne Erhöhung der Erbschaftssteuern)	241 577	49 938	207	1 685	48 253	36 33	38 753	11 915	24 935	3 870	155	177	3 693	2 62	3 710	1 070	180 017	34 269	190	996	33 273	26 253 78	7 020	36 625	11 792	322	512 1	1 280	458 661	3 822	7	-	7	4	3	Introduction de la loi fédérale sur l'assurance-vieille et survivants
300	19. 12. 1948 Einfehrungsgesetz zum BG von 1940 über Entschuldung landwirtschaftlicher Heimwesen	242 479	92 416	381	6 168	86 248	55 85	55 648	30 393	24 958	7 885	316	584	7 301	4 62	1 633	2 680	180 813	70 921	392	4 189	66 732	43 303 64	19 23 429	36 708	13 610	371	1 395 1	2 215	931 649	4 284	-	-	-	-	-	Introduction de la loi fédérale de 1940 sur le désendet ment agricole

<sup>1</sup> Einfache Anregung. Simple motion.

1/4/2																																					
			Tota	al Kanton (inkl	lusive Militä	r) Total du	canton (m	ilitaires compr	ris)	C	Oberland (	hne Amt Th	un / district o	de Thoune	non compris)			Mittelland	(inklusive A	nt Thun / d	listrict de T	Thoune compris)					Jura					Militär	Militaires				
			1/1/2		elangte Stim e des bulleti			hme und Verw cceptation et r				gelangte Stir e des bullet			nahme und V Acceptation				ingelangte Sti nbre des bulle			Annahme und V Acceptation				langte Stim des bulletin			nme und Ver ceptation et		Eingelang Nombre des	gte Stimmzet s bulletins re	ctel Annal	rme und Verwe ceptation et re	erfung rejet		
Ger	No.	Datum, Vorlage Date, votation	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total rec	immbe- chtigten gü 1 % des Bla		en Absol	I des oui d		Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total S	immbe- chtigten gü 1 ‰ des BI	ancs con	nt en Abs	ahl der Ja tel des oui solut In ‰ , solu En ‰	Total	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total re	Stimmbe- rechtigten g	un- fa	Illende	Zahl der Ja Total des oui Absolut In ‰, Absolu En ‰	der Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total Sti	mmbe- u htigten gül ‰ des Bla	n- tige Entra		des oui	Total	Total 90	eere, In Be un- falle ültige Entra Blancs co t nuls sidér	rant en C	Ja Ne Dui No		Volation Vorlage	No.
3	301	19. 12. 1948 Abänderung des Steuergesetzes von 1944 (Erhöhung der Sozialabzüge usw.)	242 479	92 416	381	1 641 90	775 71	868 792	18 907	24 958	7 885	316	116	7 769	5 941 76	5 1 828	180 813	3 70 921	392	1 179	69 742	54 470 78	1 15 272	36 708	13 610	371	346 1	264 11	457 864	1 807	_	-	-	-	-	Modification de la loi de 1944 sur les impôts direct	301
3	302		242 693	121 296	500	6 301 114	995 69	379 603	45 616	24 989	12 390	496	882 1	1 508	5 512 47	9 5 996	180 997	7 92 934	513	4 276	88 658	57 041 64	3 31 617	36 707	15 891	433	1 137 1	754 6	769 459	7 985	81	6	75	57	18	Subsides d'exploitation à l'Hôpital de l'Ile et autre hôpitaux d'utilité publique	s 302
1	303	22.5.1949 Erhöhung der Finanzkompetenz des Regierungsrates (Verfassung Art. 26 Zif. 9 und 12 auf Fr. 50 000. –)		121 296	500	7 552 113	744 40	562 357	73 182	24 989	12 390	496	965 1	1 425	2 883 25	2 8 542	/ 180 997	7 92 934	513	5 209	87 725	34 817 39	7 52 908	36 707	15 891	433	1 373 1	518 2	835 195	11 683	81	5	76	27	49	Accroissement des compétences financières du Con exécutif selon l'art. 26 de la constitution	sell- 303
5	304	26. 6. 1949 Anleihen von 20 Mio (zur Konsolidierung der laufenden Schuld bei den Staatsbanken)	242 809	46 668	192	1 101 45	567 26	974 592	18 593	24 946	4 185	168	153	4 032	2 252 55	9 1 780	181 122	2 36 517	202	739	35 778	22 499 62	9 13 279	36 741	5 942	162	207	735 2	208 385	3 527	24	2	22	15	7	Conclusion d'un emprunt de 20 millions	304
3	305	26. 6. 1949 Abänderung Art. 82 des Armengesetzes von 1897 (Stimmracht der Unterstützten)	242 809	46 668	192	1 495 45	173 27	658 612	17 515	24 946	4 185	168	226	3 959	2 072 52	3 1 887	181 122	2 36 517	202	1 012	35 505	23 428 66	0 12 077	36 741	5 942	162	255	687 2	140 376	3 547	24	2	22	18	4	Modification de l'art. 82 de la loi de 1897 sur l'assistance publique	305
	306	26. 6. 1949 Volksbegehren, Revision des Steuergesetzes von 1944 (Reduzierte Forderungen der Partei der Arbeit)	242 809	46 668	192	546 46	122 10	279 223	35 843	24 946	4 185	168	95	4 090	675 16.	5 3 415	181 122	2 36 517	202	362	36 155	7 502 20	7 28 653	36 741	5 942	162	88	854 2	097 358	3 757	24	1	23	5		Initiative pour la revision de la loi sur les impôts directs	306
	307	11. 12. 1949 Kredit von 52,0 Mio für Ausbau der Hauptstrassen 1. Etappe 1950/1959	244 715	167 866	686	3 487 164	379 122	171 743	42 208	25 247	16 260	644	430 1	5 830	11 606 73	3 4 224	182 458	3 129 012	2 707	2 486	126 526	95 610 75	6 30 916	37 010	22 580	610	571 2	2 009 14	942 679	7 067	14	-	14	13	1	Grédit pour l'aménagement des routes principales ( 1950 à 1959	e 307
	308	29.1.1950 Kredit für den Wiederaufbau der Anstalt Thorberg (Netto verbleibende Baukosten 1,732 Mio)		92 595	378	1 695 90	900 67	974 748	22 926	25 286	8 046	318	195	7 851	5 754 73	3 2 097	182 465	5 71 919	394	1 225	70 694	55 534 78	6 15 160	37 009	12 577	340	274 1	2 303 6	640 540	5 663	53	1	52	46	6	Crédit pour la reconstruction de la maison d'internement de Thorberg	308
	309	(trotz Ablehnung der eidg. Vorlage am 29. 1. 1950)			431	1 532 104	325 51	156 490	53 169	25 405	9 055	356	159	8 896	4 086 45	9 4810	183 153	81 740	446	1 127	80 613	40 119 49		37 021		406	245 1		933 469		41	1	40	18		Moyens financiers pour le subventionnement de la construction de logements jusqu'à fin 1950	
		29. 10. 1950 Beziehungen des Staates zum jurassischen Landesteil		76 916	312	538 76	378 69	089 905	7 289	25 367	6 482	256	65	6 417	5 690 88	7 727	183 745	5 48 303	263	277	48 026	42 775 89	1 5 251		21 983				527 942		148	1	147	97		Rapports entre l'Etat de Berne et la partie jurassie du canton	
		3.12.1950 Gesetz über die Nutzung des Wassers (Wasserkraft- recht, Trinkwasser, Reinhaltung der Gewässer)		111 777	454	6 694 105	083 80	409 765	24 674	25 323	9 685	382	621	9 064	6 376 70	3 2 688		5 85 388			80 891	63 029 77	9 17 862	37 119					991 727		13	-	13	13		Loi sur l'utilisation des eaux	311
1000		3.12.1950 Staatsbeteiligung nach BG 1939 und 1949 für die Chemins de fer du Jura (Kredit 7,9 Mio)		111 777		5 476 106	301 75	738 712	30 563	25 323	9 685	382	673	9 012	5 925 65	7 3 087		5 85 388							16 691				026 821		13	-	13	4		Participation de l'Etat à l'aide aux chemins de fer du Jura	
1970	314	25. 2. 1951 Gesotz über das Gesundheitswesen		92 901	377	1 328 91	573 42	496 464	49 077	25 103	8 626	344	118	8 508	2 705 31	8 5 803		7 72 439				34 023 47			11 742	316			710 494		94	2	92	58		Loi sur la santé publique	313
193		7. 1951 Insel: Bau des Loryspitals II und dreier Schwestern- häuser (Kredit 7,3 Mio)     2. 12. 1951 Gesetz über Jagd, Wild- und Vogelschutz (Patent-		52 478	213			086 866	6 968	25 290	4 120	163			3 415 84			6 41 853			41 546	36 820 88		37 052		175			820 751		37	-	37	31		Agrandissement de l'Hôpital de l'IIe, hôpital Lory bâtiments pour les soeurs et le personnel	
1000		12. 1931 Gesetz über Jagd, Wild- und Vogelschutz (Patent- system, drei Jagdkreise, Eignungsprüfung, Wildhut)     12. 1951 Gesetz über die Primarschule		108 151					39 095	25 254	8 064	319			3 602 45			9 84 357				60 515 73			15 726	423			791 181		4	-	4	4		Loi sur la chasse et la protection du gibier et de oiseaux	
1000	317			108 151				649 780		25 254	8 064	319			5 271 67			9 84 357		1		66 508 81			15 726	423			866 652		4	-	4	4		Loi sur l'école primaire	316
		10. 2. 1952 Ausbau der Rechtspflege (Gerichte, Zivilprozess, Stafverfahren usw.)		46 029				797 638		25 238	3 683	146	23,		1 884 54			7 37 181				23 989 67		37 228		138	481		915 410		15	2	13	9		Loi sur la réforme judiciaire	317
1,500		10. 2. 1952 Neubau zahnärztliches Institut der Universität		46 029				004 650	15 616	25 238	3 683	146			1 950 55	6 1 557		7 37 181		939		25 051 69		37 228		138	294		992 410		15	-	15	11		Construction d'un nouvel Institut universitaire de médecine dentaire	
1000		6. 7. 1952 Feuerwehrwesen und Abwehr von Elementarschäden		78 378	316			490 686	23 997	25 348	5 848	231			3 806 66	6 1 905	184 929			1 466	61 302	44 430 72		37 428		259	288		214 447		51	-	51	40		Défense contre le feu et lutte contre les dommage dus aux éléments	
		5.10.1952 Förderung von Arbeitsbeschaffungsreserven der privaten Wirtschaft		102 234				944 680		25 441	9 402	370			5 606 64			6 80 030							12 646	337	865 1		610 476		156	17	139	85		Constitution par l'économie privée de réserves de	
	3 322	5. 10. 1952 Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung		102 234				196 653		25 441	9 402	370			5 165 59			6 80 030				52 139 68			12 646	337			806 488		156	21	135	86		Loi sur l'office du travail et l'assurance-chômage	321
		besitzes (Vorkaufsrecht, Einspruchsverfahren der Grundbuchverwalter)		121 651				214 696		25 383	9 566	377				2 3 319		2 97 177			88 804				14 902			,	596 569		6	-	6	5		Introduction de la loi fédérale de 1951 sur le mair de la propriété foncière rurale	
		23. 11. 1952 Neubau eines Haushaltungslehrerinnenseminars in Bern						118 637		25 383		377				9 4 451						61 464 66			14 902					4 6 539	6	_	6	6		Construction d'un bâtiment pour l'Ecole normale ménagère de Berne	323
		11.1952 Neubau zweier Schwesternhäuser der Heil- und Pflege- anstalt Münsingen     15. 2.1953 Gesetz über den Finanzausgleich						806 755		25 383	9 566	377				8 2862		2 97 177				72 224 78			14 902		1 114 1		555 620		6		6	6		Construction de deux maisons pour les soeurs à l Maison de santé de Münsingen	
			248 636	83 617	336	462 83	155 57	077 686	26 078	25 336	13 929	550	33 1	13 896	12 857 92	1 039	185 72	61 252	2 330	365	60 887	41 765 68	6 19122	37 579	8 399	. 224	64	8 335 2	428 291	1 5 907	37	-	37	27	10	Loi sur la compensation financière dans le canton Berne	de 325
	-miaci	Anregung. Simple motion.																																			

5 349 2. 6. 1957 Um- und Neubauten im staatlichen Lehrerseminar Hofwil (5,035 Mio)

5 350 2. 6. 1957 Baubeiträge an das Verpflegungsheim Frienisberg

251 384 40 996 163 686 40 310 30 181 749 10 129 24 865 3 062 123 55 3 007 1 981 659 1 026 188 920 32 650 173 440 32 210 25 101 779 7 109 37 599 5 269 140 191 5 078 3 086 608 1 992

Tab.

15 13 2 Subventions de construction en faveur de l'Hospice de 350

#### Tab. 1 Reihenfolge der Abstimmungen, nach Landesteilen Suite des votations, par régions

		Total	l Kanton (inkli	usive Militär)	Total du car	ton (militaires	compris)		Oberland (	ohne Amt Th	un / district o	de Thoune r	on compris)			Mittelland	(inklusive A	mt Thun /	district de 1	Thoune compris)					Jura				M	Militär M	filitaires				
Art	Datum, Vorlage	Stimmbe-		langte Stimmz des bulletins			d Verwerfung on et rejet			gelangte Sti ere des bulle			ahme und V				ngelangte S bre des bull			Annahme und Ve Acceptation e	t rejet		Eing- Nombre	elangte Stim des bulletin	nzettel s rentrés		nd Verwerfung ion et rejet	Ein Nomb	ngelangte St bre des bull-	timmzettel letins rentr	Annahm Acce	e und Verwerfu station et rejet	ung it	Votation	
Genre	No. Date, votation	rechtigte	Total Stir	% der Leere mmbe- ntigten gültig % des Bland cteurs et nu	fallende Entrant en con-	Total des o	der Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total r	stimmbe- echtigten g	eere, In Bet un- ilitige Entra lancs co t nuls sidéri	nt en Abs	al des oui	Zahl der Nein Total des non	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total re	Stimmbe- echtigten En ‰ des	gültige Blancs	ntrant en	Zahl der Ja Total des oui Absolut In ‰. Absolu En ‰	Zahl der Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total rec	mmbe- htigten gül ‰ des Bla	ire, In Betrach fallende ige Entrant er nos con- sidération	Absolut I	der Ne	lots	un- gültige Blance	ge Entrant cs con- ls sidérati	de Ja ten Oui			Vorlage	No.
5	351 24.11.1957 Verwaltungsgebäude Kramgasse 20/24 in Bern (2,842 Mio, gleiche Vorlage wie am 3, 3, 1997)	252 420	91 692	363 28	62 88 830	53 201	599 35 629	24 814	8 149	328	338	7 811	4 660 597	3 151	189 91:	5 73 479	387	2 137	71 342	44 113 618	27 229	37 691	10 064	267	387 967	7 4 428	458 5 2	149	_	-	-	_	— Tr	ransformation et rénovation des bâtiments sis à la ramgasse 20/24, à Berne	351
5	352 24. 11. 1957 Konsolidierung der Staatsschuld (40 Mio), Erhöhung Dotationskapital beider Staatsbanken (20 Mio)	252 420	91 692	363 37	36 87 956	54 290	617 33 666	24 814	8 149	328	477	7 672	4 378 571	3 294	189 91	5 73 479	387	2 839	70 640	45 844 649	24 796	37 691	10 064	267	420 9 64	4 4 068	422 5 5	76	-	-	-	-	— En	mprunts pour la consolidation de la dette, augmen- tion du capital des deux banques cantonales	352
3	26. 1. 1958 Gesetz über die Bauvorschriften (Vorschriften der Ge- meinden, Alignemente, Ortsplanung, Bauzonen)	252 558	100 192	397 4 9	76 95 216	64 413	676 30 803	24 874	9 046	364	626	8 420	4 565 542	3 855	189 92	7 78 584	414	3 407	75 177	54 022 719	21 155	37 757	12 528	332	940 11 58	8 5 803	501 57	85	34	3	31	23	8 Lo	oi sur la réglementation des constructions	353
3	354 26.1.1958 Staatsbeiträge an Ausbau wichtiger Gemeindestrassen	252 558	100 192	397 24	49 97 743	83 623	856 14 120	24 874	9 046	364	290	8 756	7 318 836	1 438	189 92	7 78 584	414	1 655	76 929	67 493 877	9 436	37 757	12 528	332	502 12 02	6 8 783	730 32	243	34	2	32	29	3 Su m	ubventions en faveur de la réfection des routes com unales importantes	- 354
5	355 26.1.1958 Neubau Institut für exakte Wissenschaften an der Universität (9,414 Mio)	252 558	100 192	397 40	95 96 097	64 139	667 31 958	24 874	9 046	364	582	8 464	4 681 553	3 783	189 92	7 78 584	414	2 659	75 925	53 709 707	22 216	37 757	12 528	332	850 11 67	8 5726	490 5 9	952	34	4	30	23		construction d'un institut universitaire des sciences	355
5	26. 1. 1958 Umbauten in der Heil- und Pflegeanstalt Münsingen (1,385 Mio)	252 558	100 192	397 29	84 97 208	80 863	832 16 345	24 874	9 046	364	376	8 670	7 081 817	7 1 589	189 92	7 78 584	414	1 854	76 730	66 690 869	10 040	37 757	12 528	332	751 11 77	7 7 066	600 47	711	34	3	31	26	5 Tr.	ravaux de construction et de transformation à la mai e santé de Münsingen	son 356
1	8. 6. 1958 Erh  ähung der Finanzkompetenz des Regierungsrates auf Fr. 60 000. —	252 632	60 808	241 1.5	32 59 276	39 549	667 19 727	24 919	4 877	196	184	4 693	2 889 616	5 1 804	189 89	8 48 290	254	1 063	47 227	32 840 695	14 387	37 815	7 631	202	285 7 34	16 3 811	519 3 5	535	10	-	10	9		ccroissement des compétences financières du Cons xécutif	pil- 357
3	8.6.1958 Kantonale Familienzulagen in der Landwirtschaft (Kleinbauern des Flachlandes)	252 632	60 808	241 12	31 59 577	45 977	772 13 600	24 919	4 877	196	102	4 775	3 763 788	3 1012	189 89	8 48 290	254	946	47 344	36 439 770	10 905	37 815	7 631	202	183 7 44	8 5768	774 16	580	10	-	10	7	3 Lo	oi sur les allocations familiales dans l'agriculture	358
5	8.6.1958 Neubau von Universitätskliniken, Wirtschafts- und Spezialabteilungen der Insel (69,0 Mio)	252 632	60 808	241 9	27 59 881	52 819	882 7 062	24 919	4 877	196	113	4 764	4 019 844	745	189 89	8 48 290	254	648	47 642	42 673 896	4 969	37 815	7 631	202	166 7 46	5 6117	819 13	348	10	-	10	10	— Cc	Construction de cliniques universitaires et de divisio péciales à l'Hôpital de l'Ile	ns 359
5	360 7. 12. 1958 Förderung des sozialen Wohnungsbaus nach BB vom 31. 1. 58 (Kredit 8,8 Mio, Mietzinsverbilligung für 20 Jahre)	253 583	99 503	392 16	21 97 882	74 365	760 23 517	25 056	8 986	359	182	8 804	6 471 735	5 2 333	190 86	7 78 621	412	1 209	77 412	59 305 766	18 107	37 660	11 886	316	230 11 65	6 8 581	736 3 (	075	10	-	10	8	2 Mi	fesures en vue d'encourager la construction de ogements à caractère social	360
5	361 1. 2. 1959 Baubeiträge an die oberaargauische Verpflegungs- anstalt Dettenbühl (bis 1,316 Mio)	253 961	149 248	588 41	07 145 141	109 593	755 35 548	25 110	13 825	551	556 1	3 269	8 995 678	8 4 274	191 14	2 117 215	613	2 663	114 552	90 509 790	24 043	37 709	18 147	481	886 17 26	1 10 039	582 7	222	61	2	59	50	9 St.	iubsides de construction en faveur de l'Hospice de faute-Argovie à Dettenbühl	la 361
5	362 1. 2. 1959 Neu- und Umbauten in der landwirtschaftlichen Schule Rütti-Zollikofen (Kredit 2,553 Mio)	253 961	149 248	588 3 9	24 145 324	94 365	649 50 959	25 110	13 825	551	473 1	3 352	8 222 616	6 5 130	191 14	2 117 215	613	2 671	114 544	77 438 676	37 106	37 709	18 147	481	777 17 37	0 8 659	499 8	711	61	3	58	46	12 Tr.	ravaux de construction à l'Ecole d'agriculture de la lütti	362
41	24. 5. 1959 Volksbegehren Revision Steuergesetz Art. 73: Rabatte und Rückvergütungen der Genossenschaften voll vom Ertrag abziehbar	253 206	104 483	413 55	10 98 973	42 282	427 56 691	25 164	8 189	325	441	7 748	3 131 404	4 4 617	190 49	6 84 029	441	4 279	79 750	33 531 420	46 219	37 546	12 220	325	779 11 44	11 5 609	490 51	332	45	11	34	11		nitiative tendant à la défalcation des rabais et istournes des sociétés coopératives	363
3	364 24. 5. 1959 Gegenvorschlag des Grossen Rates: Rabatte und Rückvergütungen aller Detailhandelsgeschäfte bis 5% abziehbar	253 206	104 483	413 81	76 96 307	44 826	465 51 481	25 164	8 189	325	686	7 503	3 711 495	3 792	190 49	6 84 029	441	6 380	77 649	37 066 477	40 583	37 546	12 220	325	097 11 12	23 4 036	363 7	087	45	13	32	13	19 Co	Contre-projet: rabais et ristournes défalqués jusqu'à concurrence de 5%	364
5	365 24, 5, 1959 Neu- und Umbauten Frauenstrafanstalt in Hindelbank (5,0 Mio)	253 206	104 483	413 40	88 100 395	78 459	782 21 936	25 164	8 189	325	506	7 683	5 972 777	7 1 711	190 49	6 84 029	441	2 743	81 286	64 805 797	16 481	37 546	12 220	325	837 11 38	33 7 645	672 3	738	45	2	43	37	6 Tr	ravaux de construction au pénitencier pour femmes le Hindelbank	365
41	5.7. 1959 Gesetzesinitiative der Separatisten über Durchführung einer besonderen Volksbefragung im Jura	253 731	104 469	412 11	98 103 271	23 130	224 80 141	25 113	6 322	252	62	6 260	558 89	9 5 702	191 04	2 66 062	346	600	65 462	7 404 113	58 058	37 576	32 049	853	535 31 51	4 15 159	481 16	355	36	1	35	9	26 0	Organisation d'un vote consultatif en vue de connai es aspirations du peuple jurassien	tre 366
5	367 5.7. 1959 Privatbahnhilfe nach BG 20, 12, 1957 und weitere Mass- nahmen für Transportanstalten 1959–1988 (25,0 und 17,0 Mig)	253 731	104 469	412 32	101 269	76 742	758 24 527	25 113	6 322	352	94	6 228	5 336 857	7 892	191 04	2 66 062	346	1 236	64 826	50 197 774	14 629	37 576	32 049	853	869 30 18	30 21 181	702 8	999	36	1	35	28	7 A	Aide aux chemins de fer privés et autres mesures et aveur des entreprises de transports	367
6	368 6.12.1959 Beitritt zum Konkordat gegen Missbräuche im Zinswesen	254 380	90 484	356 24	87 87 99	74 533	847 13 464	25 080	6 082	243	173	5 909	4 907 830	0 1 002	191 84	9 75 323	393	1 793	73 530	64 156 873	9 374	37 451	9 065	242	520 8 54	15 5 457	639 31	088	14	1	13	13	- A	Adhésion au concordat réprimant les abus en matiè	е 368
3	3.12.1737 Daubeitrage an Gemeinde- und Bezirksspitaler	254 380	90 484	356 20	77 88 40	74 332	841 14 075	25 080	6 082	243	123	5 959	4 962 83	3 997	191 84	9 75 323	393	1 688	73 635	62 743 852	10 892	37 451	9 065	242	266 8 79	9 6613	752 2	186	14	-	14	14	- si	Subsides de construction en faveur des hôpitaux con nunaux et de district	n- 369
5	6. 12. 1959 Neu- und Umbauten der kant. Sprachheilschule Münchenbuchsee	254 380	90 484	356 23	08 88 17	72 550	823 15 626	25 080	6 082	243	186	5 896	4 643 783	7 1 253	191 84	9 75 323	393	1 766	73 557	62 173 845	11 384	37 451	9 065	242	356 870	9 5 720	657 2	989	14	-	14	14		Fravaux de construction à l'École de thérapeutique a parole	de 370

<sup>1</sup> In Form eines ausgearbeiteten Entwurfes. Projet proprement dit.

			7.116 1 0						/			**	1.5		*******							No. Stylen	J	ıra				Militär	Militaires				Page 9
		- Ition		ngelangte St	immzettel	Annahi	me und Verwerfung		Ein	gelangte Stin		Annahme	und Verwerfun	g		Eingelangte	e Stimmzettel		houne compris)  Annahme und Ver			Eingela Namhre d	ngte Stimmze es bulletins r	itel entrés	Annahme	nd Verwerfung tion et rejet	Eingela	ngte Stimmze	ettel Anna	ahme und Verwe	rfung		
Art Genre	No. Datum, Vorlage Date, votation  B. Eidgenössische Vorlagen	Confe	immbe- chtigte ecteurs nscrits	Stimmbe- echtigten	eere, In Eetra fallend	cht Zahl e Total e	les oui der Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total re	Stimmbe- echtigten gü	eere, In Betrac un- itige Entrant e ancs con- nuls sidération	cht Zahl der Total des	oui der No	rech	imbe- itigte	In % der Stimmbe- rechtigten En % des	gültige Er	Betracht allende ntrant en	Total des oui	Zahl der Nein Total des non	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	In % Stimm rechti	der Leere,	In Betracht fallende Entrant en	Zahl der Total des	Zahl der Nein		Leere, In B un- fal gültige Entre Blancs et nuls side	Setracht Hende rant en	Ja Ne	ein on	Votation Vorlage B. Votations fédérales	No.
			ahme / Acceptation hnung / Rejet				* der in Betra	acht fallenden 5	timmzettel /	des bulletins	entrant en con	sidération																					
10	90 17. 2. 1924 Vorübergehende Aufhebung des Achtstunden- tages im Art. 41 des Fabrikgesetzes von 1914/1919	†	180 208 131 861	732	826 131	35 58 4	25 446 72 610	20 533	13 125	639	61 130	164 6 542	501 6	522 13	0 258 97 27	79 74	7 589	96 690	43 507 450	53 183	29 417 2	0 539	698 16	8 20 371	7 894	388 1247	7 918	8	910	482	428	Suppression de la journée de 8 heures	90
8	91 24.5.1925 Volksbegehren Rothenberger für eine Alters- Invaliditäts- und Hinterlassenenversicherung. BV 34quater	† '	182 432 104 284	572	519 103	765 45 1.	58 435 58 607	20 239	9 143	452	30 91	13 3 149	346 5	964 13	2 206 78 75	53 590	6 378	78 375	35 331 451	43 044	29 987 1	5 423	514 7	9 15 344	6 232	406 9 11	2 965	32	933	446	487	Assurance-vieillesse, invalidité et survivants; insertion d'un article 34quater dans la constitution	91
7	92 25.10.1925 BV 89ter betr. Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer		184 250 112 616	611	6 781 105	335 67 7	07 640 38 128	20 570	11 958	581	695 11 2	63 6817	605 4	446 13	3 228 81 42	24 611	1 5 126	76 298	51 741 678	24 557	30 452 1	6 082	528 73	4 15 348	7 477	487 - 787	1 3 152	226	2 926	1 672	1 254	Séjour et établissement des étrangers	92
7	93 6. 12. 1925 BV 34quater und 41ter: AHV später Invaliden- versicherung, Belastung des Tabaks und der Branntweine		184 180 97 195	528	1 092 96	03 68 4	3 712 27 700	20 496	9 213	450	92 91	21 5 941	651 3	180 13	3 291 73 22	29 549	9 820	72 409	52 138 720	20 271	30 393 1	4 538	478 17	5 14 363	10 172	708 419	1 215	5	210	152	58	AVS et invalidité, imposition du tabac et des eaux-de-vie	, 93
7	94 5. 12. 1926 Getreidemonopol des Bundes, BV 23bis	† 1	186 200 119 535	642	1 004 118	31 69 30	2 585 49 229	20 817	11 414	548	98 11 3	16 6 559	580 4	757 13	4 439 88 63	36 659	9 723	87 913	54 824 624	33 089	30 944 1	9 197	620 17	6 19 021	7 756	408 11 26	5 288	7	281	163	118	Monopole du blé, article 23bis de la constitution	9
7	95 15. 5. 1927 Alpenstrassen, Entschädigung an vier Kantone gemäss BV 30		186 145 72 008	387	4710 67	298 35 9	55 534 31 333	20 639	6 578	319	655 59	23 3 136	529 2	787 13	4 516 53 14	49 395	5 3 424	49 725	27 978 563	21 747	30 990 11	0 675	344 50	7 10 168	4 035	397 - 613	3 1 606	124	1 482	816	666	Routes alpestres, indemnité aux cantons	9
10	96 15. 5. 1927 Regelung des Auto- und Fahrradverkehrs im BG vom 10. 2. 1936	† 1	86 145 75 962	408	817 75	45 21 3	22 284 53 823	20 639	6 776	328	93 66	83 1 850	277 4	833 13	4 516 55 46	67 412	2 491	54 976	15 166 276	39 810	30 990 1.	2 105	391 14	6 11 959	3 909	327 8 05	0 1 614	87	1 527	397	1 130	Réglementation de la circulation des automobiles et des cycles	9
7	97 20.5.1928 Massnahmen gegen die Ueberfremdung, BV 44 (Wiedereinbürgerung der Schweizerinnen und ihrer Kinder)	* 1	187 328 44 040	235	1 097 42	43 33 4	8 778 9 525	20 876	4 821	231	278 45	43 3 207	706 1:	336 13	5 238 31 36	65 232	2 535	30 830	25 442 825	5 388	31 214	6 673	214 19	6 6 477	4 025	621 2 45	2 - 1 181	88	1 093	744	349	Naturalisations, réintégration selon l'art. 44	9
8	98 2.12.1928 Volksbegehren zur Erhaltung der Kursäle, BV 35	* 1	89 718 79 519	419	1 118 78	101 45 04	18 575 33 353	21 164	10 435	493	105 103	30 8 003	775 2.	327 13	6 886 55 07	74 402	2 785	54 289	32 152 592	22 137	31 668 1.	3 778	435 22	2 13 556	4 736	349 _ 8 82	0 232	6	226	157	69	Tourisme et maintien des kursaals	9
8	99 3. 3. 1929 Volksbegehren für monopolfreie Getreide- versorgung, BV 23bis	† 1	190 217 114 982	604	5 395 109	87 3 20	06 29 106 381	21 181	11 153	527	544 106	09 336	32 10	273 13	7 281 86 16	64 628	8 3 931	82 233	2 217 27	80 016	31 755 1	6 504	520 73	6 15 768	489	31 15 27	9 1 161	184	977	164	813	Initiative concernant l'approvisionnement du pays en bl	6 9
9	<ol> <li>3. 3. 1929 Gegenentwurf der Bundesversammlung zur Getreideversorgung BV 23bis, mit Erhöhung der statist. Gebühr</li> </ol>	* 1	90 217 114 982	604	7 041 107 9	41 69 0	5 639 38 926	21 181	11 153	527	739 10 4	14 6 824	655 3:	590 13	7 281 86 16	64 628	8 5 236	80 928	51 169 632	29 759	31 755 1			5 15 629				191	970	693	277	Contre-projet de l'assemblée fédérale sur l'approvisionnement du pays en blé	10
10	101 3. 3. 1929 Abänderung des BG vom 10. 10. 1902 betr. den Zollfarif Art. 14: statistische Gebühr (zur Getreideordnung)	* 1	90 217 114 982	604	8 289 106	93 68 33	6 640 38 367	21 181	11 153	527	966 101	87 6 493	637 3	694 13	7 281 86 16	64 628	8 5 690	80 474	51 318 638	29 156	31 755 1	5 504	520 1 43	1 15 073	9 864	654 5 20	9 1 161	202	959	651	308	Modification de la loi sur le tarif douanier	10
8	102 12. 5. 1929 Volksbegehren betr. Regelung des Strassenver- kehrs, Bau von Strassen, Abgabenertrag auf Benzin, BV 37bis	† 1	90 069 100 988	531	2 654 98	34 36 13	0 367 62 204	21 112	9 217	437	291 89	26 3 664	410 5	262 13	7 213 75 07	70 547	7 1 827	73 243	27 567 376	45 676	31 744 1:	5 505	488 46	8 15 037	4 425	294 10 61	2 1 196	68	1 128	474	654	Réglementation de la circulation routière et remplace ment de l'art. 37bis de la constitution	- 10
8	103 12. 5. 1929 Volksbegehren für das Kantons- und Gemeinde- verbotsrecht f. gebrannte Wasser in der Verfassung, BV 32quater		190 069 101 985	537	634 101	51 33 38	39 329 67 962	21 112	9 260	439	40 92	20 3 286	356 5	934 13	7 213 75 46	62 550	0 472	74 990	23 783 317	51 207	31 744 1	6 067	506	2 15 975	5 884	368 10 09	1 1 196	30	1 166	436	730	Droit pour les cantons et les communes d'interdire le boissons distillées	10
7	104 6. 4. 1930 Erweiterung des Alkoholmonopols, zweiter Entwurf betr. BV 31, 32bis und 32quater		92 464 140 300	729	649 139	51 80 89	7 579 58 754	21 145	13 898	657	61 138	37 8 209	593 5	628 13	9 407 100 84	41 723	3 395	100 446	57 610 574	42 836	31 912 2	3 595	739 17	0 23 425	13 653	583 977	2 1 966	23	1 943	1 425	518	Extension (second projet) du monopole de l'alcool, art. 31, 32bis et 32quater de la constitution	10
9	105 8. 2. 1931 Annahmeverbot ausländischer Orden usw., BV 12 (Initiative zurückgezogen)	* 1	193 548 28 507	147	559 27	48 21 53	11 770 6417	21 443	2 745	128	81 26	64 2 250	845	414 14	0 515 21 10	05 150	0 376	20 729	17 809 859	2 920	31 590	4 415	140 8	3 4 332	1 301	300 - 3 03	1 242	19	223	171	52	Interdiction des décorations étrangères	10
7 1	106 15. 3. 1931 Wahlziffer des Nationalrats auf 22 000 Einwohner, BV 72	* 1	193 742 63 931	330	1 993 61	38 26 38	s 426 35 553	21 246	5 951	280	162 57	89 2 310	399 3	479 14	0 910 48 23	37 342	2 1 361	46 876	19 137 408	27 739	31 586	9 121	289 43	9 8 682	4 548	524 413	4 • 622	31	591	390	201	Conseil national, élévation du quotient électoral à 22 000, art. 72 de la constitution	10
7 1	107 15. 3. 1931 Amtsdauer des Nationalrats, Bundesrats und Bun- deskanzlers auf 4 Jahre verlängert, BV 76, 961, 1051	* 1	93 742 63 931	330	1 192 62	39 30 40	00 485 32 339	21 246	5 951	280	110 58	41 2 774	475 3 (	067 14	0 910 48 23	37 342	2 769	47 468	22 609 476	24 859	31 586	9 121	289 28	7 8 834	4 639	525 419	5 622	26	596	378	218	Burée du mandat du Conseil national, du Conseil fédéra et du Chancelier, art. 78, 961, 1051	1 10
10 1		† 1	98 147 152 136	768	9 512 142	24 59 55	3 418 83 071	21 888	16 408	750	1 037 15 3	71 5 525	359 91	846 14	4 444 111 05	57 769	9 7 048	104 009	46 862 451	57 147	31 815 2	4 521	771 1 43	5 23 096	7 095	307 16 00	1 150	2	148	71	77	Assurance vicillesse et survivants, loi fédérale du 17. 6. 1931	101
10 1		† 1	98 147 152 136	768	8 648 143	88 71 38	15 497 72 103	21 888	16 408	750	1 130 15 2	78 6 877	450 8	401 14	4 444 111 05	57 769	9 6319	104 738	55 287 528	49 451	31 815 2	4 521	771 1 19	6 23 325	9 151	392 1417	4 150	3	147	70	77	Droit d'entrée sur les tabacs et impôt sur les cigarettes loi fédérale du 18, 12, 1930	, 10

			*																																				4							V
		_	Total F	Canton (inklu			al du can					Oberla	nd (ohne			de Tho					4	Mittelland												Jura							litär Mil	-				
rt	Datum, Vorlage	Sration		Nombre Nombre	langte Stim des bulleti	ns rentre	ia .	Annahm	e und Ven ptation et	verfung rejet			Eingelar Iombre de	gte Stim s bulletin	nzettel s rentrés			e und V	erwerfung et rejet				Eingelang mbre des		nzettel is rentrés		Annahme Accep	und Verw tation et r				Eingelar Nombre de			18	Annahme Accept	und Verwe ation et re		Nombre (	ingte Stin des bullet	immzettel etins rentrés	a Accer	e und Verwert atation et rej	fung		
No.	Date, votation	Stim rech	tigte	Total Stin	6e der Le nmbe- itigten gül %e des Bla cteurs et	in- ltige ancs	allende ntrant en con-	Total d	In‰,	Zahl der Nein Total des non	Stimmbe rechtigte Electeur inscrits	Total	Stimm rechtig En ‰	ten gül les Bla	ire, In B ige Entr	ant en	Total d	es oui	Total	ein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total	Stimmb rechtigt En ‰ d	ten gül- los Bla	ige Ent	ant en	Zahl des Total des Absolut Absolu	oui d	Zahl er Nein Total des non	Stimmbe rechtigt Electeur inscrite	rs Total	Stimm rechtig En ‰	be- u gten gül des Bla	Itige Er	allende ntrant en con-	Zahl der Total des Absolut Absolu	oui de		Total	un- gültige Blancs	In Betrach fallende Entrant er con- sidération	Ja n Oui	i Neli		Votation Vorlage	
8 114	6. 1935 Volksbegehren zur Bekämpfung der wirtschaft- lichen Krise und Not (Kriseninitiative)	† 20	8 614 1	70 204	816	1 024	169 180	90 66	9 536	78 511	22 38	3 168	59	753	91	16 768	10 39	6 620	63	372	153 717	7 124 810	) 8	812	712 1	24 098	67 307	542	56 791	32 5	14 26 3	90	812	195	26 195	11 845	452	14 350	2 145	26	26 21	19 1	121	998	Initiative pour combattre la crise économique et se effets	505
115	8. 9. 1935 Volksbegehren auf Totalrevision der BV	† 20	8 705	87 498	419	589	86 909	13 57	3 156	73 336	22 53	9 77	45	344	49	7 696	91	0 118	67	786	153 803	3 64 44	) 4	419	357	64 083	6 821	106	57 262	32 3	63 14 2	11	439	146	14 065	5 419.	385	8 646	1 102	3	37 10	65	423		Initiative pour la revision totale de la constitution	n
8 116	28.11.1937 Volksbegehren für ein Verbot der Freimaurerei, Ergänzung BV 56	† 21	2 323 1	17 220	552	2 816	114 404	46 44	8 406	67 956	22 36	1 11 9	53	535	433	11 520	5 35	9 465	5 61	161	157 48	3 87 724	4 :	557	028	85 696	35 358	413	50 338	32 4	79 17 0	153	525	328	16 725	5 448	326	11 277	490	2	27 4	163	283	180	Interdiction de la franc-maçonnerie	
7 117	20. 2. 1938 Anerkennung des Rätoromanischen als National- sprache (nicht Amtssprache), BV 107 und 118	* 21	2 466	65 957	310	1 856	64 101	56 86	5 887	7 236	22 46	7 55	14	245	192	5 322	4 62	21 868	3 7	701	157 430	51 07	5 3	324	292	49 784	44 755	899	5 029	32 5	69 87	69	269	343	8 426	6 990	830	1 436	598	2	19 5	69	499	70	Reconnaissance du romanche comme langue natio	cionale
118		† 21	2 466	65 957	310	8 073	57 884	1296	0 224	44 924	22 46	7 5	14	245	901	4 613	1 02	22 22	2 35	591	157 430	0 51 076	3	324	056	45 020	10 511	233	34 509	32 5	69 87	69	269	1 038	7 731	1 270	164	6 461	598	7	8 5	520	157	363	Modification du referendum facultatif, art. 89 3	
119	20. 2. 1938 Volksbegehren gegen die private Rüstungs- industrie, BV 41	† 21	2 466	65 957	310 2	1 910	44 047	7 24	9 165	36 798	22 46	7 55	14	245	867	3 647	62	7 17	2 30	020	157 430	0 51 076	5 3	324 17	331	33 745	5 582	165	28 163	32 5	69 87	69	269	2 572	6 197	920	148	5 277	598	14	0 4	.58	120	338	Initiative contre l'industrie privée des armements	
9 120	20. 2. 1938 Gegenentwurf der Bundesversammlung über die private Rüstungsindustrio, BV 41	* 21	2 466	65 957	310 1	3 090	52 867	35 99	4 681	16 873	22 46	7 5 5	14	245	308	4 206	2 66	60 63	2 15	546	157 430	0 51 076	5 3	324	914	41 162	29 151	708	12 011	325	69 87	69	269	1 729	7 040	3 920	- 557	3 120	598	13	9 4	159	263	196	Industrie privée des armements, contre-projet de l'assemblée fédérale. Nouvel art. 41 de la constitut	tution
121	3.7.1938 Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21.12.1937	* 21	3 827	80 958	379	819	80 139	58 32	6 728	21 813	22 78	7 71	42	313	107	7 035	4 79	0 68	2 2	245	158 14	3 58 14	5	368	448	57 698	46 478	806	11 220	32 8	192 141	18	429	207	13 911	6 030	433 -	<b>- 7 881</b>	1 552	5	57 14	95 1	1 028	467	Code pénal suisse du 21. 12. 1937	
122	für 1939/41	* 21	4 525	91 407	426	817	90 590	69 45	0 767	21 140	22 67	7 85	59	377	104	8 455	5 91	9 700	25	536	158 96	0 70 150	,	441	495	69 655	53 663	770	15 992	32 8	88 11 8	124	360	125	11 699	9 356	. 800	2 343	874	9.	3 7	781	512	269	Régime transitoire des finances fédérales 1939-194	941
	22. 1. 1939 Volksbegehren zur Erweiterung der Verfassungs- gerichtsbarkeit beim Bundesgericht, BV 113	† 21	4 613	52 332	244	2 636	49 696	13 14	3 264	36 553	22 62	5 45	47	201	239	4 308	1 31	9 300	5 29	989	158 96	4 40 955	5 :	258	920	39 035	10 347	265	28 688	33 0	24 60	75	184	300	5 775	1 225	212	4 550	755	17:	7 5	578	252	326	Extension de la juridiction constitutionnelle du Trib	ribunal
124	22. 1. 1939 Einschränkung der Anwendung der Dringlich- keitsklausel, BV 89, Zif. 3 (Gegenentwurf, Initiative zurückgezog	* 21 en)	4 613	52 332	244	1 664	50 668	35 75	4 706	14 914	22 62	5 4 5	47	201	207	4 340	2 88	39 664	5 14	451	158 964	4 40 955	5 :	258	114	39 841	28 653	719	11 188	33 0	24 60	175	184	185	5 890	3 906	- 663	1 984	755	151	8 5	597	306	291	Restriction dans l'emploi de la clause d'urgence (Initiative retirée en faveur du contre-projet)	0
	4. 6. 1939 Kredite zur Landesverteidigung und Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Ausgleichssteuer vom Detailhandel	* 21	4 674	81 363	379	529	80 834	63 38	32 784	17 452	22 70	6 63	84	281	41	6 343	4 48	32 70	7 18	861	159 03	4 63 84	3 .	401	357	63 486	52 500	827	10 986	32 9	34 97	20	295	82	9 638	5 263	546	4 375	1 416	4	49 13	67 1	1 137	230	Crédits pour la défense nationale et la lutte contre chômage, impôt compensat, dans le commerce de d	re le détail
	<ol> <li>12. 1939 Aenderung des Dienstverh ältnisses und der Ver- sicherung des Bundespersonals laut BG 22. 6. 1939, Abbau</li> </ol>	† 21	6 339	08 576	502	1 540	107 036	49 99	3 467	57 043	23 00	5 11 3	16	492	133	11 183	47	21 42:	2 64	462	160 58	5 82 241	1 :	512	147	81 094	39 990	493	41 104	32 7	49 150	119	459	260	14 759	5 282	358	9 477	-	-		-	-	-	Modification du statut et de l'assurance du personi fédéral, réductions	nnel
127	Vorunterrichts, Art. 103 und 104 des BG 12. 4. 1907	† 22	0 685	07 872	489	1 687	106 185	50 46	6 475	55 719	23 03	9 98	65	428	92	9 773	3 44	15 35	6 3	328	164 24	1 70 397	7	429	712	69 685	37 897	544	31 788	33 4	105 17 5	32	525	262	17 270	5 115	296	12 155	10 078	62	21 94	57 4	4 009 5	5 448	Introduction de l'instruction militaire préparatoire obligatoire, art. 103 et 104 de la loi du 12. 4. 1907	re
128	monopols (Wiederherstellung des Zustands vor 6. 4. 1930)	† 22	2113 1	13 663	512				8 438		23 05	5 103	01	447	52	10 249	4 90	7 47	9 53	342	165 54	9 82 67	1	499	266	82 405	36 822	447	45 583	33 5	09 14 9	949	446	95	14 854	5 458	367	9 396	5 742	47	76 52	:66 7	211 3	3 055	Réforme de la régie des alcools, art. 31, 32bis et 34quater de la constitution	t
129	des Bundesrates auf 9 und seine Wahl durch das Volk, BV 95, 96	† 22	7 000 1	15 504	509	1 308	114 196	50 55	1 443	63 645	24 52	1 9	49	373	59	9 090	3 89	96 42	9 51	194	168 32	6 86 693	3	515	593	86 100	41 047	477	45 053	34 1	53 144	167	424	96	14 371	3 885	270	10 486	5 195	56	0 46	35 1	1 723 2	2 912	Augmentation à 9 du nombre des Conseillers fédéra et leur élection par le peuple	Sraux
	<ol> <li>5. 1942 Volksbegehren für Reorganisation des National- rats, Wahlziffer 30 000 Einwohner usw., BV 72, 73, 75</li> </ol>	† 22	7 932 1	25 256	550	3 840	121 416	38 21	0 315	83 206	24 19	0 10	42	440	427	10 215	3 5	13 34	7 66	672	169 293	2 99 555	5 :	588	924	96 631	31 522	326	65 109	34 4	150 150	059	437	489	14 570	3 145	216	11 425	-	-			-	-	Réorganisation du Conseil national	
131	30. 9. 1943	* 23	5 778	13 976	483	2 225	111 751	74 49	7 667	37 254	25 18	9 11	95	464	300	11 395	7 13	79 63	0 42	216	175 26	8 89 578	в :	511	591	87 987	59 239	673	28 748	35 3	121 12	703	360	334	12 369	8 079	653	4 290	-	-	-	-	-	-	Loi fédérale sur la concurrence déloyale du 30, 9,	9. 1943
	21. 1. 1945 BG über die Schweizerischen Bundesbahnen vom 23. 6. 1944	* 23	6 471	89 873	380	704	89 169	54 60	13 612	34 566	25 26	2 8	51	342	73	8 578	4 20	02 49	0 43	376	175 78	8 69 441	8	395	436	69 012	44 633	647	24 379	35 4	121 11 7	774	332	195	11 579	5 768	498 -	- 5 811		-		-	-	-	Loi fédérale sur les chemins de fer fédéraux	
9 133	25.11.1945 Familienschutzertikel der BV 34quinquies	* 23	8 462	89 957	377	1 083	88 874	75 33	19 848	13 535	25 28	7 9	95	383	196	9 499	77	29 81	4 17	770	177 44	7 66 525	5	375	701	65 824	55 321	840	10 503	35 7	28 13 7	37	384	186	13 551	12 289	907	1 262	-	-	-	-	-	-	Protection de la famille (Initiative retirée)	
134	des Bundes (Initiative zurückgezogen), BV 23ter	† 23	8 982	22 498	513	985	121 513	41 79	4 344	79 719	25 21	7 11:	60	445	109	11 151	3 83	27 34.	3 73	324	177 88	5 92 784	4	522	689	92 095	35 045	381	57 050	35 8	310 18	154	515	187	18 267	2 922	160	15 345	-	-		-	-	-	Coordination des transports	
135	8. 12. 1946 Volksbegehren betr. Gewährleistung des Rechts auf Arbeit, BV 32	. † 24	0 104	83 671	348	1 371	82 300	11 7	2 143	70 528	25 0	1 7:	38	309	147	7 591	1 0	36 13	6 6	555	178 94	6 63 587	7 3	355	042	62 545	9 407	150	53 138	36 1	47 123	346	342	182	12 164	1 329	109	10 835		+	-	-	-	-	Le droit au travail garanti, art. 32 de la constitutio	tion
	18. 5. 1947 Volksbegehren betr. Wirtschaftsreform und Rechte der Arbeit, BV 31	† 24	0 347	14 849	478	1 131	113 718	41 26	0 363	72 458	24 9	6 10:	72	431	126	10 646	3 3:	22 31.	2 73	324	179 10	9 90 90	2 :	508	877	90 025	34 170	380	55 855	36 2	62 12 9	990	358	128	12 862	3 745	291	9 117	185	-	- 1	185	23	162	Réforme économique et droits au travail	
	6.7.1947 Wirtschaftsartikel, BV 31-31quinquies, 32, 34ter	* 24	12 125	190 848	788	9 135	181 713	111 7:	25 615	69 988	25 29	3 183	88	727	915	17 473	11 2	94 64	6 61	179	180 23	0 144 89	1 1	804	791 1	39 100	85 870	617	53 230	36 6	502 27	504	751	2 428	25 076	14 530	. 579	10 546	65		1	64	31	33	Articles relatifs au domaine économique	
138	6.7.1947 Alters- und Hinterlassenenversicherung, BG 20.12.1946	* 24	2 125	190 848	788	3 295	187 553	156 1	14 833	31 409	25 2	3 18	88	727	333	18 055	157	43 87	2 23	312	180 23	0 144 891	1 1	804	274 1	42 617	117 843	826	24 774	36 6	02 27 5	504	751	688	26 816	22 498	. 839	4 318	65	,	_	65	60	5	Assurance vieillesse et survivants	

10 154 30.3.1952 Landwirtschaftsgesetz vom 3.10.1951 \* 248 492 148 617 598 1 030 147 587 88 917 602 58 670 25 276 15 096

8 156 18.5.1952 Volksbegehren Rüstungsfinanz., Schutz soz. Er. † 248 400 106 441 429 400 106 041 49 004 462 57 037 25 337 9 063 rungenschaften, Sondersbyabe Wehrsteuervern. u. -einkommen

7 157 6.7.1952 Deckung der Rüstungsausgaben, Zuschlag zur † 248 733 79 584 320 415 79 169 40 334 509 38 835 25 438 5 896 Wehr- und Warenumsstzisteuer usw.

8 155 10.4.1951 Vindheigehren für Abschaftling der Umsatzt- f 248.089 85.455 344 303 85.152 12.330 145 72.822 25.282 8.214 325 20 8.194 917 112 7.277 185.404 66.335 358 197 66.138 8876 134 57.262

10 158 5.10.1952 Emittatigung von Zollten und Kontingentierung \* 249 342 104 042 417 2.481 101 561 74 301 732 27 260 25 489 9 760 383 297 9 463 7 050 745 2.413 186 187 80 838 434 1 744 7 9 094 58 298 737 20 796 der Zoparenfabrikation im 8G 20 12.1946 über die AHV

7 160 23.11.1932 Belinstein Weiterführung einer beschlichten • 249.239 122.967 493 2.575 120.392 83.775 696 36.617 25.405 9.693 382 224 9.469 5.863 619 3.606 186.194 97.799 525 1.789 96.010 67.846 70.7 28.164

10 159 5.10.1952 Einbau von Luftschutzframen in bestehende † 249 342 104 042 417 4 468 99 574 17 007 171 82 567 25 489 9 760 383 659 9 101 1 591 175 7.510 186 187 80 838 434 3 0 94 77 744 14 073 181 63 671 37 666 13 259 352 711 12 548 1 292 103 11 256

7 163 6.12.1953 Neutrintung des Finanthalanhalts des Bundes † 249.850 139.656 559 3591 136.065 62.914 462 73.151 25.336 13.350 527 375 12.975 5.616 433 7.359 186.741 108.248 580 2.451 105.797 51.623 488 54.174 37.773 18.048 478 7.65 17.283 5.648 328 11.615

65 15 031 9 540 635 5 491 185 731 113 334 610 752 112 582 68 524 609 44 058

28 5 868 3 117 531 2 751 185 728 63 402 341 333 63 069 34 843 552 28 226

7 1 23.11, 1973 Entrappropriate memory and definitions beginning descriptions and a company descriptions and a company descriptions and a company description and a company de 10 162 19.4.1953 Politzaarhebhogunge, Revision des 803 2-10 1994 † 249 362 95 265 382 515 94 750 37 295 394 57 455 25 341 889 8 351 26 8 872 3 308 373 5 564 186 306 73 369 394 349 73 020 30 249 414 42 771 37 715 12 857 341 138 12 719 3 692 290 9027 141 2 139 46 93 Majoration des 800 2-10 1994

17 9 0 46 3 9 99 442 5 0 47 185 488 82 735 446 282 82 453 38 167 463 44 286 37 575 14 371 382 101 14 270 6 742 472 7 528

37 485 19 377 517 207 19 170 10 340 539 8 830 + 810 6 804 513 291 Loi sur l'amélioration de l'agriculture et la protection de 154 la population paysanne

37 666 13 259 352 433 12 826 8 863 691 3 963 185 7 178 90 88 Imposition du tabac, contingentement fabrication de 158 cigares, foi our TAVS du 20. 12. 1646

37 567 10 229 272 54 10 175 2 340 230 7 835

37 640 15 469 411 562 14 907 10 063 675 4 844

37 403 10 784 288 86 10 698 2 530 236 8 168 122 — 122 7 115 Abolition de l'impôt fédéral sur le chiffre d'affaires 155

272 96 176 Financement de l'armement et sauvegarde des conquêtes sociales

57 34 23 Couverture des dépenses pour l'armement, surtaxe sur 157 l'impôt de défense nationale, arrêté du 28. 3. 1952

6 3 Maintien temporaire d'un contrôle limité des prix

10 — 10 7 3 Nouveau régime des finances de la Confédération 163

Tab. 1 Reihenfolge der Abstimmungen, nach Landesteilen Sulte des votations, par régions

T													000								10161						A CONTRACTOR			12.00											
			Total Kar						es compris)		OI		hne Amt Th							Mittelland (in	-		district de							Jura	-					Ailitär Mil					
	Datum, Vorlage	Stim			angte Stim des bulleti			Annahme Accept	und Verwerfur ation et rejet	9		Nomb	jelangte Stir e des bullet	nmzettel ins rentrés		Annahme un Acceptati				Eing Nombr	gelangte St re des bull	timmzettel etins rentre	is	Annahme Accept	und Verwe ation et re	ijet		Ein: Nomb	elangte Sti e des bulle	mmzettel tins rentr		Annahme und Acceptation	Verwerfung on et rejet	Einge Nombre	elangte St e des bull	Stimmzettel letins rentrés	a Accept	und Verwerfi ation et reje	tung et		
No.	Date, votation .	rech	eurs Tol	al rech	tigten gü k des BI	Iltige E	Betracht fallende Entrant en con- idération	Total des Absolut	oui Zah der N	ein El	timmbe- achtigte lecteurs nscrits	Total S	timmbe- chtigten gü 1 % des Bl ecteurs et	Itige Entr	ant en A	bsolut In	der Ne	oin E	Stimmbe- rechtigte Electeurs Inscrits	Total rec	timmbe- chtigten n % des	gültige Blancs	ntrant en	Zahl der Total des Absolut Absolu	oui de	Zahl er Nein	Stimmbe- rechtigte Electeurs inscrits	Total s	immbe- chtigten g	un- ültige Ilancs	fallende intrant en con-	Zahl der Ja Total des ou Absolut In Absolu En	der Nein Total	Total	gültige Blancs	In Betrach fallende Entrant e con- sidération	o Ja on Oui	Nein Non		Votation Vorlage	
164	6.12.1953 Schutz der Gewässer gegen Verunreinigung, * BV 24quater	24	850 139	656	559	2 845	136 811	103 150	754 33	661	25 336	13 350	527	379	2 971	8 684	669 4	287	186 741	108 248	580	1 743	106 505	84 736	796	21 769	37 773	18 048	478	723	17 325	9 720	561 7 605	5 . 1	10	-	10	10	- 1	rotection des eaux contre la pollution	
165	20. 6. 1954 Ausserordentliche Hilfeleistungen an kriegs- geschädigte Auslandschweizer, BB 23, 12, 1953	25	0 415 75	740	302	4 069	71 671	36 565	510 35	106	25 473	6 043	237	443	5 600	2 632	470 2	968	186 936	55 393	296	2 510	52 883	28 636	541	24 247	38 006	14 284	376	1 115	13 169	5 288	402 7 881	1 2	10	1	19	9	10 /	uide extraordinaire aux Suisses de l'étranger, vict le la guerre	ictimes
166	20. 6. 1954 Fähigkeitsausweis Schuhmacher-, Coiffeur-, Sattler-	25	0 415 75	740	302	1 464	74 276	29 497	397 44	779	25 473	6 043	237	98	5 945	1 974	332 3	971	186 936	55 393	296	955	54 438	23 186	426	31 252	38 006	14 284	376	411	13 873	4 329	312 9 544	. 1	20	-	20	8	12 c	Certificat de capacité dans les métiers de cordon	lonnier,
167	24. 10. 1954 Finanzordnung 1951-1964 verlängert für die Jahre 1955-1968	25	353 89	660	358	564	89 096	67 257	755 21	839	25 323	7 715	305	35	7 680	6 161	802 1	519	187 141	72 465	387	400	72 065	55 446	769	16 619	37 889	9 350	247	126	9 224	5 552	602 3 672	2 . 13	10	3 1	127	98	29 R	oiffeur, sellier et charron légime financier de 1951 à 1954 prolongé pour les noies 1955 à 1958	es
168	5.12.1954 Volksbegehren zum Schutze der Stromlandschaft † Rheinfall-Rheinau	25	530 100	755	426	1 049	105 706	26 647	252 79	059	25 233	9 308	369	77	9 231	2 679	290 6	552	187 389	83 231	444	749	82 482	21 148	256	61 334	37 908	14 204	375	220	13 984	2819	202 11 165	5 1	2	3	9	1	8 P	rotection des sites depuis la chute du Rhin Jusqu	qu'à
169	13. 3. 1955 Volksbegehren zum Schutz der Mieter und Konsumenten (Preiskontrolle)	25	0 631 116	618	465	2 922	113 696	63 677	560 50	019	25 209	9 446	375	327	9119	4 412	484 4	707	187 612	91 660	489	2 173	89 487	49 949	558	39 538	37 810	15 365	406	415	14 950	9 270		0 . — 14	17	7 1	40	46	94 P	theinau rotection des locataires et des consommateurs	
70	13. 3. 1955 Gegenentwurf: Proiskontrolle bis 31. 12. 1980 †	25	0 631 116	618	465	4 137	112 481	41 584	370 70	897	25 209	9 446	375	482	8 964	3 800	424 5	164	187 612	91 660	489	3 140	88 520	33 226	375	55 294	37 810	15 365	406	507	14 858	4 488	302 10 370	BE- 0 14	17	8 1	139	70		contrôle des prix) Contrôle des prix prolongé jusqu'au 31, 12, 1960	
71	4. 3. 1956 Befristete Weiterführung einer beschränkten Preiskontrolle bis 31, 12, 1980	25	323 118	890	473	834	118 056	90 382	766 27	674	25 104	11 814	471	149	1 665	7 981	584 3	684	188 489	91 034	483	493	90 541	70 348	777	20 193	37 730	15 978	423	191	15 787	12 009	761 3 778	3. 6	54	1	63	44	19 1	faintien temporaire d'un contrôle limité des prix usqu'au 31, 12, 1960	
72	13. 5. 1956 Erweiterung der Volksrechte bei der Erteilung † von Wasserrechtskonzessionen (Rheinau-Initiative II)	25	0 889 109	804	438	4 601	105 203	38 474	366 66	729	25 040	9 789	391	471	9 318	3 123	335 6	195	188 116	86 968	462	3 350	83 618	32 055	383	51 563	37 733	12 882	341	780	12 102	3 233	267 8 869	9 16	55	- 1	165	63	102 E	xtension des droits populaires lors des concession	ions
3	13. 5. 1956 Gewährung einer Hilfe an die Holzverzuckerungs AG., Ems	25	0 889 109	804	438	1 711	108 093	53 360	494 54	733	25 040	9 789	391	164	9 625	5 533	575 4	092	188 116	86 968	462	1 302	85 666	43 675	510	41 991	37 733	12 882	341	245	12 637	4 083	323 8 554	4 16	55	- 1	165	69	96 A	our l'utilisation de forces hydrauliques side à la SA pour la saccharification du bois à	
74	30. 9. 1956 Ausgabenbeschlüsse der Bundesversammlung, † Art. 89ter der Verfassung (Initiative zurückgezogen)	25	670 85	814	341	2 429	83 385	33 422	401 49	963	25 059	6112	244	196	5 916	2 375	401 3:	541	188 903	68 887	365	1 934	66 953	26 251	392	40 702	37 708	10 678	283	288	10 390	4 724	455 5 664	6 13	37	11 1	126	72	54 v	Oomat/Ems Oote des dépenses par l'assemblée fédérale	
5	30. 9. 1956 Revision der Brotgetreideordnung des Landes	25	670 85	819	341	931	84 888	34 669	408 50	219	25 059	6112	244	54	6 058	2 486	410 3	572	188 903	68 887	365	694	68 193	27 825	408	40 368	37 708	10 682	283 -	173	10 509	4 275	407 6 234	4 13	18	10 1	128	83		Initiative retirée) tevision du régime du blé	
6	3. 3. 1957 Projekt eines Zivilschutzartikels 22bis BV (mit Dienstpflicht der Frauen)	25	2 310 111	591	442	1 835	109 756	57 461	524 52	295	24 857	9 449	380	190	9 259	4 897	529 4	362	189 724	86 299	455	1 317	84 982	47 210	556	37 772	37 729	15 710	416	325	15 385	5 254	342 10 131	1 13.	13	3 1	130 1	100	30 1	rotection civile, introduction d'un article 22bis de	dan
7	3. 3. 1957 Rundspruch und Fernsehen, Projekt Art. 38bis BV	25	2 310 111	591	442	1 732	109 859	41 440	377 68	419	24 857	9 449	380	186	9 263	2 706	292 6	557	189 724	86 299	455	1 230	85 069	30 052	353	55 017	37 729	15 710	416	313	15 397	8 613	559 6784	4 - 13	33	3 1	130	69	61 R	a constitution tadiodiffusion et télévision, introduction d'un	
78	24.11.1957 Atomenergie und Strahlenschutz, BV 24quinquies	25	2 850 93	072	368	2 144	90 928	69 479	764 21	449	24 857	8 275	333	345	7 930	5 457	688 2	473	190 213	74 372	391	1 506	72 866	57 603	791	15 263	37 780	10 425	276	293	10 132	6 419	634 3 713	SE+		_	_	_		rticle 36bis dans la constitution inergie atomique et protection contre les radiation	lions
179	24.11.1957 Befristete Verlängerung der Uebergangsordnung *betr. die Brotgetreideversorgung bis 31.12.1960	25	2 850 93	072	368	1 215	91 857	63 931	696 27	926	24 857	8 275	333	137	8 138	5 656	595 2	482	190 213	74 372	391	894	73 478	52 402	713	21 076	37 780	10 425	276	184	10 241	5 873	573 4 368	8, .			_	_	_ /	rolongation du régime transitoire concernant le	
180	26.1.1958 Volksbegehren gegen den Missbrauch wirtschaft- licher Macht (Kartelle)	25.	3 453 102	035	403	1 031	101 004	19 475	193 81	529	24 925	9 257	371	97	9 1 6 0	1 470	160 7	690	190 648	79 463	417	778	78 685	15 715	200	62 970	37 880	13 280	351	154	13 126	2 280	174 10 844	6	35	2	33	10		avitaillement en céréales panifiables nitiative contre l'abus de la puissance économiqu	que
	11. 5. 1958 Neuerdnung des Finanzhaushaltes (Herabsetzungen der Umsatz- und Wehrsteuern)	25	3 354 119	682	472	599	119 083	59 399	499 59	684	24 943	10 387	416	31	0 356	5 105	193 5	251	190 439	94 316	495	434	93 882	47 899	510	45 983	37 972	14 915	393	133	14 782	6 353	430 8 429	9 — 6	54	1	63		(	cartels) louveau régime des finances de la Confédération	
82	6.7.1958 Filmwesen, BV 27(er	25	3 764 66	238	261	1 687	64 551	44 510	690 20	041	25 009	4 981	199	164	4 817	3 355	696 1	462	190 834	53 289	279	1 256	52 033	35 558	683	16 475	37 921	7 938	209	265	7 673	5 579	727 2 094	4, 1	30	2	28	18	10 0	Cinéma, nouvel article 27ter de la constitution	
	and ter, 37	25	3 764 66	238	261	467	65 771	58 880	895 6	891	25 009	4 981	199	26	4 955	4 417	891	538	190 834	53 289	279	363	52 926	47 506	898	5 420	37 921	7 938	209	78	7 860	6 928	881 93	2,	30	_	30	29		amélioration du réseau routier (Initiative retirée)	1
			4 261 140		551	808	139 379	39 612	284 99	767	25 110	13 316	530	53	3 263	2 207	166 11	056	191 275	107 655	563	600	107 055	32 061	299	74 994	37 876	18 992	501	155	18 837	5 265	280 13 57:	2 22	24	_ ;	224	79	145 1	ntroduction de la semaine de 44 heures	
	7. 12. 1958 Kursaalspiele (Spieleinsatz bis Fr. 5), BV 35 *				398	2 343	98 953	56 355	570 42	598	25 087	9 171	366	204	8 967	5 742	640 3	225	191 492	79 401	415	1 728	77 673	44 002	567	33 671	37 755	12714	337	411	12 303	6 603	537 5 70	0 , 1	10	_	10	8	2	eux dans les kursaals	
	7.12.1958 Abkommen mit Italien über die Wasserkraft des  Spöl beim Nationalpark				398	1 207	100 120	75 984	759 24	136	25 087	9 184	366	84	9100	7 304	803 1	796	191 492	79 406	415	909	78 497	59 850	762	18 647	37 755	12 727	337	214	12 513	8 820	705 3 69:	3,	10	_	10	10	_	Convention avec la République italienne au sujet	et de
187	1.2.1959 Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts in eide. Angeleganheiten, Art. 74 BV	25	4 582 158	272	622	943	157 329	55 786	355 101	543	25 163	15 037	598	66	4 971	3 338	223 11	633	191 620	122 520	639	732	121 788	42 712	351	79 076	37 799	20 649	546	145	20 504	9 704	473 10 80	0	66	_	66	32		utilisation de la force hydraulique du Spöl nstitution du suffrage féminin en matière fédérale	ale
188	24. 5. 1959 Zivilschutzartikel BV 22bis (ohne Dienstpflicht der Frauen)	25	3 870 104	088	410	1 463	102 425	49.00/				8 135	322	157		5 221			191 164					55 919			37 481		319	243			590 4 80							Protection civile, nouvel article 22bis de la constit	

		Eingelangte Slimmzeltel, in % der Slimmberechtigten, nach Bezirken und Landesteilen Nombre des bulletins rentrés, en % des électeurs inscrifs, par districts et régions Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts	
		Oberland Oberland Oberland Seeland Obersangs Jura 9 5 5 Interval 2-Ahl dat Beside (Obersangs Seeland Obersangs Seeland O	
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Obiet de la votation, date	Cute   0   0   0   0   0   0   0   0   0	No.
Genre	Objet de la votation, date		
	A. Kantonale Vorlagen	Catton    Catton   Ca	
	I. Verfassung und Verwaltungsorganisation	I. Constitution et organisation administrative	
	1. Verfassungsänderungen	Modifications de la constitution	
	a) Wahl des Grossen Rates	a) Election du Grand Conseil	
2 500 204	1. 2. 1925 Wahlziffer, auf 3200 Schweizerbürger, Initiative	534 579 439 528 571 519 422 497 519 558 641 545 600 422 538 535 497 600 555 577 619 459 569 509 606 537 634 584 614 544 470 519 490 565 466 458 619 518 537 64 473 600 7 5 18 Questional Accordance, Inditative de 1921	204 500
1 501 245	11. 4. 1937 Wahlziffer, auf 4000 Einwohner	330 309 357 337 554 383 269 359 325 373 413 329 364 303 382 340 353 311 288 300 371 274 355 289 384 322 378 379 378 338 308 263 446 179 215 230 289 274 334 73 261 407 3 3 24 Reduction du monthre des députés au Grand Conseil	245 501
1 502 326	19. 4. 1953 Feste Zahl 200 Grossräte	374 335 362 339 309 344 325 344 414 408 414 411 407 356 369 408 421 348 340 344 358 337 334 300 362 342 397 391 395 390 341 300 310 226 335 322 314 314 351 44 307 395 3 7 20 Fixzion du nombre des deputés à 200	326 <b>502</b>
	b) Regierungsrat	b) Conseil-exécutif	
2 503 231	20.11.1932 Proporzwahl des Regierungsrates, Initiative	482 386 479 540 477 440 428 466 524 573 611 494 583 336 491 524 484 427 538 483 544 398 588 394 500 469 560 493 534 508 452 359 333 264 361 323 403 378 459 90 369 549 6 5 19 Election du Conseil-exéculií, représentation proportionnelle	231 <b>503</b>
1 504 303	22. 5. 1949 Finanzkompetenz des Regierungsrates	500 470 494 541 435 508 508 496 478 536 627 530 565 486 513 503 582 507 550 528 529 457 430 464 524 477 593 518 564 513 419 425 500 361 444 505 436 433 498 58 440 556 6 4 20 Completences linanciriere du Conseil-exécutif	303 <b>504</b>
1 <b>505</b> 357	8.6.1958 Finanzkompetenz des Regierungsrates	241 152 224 235 164 170 124 196 213 320 356 396 308 204 261 256 302 217 228 222 288 149 502 181 204 231 279 253 269 254 194 201 230 138 183 154 258 202 236 83 154 319 4 4 22 Accroissement des compétences financières	357 <b>505</b>
1 <b>506</b> 335	4. 3. 1956 Amtsdauer der Ständeräte	475 504 506 473 478 420 335 476 489 501 533 517 510 388 481 493 487 438 465 451 477 492 454 423 436 471 502 484 495 485 375 493 446 327 416 399 479 427 458 52 405 510 5 2 23 Durbe du mandat des conseillers aux Etals	335 <b>506</b>
	c) Andere Verfassungs- und Gesetzesvorlagen	c) Autres objets constitutionnels	
1 507 246	11. 4. 1937 Aufhebung der Schulsynode	330 309 357 337 554 383 269 359 325 373 413 329 364 303 382 340 353 311 288 300 371 274 355 289 384 322 378 379 378 338 308 263 446 179 215 230 289 274 334 73 261 407 3 3 24 Suppression du Symode scollule	246 507
1 508 310	29. 10. 1950 Stellung des Jura	312 203 270 269 200 194 411 256 265 282 328 252 306 173 247 266 295 194 219 206 265 269 235 244 264 261 269 261 266 263 586 590 618 371 572 639 698 592 333 154 179 487 1 6 23 Etai de Barne et sa partie jurasanierne, constitution	310 <b>508</b>
4 509 366	5.7.1959 Initiative betr. Volksbefragung im Jura	412 192 298 276 206 216 189 252 333 370 414 334 378 204 304 337 286 245 293 269 362 479 394 397 369 424 362 362 362 362 368 855 865 926 624 887 814 882 853 437 239 198 676 2 6 22 Initiative pour un voite consultatif dans le Jura	. 366 <b>509</b>
		395 339 377 381 387 355 326 366 380 426 470 411 435 317 393 394 401 356 374 365 413 357 417 346 393 380 428 405 419 392 433 433 475 324 417 411 467 430 395 43 352 438 5 3 22	
	2. Recht, Gerichtsorganisation, Strafrecht	2. Droit, droit pénal, organisation judiciaire	
	a) Strafrecht und Strafverfahren     20. 5. 1928 Gesetz über das Strafverfahren	a) Droil el procédure pénaux	
3 510 217		229 188 290 216 171 214 163 231 258 229 286 229 270 186 208 246 220 187 206 197 278 159 231 253 244 215 243 238 241 233 164 209 200 212 190 209 292 212 221 38 183 260 4 5 21 Code de procédure pénale	217 510
3 <b>511</b> 222	11. 5. 1930 Jugendrechtspflege	529 614 582 465 372 680 213 530 532 594 632 613 490 497 565 555 623 458 510 484 584 491 564 601 557 539 662 446 578 553 451 430 420 347 452 473 375 422 510 105 405 615 4 4 22 Lei sur le réglime applicable aux délinquants mineurs	222 511
3 <b>512</b> 264	6.10.1940 EG zum eidg. Strafgesetz b) Andere	126 155 120 129 70 112 347 139 131 136 150 124 138 105 147 132 117 100 108 104 120 61 96 105 127 91 153 123 142 122 82 123 164 94 102 85 141 113 126 49 77 174 2 1 27 Loi sur l'introduction du Code pénal suisse	264 <b>512</b>
3 513 276	13. 2. 1944 Einigungsämter	b) Autres objets  151 93 151 146 86 121 113 129 103 173 217 172 201 120 180 134 217 102 136 119 199 109 481 145 218 198 166 185 173 156 111 142 122 139 161 127 171 144 160 72 89 232 1 1 28 Lalian techniques conclusion	276 513
3 514 317	10. 2. 1952 Rechtspflege (Gerichte, Prozess, Strafverfahren)	186 138 160 161 112 144 102 146 156 272 328 244 328 159 324 204 213 152 175 163 295 98 212 298 275 190 208 276 234 201 97 160 162 129 115 128 185 138 194 74 119 268 5 8 17 Latitud In efforms indicating	317 514
6 515 368	6.12.1959 Konkordat gegen Zinsmissbrauch	356 137 312 313 153 165 124 243 557 472 424 566 258 264 332 482 212 207 210 393 383 164 313 207 240 237 405 246 345 393 402 135 142 191 264 123 228 242 269 113 156 382 6 7 17 Abus an malfore directioned, concordant	368 515
- 919 300	at the type Romandae gogon Emantipolitación	258 147 246 134 158 215 177 210 288 310 336 368 377 718 193 189 256 196 218 246 305 170 315 262 773 219 299 250 280 271 221 199 200 180 210 180 229 209 242 24 193 292 5 6 19	300 313
	3. Gemeinde- und Kirchenorganisation	3. Organisation des communes et de l'église	
	a) Kirchen und kirchliches Stimmrecht	a) Eglisss, droit de vole en malière ecclésiastique	
3 517 220	3.11.1929 Pfarrwahlen und kirchliches Frauenstimmrecht	179 283 180 200 137 273 288 214 114 202 302 227 264 195 219 166 199 249 227 238 217 85 181 173 213 152 235 200 221 178 117 163 131 138 156 181 205 156 198 54 144 253 6 5 19 Election des ecclesiasiques, suffrage feminin	220 517
3 518 280	6.5.1945 Organisation des Kirchenwesens	259 245 265 244 244 213 168 244 268 249 281 295 304 203 306 271 251 190 296 242 279 167 254 225 265 219 293 288 291 259 164 353 406 249 217 197 326 269 257 55 202 312 5 3 22 Loi sur l'organisation des cultes	280 518

						Eir	ngelang	gte Stim	mzette	l, in %	der Stir	nmbere	htigten	, nach E	Bezirker	und La	ndeste	len I	Nombre	des bul	letins re	ntrés, e	n ‰ de:	s électeu	rs inscri	s, par di	stricts e	f région	s					Streuung	sbereich	der Bezirk	Disper	sion des	districts			
			ohne An	nt Thun	Ober / district	rland t de Tho	une non	compris				Mittellan	d				Emme	ental			Seeland			Obe	aargau					Jura			3.5	÷	moyen	ntervall	N	Zahl dei	Bezirke as districts			
No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kanton Canton	Frutigen	Interlaken	Simmental	Ober-	simmental	Total	Bern	Burgdorf	Fraubrunnen	Konolfingen	Schwarzenburg	Seftigen	Total	Thun	Signau	Tota	Aarberg	Biel	Büren	Nidau	Total	Aarwangen	ue Tot	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Delémont Franches-	Montagnes	Moutier	La Neuveville	Portentruy Total	Durchschrift da i	Mittlere quadratis & Abvelchung	pan	e Ober Grenze Limite supé e rieur	au- dessou de	des In	u- isus dans	Objet de la votation, dat Gegenstand der Vorlage, Di		1
	b) Bürgerliches Stimmrecht																																							b) Droit de vote des citoyens		
<b>519</b> 229	28. 2. 1932 Wählbarkeit der Frauen in Vormundschaftskommissionen	236	202 2	63 2	74 42	25 27	7 169	9 264	193	228	275	252 34	4 161	235	216	216 2	06 24	9 227	231	214	387 2	29 304	258	228 2	94 25	229	212	291 2	9 176	242	250 3	04 250	252	60	192	312	3	3	3 24	Commission de tutelle, éligibilité des femme	į.	229
<b>520</b> 336	4. 3. 1956 Fakultatives Frauenstimmrecht in den Gemeinden	475	504 5	06 4	73 47	8 42	0 335	5 476	489	501	533	517 51	0 388	481	493	487 4	38 46	5 451	477	492	454 42	23 436	471	502 4	84 49:	485	375	493 4	16 327	416	399 4	79 427	458	52	405	.510	5		2 23	Droit de vote des femmes facultatif pour les	communes	336
	4. Regierung, Beamtenrecht	299	314 3	09 3	06 32	14 29	6 241	304	290	304	355	331 35	9 239	318	303	305 2	73 31	2 292	309	262	325 26	69 314	288	325	25 32	301	221	337 3	05 230	266	261 3	34 282	299	36	263	335	6	3	3 21	4. Gouvernement, législation relat	ve aux fonctionnair	res
	a) Regierung und Allgemeines																																							a) Gouvernement et administration		
<b>521</b> 221	3.11.1929 Wählbarkeit der RegRäte in die Bundesversammlung	180	280 1	80 2	00 13	6 - 27	3 289	9 214	114	199	301	227 26	4 196	219	166	198 2	50 22	7 238	218	84	180 17	74 213	152	235 2	01 22	178	116 1	183 14	0 134	158	180 2	18 163	200	54	146	253	6		19	Eligibilité des conseillers-exécutifs aux Cha	bres fédérales	221
<b>522</b> 330	7. 2. 1954 Dienstverhältnis der Behörden und Beamten b) Bezirksverwaltung	185	179 1	73 1	58 13	19 14	6 95	160	142	192	229	196 24	4 161	203	166	212 1	57 15	9 158	216	226	145 22	24 169	204	176 1	85 179	178	332 2	211 2	4 131	187	181 25	58 237	190	48	142	238	3	4	23	Rapports de service des fonctionnaires cant b) Administration des districts	iaux	330
<b>523</b> 203	19. 10. 1924 Vereinfachung der Bezirksverwaltung	271	246 2	36 2	88 18	32 27	1 306	5 251	297	254	366	275 32	7 246	298	292	250 2	13 28	2 248	306	180	307 24	43 276	245	321 3	17 319	278	243 2	231 2:	27 320	297	214 24	47 256	269	44	225	313	4	5	21	Simplification administrative dans le district		203
<b>524</b> 230	28. 2. 1932 Vereinfachung der Bezirksbeamtenwahlen	233	202 2	62 2	74 42	23 27	8 169	263	181	229	274	252 34	5 161	234	210	215 2	05 24	8 227	231	214	378 22	28 303	256	229 2	95 254	225	213 2	294 2	20 177	242	252 30	05 251	251	60	192	311	. 4	3	23	Election de fonctionnaires de districts, simp	fication	230
<b>525</b> 259	3. 9. 1939 Gesetz über die Regierungsstatthalter	79	60	77	80 6	57 5	5 65	5 71	69	81	119	76 9	2 71	86	76	82	38 7	0 54	59	85	112 7	72 120	88	111	78 98	79	96	55	4 61	69	97	70 73	78	20	59	98	3	4	23	Loi relative aux préfets		259
		186	190 1	84 1	95 18	7 20	2 178	189	154	189	254	202 25	1 166	206	177	188 1	70 19	4 182	203	161	219 18	37 212	188	208 2	12 210	183	204 1	194 1	8 159	186	184 21	19 196	195	23	172	218	5	4	21			
	II. Unterrichts-, Fürsorge-, Sanitätsorganisation																																							II. Enseignement, assistance, santé	publique	
	1. Organisation des Unterrichts																																							<ol> <li>Organisation de l'enseignemen</li> </ol>		
	a) Ergänzungen und Aenderungen																																							a) Compléments et modifications		
<b>526</b> 226	28. 6. 1931 Ausbildungszeit der Lehrer	217	105 1	82 1	70 14	19 15	8 136	158	335	190	265	205 24	8 117	198	276	201 1	35 19	3 164	203	220	202 19	0 188	207	220 2	34 225	241	152 1	148 13	118	173	149 16	63 154	183	49	134	231	4	4	22	Instituteurs, durée des études		226
<b>527</b> 232	20. 11. 1932 Beiträge an Mittelschulen	481	385 4	79 5	39 47	6 43	7 427	465	523	572	610	493 58	3 335	491	523	485 4	27 53	8 483	542	395	588 39	92 497	467	558 4	91 532	506	449 3	355 3	261	360	322 40	01 375	458	91	367	549	6	5	19	Subsides de l'Etat aux écoles moyennes		232
<b>528</b> 279	21. 1. 1945 9 Schuljahre, Fortbildung, hauswirtschaftlicher Unterricht	it 370	254 3	79 3	51 34	3 27	1 220	327	427	414	385	384 33	2 222	336	403	399 2	68 27	9 273	344	383	400 30	06 431	379	430 3	84 413	388	272 3	353 27	2 301	320	415 30	09 312	339	63	277	402	7	5	18	Législation scolaire, diverses modifications		279
<b>529</b> 207	b) Grundgesetze     6. 12. 1925 Fortbildung und hauswirtschaftlicher Unterricht	642		40 4	40 42	0 44	7 247	447	/00	545	520	102 45		200	500	404 4	05 54	0 4/2	4/2	4/0	100 10	ne 402	4/7	517 5	no e4	527	440	112 4	0 5/1	126			466	67	399	533				b) Lois fondamentales		
530 240	8. 9. 1935 Berufliche Ausbildung																							466 4									376	65				4		Ecoles complémentaires et enseignement me	ager	207
	2. 12. 1951 Primarschulgesetz				10																			523 4									376			30.0			20	Loi sur la formation professionnelle		240
531 316																																						-	21	Loi sur l'école primaire		316
<b>532</b> 329	7. 2. 1954 Gesetz über die Universität																							176 1									190					4	23	Loi sur l'Université		329
<b>533</b> 343	3. 3. 1957 Gesetz über die Mittelschulen	442																						562 4									421	62					24	Loi sur les écoles moyennes		343
<b>534</b> 348	2. 6. 1957 Gesetz über die technischen Schulen (Techniken)	163			44 9																			216 1									158					7	18	Loi sur les écoles techniques cantonales		348
		351	274 3	16 3	18 30	11 27	9 235	298	398	392	407 3	357 36	2 273	340	384	354 2	96 32	B 312	352	314	351 29	72 354	331	405 3	62 389	365	340 3	314 37	3 272	304	277 34	18 320	328	43	285	371	6	4	20			
	c) Lehrerbesoldungen																																							c) Traitements du corps enseigant		
<b>535</b> 235	7. 1. 1934 Lohnabbau der Lehrerschaft	240	252 2	99 2	53 25	2 28	2 212	2 270	134	293	292 2	263 31	5 197	251	194	242 2	45 33	3 289	269	122	310 32	24 298	220	245 3	36 280	220	214 5	26 31	3 283	246	220 32	21 309	271	71	200	342	3	1	26	Corps enseignant, réduction des traitements		235
536 262	2. 6. 1940 Lohnabbau zur Hälfte aufgehoben	151	20 1	16 1	00 11-	4 11	7 185	119	81	126	137 1	109 13	1 128	138	100	108	35 12	2 103	111	68	81 8	34 281	112	121 1	13 118	105	79	99 10	14 67	96	105 14	15 102	116	40	76	156	2	- 2	26	Réduction des traitements du corps enseigns	4	262
537 266	14. 9. 1941 Lohnabbau aufgehoben	151	96 1	28 1	88 15	9 17	0 102	138	114	153	186 1	85 15	3 115	149	134	189	97 12	3 112	144	143	116 12	1 187	144	160 2	01 175	143	128 1	40 14	0 296	118	161 20	05 162	153	41	112	194	3		24	Suppression des réductions de traitements		266
																																					250		-			200

Lange	
Capsing the law restains, date Capsing the restains, date Capsing of Capsing C	
3 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	m No.
2. Allors und Armentiursorge analysis and the substitution of the	gnant 269
2. Altern-und ArmenGūrsorge   Algern	284
a) Alterstürs-orge, kantonale  4 11.7.1943 Valusheegenkenkanden AHV  5 12 11.7.1943 Valusheegenkenkanden AHV  5 12 11.7.1943 Valusheegenkenkanden AHV  5 13 11.7.1943 Valusheegenken kantonale AHV-  5 14 11.7.1943 Valusheegenken kantonale AHV-  5 14 11.7.1943 Valusheegenken kantonale AHV-  5 15 12 11.7.1943 Valusheegenken kantonale AHV-  5 14 12 12 11.7.1943 Valusheegenken kantonale AHV-  5 15 12 11.7.194 Valusheegenken kantonale AH	338
\$12 17 11.7.1913 Kantonale Alters und Witnerhille \$12 27 11.7.1913 Kantonale Alters und Witnerhille \$13 29 1 11.7.1913 Kantonale Alters und Witnerhille \$13 29 1 12.1916 Kantonale Alters und Witnerhille \$13 29 1 12.1916 Kantonale Alters und Witnerhille \$14 31 29 12.1916 Kantonale Alters und Witnerhille \$15 27 1 304 34 4 26 23 26 30 30 27 34 40 517 512 507 342 48 39 37 24 38 39 31 30 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 30 40 40 50 50 40 40 50 50 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40 40	publique
543 24 8.1.1948 Constitution of the Purchage 375 271 30.4 34.4 31.4 256 223 296 341 40.0 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51	272
9 12.1956 Kantonshie AH-Forence 31 2 12 42 9 22 42 29 214 32 30 4 31 2 35 30 39 24 39 31 2 7 26 35 20 Loi sur l'aide cantonshe sur vieillaids et a b) Einführung der AH-Voles Bundes 545 25 8.1948 AH-Vund Einführung der Einschaftstateuren 37 27 30 4 34 34 25 22 49 29 14 42 2 30 4 31 4 6 5 7 51 57 34 48 1 59 17 51 51 50 7 34 48 1 59 17 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51	ins 273
b) Einführung der AHV des Bundes  545 295 8.1.948 AHV wind Einführung der Einschaftsteiserum  576 271 304 34 314 256 223 296 341 460 57 512 507 342 481 397 404 386 428 42 474 298 408 418 437 375 433 422 441 400 296 329 322 77 256 297 351 309 374 86 289 460 5 5 20 Introduction de l'AVS fédérale nicroduction de	294
3. Samilistorganisation  207 99 133 146 447 119 112 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 225 172 160 85 134 186 298 105 11 12 155 199 179 179 179 179 179 179 179 179 179	nants 342
c) Armenfürsorge  c) Armenfürs	295
547 289 6.7.1947 Kenkerdal betr. Rückerstattungen 76 6.28 783 78 6.36 662 561 709 779 825 842 791 792 647 783 786 808 715 728 722 835 831 809 709 853 823 844 806 829 793 751 669 596 574 729 699 599 671 734 89 645 823 6 6 18 Restliction de secure d'assistance, cence 348 305 26.6.1949 Academug in Amenogenete betr. Stimmerch 192 262 146 173 144 135 121 168 196 229 259 190 254 132 198 203 211 161 206 183 227 188 190 164 202 196 215 216 215 202 116 197 179 130 138 134 187 162 185 40 145 225 6 5 19 Academug in Amenogenete betr. Stimmerch 192 262 146 173 144 135 121 168 196 229 259 180 309 368 344 407 340 375 352 473 378 416 386 405 374 357 389 359 279 318 309 364 347 341 51 310 412 6 4 20 314 315 315 315 315 315 315 315 315 315 315	299
366 294 365 347 328 278 269 331 343 395 438 411 425 306 408 367 406 320 368 344 407 340 375 352 473 378 416 386 405 374 357 389 359 279 318 309 364 347 361 51 310 412 6 4 20  3. Sanitäitsorganisalion  3. Organisation de la santé publi	289
3. Sanifâtsorganisation	305
	à
25 28.6.1971 Gelidwarchaffung gegan Toc 219 105 183 171 150 158 138 159 335 191 265 205 248 117 198 277 201 136 194 165 204 223 203 193 189 209 220 237 227 242 153 156 133 121 175 151 173 158 184 48 136 233 4 4 22 Lutte control la buberculous, création de re-	rces 225
S50 290 26.10.1947 Gelidenschaffung gengen Toc 602 520 591 510 456 509 390 529 647 711 752 653 655 480 634 655 687 502 592 546 701 580 654 400 644 610 749 601 692 644 461 459 487 483 435 465 401 446 560 109 451 669 4 5 21	rces 290 :
3 551 3.44 3.3.1957 Gelidheschaifting geigen Tibe, Politio, Rhinuma 442 381 379 416 415 367 258 379 465 512 527 472 472 372 463 471 439 414 422 418 457 376 425 373 408 402 562 464 524 455 439 391 455 324 438 341 408 412 421 62 359 483 3 3 24 Lutta contre Tibe, polition, Pulmatisme b) Lebrige Gesetzgebung	344 5
3 552 291 26.10.1947 Subvention der Kundkonversicherung 602 520 591 510 456 509 390 529 647 711 752 653 655 480 634 655 687 502 592 546 701 580 654 400 644 610 749 601 692 644 461 459 487 483 435 465 401 446 560 109 451 669 4 5 21 Loi concentrant l'assurance-maladie	291 5
3 553 302 22.5.1949 Install- until Bezit/stappflath Beltrickspapellatingbe 500 470 494 541 435 508 508 496 478 536 627 530 565 486 513 503 582 507 550 528 529 457 430 464 524 477 593 518 564 513 419 425 500 361 444 505 436 433 498 58 440 556 6 4 20 Helpital de I'lle at authers helpitate, substitien	302 5
3 554 313 25.2.1951 General Uniter data Grammordhelistressen 377 316 380 355 330 286 288 344 394 409 434 379 403 270 360 390 385 321 310 316 386 425 425 353 436 414 385 549 448 393 265 364 350 358 304 291 316 316 316 316 316 316 316 316 316 31	313 5
465 393 443 426 377 397 334 413 501 519 569 490 505 372 474 500 510 403 448 425 504 448 471 369 480 461 553 502 533 490 369 382 406 363 379 375 360 374 437 65 372 503 5 6 19	
III. Steuern, Finanzen, Anleihen, Staatsbanken  1. Direkle Steuern  2. Direkle Steuern  3. Kantonale Krisenabsabae und Wehrsteuer  4. Contribution cantonale de crise, in	
555 258 4.6.1939 Welterbetrag der Krisenabgabe und Ammestie 369 200 311 312 312 255 221 280 468 414 428 338 342 268 342 426 375 281 311 296 350 391 390 304 468 388 410 378 398 400 310 281 282 228 254 396 295 284 331 70 261 401 5 5 20 Contribution cantonable de crise 1989-1942	258 5
3 556 267 25.1.1942 Kantonale Wehrsteuer (10% der eidg.) 507 340 414 390 384 296 330 377 563 532 522 458 480 313 444 527 505 366 419 392 504 553 553 439 562 537 534 519 528 515 449 416 390 393 401 473 416 417 445 78 368 523 5 6 19 Impôt cantonal de défense nationale	267 55

		Eingelangte Stimmze	ttel, in ‰ der Stimmberechtigten, nach Bezir	ken und Landesteilen Nor	mbre des bulletins rentrés, en ‰	des électeurs inscrits, par dis	tricts et régions	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
Art	Gegenstand der Vorlage, Datum	Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris) Kanton	Mittelland	Emmental	Seeland	Oberaargau	Jura	Same   Same	Objet de la votation, date	N.
isnre	Objet de la votation, date	Cautou Sammental Loral Sammental Samment	Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen Caupen Schwarzenbs	Signau Trachselwald	Biel Biel Büren Büren Nidau	Aarwangen Wangen Protot Intelland im weitern 6	Courtelary Delémont Tranches- Montsgnes Laufen Moutier La Neuvevill Porrentuny	Untere Obere Obere Obere Obere Obere Obere Obere Obere Obere Ober Ober	Gegenstand der Vorlage, Datum	
	b) Alles Steuergesetz von 1918								b) Ancienne loi fiscale de 1918	
3 557 206	28. 6. 1925 Abänderung des Steuergesetzes	497 385 445 483 411 397 271 421 5	10 520 533 563 497 391 511 51	4 581 588 498 543	496 468 493 446 537 4	87 589 492 552 521	386 482 420 457 414 437 497 441	473 71 403 544 5 4 21	Loi sur les impôts directs de 1918, modification	206
3 558 209	31.1.1926 Abänderung des Steuergesetzes	425 363 394 438 406 380 319 390 4	51 501 549 475 493 347 474 46	5 460 432 474 453	472 358 422 410 443 4	09 492 465 482 455	312 310 277 395 339 369 299 320	411 70 341 481 6 4 20	Loi sur les impôts directs de 1918, modification	209
4 559 213	15. 5. 1927 Steuerinitiative von 1922	388 338 342 342 248 315 245 322 3	79 460 479 384 424 342 367 39	5 420 352 429 391	418 397 378 379 413 4	00 457 436 449 403	284 406 379 461 331 275 426 365	377 62 315 439 4 4 22	Initiative populaire concernant la loi sur les impôts	213
3 <b>560</b> 233	28. 5. 1933 Steuer der Holdinggesellschaften	718 606 678 668 652 599 504 641 7	67 762 774 711 747 588 688 74	8 752 669 714 692	736 791 704 695 786 7	60 776 744 764 747	679 648 632 511 662 735 617 642	687 76 611 762 5 5 20	Imposition des sociétés à participation financière	233
3 <b>561</b> 271	13. 12. 1942 Abänderung des Steuergesetzes 1918/26 c) Neues Steuergesetz von 1944	251 135 269 181 141 168 169 201 2	15 260 331 214 282 163 248 22	9 471 173 209 191	201 216 342 156 303 2	39 268 268 268 254	292 317 307 180 279 135 235 268	238 76 162 313 4 4 22	Allégements pour les revenus et fortunes modestes  c) Nouvelle loi fiscale de 1944	271
3 562 278	29.10.1944 Direkte Staats- und Gemeindesteuern	485 439 479 503 430 434 486 469 5	62 541 504 473 503 369 473 53	2 522 416 410 413	435 510 482 390 518 4	84 548 528 540 513	384 384 319 348 369 393 310 357	449 70 379 519 5 5 20	Loi sur les impôts directs de l'Etat et des communes	278
4 563 293	7. 12. 1947 Volksbegehren der PdA für Revision (1.)	370 168 295 217 184 165 168 227 5	76 442 453 282 294 227 314 48	5 356 248 228 238	396 274 365 215 345 3	16 355 299 334 406	282 322 256 303 343 169 267 295	294 94 199 388 5 4 21	Révision de la loi sur les impôts, initiative	293
4 564 306	26. 6. 1949 Volksbegehren der PdA für Revision (2.)	192 262 146 173 144 135 121 168 1	96 229 259 190 254 132 198 20	3 211 161 206 183	227 188 190 164 202 1	96 215 216 215 202	116 197 179 150 158 134 187 162	185 40 145 225 6 5 19	Révision de la loi sur les impôts, initiative	306
3 565 301	19.12.1948 Erhöhung der Sozialabzüge	381 233 390 342 251 256 223 316 3	74 491 455 362 368 246 410 38	8 516 285 323 304	400 274 441 306 402 3	41 505 427 475 392	353 455 426 397 338 259 344 371	362 84 278 446 7 5 18	Modifications de la loi sur les impôts de 1944	301
3 <b>566</b> 337	13. 5. 1956 Erhöhung der Abzüge	436 343 396 417 398 390 370 388 4	74 495 499 466 475 307 425 46	9 474 412 431 422	494 430 469 376 443 4	45 484 483 484 462	370 297 339 309 377 320 303 336	409 65 344 474 7 6 17	Modifications de la loi sur les impôts de 1944	337
4 567 363	24. 5. 1959 Volksbegehren, Abzug der Rückvergütungen	413 299 361 348 315 273 227 325 4	39 529 549 443 462 311 407 44	9 431 337 370 353	486 388 472 338 397 4	14 567 501 541 441	382 312 288 283 314 270 333 325	381 90 291 471 5 6 19	Défalcation des rabais, initiative	363
3 568 364	24. 5. 1959 Gegenvorschlag des Grossen Rates hiezu	413 299 361 348 315 273 227 325 4	39 529 549 443 462 311 407 44	9 431 337 370 353	486 388 472 338 397 4	14 567 501 541 441	382 312 288 283 314 270 333 325	381 90 291 471 5 6 19	Contre-projet, rabais et ristournes	364
		413 312 375 362 325 306 275 343 4	53 476 488 409 431 307 404 44	4 457 357 381 369	433 393 438 349 437 4	11 479 444 466 434	355 362 340 329 345 327 344 347	383 59 324 442 4 6 20		
	2. Indirekte Steuern								2. Impôts indirects	
	a) Salzregal und Salzpreis		45 444 442						a) Régale des sels et prix du sel	
3 <b>569</b> 219	3. 3. 1929 Salzpreis 25 Rp., verlängert bis 1939	582 553 514 573 518 491 428 523 5						583 95 488 678 4 5 21	Loi fixant le prix du sel à 25 cts.	219 257
3 <b>570</b> 257	3.7.1938 Gesetz über das Salzregal	356 448 299 319 239 212 186 306 3						339 87 252 426 5 4 21	Loi sur la régale des sels	257
5 571 286	18. 5. 1947 Erhöhung des Salzpreises b) Andere indirekte	478 467 432 418 366 491 368 431 5	19 526 537 531 541 373 478 53.	3 487 464 473 469	446 441 476 390 476 4	48 565 513 545 509	313 404 320 431 325 326 381 356	444 74 370 518 6 6 18	Elévation du prix de vente du sel de cuisine  b) Autres impôts indirects	286
3 572 251	28. 11. 1937 Erhöhung der Hundetaxen	550 498 555 512 673 514 453 537 5	80 591 593 529 482 521 499 56	5 582 503 472 487	452 587 514 407 692 5	54 590 542 572 558	565 524 466 360 506 498 578 522	528 70 458 598 4 2 24	Loi sur la taxe sur les chiens	251
		489 490 448 451 147 429 357 447 5	12 539 570 522 521 411 477 51	4 498 436 525 481	482 468 492 436 532 4	82 568 499 542 506	470 442 433 382 392 427 458 434	470 53 418 523 4 5 21		
	Finanzvorschriften, Finanzausgleich     Verwaltungsvorschriften								Dispositions financières, compensation     Ordonnances administratives	
3 <b>573</b> 223	11. 5. 1930 Aenderung Verwaltungsgesetz von 1872	525 600 584 464 355 671 208 525 5	31 588 632 610 486 509 562 55	618 449 504 477	581 492 561 589 547 5	35 660 445 576 550	440 434 430 336 447 464 364 416	505 106 400 611 4 4 22	Administration des finances et simplification	223
3 574 256	3.7.1938 Gesetz über die Finanzverwaltung	356 445 299 319 239 209 186 305 3	71 387 416 389 345 201 281 36	5 322 217 525 372	345 365 333 286 349 3	48 410 316 375 359	560 342 432 335 279 336 327 376	339 87 252 426 5 4 21	Loi concernant l'administration des finances de l'Etat	256
	b) Wiederherstellungsgesetze und Finanzausgleich	294 207 293 294 252 294 195 267 2	31 333 393 294 297 199 291 293	2 202 224 242 242	200 201 221 211 211		298 321 374 212 271 231 315 296		b) Equilibre financier, compensation financière	239
3 575 239	30. 6. 1935 Wiederherstellung und kantonale Krisenabgabe						298 321 3/4 212 2/1 231 315 296 308 263 446 179 215 230 289 274	291 53 237 344 6 5 19	Rétablissement de l'équilibre financier de l'Etat	239
3 576 247	11. 4. 1937 Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts	330 309 357 337 354 363 269 359 3 336 501 572 520 350 874 471 550 2						334 73 261 407 3 3 24	Rétablissement de l'équilibre, nouvelles mesures	325
3 577 325	15. 2. 1953 Finanzausgleich gegenüber den Gemeinden	365 413 422 391 349 492 273 404 3						381 166 215 547 6 3 21	Loi sur la compensation financière	325
		303 413 422 391 347 492 273 404 3	376 378 409 36	3 388 345 409 377	414 304 368 343 385 3	49 437 399 422 370	358 313 380 242 282 278 313 314	368 57 311 424 5 2 23		

. 40. 2	5	reingung, vonagen gruppien nach inren Gegenstanden	ramcipa	iioii au vo	ile, voialio	iis groupe	es u apre	s leafs 0	ojeis																										1ab. 2
1					Eir	ngelangte S	Stimmzette	l, in ‰ de	r Stimmbere	schtigten	, nach Bez	irken und	l Landeste	ilen N	lombre d	les bulleti	ns rentré:	s, en ‰ c	des élect	eurs insc	rits, par c	listricts et	régions					Streu	ungsbereic	h der Bezirk	Disper	rsion des di	stricts		
Art			(ohne	e Amt Thun /	Oberland district de Tho	une non comp	pris)		Mittella	nd			Emm	ental		Se	eland		0	beraargau				Jur	ra		2	en % sche	е таува	Intervall Intervalle		Zahl der B lombre des			
Genre	No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kanton Canton	Interlaken Nieder-	Oberhasli Ober-	Saanen	Fotal E	Burgdorf	Konolfingen	Laupen	Seftigen	otal Ling	Signau	Total	Aarberg	Birel	Erlach	Tot:	Aarwangen	Wangen	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Delémont Franches- Montagnes	Laufen	Moutier La Neuveville	Porrentruy	Per les	Mittiere quadrati	artquad	tere Ober Grenze Limite fé- supé ure rieur	au- dessou de	des Inter	s dans	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No.
		4. Anleihen																																4. Emprunts	
5 57	8 234	27. 8. 1933 20 Mio Anleihen, 4 Mio für Arbeitsbeschaffung	125 92	129 24	3 99 15	i4 218 1	149 81	251 15	9 143 1	57 106	116 1	19 110	89 1	18 104	136	79 116	89	152 10	7 128	142 1	34 116	154 1	45 200	147	143 8	7 160 15	2 1	38	44	94 183	6	. 4	20	Emprunt jusqu'à 24 millions	234 578
5 57	9 236	11. 3. 1934 20 Mio zur Konsolidierung	724 689	723 75	7 705 78	7 719 7	727 735	759 77	0 707 7	06 612	745 7	32 764	669 6	73 671	744	774 765	685	792 76.	3 806	699 7	55 738	692 6	71 657	595	699 65	2 604 65	9 7	12	56 6	56 767	4	5	21	Emprunt d'Etat de 20 millions	236 579
5 58	0 244	21. 6. 1936 30 Mio Konsolidierung und laufende Bedürfnisse	136 86	126 13	9 80 13	1 113 1	117 166	115 15	0 140 1	44 118	136 1	52 142	128 1	20 124	.139	84 138	100	133 11	1 143	118 1	34 139	127 1	44 147	74	120 9	4 169 13	4 1	25	24 1	01 150	6	2	22	Emission d'un emprunt de 30 millions	244 580
5 <b>58</b>	1 249	11. 4. 1937 15,5 Mio für Arbeitsbeschaffung und Steuerzuschlag	330 309	357 33	7 554 38	3 269 3	359 325	373 41	3 329 3	64 303	382 3	40 353	311 2	38 300	371	274 355	289	384 32	2 378	379 3	78 338	308 2	63 446	179	215 23	0 289 27	4 3	34	73 2	61 407	3	3	24	Emprunts pour l'administration et création d'occasions de travail	249 581
5 58	2 304	26. 6. 1949 20 Mio Konsolidierung	192 262	146 17	3 144 13	5 121 1	68 196	229 25	9 190 2	54 132	198 2	03 211	161 2	183	227	188 190	164	202 19	6 215	216 2	15 202	116 1	97 179	150	158 13-	4 187 16	2 1	85	40 1	45 225	6	5	19	Conclusion d'un emprunt de 20 millions	304 582
5 58	3 352	24.11.1957 40 Mio Anleihen, 20 Mio für die Staatsbanken	363 293	374 36	7 228 29	7 239 3	328 387	388 45	4 409 4	19 324	389 3	92 419	321 3.	36 328	396	308 349	365	355 34	0 467	485 4	74 387	326 2	33 287	267	254 22.	3 252 26	7 3	40	74 2	67 414	6	5	19	Emprunts et augmentation du capital des 2 banques cantonales	352 <b>583</b>
			310 288	307 33	1 297 31	0 275 3	305 314	350 36	6 318 3	40 264	325 3	21 332	278 2	38 283	334	281 316	272	334 30	355	341 3	50 318	286 2	72 318	234	260 23	5 275 27	2 3	03	35 2	69 338	4	5	21		
		5. Zwei Staatsbanken																																	
3 58	4 2/0	5. Zwei Staatsbanken  5.7.1942 Gesetz über die Kantonalbank	155 82	375 8	1 78 8	9 64 1	94 135		3 114 1	24 202		25 404	440		171	68 139	400	434 441	7 (22	252 4			BS 132	99	292 10	7 446 24		54	87	67 241			25	5. Deux banques d'état	
3 58					. ,											194 285															1	4		Loi sur la Banque cantonale	268 584
3 38	5 341	9. 12. 1956 Gesetz über die Hypothekarkasse	313 212 238 149		2 243 25															311 3			28 371		305 28	3 254 31 3 349 28	-			43 372 77 204	-	5	20	Loi sur la Caisse hypothécaire	341 <b>585</b>
		IV. Volkswirtschaft, Bauwesen, Landwirtschaft	238 149	402 200	100 1/	3 141 2	159 226	219 24	1 119 1	30 222	254 2	28 248	193 2	12 207	234	13/ 21/	203	292 17.	3 201	283 2	32 227	239 2	01 251	251	299 20.	3 349 28	0 2	34	3/ 1	77 291	5	4	21	IV. Economie politique, constructions, agriculture	
		Bekämpfung der Arbeitslosigkeit     Organisatorisches																																Lutte contre le chômage     Mesures touchant l'organisation	
3 58	5 202	19.10.1924 Kreditkasse zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	271 246	234 288	182 27	1 305 2	250 297	256 36	6 275 3	27 247	298 2	92 249	212 21	32 247	306	180 305	239	275 245	5 321	317 3	9 278	243 2	30 226	320	299 213	3 247 25	6 2	69	45 2.	24 313	4	5	21	Institution d'une caisse de crédit	202 586
3 58	7 210	9. 5. 1926 Beiträge an die Arbeitslosenkassen	683 759	649 691	543 75	7 246 6	47 673	717 77	3 722 7	61 622	705 6	94 715	686 7	9 703	770	720 716	787	747 740	0 785	705 7	4 711	592 6	45 629	319	600 440	635 58	7 6	61 1	29 5.	32 790	3	_	27	Subventions aux caisses d'assurance-chômage	210 587
3 58	8 227	6. 12. 1931 Gesetz über die Arbeitslosenversicherung	762 720	760 764	722 75	1 725 7	47 756	802 78	0 785 7	84 740	783 7	69 775	807 8	3 810	729	680 795	743	731 719	9 825	743 7	766	738 7	46 812	731	744 683	7 770 75	1 7	58	36 7	22 794	3	6	21	Loi sur l'assurance-chômage	227 588
3 58	9 320	5. 10. 1952 Arbeitsbeschaffungsreserven der Privatwirtschaft	411 280	436 375	289 28	4 428 3	70 443	498 50	9 414 4	34 272	341 4	37 442	328 4	2 370	426	401 445	324	416 408	8 502	477 49	2 431	371 3	26 308	337	369 260	299 33	7 31	82	74 3	08 456	6	4	20	Réserves de crise dans l'économie privée	320 589
3 59	321	5. 10. 1952 Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	411 280	436 375	289 28	4 428 3	70 443	498 50	9 414 4	34 272	341 4	37 442	328 4	2 370	426	401 445	324	416 408	8 502	477 49	2 431	371 3	26 308	337	369 260	299 33	7 31	82	74 3	08 456	. 6	4	20	Loi sur l'office du travail et l'assurance-chômage	321 590
5 59	242	b) Arbeitsbeschaffung, Wehrmannsausgleichskasse 27. 10. 1935 1,310 Mio Kredit für 1935 und 1936	669 578	635 647	609 68	0 558 6	24 720	757 77	1 734 6	74 576	723 7	23 739	589 6	10 610	665	734 664	439	721 686	6 780	624 72	1 707	628 4	78 558	397	582 583	3 405 51	9 6	29 1	04 5	26 733	4	6	20	<ul> <li>b) Crédits pour occasions de travail, caisses de compensation</li> <li>Crédit pour lutter contre le chômage</li> </ul>	242 591
5 59	2 243	27. 10. 1935 1,833 Mio für verschiedene Bauten	669 578	635 647	609 68	0 558 6	24 720	757 77	1 734 6	74 576	723 7	23 739	589 63	0 610	665	734 664	439	721 686	6 780	624 72	1 707	628 4	78 558	397	582 583	405 51	9 6	29 1	04 5	26 733	4	6	20	Emprunt pour travaux publics	243 592
5 59	3 260	3. 9. 1939 12,7 Mio Kredit für 1940–1942	79 60	77 80	67 5	5 65	71 69	81 11	9 76	92 71	86	76 82	38	0 54	59	85 112	72	120 88	8 111	78 9	8 79	96	55 74	61	69 97	70 7	3 .	78	20	59 98	3	4	23	Création d'occasions de travail 1940, 1941 et 1942	260 593
5 59	263	2. 6. 1940 3,1 Mio Arbeitsbeschaffung, 4,0 Mio Wehrmannsausgleich	151 120	116 100	114 11	7 185 1	19 81	126 13	7 109 1	31 128	138 1	00 108	85 12	2 103	111	68 81	84	281 112	2 121	113 11	8 105	79	99 104	67	96 105	145 10	2 1	16	40	76 156	2	2	26	Caisses de compensation pour militaires, création d'occasions de travail	263 594
5 59	277	13. 2. 1944 35,0 Mio Badenverbesserung, Wohnungsnot	151 93	151 146	86 12	1 113 1	29 103	173 21	7 172 2	01 120	180 1	34 217	102 13	6 119	199	109 481	145	218 198	8 166	185 17	3 156	111 1	12 122	139	161 127	171 14	4 16	60	72	39 232	1	1	28	Financement de la création d'occasions de travail	277 595
		Bauwesen, Strassen, Wasserwirtschaft     a) Strassen und Motorfahrzeuge	418 363	410 400	346 39	4 359 3	89 418	462 49	6 435 4	44 360	422 4	29 435	370 41	8 394	429	401 469	352	459 421	1 481	431 46	2 428	386 3	18 368	307	377 333	340 35	B 46	00	48 3:	52 449	5	5	20	Constructions, routes, économie hydraulique     a) Routes et véhicules à moteurs	
3 59	237	14.10.1934 Bau und Unterhalt von Strassen	305 250	332 410	302 33	5 386 3.	33 280	294 32	5 277 4	36 215	294 . 2	88 348	222 27	1 247	354	244 425	355	415 326	6 299	287 29	4 297	341 3	10 334	209	271 289	390 32	3 31	18	62 25	56 . 380	5	6	19	Loi sur la construction et l'entretien des routes	237 <b>596</b>
3 59	7 261	3. 12. 1939 Strassenbaugesetz von 1934: Schneeräumung	463 433	469 491	438 46	9 443 4	62 478	494 46	5 443 4	32 390	425 4	67 573	373 40	7 390	419	548 463	416	524 498	8 493	424 46	7 476	392 4	2 400	333	393 408	440 40	2 4	43	52 39	91 495	3	3	24	Entretien des routes, modification de la loi	261 <b>597</b>

145. 2 <b>311111115</b>	elenigung, vonagen gruppieri nach inren Gegensiande	en Participation au voie, volations groupees d	apres leurs objets					la
		Eingelangte Stimm	zettel, in % der Stimmberechtigten, na	h Bezirken und Landesteilen Noml	bre des bulletins rentrés, en ‰ des électeurs insc	rits, par districts et régions	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts	
Art	Gegenstand der Vorlage, Datum	Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris)	Mittelland	Emmental	Seeland Oberaargau	Jura	S Intervall Zahl der Bezirke Le a S S S S S S S S S S S S S S S S S S	Objet de la votation, date
No.	Objet de la votation, date	Cautou Canton Cobert Simmendal Sammendal Cobert Simmendal Cobert Sammendal	Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen Laupen Schwarzenburg	Total Traches wald Traches wald	Büren Biel Büren Nidau Nidau Pet I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	Mittelland Mittelland Mittelland Mittelland Mittelland Delement Francher Francher Montler La Neuveville Parentroy	45 0 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	No.  Gegenstand der Vorlage, Datum
3 <b>598</b> 265	6.10.1940 Strassenpolizei und Motorfahrzeugsteuer	126 155 120 129 70 112 347 139	131 136 150 124 138 105 1	47 132 117 100 108 104 1	20 61 96 105 127 91 153 123 1	42 122 82 123 164 94 102 85 141 113	126 49 77 174 2 1 27	Police des routes, imposition des véhicules à moteur 265
3 <b>599</b> 282	10. 2. 1946 Radfahrwege und Fahrzeugsteuer	512 402 476 506 435 376 323 444	503 579 592 517 586 376 5	34 519 530 422 471 446 5	55 499 590 546 611 542 572 549 5	63 522 444 560 532 504 508 463 533 509	503 72 431 575 5 5 20	Aménagement des pistes cyclables 282
3 600 354	26. 1. 1958 Beiträge an Gemeindestrassen	397 345 367 374 392 402 283 364	381 478 528 474 517 337 4	48 416 438 397 428 412 4	71 290 419 405 393 363 482 501 4	89 414 358 322 373 352 293 345 333 332	398 68 330 465 4 7 19	Réfection des routes communales, subventions 354
		365 320 356 386 330 340 353 351	360 401 418 371 422 286 3	74 370 405 305 339 322 3	89 331 403 370 415 368 405 384 3	97 371 326 353 363 303 317 321 369 338	361 38 323 398 6 7 17	
	b) Bauvorschriften, Nutzung des Wassers							b) Réglementation des constructions, utilisation des eaux
3 601 311	3. 12. 1950 Nutzung des Wassers	454 302 441 384 459 282 304 382	452 465 556 403 479 205 3	79 442 670 360 444 402 4	78 409 516 339 506 446 513 449 4	88 465 405 468 624 317 523 356 411 450	430 100 330 530 5 3 22	Loi sur l'utilisation des eaux 311
3 <b>602</b> 353	26. 1. 1958 Bauvorschriften, Zonen, Alignemente	397 345 367 374 392 402 283 364				89 414 358 322 373 352 293 345 333 332	398 68 330 465 4 7 19	Loi sur la réglementation des constructions 353
		425 324 405 379 426 341 293 373	415 472 542 439 497 269 4	13 429 551 378 436 407 4	74 347 466 372 445 403 497 475 4	89 439 381 393 499 334 406 351 372 390	413 70 343 483 5 5 20	
	3. Brandversicherung, Feuerwehr							3. Assurance-incendie, lutte contre le feu
603 208	6.12.1925 Aenderung Brandversicherungsgesetz von 1914	511 517 448 448 426 415 312 444	679 549 539 483 453 411 3	98 590 482 404 519 462 4	63 487 500 400 470 474 516 508 5	13 539 428 395 419 543 431 410 455 437	464 68 396 531 2 4 24	Loi sur l'assurance-incendie immobilière, modification 208
604 214	30.10.1927 Elementarschäden und Brandversicherung	174 242 192 215 210 259 229 216	91 310 208 207 204 191 1	84 155 184 174 215 195 2	17 67 147 183 205 141 235 177 2	12 164 136 311 282 140 152 133 180 190	196 55 141 251 5 4 21	Dommages dus aux éléments, modification de la loi 214
605 270	5.7.1942 Aenderung Brandversicherungsgesetz 1914/27	155 82 375 84 78 89 64 194	135 118 143 114 134 202 1	55 135 104 148 110 129 1	71 68 139 199 131 117 122 252 1	71 132 144 185 132 99 292 107 446 244	154 87 67 241 1 4 25	Assurance-incendie immobilière, modification 270
8 606 319	6.7.1952 Feuerwehrwesen, Elementarschaden	316 199 253 259 214 198 179 231	351 351 387 325 369 207 3	23 345 354 264 303 283 3	85 288 315 280 375 322 373 395 3	81 339 229 301 250 243 249 301 270 259	293 64 229 357 5 6 19	Défense contre le feu, dommages dus aux éléments 319
		284 250 316 243 224 234 190 266	303 325 316 277 287 251 2	67 299 274 245 282 264 3	08 221 273 263 295 260 306 333 3	17 288 234 293 269 250 279 239 338 280	273 36 237 309 5 5 20	
	4. Warenhandel und Gastwirtschaft							4. Commerce et hôtellerie
3 607 211	9. 5. 1926 Warenhandel, Wandergewerbe, Märkte	680 763 648 688 521 755 244 644	672 703 767 720 762 627 7	03 691 713 690 725 708 7	58 709 701 789 753 732 784 710 7	55 709 578 650 608 321 597 437 627 581	657 130 528 787 4 1 25	Commerce, foires, concurrence déloyale 211
608 254	8. 5. 1938 Gastwirtschaftsgewerbe, geistige Getränke	648 737 607 625 719 680 626 651	635 769 751 772 747 636 7	65 686 673 621 657 639 7	37 594 651 541 706 642 776 616 7	15 675 566 502 352 405 526 667 525 512	639 106 533 746 5 6 19	Loi sur les auberges et commerce des boissons 254
		663 749 627 655 624 717 443 648	651 738 758 748 754 631 7	35 688 691 654 690 672 7	47 644 675 658 728 683 779 660 7	34 690 572 573 480 365 559 556 574 545	648 99 548 747 3 5 22	
	5. Landwirtschaft							5. Agriculture
3 609 215	a) Tierseuchen und Viehversicherung	174 242 191 216 210 259 228 216	91 310 208 208 204 190 1	34 155 184 175 215 195 2	47 (0 440 401 205 444 225 477 3	12 164 135 308 287 139 152 133 179 189	196 55 141 251 5 4 21	a) Epizooties et assurance du bétail Caisse des épizooties, modification
	30. 10. 1927 Aenderung Tierseuchenkassengesetz von 1921	301 224 234 276 170 246 236 235				77 296 269 515 257 393 245 215 543 369	196 55 141 251 5 4 21 295 96 200 391 1 4 25	213
610 331 611 292	20. 6. 1954 Gesetz über die Tierseuchenkasse					34 406 282 322 256 303 343 169 267 295	295 96 200 391 1 4 25	331
611 292	7.12.1947 Gesetz über die Viehversicherung b) Uebrige Gesetze und Beschlüsse	3/0 168 293 21/ 164 163 168 22/	5/6 442 453 282 294 22/ 3	4 485 356 248 228 238 3	96 2/4 365 215 345 316 355 277 3	74 400 202 322 230 303 343 169 267 293	294 94 199 386 3 4 21	Loi concernant l'assurance du bétail 292 i b) Lois et décrets complémentaires
612 297	8. 2. 1948 Milderung der Notlage in Trockengebieten	375 271 304 344 314 256 223 296	341 460 517 512 507 342 4	31 397 404 386 458 422 4	74 298 408 418 437 375 453 422 4	41 400 296 329 392 277 256 297 351 309	374 86 289 460 5 5 20	Régions éprouvées par la sécheresse, subventions 297
613 300	19. 12. 1948 EG zum Entschuldungsgesetz	381 233 390 342 251 256 223 316	374 491 455 362 368 246 4	0 388 516 285 323 304 40	00 274 441 306 402 341 505 427 4	75 392 353 455 426 397 338 259 344 371	362 84 278 446 7 5 18	Désendettement agricole, loi d'introduction 300
614 322	23.11.1952 EG über Erhaltung des bäuerlichen Grundbesitzes	490 277 442 406 341 290 356 377	501 543 578 490 593 317 5	01 505 493 419 487 453 45	97 694 552 424 589 605 576 539 5	62 524 385 379 363 350 383 344 483 397	453 104 349 557 5 5 20	Maintien de la propriété foncière rurale, loi d'introduction 322
615 358	8. 6. 1958 Familienzulagen in der Landwirtschaft	241 152 224 235 164 170 124 196	213 320 356 396 308 204 2	1 256 302 217 228 222 28	88 149 502 181 204 231 279 253 2	59 254 194 201 230 138 183 154 258 202	236 83 154 319 4 4 22	Allocations familiales dans l'agriculture 358
		339 224 300 293 235 234 223 267	346 454 417 367 372 254 3	51 363 381 288 315 302 3	74 303 392 278 354 334 388 345 3	72 355 275 359 316 290 275 227 350 307	319 62 258 381 6 4 20	

					Е	ingelanç	gte Stin	mzettel	, in ‰	der Stim	nmbere	chtigte	n, nach	Bezirke	n und L	andest	eilen	Nombre	e des b	ulletins r	rentrés,	en ‰ d	des élec	leurs ins	rits, par	districts	et régi	ons				*	Streuu	ngsbereich	der Bezi	irke Dis	persion	des distri	cts		
			(ohne Ami	Thun / dist	Oberland rict de Th	noune non	compris)				Mittellar	nd				Emn	nental			Seelan	ıd			beraargau					Jura			og up	24 25 24		Intervall Intervalle		Zahl Nombr	l der Bezi re des dis	rke tricts		
No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kanton Canton	Frutigen	Nieder- simmental	Oberhasti	Saanen	Tota	Bern	Burgdorf	Fraubrunnen	Konolfingen	Laupen	Seftigen	Total	Thun	Signau	Trachselwald	Aarberg	Biel	Büren	Erlach	Tota	Aarwangen	Wangen	Mittelland	Courtelary	Delémont	Franches- Montagnes	Moutier	La Neuveville	Porrentruy IstoT	S.   Derchschnitt Ja	Mittlere quadrati	Ecort quade	ere Ob Grenze Limite é- su ire rie	des	su- ssous de	s Intervall		Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	
	6. Jagd, Vogelschutz, Fischerei																																							6. Chasse, protection des oiseaux, pêche	
*** ***	a) Jagd, Vogelschulz     26. 2. 1928 Gesetz über Jagd und Vogelschutz (Revier)	151	686 71	220	724 /	.99 709	9 712	585	400	719 6	(2 7	09 62-		430	700		72 46	0 /77	527	455	(2) (	50 40	4 75/	704			702	673 54	16 680	646	686 668	672		2 62	0 7	24		,	24	a) Chasse, protection des oiseaux Loi sur la chasse, chasse affermée	21
616 216										402 3																					390 346							3			
<b>617</b> 275	11.7.1943 Taxen für Jagd- und Fischereipatente		308 40																													353			-		4	2	24	Taxes pour patentes de chasse et de pêche, élévation	27
<b>618</b> 315	2. 12. 1951 Gesetz über Jagd-, Wild- und Vogelschutz																														504 423	394					4	5	21	Loi sur la chasse et protection des oiseaux	31
		469	418 46	7 450	438	122 436	6 446	472	510	508 4	197 49	98 441	506	484	466	440 4	141 44	0 473	355	472	430 5	62 437	2 541	475	16 47	517	511	447 36	3 417	362	520 471	462	5	1 41	1 5	13	3	4	23		
	b) Fischerei																																							b) Pêche	
619 212	9. 5. 1926 Gesetz über die Fischerei (Patente)		754 64																									609 32			625 583	656	12	9 52	8 7	85	4	1	25	Loi sur la pêche	21
<b>620</b> 228	28. 2. 1932 Initiative zur Regelung der Fischerei	239	202 26	3 276	425 2	77 169	9 264	193	229	275 2	54 34	47 161	235	216	216	206 2	49 22	7 231	215	395	228 3	09 260	230	303	58 230	229	314	221 18	3 251	256	326 265	256	6	2 19	4 3	17	4	4	22	Nouvelle réglementation de la pêche	22
<b>621</b> 238	14.10.1934 Gesetz über die Fischerei (Patent eingeführt)	304	248 33	2 409	298 3	32 379	9 331	280	293	323 2	77 43	35 214	293	288	347	220 2	70 24:	5 354	243	422	354 4	15 326	5 299	288	95 296	341	339	335 20	18 270	288	389 323	317	6	2 25	5 3	78	5	6	19	Loi sur la pêche	23
622 285	22. 9. 1946 Erhöhung der Patentgebühren von 1934	194	184 11	3 160	96 2	25 97	7 142	243	155	163 1	49 19	92 104	224	211	212	130 1	43 13	7 157	254	190	133 2.	30 214	4 190	156	77 20	170	210	169 21	4 158	171	234 191	174	4	4 13	0 2	18	8	4	18	Modification de la loi sur la pêche	28
	15 1 W 20	340	336 32	367	326 3	89 217	7 334	328	334	366 3	36 47	23 267	355	335	354	297 3	35 31	362	337	416	363 4	16 368	357	350	54 343	328	369	331 22	9 305	285	387 333	340	4	8 29	2 31	88	4	4	22	V. Constructions, crédits dépassant un million	
	V. Bauten und Baubeiträge von über 1 Mio  1. Strassen, Kraftwerk- und Bahnbeteiligung																																							Constructions, creatis depassant un million     Routes, usines électriques, chemins de fer	
	Strässen, Krattwerk- und bannbeteiligung     Ausführung von Strassenbauten																																							a) Réfection des routes	
623 224	19. 4. 1931 5 Mio für Strassenbau und Arbeitslosigkeit 1931–1933	209	651 31	220	218 2	32 177	7 329	133	231	277 2	49 33	33 185	243	185	194	61 2	02 18	2 289	84	270 2	226 24	45 187	7 218	227	22 189	224	190	162 11	2 303	144	203 214	231	9	B 13	2 3	29	2	2	26	Emprunt de 5 millions pour réfection des routes	22
<b>624</b> 248	11. 4. 1937 Beschleunigung des Strassenbaus von 1931	330	309 35	337	554 3	83 269	9 359	325	373	413 3	29 36	64 303	382	340	353	311 2	88 300	371	274	355 2	289 38	84 322	378	379	78 338	308	263	446 17	9 215	230	289 274	334	. 7	3 26	1 40	07	3	3	24	Réfection accélérée des routes bernoises	24
<b>625</b> 250	28. 11. 1937 Bau der Sustenstrasse	550	498 55	5 512	673 5	14 453	3 537	580	591	593 5	29 48	82 521	499	565	582	03 4	72 487	452	587	514	407 69	91 554	590	542 5	72 558	565	524	466 36	0 506	498	578 522	528	7	0 45	8 59	98 15	5	1	14	Construction d'une nouvelle route du Susten	25
626 253	20. 2. 1938 Staatsstrasse bei Court und Moutier	307	270 23	3 272	262 2	16 181	245	347	332	595 21	81 34	41 603	279	355	289	34 20	61 247	7 298	266	304 2	265 32	29 287	340	308 3	28 324	247	290	267 27	5 284	256	262 270	300	8	9 21	0 38	39	1	2	27	Déplacement de la route dans les gorges de Court	25
627 255	8. 5. 1938 Ausbau der Fremdenverkehrsstrassen	648	737 60	625	719 6	80 626	5 651	635	769	751 7	72 74	47 636	765	686	673	21 6	57 639	737	594	651 5	541 70	06 642	776	616 7	15 675	566	502	352 40	5 526	667	525 512	639	10	5 53	3 7	16	5	6	19	Réfection accélérée des routes de grand tourisme	25
628 307	11. 12. 1949 Kredit 52.0 Mio Ausbau der Hauptstrassen 1950–1959	686	629 68	661	599 5	93 563	3 644	743	734	737 6	64 66	56 570	632	718	728	29 6	46 637	679	695	719 6	541 74	47 700	707	690 7	01 707	606	635	597 58	4 596	583	629 610	653	5			19 (	6	6	18	Crédit pour l'aménagement des routes principales	30
629 205	b) Wasser- und Bahnbau 26. 4. 1925 Anleihen 12 Mio für Beteiligung KW Oberhasii		350 47		607 3					395 3							11 286							362 4	18 344	260	321	262 29	7 289	281	348 298	350					6	3	21	b) Usines électriques et chemins de fer Participation aux forces motrices de l'Oberhasii	20
630 241	27. 10. 1935 Krodit 1.376 Mio Neubau Stauwehr Nidau	669	578 63	647	609 6	80 558	624	720	757	771 7	34 67	74 576	723	723	739	89 6	30 610	665	734	664	139 72	21 686	780	624 7	21 707	628	478	558 39	7 582	583	405 519	629	10	4 52	6 73	33 4	4	6	20	Construction d'un nouveau barrage à Nidau	24
631 312	3. 12. 1950 Privatbahnhilfe chemin de fer du Jura	454	302 44	384	459 2	82 304	1 382	452	465	556 40	03 47	79 205	379	442	670 3	60 4	44 402	478	409	516 3	339 50	06 446	513	449 4	88 465	405	468	624 31	7 523	356	411 450	430	10	33	0 53	30 5	5	3	22	Participation aux chemins de fer du Jura	31
632 345	3. 3. 1957 Bahnhof Bern und SZB-Einführung	442	381 37	416	415 3	67 258	3 379	465	512	527 47	72 47	72 372	463	471	439	14 4	22 418	457	376	425 3	373 40	08 402	562	464 5	24 455	439	391	455 32	4 438	341	408 412	421	6	2 35	9 48	33 3	3	3	24	Transformation de la gare CFF à Berne, participation	34
633 367	5.7.1959 Privatbahnhilfe des Bundes	412	192 29	276	206 2	16 189	252	333	370	414 33	34 37	78 204	304	337	286	45 29	93 269	362	479	394 3	397 36	69 424	362	362 3	62 346	855	865	926 62-	4 887	814	882 853	437	23	9 19	8 67	6 2	2	6	22	Aide aux chemins de fer privés	36
	Wohnbauförderung    Beiträge bis 1950																		443	473 3	193 49	98 458	521	460 4	98 470	469	461	469 36	3 482	438	454 457	454	4	1 41	0 49	98 5	5	3	22	Construction de maisons d'habitation     Biccouragements jusqu'en 1950	
634 281	25.11.1945 Weiterführung 1946-1948 mit 6 Mio	374	440 41	343	310 3	79 260	380	363	413	496 39	96 39	7 353	381	382	372 2	94 32	29 312	403	293	372 3	316 39	99 343	.456	451 4	54 374	395	380	376 39:	5 324	254	407 373	372	5	31:	5 42	29 5	5	4	21	Encouragement à la construction de maisons d'habitation 1948-1948	28
635 28B	6. 7. 1947 Weiterführung bis Ende 1947 mit 4 Mio	766	628 78	748	636 6	62 561	708	779	825	842 79	91 79	2 647	783	786	808 7	15 72	28 722	835	831	808 7	09 85	53 823	844	806 8	29 793	751	669	596 57	4 729	699	595 671	734	8	64.	5 82	23 6	5	6	18	Mesures pour atténuer la pénurie de logements	28

			3,17	Ei	ngelangte St	immzettel, in	‰ der Sti	mmberechti	gten, nach	Bezirken u	und Lande	steilen	Nombre c	des bulleti	ins rentrés	s, en ‰ d	es électeu	rs inscrits,	, par disti	icts et rég	ions				Streuu	ngsbereich	der Bezirke	Dispersi	on des distri	cts			
Art			(ohne Amt Thun	Oberland / district de Tho	une non compr	ris)		Mittelland			E	mmental		Se	eland		Ober	aargau				Jura		8 8	eque		Intervall ntervalle		ahl der Bezi nbre des dis				
Genre	No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Fruitgen Interlaken	oberhasli	Saanen Lo	otal E	Fraubrunnen	Konolfingen	Schwarzenburg	Total	Thun Signau	Trachselwald	Aarberg	Biel Büren	Erlach	Tota	Aarwangen	Total	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Franches- Montagnes Laufen	Moutier	Porrentruy od	Durchschnitt de		artquad	re Obere Grenze Limite - supé- e rieure	au- dessous	oberhalb des Intervall au- dessus de l'intervalle	dans	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No.	
		c) Staatseigene Sanitätsbauten																													c) Maisons de santé cantonales		
5	656 287	18. 5. 1947 Heilstätte in Montana 7,5 Mio	478 467 432 4	118 366 49	1 368 43	31 549 5	26 537	531 541	373 478	533 4	87 464	473 469	446	441 476	5 390	476 448	565 5	13 545	509 3	13 404	320 43	1 325 3	326 381 35	i6 44	4 7	4 37	518	6	6	18	Création du Sanatorium «Bellevue» à Montana	287	656
5	<b>657</b> 328	6. 12. 1953 Nachkredit Montana 1,758 Mio	551 457 567 5	37 556 48	80 404 52	21 592 59	99 613	589 564	450 562	586 6	16 496	527 511	563	500 565	5 489	583 532	640 5	94 622	576 4	21 427	469 45	9 470 3	192 464 44	18 52	2 7	0 45	591	. 5	6	19	Sanatorium «Bellevue» à Montana, crédit supplémentaire	328	657
5	658 324	23. 11. 1952 Schwesternhäuser Münsingen	490 277 442 4	06 341 29	0 356 37	77 501 54	43 578	490 593	317 501	505 4	93 419	487 453	497	694 552	2 424	589 605	576 5	39 562	524 3	85 379	363 35	0 383 3	44 483 39	7 45.	3 10	4 34	557	5	5	20	Maison de santé à Münsingen, maisons pour les sœurs	324	658
5	<b>659</b> 356	26. 1. 1958 Umbauten Münsingen	397 345 367 3	74 392 40	12 283 36	54 381 47	78 528	474 517	337 448	416 4	38 397	428 412	471	290 419	9 405	393 363	482 5	01 489	414 3	58 322	373 35	2 293 3	145 333 33	12 398	3 6	8 33	465	4	7	19	Maison de santé à Münsingen, construction et transformation	356	659
5	660 370	6.12.1959 Sprachheilschule Münchenbuchsee, 3,0 Mio	356 137 312 3	13 153 18	35 124 24	13 557 47	72 424	266 258	264 352	482 3	93 207	212 210	383	164 313	3 207	240 237	405 2	46 345	393 4	02 135	142 19	1 264 1	23 228 24	2 26	9 11	3 15	382	6	7	17	Ecole de thérapeutique de la parole, construction	370	660
			353 294 328 3	20 270 27	5 220 30	2 399 41	11 435	369 389	282 363	393 3	79 300	321 310	392	296 381	309	353 334	410 3	74 396	374 3	03 260	265 26	2 275 2	35 301 28	10 326	5 5	8 26	384	5	6	19			
		6. Verwaltungsbauten																													6. Bâtiments administratifs		
		a) Bauten bis 1950																													a) Construction jusqu'en 1950		
5	661 252	20. 2. 1938 Staatsarchiv in Bern	307 270 238 2	72 262 21	6 181 24	15 347 33	32 595	281 341	603 279	355 2	89 234	261 247	298	266 304	4 265	329 287	340 3	08 328	324 2	47 290	267 27	5 284 2	56 262 27	0 30	3 (	9 21	389	1	2	27	Construction de nouvelles Archives de l'Etat	252	661
5	662 274	11.7.1943 Kaserne in Bern	350 308 409 3	48 262 26	7 350 35	50 293 34	16 402	383 420	329 424	329 3	75 287	306 296	381	364 386	383	658 417	385 3	48 371	350 4	26 445	237 19	8 270 2	109 390 34	6 35	3 8	8 26	441	4	2	24	Construction d'une caserne pour la place d'armes de Berne	274	662
5	663 298	8. 2. 1948 Finanzierung diverser Hochbauten	375 271 304 3	44 314 25	6 223 29	6 341 46	50 517	512 507	342 481	397 40	04 386	458 422	474	298 408	3 418	437 375	453 4	22 441	400 2	96 329	392 27	7 256 2	97 351 30	9 37	4 8	6 28	460	5	5	20	Construction de bâtiments administratifs	298	663
5	664 308	29. 1. 1950 Gefängnistrakt in Thorberg	378 263 360 3	48 320 28	2 205 31	8 354 45	51 481 .	361 434	252 367	373 42	20 326	383 355	443	415 442	2 373	453 427	468 4	57 463	394 3	61 367	385 311	8 317 3	26 319 34	0 36	3 6	9 29	437	4	7	19	Reconstruction de la maison d'internement de Thorberg	308	664
		b) Neuere Bauten																													b) Nouvelles constructions		
5	<b>665</b> 333	8. 5. 1955 Umbau Gerechtigkeitsgasse/Postgasse	141 529 110	94 75 9	6 59 17	2 120 16	50 196	126 204	108 136	132 12	20 98	112 105	246	142 171	169	216 178	154 2	35 185	142 1	57 87	101 8	7 117 1	22 108 11	5 149	9 8	6 6	234	1	3	26	Bătiments administratifs sis à la Gerechtigkeitsgasse 64	333 6	665
5	666 339	2. 9. 1956 Umbau Schloss Pruntrut	214 162 168 1	90 122 17	6 135 16	55 150 22	25 266	227 295	185 218	182 25	50 211	209 210	261	174 246	214	216 208	231 2	15 225	200 2	24 345	372 21	1 250 2	21 503 31	6 22	7	5 15	304	3	3	24	Transformation du Château de Porrentruy	339 6	666
5	667 346	3. 3. 1957 Umbau Kramgasse/Metzgergasse	442 381 379 4	16 415 36	7 258 37	9 465 51	2 527	472 472	372 463	471 43	39 414	422 418	457	376 425	373	408 402	562 4	64 524	455 4	39 391	455 324	4 438 3	41 408 41	2 421	1 6	2 35	483	3	3	24	Transformation des bâtiments sis à la Kramgasse 20/24	346	667
5	668 351	24.11.1957 Umbau Kramgasse/Metzgergasse	363 293 374 3	67 228 29	7 239 32	8 387 38	88 454	409 419	324 389	392 41	19 321	336 328	396	308 349	365	355 340	467 4	85 474	387 3	26 233	287 267	7 254 2	23 252 26	7 340	7	4 26	414	6	5	19	Transformation des bâtiments sis à la Kramgasse 20/24	351 6	668
5	669 365	24. 5. 1959 Frauenstrafanstalt Hindelbank	413 299 361 3	48 315 27	3 227 32	5 439 52	9 549	443 462	311 407	449 43	31 337	370 353	486	388 472	338	397 414	567 5	01 541	441 3	82 312	288 283	3 314 2	70 333 32	5 381	9	0 29	471	5	6	19	Pénitencier pour femmes de Hindelbank, construction	365 6	669
			332 309 301 3	03 257 24	8 208 28	7 322 37	8 441	358 395	312 351	342 3	51 291	318 304	384	303 356	322	380 338	403 3	83 396	344 3	17 309	310 249	9 278 2	52 325 30	0 32	1 5	3 27	377	5	7	18			
		Gewogenes Mittel aller kantonalen Vorlagen	367 318 355 3	45 316 31	8 269 33	3 374 41	2 439	384 404	305 378	382 39	93 321	352 338	393	330 389	329	397 360	420 3	90 408	377, 3	39 345	344 288	8 325 3	01 357 33	5 Mc	yenne	pondéré	de toutes	les votati	ons cantor	nales			

Diminution des traitements et de la retraite du personnel fédéral

Statut des fonctionnaires, échelle des salaires

b) Police, droit pénal

Protection de l'ordre public

5 21

4

221 38 183 259

Séjour et établissement des étrangers

126 81

143 815

92 816

97 817

111 818

502 460 500 527 65 487 481 492 531 513 490 463 453 413 439 506 610 397 446 421 434 565 534 476 561 529 519 475 503 512 429 457 430 481 441 432 513 459

696 642 689 669 619 597 566 653 748 733 739 669 667 578 634 722 726 634 651 642 681 693 740 656 748 703 712 704 709 711 625 690 616 653 617 585 722 655

536 466 513 509 473 486 423 491 571 565 562 505 522 429 487 550 583 460 491 475 517 566 546 501 567 549 560 550 556 547 479 529 472 490 491 505 546 505

611 637 575 610 485 591 522 581 577 654 685 670 652 542 624 609 654 645 629 637, 623 613 464 479 595 579 673 530 618 611 435 541 603 457 596 486 557 528

235 187 289 218 172 214 163 231 257 229 286 229 265 185 207 245 217 189 207 198 278 158 232 255 244 215 242 237 240 232 168 210 200 203 191 209 297 214

739 694 728 759 721 788 744 734 738 760 803 707 721 613 748 736 767 672 678 675 759 780 778 697 794 772 808 776 796 746 700 729 665 695 720 656 666 697

3. 12. 1939 Abbau von Löhnen und Versicherungen

25. 10. 1925 Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer

20. 5. 1928 Massnahmen gegen Ueberfremdung

11. 3. 1934 Schutz der öffentlichen Ordnung

11. 12. 1949 Dienstverhältnis, Besoldungsrahmen

b) Polizei, Strafgesetz

10 814 126

10 815 143

		Eingelang	te Stimmzettel, in ‰ der Stimmb	erechtigten, nach Bezirke	n und Landesteilen Nomb	ore des bulletins rentrés, en ‰ de	s électeurs inscrits, par district	s et régions	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
		Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non d	compris) Mitte	lland	Emmental	Seeland	Oberaargau	Jura	Intervall Zahl der Bezirke  Intervalle Nombre des districts		
rt No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kautou  Cautou  Obeo-masii  Ober-simmeentali  Saanon	Bern Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen	Schwarzenburg Softigen	Signau Signau Trachselwald pt	Birel Birel Birel Nidau	Aarwangen Wangen polinimitelland im weitern Sinn	Delémont Franches- Montagnes Laufen Moutier La Neuveville Porrentusy	# 10 and the property of the p	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No.
B <b>819</b> 116	28.11.1937 Initiative gegen Freimaurerei	552 497 553 511 661 513 449	535 580 589 592 529	482 523 499 565	581 502 471 486 45	51 585 515 407 683 551	589 538 570 557 564	529 467 370 505 500 588 525	527 68 460 595 4 2 24	Interdiction de la franc-maçonnerie	116 <b>81</b>
0 820 121	3.7.1938 Schweizerisches Strafgesotzbuch		313 383 391 419 402			48 370 346 302 354 355			357 91 266 448 5 3 22	Code pénal suisse du 21. 12. 1937	121 82
		505 493 491 484 458 464 418	479 512 526 558 508	493 415 472 509	508 446 508 477 49	92 506 468 427 535 496	548 485 524 505 489	493 480 431 464 442 499 480	484 36 448 520 6 4 20		
	II. Allgemeine und Konjunkturpolitik  1. Radikale Initiativen									II. Politique générale et économique  1. Questions fondamentales	
8 821 114	2. 6. 1935 Kriseninitiative	816 694 775 761 767 765 721	753 817 822 808 784	797 668 786 805	810 754 772 763 75	94 871 842 792 857 844	839 836 838 812 833	845 823 762 789 731 816 812	791 47 744 838 4 5 21	Initiative pour combattre la crise économique	114 82
8 822 135	8.12.1946 Gewährleistung des Rechts auf Arbeit	348 257 328 281 426 224 378	309 275 478 470 347	508 257 374 330	581 368 475 421 31	15 205 438 293 306 279	372 366 370 355 287	377 368 341 346 312 357 342	357 87 270 444 4 5 21	Le droit au travail garanti	135 82
8 823 136	18. 5. 1947 Initiative Wirtschaftsreform und Rechte der Arbeit	478 471 430 419 365 493 374	431 546 525 537 530	541 372 479 531	489 464 477 471 44	46 439 477 393 474 447	562 517 545 508 314	405 326 436 327 323 381 358	444 73 371 518 5 6 19	Réforme économique et droits au travail	136 82
8 824 146	1.10.1950 Schutz des Bodens und der Arbeit vor Spekulation	309 205 280 248 209 233 245	247 277 340 346 306	368 318 331 299	396 263 352 307 35	56 245 311 307 369 298	379 599 464 323 212	325 313 297 256 248 297 275	308 76 231 384 3 2 25	Protection du sol et du travail par des mesures contre la spéculation	146 82
B 825 155	20. 4. 1952 Abschaffung der Umsatzsteuern	344 302 324 350 347 304 316	325 337 405 438 394	430 291 364 359	386 355 364 359 39	98 279 320 380 334 321	405 382 396 358 276	300 323 248 257 268 336 288	340 51 289 392 5 6 19	Abolition de l'impôt fédéral sur le chiffre d'affaires	155 82
B <b>826</b> 180	26.1.1958 Gegen Missbrauch der Kartelle	403 361 368 382 398 410 306	371 382 487 529 475	527 336 450 418	444 408 436 422 47	73 291 422 421 395 365	481 509 492 417 370	342 390 386 305 358 361 351	407 64 342 471 4 7 19	Contre l'abus de la puissance économique (cartels)	180 82
		440 375 413 396 413 398 382	400 425 503 515 467	524 370 458 447	506 431 477 454 45	56 367 457 423 444 412	500 528 511 452 375	421 420 402 366 367 420 396	433 51 382 484 6 6 18		
	<ol><li>Konjunkturpolitik der Nationalbank</li></ol>									2. Politique économique de la Banque nationale	
7 827 140	22. 5. 1949 Aufhebung der Goldeinlösepflicht	514 479 502 549 474 517 570	511 487 540 634 534	574 498 520 511	590 518 559 538 53	31 461 448 487 530 484	599 530 573 521 443	496 521 408 486 517 498 478	517 49 468 565 4 5 21	Suspension de l'obligation de rembourser en or	140 82
B 828 150	15. 4. 1951 Initiative: Geldumlauf nach Kaufkraft	388 382 389 391 382 443 487	400 382 415 467 400	462 373 409 396	407 384 383 384 41	17 297 386 387 410 354	432 425 429 391 375	350 449 339 335 312 365 360	395 44 351 438 5 5 20	Initiative, émission billets de banque en fonction du pouvoir d'achat	150 82
9 829 151	15. 4. 1951 Gegenentwurf zur Kaufkraftinitiative	388 382 389 391 382 443 487	400 382 415 467 400	462 373 409 396	407 384 383 384 41	17 297 386 387 410 354	432 425 429 391 375	350 449 339 335 312 365 360	395 44 351 438 5 5 20	Contre-projet, billets de banque, art. 39 de la constitution	151 829
		430 414 427 443 413 468 515	437 416 456 523 444	499 414 446 434	468 429 442 435 45	55 351 407 420 449 397	487 459 477 434 398	397 473 362 385 380 409 399	435 42 393 477 4 4 22		
	3. Arbeitszeitfrage									3. Question concernant la durée du travail	
0 830 90	17. 2. 1924 Aufhebung des Achtstundentages im Fabrikgesetz	732 640 650 681 662 632 478	639 744 757 772 727	768 567 707 736	753 720 717 719 76	60 792 769 694 775 771	792 771 784 747 742		704 74 630 779 3 2 25	Suppression de la journée de 8 heures dans les fabriques	90 830
8 831 184	26. 10. 1958 Initiative für die 44-Stundenwoche	551 530 511 543 501 565 588			561 555 534 544 58		637 605 624 563 486		550 50 500 600 5 5 20	Initiative pour l'introduction de la semaine de 44 heures	184 831
		626 579 575 601 574 597 537	579 617 668 685 645	683 521 631 630	635 632 620 626 66	63 616 665 615 659 638	703 676 692 637 605	599 542 672 575 526 566 587	616 50 566 666 4 6 20		
	III. Bundesfinanzordnung und Militärwesen  1. Bundesfinanzordnung									III. Régime financier et affaires militaires  1. Régime financier de la Confédération	
7 832 122	27.11.1938 Uebergangsordnung für 1939-1941	426 285 429 413 275 310 446	377 447 479 546 408	441 322 399 444	460 358 409 383 41	12 411 460 488 462 431	519 425 484 441 383	377 402 351 351 322 327 360	404 67 337 471 6 4 20	Régime transitoire des finances fédérales 1939 à 1941	122 833
7 833 145	4. 6. 1950 Neuordnung: Kontingentslösung	435 284 429 367 319 288 292	359 464 482 490 411	412 293 416 452	457 325 363 344 44	47 483 468 320 482 463	491 473 484 448 441	472 391 355 429 377 404 423	404 69 335 473 7 5 18	Nouveau régime, contingents financiers des cantons	145 833
7 834 147	3. 12. 1950 Finanzordnung 1951–1964, Verlängerung	456 303 441 385 468 283 309	384 452 466 557 405	481 207 379 443	678 361 449 405 47	78 408 535 341 508 449	514 457 492 467 399	479 574 337 524 356 408 448	431 98 333 530 4 4 22	Régime financier 1951 à 1954, prorogation	147 834
7 835 163	6.12.1953 Neuordnung der Bundesfinanzen (M. Weber)	559 462 574 544 565 480 412	527 594 599 618 597	564 452 564 589	620 503 529 516 56	59 500 595 499 588 538	641 604 627 580 438	469 489 532 489 394 501 478	533 66 467 599 5 4 21	Nouveau régime financier (projet de M. Weber)	163 83:
7 836 167	24.10.1954 Finanzordnung, bisherige, verlängert für 1955–1958	358 262 323 321 298 276 315	305 436 392 471 341	395 247 354 411	374 281 292 286 37	77 369 397 287 381 371	393 374 386 387 245	264 233 274 252 205 228 247	322 68 254 390 6 6 18	Régime financier de 1951 à 1954, prolongé pour 1955 à 1958	167 836
7 837 181	11. 5. 1958 Neuordnung der Bundesfinanzen (H. Streuli)	472 403 448 427 433 350 324	416 483 592 617 518	515 369 512 504	474 435 445 440 52	26 435 509 379 511 469	574 559 569 495 380	421 393 388 423 370 353 393	452 77 375 529 5 4 21	Nouveau régime financier (projet de M. Streuli)	181 837

		The state of the s				
			der Stimmberechtigten, nach Bezirken und Landesteilen Nombre o	es bulletins rentrés, en % des électeurs inscrits, par districts et régions	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts	
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Oberland   Ohne Amt Thur / district de Thoure non compris	Mittelland   Emmental		3	Objet de la votation, date  Gegenstand der Verlage, Datum  No.
	Militär und Rüstungsfinanzen     Rüstung und Finanzierung					Affaires militaires et financement de l'armement     Armement et son financement
8 838 119	20. 2. 1938 Initiative gegen private Rüstungsindustrie	310 268 238 273 264 214 185 245 348 334 5	594 282 340 597 279 355 290 236 262 249 298	268 304 266 329 288 340 311 329 324 248 289 267 284 285 258 256 269	300 88 212 389 1 2 27	Initiative contre l'industrie privée des armements 119 838
9 839 120	20. 2. 1938 Gegenentwurf betreffend private Rüstungsindustrie	310 268 238 273 264 214 185 245 348 334 5	594 282 340 597 279 355 290 236 262 249 298	268 304 266 329 288 340 311 329 324 248 289 267 284 285 258 256 269	300 88 212 389 1 2 27	Contre-projet concernant l'industrie privée des armements 120 839
7 840 125	4. 6. 1939 Wehrkredite, Ausgleichsteuer vom Umsatz	379 201 311 314 313 256 226 281 470 416	429 338 345 288 344 427 375 283 314 299 352	390 392 305 477 390 411 387 402 401 313 298 293 246 262 404 312 295	336 69 267 404 5 5 20	Crédits, défense nationale, impôt compensatoire sur chiffre d'affaires 125 840
8 841 152	8.7.1951 Besteuerung öffentlicher Unternehmen	213 132 179 169 208 138 127 164 249 243 2	273 220 237 141 216 241 219 144 183 164 221	219 193 179 215 213 247 243 246 227 192 181 218 141 167 137 173 176	193 41 153 234 7 6 17	Défense nationale, imposition des entreprises de droit public 152 841
8 842 156	18.5.1952 Rüstung, Schutz der sozialen Errungenschaften	429 333 389 397 332 287 277 358 417 484 5	518 449 448 305 417 431 600 375 405 390 432	395 463 333 448 415 493 502 496 446 350 446 342 404 380 298 383 382	403 75 329 478 4 5 21	Financement de l'armement, sauvegarde des conquêtes sociales 156 842
7 843 157	6.7.1952 Deckung der Rüstung, Zuschlag auf Wehrsteuer	320 199 254 262 215 197 181 232 353 352 3	390 327 370 207 324 346 354 267 305 286 389	289 325 289 378 325 373 402 384 341 229 322 259 277 255 311 288 272	298 64 234 362 6 6 18	Dépenses d'armement, surtaxe sur l'impôt de défense nationale 157 843
		327 233 268 281 265 217 197 254 362 361 4	461 317 347 352 310 358 358 257 289 273 333	305 330 273 362 320 367 361 365 344 263 306 275 273 272 276 278 278	305 55 250 360 3 6 21	
	b) Uebriges Milifärwesen					b) Autres questions militaires
10 844 112	24. 2. 1935 Neuordnung der Ausbildung	731 656 690 675 674 762 783 693 727 740 7	787 732 755 711 715 732 759 642 682 662 768	723 781 735 784 750 771 756 765 735 679 743 677 793 721 712 724 719	729 42 686 771 7 5 18	Réorganisation de l'instruction militaire 112 844
10 845 127	1.12.1940 Obligatorischer militärischer Vorunterricht	489 485 415 429 368 358 529 428 403 457 4	408 376 416 281 433 406 465 347 357 352 402	507 516 370 491 520 418 425 421 429 441 505 450 653 495 479 633 525	447 84 363 531 4 3 23	Instruction militaire préparatoire obligatoire 127 845
10 846 159	5. 10. 1952 Einbau von Luftschutzräumen in bestehenden Häusern	417 289 447 379 294 287 510 383 445 499 5	512 417 435 275 344 440 444 333 414 373 431	398 458 330 422 411 504 484 496 434 380 344 311 389 378 262 316 352	391 76 315 467 6 5 19	Abris antiaériens dans les bâtiments existants 159 846
7 <b>847</b> 176	3. 3. 1957 Projekt Zivilschutzartikel 22bis BV	442 381 379 419 417 366 260 380 465 512 5	526 472 473 366 462 471 433 412 423 418 457	378 426 377 409 403 563 466 526 455 444 396 454 340 435 343 416 416	422 61 362 483 3 3 24	Protection civile, participation obligatoire des femmes 176 847
7 848 188	24. 5. 1959 Zivilschutzartikel 22bis BV	410 295 356 347 311 274 228 322 439 521 5	545 438 459 309 403 447 430 335 366 350 480	387 468 339 394 412 564 499 539 439 386 312 283 283 309 266 306 319	378 90 288 467 5 6 19	Protection civile, nouvel article 22bis de la constitution 188 848
		490 415 455 441 408 403 451 436 487 542 5	552 483 504 386 466 492 494 411 447 429 502	179 520 423 484 486 561 521 546 491 462 447 432 476 455 404 474 457	466 46 420 512 6 5 19	
	IV. AHV, Fürsorge, Sanität					IV. AVS, assistance, santé publique
	<ol> <li>AHV-Versicherung und Tabakbesteuerung</li> </ol>					1. AVS et imposition du tabac
8 849 91	24. 5. 1925 Initiative Rothenberger für AHV und IV	572 407 458 479 464 480 402 452 597 625 6	675 574 651 531 546 597 515 600 623 611 614	503 614 509 613 601 661 591 634 596 540 515 461 456 486 493 559 514	545 76 469 621 6 5 19	Assurance-vieillesse et invalidité, initiative Rothenberger 91 849
7 <b>850</b> 93	6. 12. 1925 AHV und IV, Tabak- und Branntweinsteuer	528 522 455 451 436 417 315 450 685 553 5	556 496 456 414 400 598 487 408 549 477 473	508 530 416 497 495 519 519 519 549 488 441 426 618 447 425 503 478	480 72 408 552 2 4 24	AVS et invalidité, imposition du tabac et des eaux-de-vie 93 850
10 <b>851</b> 108	6.12.1931 AHV nach BG 17. 6. 1931	768 726 770 764 729 700 752 750 759 803 7	777. 787 783 737 783 771 777 812 818 815 730	80 808 751 733 722 825 755 798 769 729 780 813 787 753 673 819 771	764 40 724 804 3 6 21	AVS, loi fédérale du 17. 6. 1931
10 852 109	6.12.1931 Tabakzoll und Zigarettensteuer für AHV	768 726 770 764 729 700 752 750 759 803 7	777 787 783 737 783 771 777 812 818 815 730	880 808 751 733 722 825 755 798 769 729 780 813 787 753 673 819 771	764 40 724 804 3 6 21	Droits sur les tabacs et cigarettes en faveur de l'AVS 109 852
10 <b>853</b> 138	6.7.1947 Einführung der AHV	788 659 792 759 686 671 593 727 787 831 8	352 796 800 659 792 793 814 746 741 744 846	335 851 742 869 838 846 839 843 804 808 758 664 674 774 708 736 751	764 73 692 837 7 6 17	Introduction de l'AVS 138 853
		693 615 659 652 617 597 568 633 726 729 7	735 696 700 617 667 714 687 680 714 697 688	79 732 641 698 688 744 701 727 706 662 665 638 667 654 600 691 663	671 45 626 716 6 5 19	
	2. Uebrige Fürsorge, Sanität					2. Autres questions d'assistance, santé publique
9 854 133	25.11.1945 Familienschutzartikel 34 quinquies BV	377 448 414 342 314 381 269 383 363 413 5	500 399 398 354 382 382 372 294 332 313 404	292 375 317 401 343 458 460 459 375 397 400 388 430 326 253 425 384	377 59 318 435 6 4 20	Protection de la famille, art. 34quinquies 133 854
10 855 141	22. 5. 1949 Bekämpfung Tbc, Schirmbilder	514 479 502 549 474 517 570 511 487 540 6	534 534 574 498 520 511 590 518 559 538 531	161 448 487 530 484 599 530 573 521 443 496 521 408 486 517 498 478	517 49 468 565 4 5 21	Lutte contre la tuberculose, examens obligatoires . 141 855
10 856 165	20. 6. 1954 Ausserördentliche Hilfe an Auslandschweizer	302 229 234 277 171 247 239 237 255 574 3	306 288 305 241 275 299 356 267 255 261 314	282 281 211 287 283 285 270 279 296 267 527 258 420 247 216 552 376	298 97 201 395 1 4 25	Aide aux Suisses à l'étranger, victimes de la guerre 165 856
		397 384 383 388 319 383 358 376 367 510 4	180 407 426 364 392 397 439 360 383 371 416	145 367 338 403 369 446 418 436 397 367 476 388 419 353 329 492 413	397 48 348 445 4 5 21	

			nmzettel, in ‰ der Stimmberechtigten, nach	Bezirken und Landesteilen N	ombre des bulletins rentrés, en ‰ des élec	teurs inscrits, par districts et régions	Streuungsbereich der Be	tirke Dispersion des districts	
Art		Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris)	Mittelland	Emmental	Seeland	Oberaargau Jura	3 S a life Interval	Zahl der Bezirke Nombre des districts	
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kautou Cautou Cautou Cantou Saanou I Interfakon I Interfakon I I Interfakon Conservasi I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	Bern Burgdorf Fraubrumen Konolfingen Laupen Schwarzenburg	Thun Thun Signau Trachselwald Trachselwald	Aurheng Bisel Buren Rifach Nidau Axwangen	Waispan  Waispan  Intellind  In wellens Sin  Countellary  Peraches  Fraches  Modelgers  Lavelen  Model Powership	Operchanding of American Communication of Section Communication of Sect	au- au-	Objet de la votation, date I ,
	V. Getreide, Alkohol, Tabak								V. Céréales, alcool, tabac
	1. Getreideordnung								1. Régime du blé
7 857 94	5.12.1926 Getreidemonopol des Bundes	642 519 551 586 490 566 561 548	638 689 756 675 756 582 632	657 670 628 669 649	703 553 680 674 656 629 752	690 728 659 560 671 593 599 617 624 665 620	634 69 565	702 6 4 20	Monopole fédéral du blé 94 8
8 858 99	3. 3. 1929 Initiative für monopolfreie Getreideversorgung	604 545 517 575 523 523 429 527	583 667 755 654 733 558 666	623 633 573 644 609	724 506 671 708 633 610 733	655 703 628 469 552 530 456 483 563 598 520	595 90 506	585 4 5 21	Initiative concernant le libre approvisionnement en blé 99
9 859 100	3. 3. 1929 Gegenvorschlag Getreide und statistische Gebühr	604 545 517 575 523 523 429 527	583 667 755 654 733 558 666	623 633 573 644 609	724 506 671 708 633 610 733	655 703 628 469 552 530 456 483 563 598 520	595 90 506	585 4 5 21	Contre-projet sur l'approvisionnement en blé 100 8
860 101	3. 3. 1929 Referendum gegen Zolltarif mit statistischer Gebühr	604 545 517 575 523 523 429 527	583 667 755 654 733 558 666	623 633 573 644 609	724 506 671 708 633 610 733	655 703 628 469 552 530 456 483 563 598 520	595 90 506	585 4 5 21	Modification de la loi sur le tarif douanier avec taxe d'enregistrement 101 8
8 <b>61</b> 161	23.11.1952 Getreideversorgung, Verlängerung	493 278 445 414 343 291 375 382	500 543 579 490 591 326 500	505 493 422 490 455	500 695 558 430 591 608 577	550 566 525 394 402 368 371 392 346 502 411	459 101 357	560 5 5 5 20	Ravitaillement du pays en blé, prolongation 161 8
7 862 175	30. 9. 1956 Revision der Brotgetreideordnung	341 221 270 261 195 211 219 244	323 402 461 390 394 283 371	349 458 272 306 289	406 345 400 317 352 362 419	446 430 365 250 287 307 287 293 280 294 283	324 76 248	100 4 6 20	Révision du régime du blé 175 8
7 863 179	24.11.1957 Verlängerung der Uebergangsordnung bis 1960	368 293 380 372 232 306 247 333	389 403 454 417 421 332 389	396 424 328 339 333	395 309 356 381 361 343 471	490 478 391 332 241 288 280 267 242 260 276	347 72 275	119 6 5 19	Prolongation du régime transitoire jusqu'à fin 1960 179 8
		507 408 451 464 398 414 374 432	492 566 631 551 614 451 545	521 545 473 527 500	582 479 557 545 533 523 615	582 602 529 416 447 447 404 417 444 495 440	496 73 422	69 7 5 18	
	2. Alkohol und Tabak								2. Alcool et tabac
8 864 103	12. 5. 1929 Verbotsrecht für Branntwein	537 430 446 519 400 358 389 439	478 576 570 549 603 500 558	515 556 574 623 599	589 518 600 583 660 572 664	606 642 550 586 480 452 429 496 606 484 506	529 81 448	611 6 3 21	Droit pour les cantons et communes d'interdire les boissons distillées 103 8
7. 865 104	6. 4. 1930 Erweiterung des Alkoholmonopols	729 632 663 705 623 653 621 657	670 734 753 776 780 717 764	708 723 797 805 801	762 604 743 737 745 688 815	779 801 723 693 749 770 723 757 753 755 739	727 58 669	84 6 3 21	Extension du monopole de l'alcool 104 8
8 866 128	9. 3. 1941 Initiative Neuordnung des Alkoholmonopols	512 465 418 493 476 459 390 447	426 546 514 560 561 559 551	477 525 590 570 580	494 385 524 494 559 460 629	565 605 499 432 452 375 479 497 404 423 446	494 68 426	61 6 4 20	Initiative pour une réforme de la régie des alcools 128 8
0 867 158	5.10.1952 Zollermässigung und Kontingentierung von Tabak	417 289 447 379 294 287 510 383	445 499 512 417 435 275 344	440 444 333 414 373	431 398 458 330 422 411 504	484 496 434 380 344 311 389 378 262 316 352	391 76 315	67 6 5 19	Imposition du tabac, contingentement fabrication de cigares 158 8
		539 445 490 513 443 434 477 476	494 583 581 567 589 506 544	525 548 565 595 580	559 465 574 526 585 521 645	601 628 541 520 496 473 497 523 496 487 503	527 54 474	81 5 6 19	
	VI. Volkswirtschaft								VI. Economie publique
	1. Grundsätzliches								Questions de principes
7 868 117	20. 2. 1938 Anerkennung des Rätoromanischen	310 268 238 273 264 214 185 245	348 334 594 282 340 597 279	355 290 236 262 249	298 268 304 266 329 288 340	311 329 324 248 289 267 284 285 258 256 269	300 88 212	89 1 2 27	Reconnaissance du romanche comme langue nationale 117 8
10 869 131	29. 10. 1944 BG über den unlautern Wettbewerb	483 439 474 503 412 429 482 464	559 536 503 471 500 370 472	530 518 415 410 412	434 509 485 390 516 484 546	526 539 511 385 387 321 355 370 398 312 360	448 68 379	16 5 5 20	Loi fédérale sur la concurrence déloyale 131 8
7 870 137	6. 7. 1947 Wirtschaftsartikel der BV	788 659 792 759 686 671 593 727	787 831 852 796 800 659 792	793 814 746 741 744	846 835 851 742 869 838 846	839 843 804 808 758 664 674 774 708 736 751	764 73 692	37 7 6 17	Articles constitutionnels relatifs au domaine économique 137
7 <b>871</b> 178	24.11.1957 Atomenergie und Strahlenschutz	368 293 380 372 232 306 247 333	389 403 454 417 421 332 389	396 424 328 339 333	395 309 356 381 361 343 471	490 478 391 332 241 288 280 267 242 260 276	347 72 275	19 6 5 19	Energie atomique et protection contre les radiations 178 8
		492 418 478 484 404 413 383 449	525 531 602 497 519 489 489	523 518 435 442 438	498 484 503 449 517 492 555	548 552 512 449 419 386 402 427 406 394 418	469 57 412	26 6 4 20	
	2. Landwirtschaft und ihre Hilfsgewerbe								2. Agriculture et branches annexes
10 872 139	14. 3. 1948 Ordnung der Zuckerwirtschaft	437 335 399 469 355 402 362 395	367 501 563 516 644 382 503	427 446 444 446 445	605 326 537 662 571 467 495	523 505 445 367 430 416 337 368 409 421 392	453 93 360	46 4 5 21	Réglementation du régime du sucre 139 8
10 873 154	30. 3. 1952 Landwirtschaftsgesetz vom 3. 10. 1951	598 593 560 634 584 653 649 597	529 698 729 725 731 644 709	600 630 729 698 713	697 433 600 742 615 553 669	685 675 610 493 550 558 540 458 543 550 517	621 86 535	07 4 6 20	Loi du 3. 10. 1961 sur l'agriculture 154 8
10 874 173	13. 5. 1956 Hilfe an Holzverzuckerungs AG., Ems	438 342 399 420 402 391 375 391	474 494 499 468 474 309 425	469 474 414 432 422	495 428 470 378 444 445 483	486 484 462 372 304 343 316 383 323 309 341	411 64 347	74 7 5 18	Aide à la SA pour la saccharification du bois à Ems 173 8
		491 425 453 507 448 482 463 461	458 565 597 570 617 446 547	499 517 530 525 528	599 397 535 594 540 488 549	565 555 506 412 427 439 398 403 425 427 417	495 69 426	65 6 5 19	

			Ei	ngelangte Sti	mmzeffel, in	% der Stimr	nberechtigte	n, nach Bea	irken und	andesteil	n Nom	bre des b	ulletins rei	ntrés, en '	% des éle	teurs insci	ts, par dis	tricts et r	égions					Streuungsbe	reich der B	ezirke l	Dispersion	des distric	ts		
			Oberland		1		littelland	in nacii bo	IIIKOII UIIU	Emmen		510 005 0	Seeland			Oberaargau	l l		ogrons	Jura			3.8	u dic	Interva	all	Zahl	l der Bezir	ke		
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Canton Ca	Nieder- simmental Ober- Ober-	Same non compri	Bern B	Fraubrunnen	Laupen	Seftigen	Thun	Signau	Total	Biel	Büren Erlach	Nidsu	Parwangen	wangau To	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Franches- Montagnes	Laufen	La Neuveville	Porrentruy Lotal	8) Burchschrift Ja in 9	Mittlere quadratioch S. Abweichung Eoart quadratique mi	Untere Grenz Limite infé- rieure	Obere u	au- dessous de	s Intervall	innerhalb	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	١
	3. Hotels, Gewerbe, Kursäle, Film, Radio																													3. Hôtellerie, artisanat, casinos, cinémas, radio	
	a) Bewilligungspflicht und Fähigkeitsausweis																													a) Autorisations et certificat de capacité	
0 875 153	2. 3. 1952 Bewilligungspflicht für Hotelbauten	206 170 216	205 217 18	31 191 20	1 212 24	5 339 21	4 269 16	4 238 2	25 230	190 210	200 2	34 155	183 19	3 203	183 208	232 2	7 215	131 18	194	135 17	0 160	173 163	201	41	160	243	3	3	24	Permis de construction pour l'hôtellerie	153
0 876 166	20. 6. 1954 Fähigkeitsausweis in 4 Gewerben	302 229 234	277 171 24	7 239 23	7 255 57	4 306 28	8 305 24	1 275 2	99 356	267 255	261 3	14 282	281 21	1 287	283 285	270 2	9 296	267 52	258	420 24	7 216	552 376	298	97	201	395	1	4	25	Certificat de capacité dans 4 métiers	166
B <b>877</b> 98	b) Kursäle 2.12.1928 Initiative zur Erhaltung der Kursäle																													b) Casinos	98
3 <b>877</b> 90 7 <b>878</b> 185		419 330 687																					412	101		513	5	4	21	Initiative pour le maintien des casinos	185
8/6 103	7.12.1958 Kursaalspiele, Einsatz auf Fr. 5. –	398 310 410																					374	84		458	4	5	21	Jeux dans les casinos, mise à fr. 5. —	185
	c) Film. Radio. Fernsehen	326 256 375	329 241 25	0 303 317	7 300 44	0 382 31	4 355 22	1 290	20 404	260 316	288 3	19 318	337 26	6 321	318 354	353 3	3 328	293 37	306	306 33	1 268	323 324	317	50	267	367	6	5	19	c) Cinéma, radio, télévision	
7 <b>879</b> 177	3. 3. 1957 Rundspruch und Fernsehen	442 381 379	419 417 36	6 260 380	0 465 51	2 526 47	2 473 36	6 462 4	71 433	412 423	418 4	57 378	426. 37	7 409	403 563	466 53	6 455	444 39	454	340 43	5 343	416 416	422	61	362	483	3	3	24	Radiodiffusion et télévision	177
7 880 182	6. 7. 1958 Filmwesen, Art. 27ter BV	261 162 221																			3 190		241	52	189	292	4	5	21	Cinéma, art. 27ter de la constitution fédérale	182
		351 272 300																					331	53	278	384	5	4	21		
	4. Preiskontrolle, Wohnungsbau																													4. Contrôle des prix, construction de logements	
881 144	29. 1. 1950 Verlängerung der Wohnbauförderung	381 267 362 3	350 322 28	1 209 320	354 45	1 481 36	2 435 25	3 368 3	73 419	326 384	355 4	44 413	454 38	0 453	428 468	461 46	6 395	362 38	398	353 32	0 326	339 353	373	68	305	441	4	7	19	Proragation des mesures d'encouragement à la construction	144
882 160	23.11.1952 Weiterführung beschränkter Preiskontrolle	493 278 445	414 343 29	1 375 382	2 500 54	3 579 49	0 591 32	6 500 5	05 493	422 490	455 5	00 695	558 43	591	608 577	550 56	6 525	394 40	368	371 39	2 346	502 411	459	101	357	560	5	5	20	Maintien d'un contrôle limité des prix	160
883 169	13. 3. 1955 Schutz der Mieter und Konsumenten (Preiskontrolle)	465 312 387	465 328 33	0 341 375	5 517 53	5 563 43.	3 463 32	4 423 4	99 550	414 384	399 5	00 467	481 33	6 449	463 511	467 49	4 489	415 44	429	319 43	7 381	362 406	426	73	352	499	7	6	17	Protection des locataires et des consommateurs (contrôle des prix)	169
9 884 170	13. 3. 1955 Gegenentwurf: Preiskontrolle bis 1980	465 312 387	465 328 33	0 341 375	5 517 53	5 563 43	3 463 32	4 423 4	99 550	414 384	399 5	00 467	481 33	6 449	463 511	467 49	4 489	415 44	429 3	319 43	7 381	362 406	426	73	352	499	7	6	17	Contre-projet: contrôle des prix jusqu'à fin 1980	170
7 885 171	4. 3. 1956 Weiterführung Preiskontrolle bis Ende 1960	473 501 499 4	469 471 41	7 329 471	488 50	0 533 51	4 509 38	7 481 4	92 485	436 463	449 4	69 487	453 41	9 434	467 502	482 49	4 483	376 48	441 3	334 41	3 394	165 423	455	52	403	506	5	3	22	Maintien du contrôle des prix jusqu'à fin 1980	171
		456 334 416	433 358 33	0 319 384	476 51	3 544 44	7 492 32	2 439 4	74 500	402 421	411 4	83 506	486 38	475	486 514	485 50	3 476	393 43	413 3	339 40	0 366	106 400	428	65	363	492	6	5	19		
	VII. Verkehrs- und Wasserwirtschaft																													VII. Transports et économie hydraulique	
	<ol> <li>Strassenbau, Verkehrsordnung, Bahn, Post</li> </ol>																													1. Construction de routes, transports, chemins de fer, PTT	гт
	a) Strassenbau und Strassenverkehr																													a) Construction de routes et circulation	
886 95	15. 5. 1927 Alpenstrassenentschädigung BV 30	387 334 339 3	336 243 31	5 242 319	376 45	6 476 38	1 421 32	7 360 3	91 412	346 422	385 4	13 362	359 37	403	379 454	428 44	4 395	271 366	377	105 32	5 272	100 344	366	60	306	426	4	4	22	Indemnités pour routes alpestres	95
887 96	15. 5. 1927 Regelung des Auto- und Fahrradverkehrs	408 338 350 3	347 254 32	0 259 328	3 390 46	7 489 39	2 426 34	B 368 4	03 434	360 434	398 4	30 401	412 38	9 424	411 467	447 45	9 412	299 43	418 5	510 34	7 280	158 391	390	66	323	456	5	5	20	Réglementation de la circulation des automobiles et cycles	96
888 102	12. 5. 1929 Strassenverkehr und Strassenbau	531 430 444 5	515 393 35	8 388 437	475 57.	3 570 541	3 604 50	557 5	13 555	570 621	596 5	87 513	587 57	657	567 663	603 63	9 547	565 458	450 4	107 48	6 595	161 488	524	82	441	606	5	3	22	Circulation routière et construction de routes	102
<b>889</b> 183	6.7.1958 Strassenbau, Nationalstrassen	261 162 221 2	215 199 17	4 163 199	272 30	5 313 277	7 304 19	3 247 2	75 322	244 230	237 2	30 256	289 23	233	259 372	280 33	7 279	213 226	199 1	87 21	3 190	204 209	241	52	189	292	4	5	21	Réseau routier, routes nationales	183
		386 308 334 3	343 271 28	9 258 315	364 44	3 453 39	3 434 33	9 376 3	84 418	375 423	399 4	19 366	404 38	410	390 481	430 46	397	335 359	359 3	364 33	4 330	375 351	372	54	319	426	4	5	21		
	b) Verkehrsordnung Auto - Schiene																													b) Réglementation des transports route - rail	
890 113	5. 5. 1935 Beförderung von Gütern, Verkehrsteilung	442 411 460 4																					428	58		486	5	.5	20	Transport des marchandises, loi sur la répartition du trafic	113
891 134	10. 2. 1946 Verkehrskoordination, Gesetzgebungsauftrag	513 405 477 5																					505	72		577	6	5	19	Coordination des transports, ordre de légiférer	134
892 149	25. 2. 1951 Autotransportordnung	377 315 380 3 443 375 439 4																					362	61		424	5	4	21	Régime des transports automobiles	149
																							432	55	377	486			20		

5 21

Force hydraulique du Spöl (convention avec l'Italie)

186 898

398 313 410 362 325 292 417 366 403 458 497 361 409 249 344 402 607 313 369 340 375 315 444 330 390 356 489 472 482 415 348 306 398 289 460 271 222 337 375 84 291 458 4

Gewogenes Mittel aller eidgenössischen Vorlagen 453 372 426 423 388 377 363 403 458 504 533 460 489 380 444 465 493 409 441 425 472 428 476 418 475 449 516 492 507 465 404 428 413 394 406 381 422 411 Moyenne pondérée de toutes les votations fédérales

455 354 438 430 446 393 372 413 484 495 526 447 474 309 419 474 589 389 441 415 458 403 483 384 457 431 516 495 508 475 402 355 417 377 437 328 326 383

7. 12. 1958 Wasserkraft Spöl (Vertrag mit Italien)

									Eingel	langte St	immzettel	, in ‰ de	er Stimml	berechtig	gten, nac	h Bezirke	en und L	Landestei	len N	lombre c	des bulle	ins rentre	és, en %	60 des él	ecteurs in	scrits, pa	r districts	et région	15										
			(ohne An	mt Thun / c	Oberland district de	id Thoune n	non compr	oris)				Mittella	ind					Emmer	ntal			Seel	and			Ober	raargau		1			Ju	ra						
Streuungsbereich der Bezirke und Landesteile von 1924 bis 1959	Kantor		Interlaken	Nieder- simmental	Oberhasli	Ober- simmental	Saanen	Total	Bern	Burgdorf	Fraubrunnen	Konolfingen	Laupen	Schwarzenburg	Settigen	etal	Signau	Trachselwald	Total	Aarberg	Biel	Büren	Erlach	Nidau	Total	Aarwangen	ca Tot	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Delémont	Franches- Montagnes	Laufen	Moutier	La Neuveville	Porrentruy	Total		Dispersion des districts et régions de 1924 à 19	59
A. Kantonale Vorlagen																																						A. Votations cantonales	
$\overline{x}$ = arithmetisches Mittel = Eingelangte Zettel in % der Stimmberechtigten	368	321	356	348	318	320	271	335	375	412	440	385	405 3	306 3	179 38	33 395	5 322	2 354	338	394	332	390	331	401	362	421 3	90 409	379	339	346	344	287	326	301	357	336	$\overline{x}$	= moyenne arithmétique des oui, en ‰ des votes entrar	t en considéra
mittlere quadratische Abweichung	162	172	163	163	175	176	144	156	186	183	180	177 1	168 1	155 1	69 17	76 17	7 166	5 170	166	169	189	172	157	178	172	194 1	65 181	172	166	157	162	136	160	161	149	148	J	<ul> <li>écart quadratique moyen</li> </ul>	
$\overline{v} = \sigma = -$ untere Grenze des Intervalls	207	149	193	185	143	144	127	179	190	229	260	208 2	237 1	51 2	10 20	07 218	8 157	7 184	172	225	144	218	174	223	190	228 2	25 229	207	172	189	182	151	166	140	208	188	$\overline{x} = i$	σ = limite inférieure de l'intervalle	
$\overline{v}+s=$ obere Grenze des Intervalls	530	492	518	510	493	496	414	491	561	595	620	562 5	574 4	61 5	48 55	59 572	2 488	524	504	563	521	562	488	579	534	615 5	55 590	551	505	503	506	423	486	462	506	483	$\overline{x} + \epsilon$	d = limite supérieure de l'intervalle	
Zahl der Vorlagen unterhalb des Intervalls	33	25	37	32	31	23	32	33	33	32	27	31	25	23	32 3	37 38	8 28	3 28	30	28	28	35	25	37	24	33	30 38	38	35	30	34	36	28	30	29	27		nombre des votations au-dessous de l'intervalle	
169 = Zahl der Vorlagen oberhalb des Intervalls	25	33	26	28	29	27	27	30	29	22	25	25	27	29	24 2	26 33	3 29	9 29	26	23	24	27	21	33	30	25	23 23	25	22	23	20	23	25	26	22	23		nombre des votations au-dessus de l'intervalle	= 169
Zahl der Vorlagen innerhalb des Intervalls	111	111	106	109	109	119	110	106	107	115	117	113 1	117 1	17 1	13 10	06 98	8 112	112	113	118	117	107	123	99	115	111 1	16 108	106	112	116	115	110	116	113	118	119		nombre des votations dans l'intervalle	
B. Eidgenössische Vorlagen																																						B. Votations fédérales	
= arithmetisches Mittel = Eingelangte Zettel in % der Stimmberechtigten	457	376	427	427	390	378	365	406	464	506	536	462 4	491 . 3	182 4	47 47	0 496	6 411	444	427	475	436	481	422	482	455	520 4	94 510	470	406	434	414	399	411	384	424	415	$\overline{x}$	= moyenne arithmétique des oui, en ‰ des votes entrar	it en considéra
= mittlere quadratische Abweichung	147	155	151	153	154	158	1.57	148	148	147	147	157 1	155 1	60 1	59 14	15 152	2 167	162	163	156	166	159	167	162	156	158 1:	50 153	148	156	155	149	159	155	157	164	151	ð	<ul> <li>écarf quadratique moyen</li> </ul>	
$\bar{v} - s = 0$ untere Grenze des Intervalls	310	221	277	273	236	220	207	257	317	359	390	305 3	336 2	22 2	88 32	4 344	4 244	281	265	319	271	322	255	320	299	362 3	44 357	322	249	279	265	240	256	227	260	264	$\overline{x} - i$	σ = limite inférieure de l'intervalle	
$\overline{r}+s=-$ obere Grenze des Intervalls	605	531	578	580	543	536	522	554	612	653	683	619 6	546 5	42 6	05 61	5 648	8 578	606	590	630	602	639	588	643	612	678 6-	44 663	617	562	589	563	558	566	541	589	565	$\overline{x} + \epsilon$	d = limite supérieure de l'intervalle	
Zahl der Vorlagen unterhalb des Intervalls	12	13	17	15	17	18	16	19	13	15	14	17	14	15	16 1	2 14	4 13	3 17	17	16	17	15	10	12	17	13	16 15	11	16	12	15	10	13	14	14	10		nombre des votations au-dessous de l'intervalle	
99 = Zahl der Vorlagen oberhalb des Intervalls	14	17	13	15	16	16	15	14	14	19	18	19	19	22	19 1	6 16	6 17	21	21	17	17	16	18	16	12	16	17 17	16	15	12	15	16	13	18	16	12		nombre des votations au-dessus de l'intervalle	99
Zahl der Vorlagen innerhalb des Intervalls	73	69	69	69	66	65	68	66	72	65	67	63	66	62	64 7	1 69	9 69	61	61	66	65	68	71	71	70	70	66 67	72	. 68	75	69	73	73	67	69	77		nombre des votations dans l'intervalle	
Zahl der Vorlagen innerhalb des Intervalls	73	69	69	69	66	65	68	66	72	65	67	63	66	62	64 7	1 69	9 69	61	61	66	65	68	71	71	70	70	66 67	72	68	75	69	73	73	67	69	77		nombre des v	otations dans l'intervalle

554 214 321 366 398 441 307 327 631 525 673 352 534 289 308 550 414 498 315 387 612 699 332 519 486 565 512 555 528 524 689 875 950 877 761 778 873 838 16 14 537 206 331 742 6 6 18

3 518 280

6. 5. 1945 Organisation des Kirchenwesens

280 518

Loi sur l'organisation des cultes

	123	Zahl der Ja, in %u der in Behracht fallenden Slimmen, nach Bezirken und Landesteilen Nombre des oui, en %u des voles entrant en considération, par districts et régions														Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts						districts																						
			Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris)						Mittelland						1	mmental		Seeland			N. y		Oberaargau			Jur			lura				Bezirke 3 8 Intervall Zahl der Bezirke					Zahl	der Bezirke					
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Kanton		ieder-	perhasili po	mmental ou onnou	n compris	- ue	urgdorf	aubrunnen .	onolitingen	chwarzenburg	offigen Lo	tal unu	ignau	achselwald	Total	arberg iel	ūren	rlach	. Ti	otal	uaßur,	Total	littelland n weitern Sinn	ourtelary	elemont ranches-	ontagnes	outler	a Neuveville	Total	al de	Districts	Durchesthritt Ja in Mortone des cui en	Mitthere quadratised Abweichung	ontinupartifine 6		unterhalb de 8u- dessous de	o des distri oberhalb inne s Intervalls  8u- dessus d de	nerhalb		votation, date rr Vorlage, Datum	No.	
			ш	=   2 7	10	0.9	so	- 80		ŭ 3	x   3	S)	S	F	S	F		<   00		ш	2	4	(   =		2.5	0 0	3   4	S   3	2	3	a.	_  Lª	8 3	x	0	neure	rieura		Intervalle					
	b) Bürgerliches Stimmrecht																																								b) Droit de vote des citoye	ens		
3 519 229	28. 2. 1932 Wählbarkeit der Frauen in Vormundschaftskommissionen	n 508	262 4	45 329	9 512	364 /	422 399	740	499	429 4	45 402	265	365 5	34 440	204	301	258	85 75	524	345	466 5	578 49	5 479	488	529	662 48	37 39	3 406	502	463 4.	34 496		6 24	444	124	4 320	568	4	3 2	23	Commission de tutelle, éligibilit	té des femmes	22	9 519
3 520 336	4. 3. 1956 Fakultatives Frauenstimmrecht in den Gemeinden	456	168 3	77 288	B 246	222 :	318 294	4 610	464	417 3	05 282	234	292 5	0 405	262	291	277	73 594	4 405	299	453 4	490 40	7 404	406	469	566 5	18 44	3 407	512	525 4	76 503	3	6 24	385	116	5 269	502	5	6 1	19	Droit de vote des femmes facult	tatif pour les communes	33	6 520
		513	268 4	10 365	404	377	433 374	647	524	534 4	01 417	326	362 5	6 444	361	353	357	11 65	463	406	488 5	548 49	8 489	495	521	614 59	6 58	6 557	561	569 5	41 574	1 1	2 18	472	101	371	573	6	5 1	19				
	4. Regierung, Beamtenrecht																																									ation relative aux fonctionnaire	s	
	a) Regierung und Allgemeines																																								a) Gouvernement et admin			
3 521 221	3. 11. 1929 Wählbarkeit der RegRäte in die Bundesversammlung		465 4		7 686 5	551 6	567 517	584	600	658 6-	45 645	589	613 6	1 467	580	593		06 456	, 50,		578 5					516 54				597 4.				563	76			7	6		Eligibilité des conseillers-exécu			1 521
3 522 330	7. 2. 1954 Dienstverhältnis der Behörden und Beamten	564	430 5	55 627	540	571 6	500 551	804	596	649 6	29 616	403	601 7	18 627	409	505	457	62 529	536	668	617 5	577 60	7 555	587	641	339 18	34 29	5 398	292	389 2	22 281	2	0 10	516	147	7 368	663	5	2	23	Rapports de service des fonction b) Administration des distri		33/	10 522
3 523 203	b) Bezirksverwaltung 19.10.1924 Vereinfachung der Bezirksverwaltung	535	530 4	67 261	540 3	248 5	532 421	518	587	353 6	67 590	417	557 5	4 568	554	680	626	64 61	522	622	594 6	607 56	0 533	555	559	630 34	56 37	419	552	746 4	30 496	, ,	1 9	523	121	402	644	5	4	21	Simplification administrative dar		20	3 523
3 524 230	28. 2. 1932 Vereinfachung der Bezirksbeamtenwahlen	545	209 4	57 35/	406	384	87 391	810			74 493			0 481				83 710				604 56				650 53					96 539			484	Per de la company			4	3		Election de fonctionnaires de dir			10 524
3 525 259	3. 9. 1939 Gesetz über die Regierungsstatthalter	972	839 8	83 817	870	786	840 851	0.0		RRQ RI		647	795 8					77 937			924 9									840 7				840		5 773			5 3		Loi relative aux préfets			9 525
3 323 237	3. 5. 1737 Gesetz uper die Regierungsstatinalier	578		44 440	670	444	505 404			576 6			570 6						100		634 6					544 44		5 470		570 4				543			621		5		no rounte des protos		25	
	II. Unterrichts-, Fürsorge-, Sanitätsorganisation	3/8	441 3	.0 400	329	441 3	95 491	700	021	3/8 0.	24 390	447	3/0 0	10 3/0	408	314	493 (	00 02:	370	oud	031 0	024 00	19 339	390	013	341 41	17 43	4/9	40/	3/9 4	13 409		U 1U	343	,	404	021	1	,		II. Enseignement, assista	and the second second		
	Unterrichts-, Fursorge-, Sanitatsorganisation     Organisation des Unterrichts																																								Organisation de l'ensi			
	a) Ergänzungen und Aenderungen																																								a) Compléments et modific			
3 526 226	28. 6. 1931 Ausbildungszeit der Lehrer	792	652 7	42 650	507 5	565 6	526 669	905	771	705 7	24 672	505	632 8	9 749	595	614	606	83 876	840	814	846 8	844 73	2 704	721	807	796 83	31 70	3 764	791	764 6	99 769	31	0 —	719	103	616	821	5	5 2	20	Instituteurs, durée des études		27	6 526
3 527 232	20. 11. 1932 Beiträge an Mittelschulen	558	346 5	95 420	508	363	195 488	811	474	424 3	44 363	183	336 6	25 553	262	145	196	17 830	511	348	639 6	617 51	4 501	509	567	720 49	2 46	2 482	596	514 4	53 560	) 1.	2 18	470	157	7 313	627	3	4 :	23	Subsides de l'Etat aux écoles m	toyennes	23	2 527
3 528 279	21. 1. 1945 9 Schuljahre, Fortbildung, hauswirtschaftlicher Unterrich	ht 782	584 7	47 688	3 720 6	606	521 692	2 877	808	805 71	82 731	631	706 8	8 772	705	694	699 8	02 831	790	753	821 8	813 79	0 786	789	813	760 65	2 42	9 644	707	687 5	67 651	2	9 1	717	95	5 621	812	4	3 2	23	Législation scolaire, diverses m	nodifications		9 528
	b) Grundgesetze																																								b) Lois fondamentales			
3 529 207	6. 12. 1925 Fortbildung und hauswirtschaftlicher Unterricht	692	454 6	70 555	5 552 4	455 5	33 568	859	676	777 5	93 572	337	524 7	652	499	396	441 6	91 916	773	576	788 8	801 63	14 596	620	721	710 64	18 56	5 465	659	441 6	08 622	2 2	3 7	606	135	5 471	741	6	5 1	19	Ecoles complémentaires et ense	algnement ménager	20	7 529
3 530 240	8. 9. 1935 Berufliche Ausbildung	657	441 7	05 579	581 5	519 5	35 607	788	626	685 58	88 516	449	448 7	19 614	502	459	480 6	57 799	618	591	671 7	722 58	18 516	562	671	687 62	22 60	5 593	570	504 6	19 617	2	6 4	589	92	2 497	681	4	5 ;	21	Loi sur la formation professionne	elle	24	10 530
3 531 316	2. 12. 1951 Primarschulgesetz	780	610 7.	25 690	551 6	699 6	20 673	885	789	827 7	70 766	691	786 8	18 760	699	653	678 7	71 832	738	776	843 8	801 74	7 790	761	814	687 59	6 61	745	623	742 6	59 652	3	0 —	723	82	2 641	804	6	4 2	20	Loi sur l'école primaire		31	6 531
3 532 329	7. 2. 1954 Gesetz über die Universität	579	433 5	64 624	490 5	554 5	71 544	840	617	666 64	40 643	417	611 7	5 637	405	505	455 6	72 587	557	658	665 6	616 60	4 576	593	665	355 18	7 12	378	304	409 2	11 272	11	9 11	517	164	353	681	4	1 2	25	Loi sur l'Université		32	9 532
3 533 343	3. 3. 1957 Gesetz über die Mittelschulen	706	510 6	99 640	576 5	591 5	96 627	828	696	734 65	51 653	502	626 7	4 710	499	586	542 7	16 808	686	712	768 7	760 68	2 651	672	733	687 57	1 57	2 628	622	670 4	90 600	2	B 2	645	87	7 559	732	4	4 3	22	Loi sur les écoles moyennes		34	3 533
3 534 348	2. 6. 1957 Gesetz über die technischen Schulen (Techniken)	651	468 6	13 557	512 5	508 5	510 559	828	665	643 55	51 537	409	514 7	4 656	432	493	465 5	91 797	627	594	705 6	696 59	2 543	575	672	597 49	2 37	531	599	487 6	38 569	2.	3 7	569	102	2 466	671	3	3 :	24	Loi sur les écoles techniques ca	antonales	34	18 534
		692	488 6	78 592	566 5	534 5	63 601	848	677	692 67	26 597	461	578 70	4 680	513	474	492 6	68 810	679	639	751 7	741 65	7 633	649	721	663 56	8 50	586	611	582 5	51 591	2	7 3	616	91	524	708	5	3 7	22				
	c) Lehrerbesoldungen																																								c) Traitements du corps en			
3 535 235	7. 1. 1934 Lohnabbau der Lehrerschaft		810 7	8 695		757 8					18 845		795 7								686 7.									765 61	37 729	31	0 —	765	72	2 693	837	6	5 1		Corps enseignant, réduction des			35 535
3 536 262	2. 6. 1940 Lohnabbau zur Hälfte aufgehoben	719		1 751	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		18 715				42 753		712 7					02 777			793 7					704 . 74				769 6	686	31	0 —	725	57	7 668	782	6	5 1		Réduction des traitements du co			52 536
3 537 266	14. 9. 1941 Lohnabbau aufgehoben	687	625 6	7 629	660 6	620 6	33 638	793	672	742 73	37 709	700	735 7:	5 736	588	498	537 7	14 737	678	806	773 7	738 64	2 567	610	718	677 61	2 55	5 532	634	653 5	77 601	2	9 1	663	77	7 586	740	5	4 2	21	Suppression des réductions de t	raitements	26	6 537
																													¹ Stimme	ngleichhei	t. Egalit	é de voix	. ,	Inkl. Lau	ufen									

Tab. 3 Annahme und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen Acceptation et rejet, votations groupées d'après leurs objets

	e und Abiennung, Vorlagen gruppierr nach inren Gegen	ständen Acceptation et rejet, votations groupée						State of the control of the second se	e T
			in Betracht fallenden Stimmen, nach Bezirke	n und Landesteilen Nombre des oui, en ‰ des votes en	trant en considération, par districts et régions		Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
		Oberland (ohne Amt Thun/ district de Thoune non compris)	Mittelland	Emmental Seeland	Oberaargau Ju	lura '	Bezirke Districts  Bezirke Districts  Bezirke Districts  Bezirke Districts  Bezirke Districts		
No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Cautou Cautou Canton Ca	Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen Laupen Schwarzenburg Seltigen	Thun Signal Trachselwald Trachselwald Buten Bliel Bliel Midau	Arrangen  Wengen  Mittelland im weitern Sinn  Courtelary  De lémont  Franches- Montagnes  Laufen	Moutter La Neuveville Porrentruy	9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No
538 269	5. 7. 1942 Teuerungszulagen	647 601 559 596 615 539 622 568 80	9 623 701 665 610 671 627 743	684 549 436 501 697 723 651 777 757	717 630 592 609 698 637 580 571 590	570 631 494 551	28 2 627 80 547 707 3 4 23	Allocations de renchérissement au corps enseignant	269
539 284	22. 9. 1946 Teuerungszulage teilweise eingebaut und versichert	602 511 583 470 569 411 440 508 756	6 555 604 558 538 450 572 694	533 447 409 427 564 675 477 549 620	520 564 526 551 636 511 429 465 528	475 475 458 473	18 12 524 78 446 602 4 4 22	Traitements du corps enseignant	284
<b>540</b> 338	2. 9. 1956 Besoldungsgesetz für Primar- und Mittelschullehrer	635 526 621 585 687 563 647 597 779 672 636 637 615 699 594 680 636 76	1 600 649 598 666 524 608 691 5 675 706 690 697 643 670 727	570 545 553 549 602 694 594 759 669 654 624 628 626 695 699 625 765 710			30 — 618 62 556 680 4 5 21 30 — 657 49 607 706 3 3 24	Traitements du corps enseignant	338
	2. Alters- und Armenfürsorge	0/2 030 03/ 013 099 394 080 030 /0:	5 6/5 /06 690 69/ 643 6/0 /2/	034 024 028 020 093 099 023 703 710	194 050 051 042 095 052 057 021 554	019 003 304 000	30 — 657 49 607 706 3 3 14	2. Aide à la vieillesse et assistance publique	
	a) Altersfürsorge, kantonale	508 593 604 576 449 664 643 594 46	3 482 412 424 506 549 538 468		544 457 560 494 496 546 433 341 592			a) Aide cantonale à la vieillesse	
41 272	11.7.1943 Volksbegehren kantonale AHV	300 370 001 370 447 004 043 374 40.	3 402 412 424 500 517 530 400			534 475 538 507	18 12 518 82 436 600 6 4 20		27.
2 273	11.7.1943 Kantonale Alters- und Witwenhilfe	781 685 780 739 704 759 775 751 87	1 780 810 754 689 633 744 815			766 795 715 740	30 — 747 62 685 808 5 5 20	Aide cantonale aux vieillards, veuves et orphelins	27
3 294	8. 2. 1948 Zusätzliche AH-Fürsorge	614 339 674 593 410 525 527 558 70	3 630 681 590 524 426 566 651	685 410 381 394 640 735 664 560 696		553 565 519 543	23 7 561 111 450 672 6 7 17	Aide cantonale, complément à l'AVS fédérale	2
342	9. 12. 1956 Kantonale AH-Fürsorge	877 816 865 869 859 825 874 857 934	6 868 891 845 834 799 854 904	896 785 774 778 888 911 893 866 879	393 853 840 849 886 893 836 759 745	856 938 849 842	30 — 853 47 806 900 5 3 22	Loi sur l'aide cantonale aux vieillards et survivants	
	b) Einführung der AHV des Bundes							b) Introduction de l'AVS fédérale	
295	8. 2. 1948 AHV und Erhöhung der Erbschaftesteuern					313 385 263 294	4 28 374 114 259 488 4 6 20	Introduction de l'AVS fédérale	
299	13. 6. 1948 AHV (ohne Erhöhung der Erbschaftssteuern)	753 637 789 720 656 692 632 710 866	6 772 744 678 619 567 634 807	812 563 554 558 735 878 733 609 841	817 734 728 731 789 816 629 404 582	719 639 667 661	29 1 688 105 583 793 5 5 20	Introduction de l'AVS fédérale	
7 289	c) Armenfürsorge 6.7.1947 Konkordat betr. Rückerstattungen	673 612 748 678 674 643 555 687 76	2 470 494 435 579 411 405 714	704 525 487 505 659 675 680 624 700	574 402 474 407 407 700 650 204 620	436 600 470 670	27 3 625 85 540 709 5 2 23	c) Assistance publique  Restitution de secours d'assistance, concordat	
8 305			6 612 657 585 546 418 461 691						
305	26. 6. 1949 Aenderung im Armengesetz betr. Stimmrecht			000 020 100	886 630 544 597 660 547 332 167 481		19 11 527 133 394 661 4 2 24	Assistance publique, modification de l'art. 82	
	<b>通过,这些种种类型的地位的</b>	650 534 709 643 574 620 610 644 728	8 648 670 606 562 540 599 680	705 480 490 485 645 702 666 614 698	80 646 635 642 664 698 545 399 541	619 612 542 582	27 3 609 77 532 687 3 6 21		
	Sanitātsorganisation     Tuberkulosebekāmpfung							Organisation de la santé publique     Al Lutte contre la tuberculose	
225	28. 6. 1931 Geldbeschaffung gegen Tbc	880 847 881 795 845 823 871 852 95	3 869 901 809 835 643 745 911	815 673 775 733 879 930 901 907 910	212 807 847 823 884 895 875 830 791	885 924 840 867	30 — 843 70 773 914 3 3 24	Lutte contre la tuberculose  Lutte contre la tuberculose, création de ressources	
290	26. 10. 1947 Geldbeschaffung gegen Tbc			854 662 693 679 830 894 855 824 878				Lutte contre la tuberculose, création de ressources	
	3. 3. 1957 Geldbeschaffung gegen Tbc. Polio, Rheuma			871 738 811 774 880 906 878 903 888			0,0 0,0		
344	b) Uebrige Gesetzgebung	007 773 000 000 037 020 814 848 932	2 865 910 845 826 764 842 902	6/1 /36 611 //4 660 700 6/0 703 666	74 033 047 033 003 014 7/3 703 021	003 004 741 764	30 — 837 56 781 892 6 4 20	Lutte contre Tbc., poliomyélite, rhumatismes b) Législation complémentaire	
291	26.10.1947 Subvention der Krankenversicherung	772 581 825 660 749 610 679 721 870	755 768 698 652 557 666 804	801 568 592 581 780 871 809 753 846	833 758 736 751 788 777 684 505 705	697 715 718 701	30 - 713 94 618 807 6 5 19	Loi concernant l'assurance-maladie	
302	22. 5. 1949 Insel- und Bezirksspital-Betriebsbeiträge	603 333 596 484 515 326 355 479 798	3 594 618 548 521 398 523 694	612 355 403 380 606 761 608 516 621	70 596 570 586 643 621 408 408 382	471 480 374 459	17 13 513 122 391 636 6 2 22	Hépital de l'Ile et autres hépitaux, subsides	
313	25. 2. 1951 Gesetz über das Gosundheitswesen		495 586 463 462 298 473 500		172 494 487 491 476 579 514 487 391		7 23 430 108 321 538 4 4 22		
	23. 2. 1751 Georg Stell Class Constitution Con-	732 539 735 639 673 571 558 654 835		736 546 597 573 749 797 757 685 760				cor sur la sante paorique	
		732 3394 733 039 073 371 330 034 633	728 760 663 636 330 660 777	750 540 577 575 747 777 757 665 700	0, 12, 00, 10, 102, 114, 012, 014, 016	004 074 017 037	30 — 674 80 593 754 6 5 19		
	III. Steuern, Finanzen, Anleihen, Staatsbanken  1. Direkte Steuern  a) Kantonale Krisenabgabe und Wehrsteuer							III. Impôts, finances, Banque cantonale  1. Impôts directs a) Contribution cantonale de crise, impôt de défense	
5 258	4. 6. 1939 Woiterbozug der Krisenabgabe und Amnestie	674 620 636 592 714 536 687 627 754	1 734 777 671 569 541 659 730	666 494 543 520 696 784 811 666 744	158 661 656 659 709 611 444 312 529	481 474 358 466	24 6 614 124 490 738 5 5 20	Contribution cantonale de crise 1939–1942	

<sup>1</sup> Annahmen. Acceptations.

Tab. 3 Anna	hme und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gege	enständen Acceptation et rejet, votations grou	pées d'après leurs objets		1477年中国中国				Tab. 3
		Zahl der Ja, in %	der in Betracht fallenden Stimmen, nach Bezirken	und Landesteilen Nombre des	oui, en ‰ des votes entrant en considération, par districts et régions	Comment of the last	Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
		Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris)	Mittelland	Emmental	Seeland Obersargau	Jura	Bezirke ## Intervall   Zahl der Bezirke   Districts   G S   12 E   Intervalle   Nombre des districts		
Art No.	Gegenstand der Vorläge, Datum Objet de la votation, date	Kanton Canton Ca	Bern Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen Laupen Schwarzenburg Seltigen	Signau Trachsetwald Trachsetwald Aarberg	Effects Middle Manuel Simple Countries Simple Simple Countries Simple Simple Countries Simple Simple Simple Countries Simple Sim	Lauten Moutier La Neuveville Parrentruy	1	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No.
	b) Altes Steuergesetz von 1918							b) Ancienne loi fiscale de 1918	
3 557 206	28. 6. 1925 Abanderung des Steuergesetzes	464 336 542 439 414 395 389 456	660 478 490 322 278 156 280 524	494 161 208 183 422 6	83 565 224 531 548 468 509 482 485 530 364 91	438 379 264 285 362	7 23 393 147 246 540 5 4 21	Loi sur les impôts directs de 1918, modification	206 557
3 558 209	31. 1. 1926 Abänderung des Steuergesetzes	567 581 555 639 484 626 768 589	480 629 621 761 689 607 672 572	592 768 746 756 705 4	44 494 680 559 553 548 549 548 587 263 494 355	724 404 499 451 428	20 10 580 127 452 707 5 5 20	Loi sur les impôts directs de 1918, modification	209 558
4 559 213	15. 5. 1927 Steuerinitiative von 1922	286 222 277 283 197 238 249 256	355 299 295 231 239 150 228 308	318 152 196 177 210 4	01 269 217 342 319 301 234 275 294 256 287 161	383 304 219 220 265	<b>—</b> 30 258 63 194 321 3 4 23	Initiative populaire concernant la loi sur les impôts	213 559
3 560 233	28. 5. 1933 Steuer der Holdinggesellschaften	593 658 611 523 617 563 581 597	614 648 554 623 604 544 565 610	552 669 653 660 571 6	57 589 674 570 619 550 542 547 605 444 503 596	604 555 598 531 524	29 1 585 53 532 638 4 6 20	Imposition des sociétés à participation financière	233 560
3 561 271	13. 12. 1942 Abänderung des Steuergesetzes 1918/26 c) Neues Steuergesetz von 1944	847 825 812 834 823 836 842 822	902 855 838 862 755 703 782 867	835 719 764 744 844 9	04 882 790 882 880 861 851 857 855 839 822 744	887 842 728 804 822	30 — 822 53 769 876 6 5 19	Allégements pour les revenus et fortunes modestes	271 561
3 562 278		848 805 857 847 814 861 843 842	893 867 846 842 761 737 812 870	891 747 751 749 841 8	67 877 759 838 853 844 871 854 859 845 790 639	779 792 676 738 777	30 — 811 63 748 874 5 3 22	Loi sur les impôts directs de l'Etat et des communes	278 562
4 563 293	7. 12. 1947 Volksbegehren der PdA für Revision (1.)	397 238 255 289 284 286 353 269	452 311 275 233 227 300 238 399	332 217 148 184 269 6	74 440 180 433 480 314 298 309 387 481 599 336	567 555 420 522 527	5 25 351 133 217 484 2 5 23	Révision de la loi sur les impôts, initiative	293 563
4 564 306	26. 6. 1949 Volksbegehren der PdA für Revision (2.)	223 173 167 160 136 156 188 165	221 149 148 115 111 108 148 185	215 120 123 121 127 4	70 236 99 280 313 185 212 195 207 371 410 186	249 435 285 336 358	<u> </u>	Révision de la loi sur les impôts, initiative	306 564
3 565 301	19.12.1948 Erhöhung der Sozialabzüge	792 674 846 688 796 800 470 765	838 724 728 731 648 576 701 784	789 644 646 645 717 9	00 842 711 840 828 772 769 771 781 876 862 815	894 868 878 853 864	29 1 763 103 660 866 5 5 20	Modifications de la loi sur les impôts de 1944	301 565
3 566 337	13. 5. 1956 Erhöhung der Abzüge	728 600 714 646 669 581 686 664	860 719 728 611 523 539 644 782	746 518 466 491 718 8	17 749 647 746 767 695 667 684 745 728 665 587	717 643 665 611 662	29 1 664 88 576 751 4 2 24	Modifications de la loi sur les impôts de 1944	337 566
4 567 363	24. 5. 1959 Volksbegehren, Abzug der Rückvergütungen	427 314 480 375 416 304 311 404	430 383 443 353 360 238 333 406	468 244 300 272 408 5	19 536 246 453 474 447 444 446 420 530 433 315	349 502 456 588 490	5 25 399 93 307 492 5 5 20	Défalcation des rabais, initiative	363 567
3 568 364	24. 5. 1959 Gegenvorschlag des Grossen Rates hiezu	465 544 455 503 497 548 545 495	483 498 454 531 539 548 507 492	454 598 542 569 508 3	94 380 613 446 435 438 440 438 477 339 390 484	496 352 421 285 363	12 18 474 77 398 551 6 2 22	Contre-projet, rabais et ristournes	364 568
	Indirekte Steuern     a) Salzregal und Salzpreis	580 524 594 555 565 544 557 566	633 582 573 549 504 451 529 600	603 481 487 484 556 6	52 606 527 599 610 564 560 562 590 557 549 453	573 552 511 493 533	25 5 549 48 501 597 5 5 20	2. Impôts indirects a) Régale des sels et prix du sel	
3 569 219	3. 3. 1929 Salzpreis 25 Rp., verlängert bis 1939	747 791 697 737 739 717 802 734	741 777 827 830 790 776 749 768	735 799 750 772 811 8	03 813 802 811 808 673 700 683 764 647 672 590	706 663 780 677 666	30 — 747 62 685 808 6 5 19	Loi fixant le prix du sel à 25 cts.	219 569
3 570 257	3. 7. 1938 Gesetz über das Salzregal	720 610 759 579 723 534 724 669	887 775 793 767 709 599 703 832	738 617 533 558 818 7	79 784 761 815 791 718 695 710 780 593 438 399	387 467 494 378 472	24 6 653 144 509 797 6 3 21	Loi sur la régale des sels	257 570
5 571 286	18. 5. 1947 Erhöhung des Salzpreises b) Andere indirekte	475 365 561 385 408 293 447 444	535 521 558 539 507 346 463 526	498 325 393 360 491 5	001 459 450 518 492 473 524 492 501 419 317 203	234 333 337 258 310	8 22 422 101 321 523 5 5 20	Elévation du prix de vente du sel de cuisine b) Autres impôts indirects	286 571
3 572 251	28.11.1937 Erhöhung der Hundetaxen	475 507 500¹ 472 540 532 607 510	609 475 460 433 389 327 425 539	499 338 401 369 535 5	49 394 471 410 496 365 406 380 498 397 268 330	510 366 481 233 334	8 22 441 92 349 533 5 5 20	Loi sur la taxe sur les chiens	251 572
	Finanzvorschriften, Finanzausgleich     Werwallungsvorschriften	591 570 611 545 593 509 630 581	663 625 658 636 604 512 579 643	599 509 533 522 666 6	36 608 633 612 633 544 570 553 618 519 420 400	444 461 552 393 449	25 5 561 78 483 639 5 3 22	Dispositions financières, compensation     Ordonnances administratives	
3 573 223	11. 5. 1930 Aenderung Verwaltungsgesetz von 1872	684 439 654 518 549 457 641 560	849 665 727 670 612 372 551 747	649 490 521 506 782 9	14 805 691 754 826 681 661 675 725 618 582 409	650 559 555 458 552	24 6 616 131 486 747 5 5 20	Administration des finances et simplification	223 573
3 574 256	3.7.1938 Gesetz über die Finanzverwaltung     b) Wiederherstellungsgesetze und Finanzausgleich	698 557 715 546 699 510 679 628	869 749 764 735 681 566 686 811	710 563 495 516 787 7	55 763 733 790 766 678 669 675 754 591 428 401	368 471 498 381 469	23 7 628 137 491 765 5 #3 22	Loi concernant l'administration des finances de l'Etat b) Equilibre financier, compensation financière	256 574
3 575 239	30. 6. 1935 Wiederherstellung und kantonale Krisenabgabe	653 801 747 784 803 789 793 773	720 658 703 599 594 607 651 685	693 444 421 431 694 6	50 714 656 695 677 715 646 687 665 692 458 490	453 543 474 428 521	23 7 637 121 516 759 7 5 18	Rétablissement de l'équilibre financier de l'État	239 575
3 576 247	11. 4. 1937 Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts	735 705 811 716 895 665 691 770	813 768 820 674 648 581 674 769	731 563 582 572 618 7	84 849 686 818 754 708 755 725 743 782 641 692	545 655 688 547 657	30 — 704 93 611 796 5 6 19	Rétablissement de l'équilibre, nouvelles mesures	247 576
3 577 325	15. 2. 1953 Finanzausgleich gegenüber den Gemeinden	686 930 920 932 753 983 946 925	432 788 683 810 698 970 911 656	803 892 849 872 726 2	27 602 452 522 505 693 828 749 686 387 332 170	523 341 300 120 291	21 9 651 264 387 915 6 6 18	Loi sur la compensation financière	325 577

691 683 783 730 759 744 883 751 756 725 741 707 648 683 713 735 719 641 594 616 726 704 731 648 716 714 693 722 704 715 619 490 437 505 512 518 385 501 27 3 663 106 536 769 6 2 22

1 Verwerfungen, Rejets.

		Oberland (ohne Amt Thun / district de Thoune non compris	) Mittelland	Emmental	Seeland	Oberaargau	Jura	Bezirke Districts  E		
Art No.	Objet de la votation, date	Kanton Canton Ca	Bern Burgdorf Freubburnen Konolfingen Laupen Schwarzenburg	Thun Signau Trachselwald	Awteing Biol Buen Bren Nidau	Wangen Wangen Wangen Mittelland im weltern Sinn	Courtelary Dalamont Franches- Montagnes Laufen Moutier La Neuveville Porrentury	4 1 5 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	No.
	4. Anleihen								4. Emprunts	
5 578 234	27. 8. 1933 20 Mio Anleihen, 4 Mio für Arbeitsbeschaffung	672 479 740 609 601 672 703 656	823 749 598 531 564 436 507 700	655 395 391 393	8 607 895 716 668 778 7	754 563 514 543 663 9	00 708 689 582 745 650 571 714	26 4 635 131 504 765 4 4 22	Emprunt jusqu'à 24 millions	234 578
5 579 236	11. 3. 1934 20 Mio zur Konsolidierung	587 312 589 444 502 394 525 484	722 539 593 580 557 457 476 645	517 481 455 468	8 549 752 635 558 706 6	576 458 434 450 605 7	42 497 655 332 557 615 476 565	18 12 537 111 426 648 3 5 22	Emprunt d'Etat de 20 millions	236 579
5 580 244	21. 6. 1936 30 Mio Konsolidierung und laufende Bedürfnisse	604 550 610 490 656 450 355 545	803 545 602 454 542 471 516 697	522 395 374 385	5 606 724 639 569 647 6	555 513 541 522 633 7	47 446 441 430 471 578 383 495	18 12 536 112 424 648 4 4 22	Emission d'un emprunt de 30 millions	244 580
5 581 249	11. 4. 1937 15,5 Mio für Arbeitsbeschaffung und Steuerzuschlag	783 769 871 795 927 773 804 838	842 798 834 702 667 739 768 806	793 631 617 624	1 798 862 907 730 876 8	848 745 791 762 793 8	48 575 724 456 708 709 526 667	29 1 753 110 643 863 5 4 21	Emprunts pour l'administration et création d'occasions de travail	249 581
5 582 304	26. 6. 1949 20 Mio Konsolidierung	592 471 632 561 505 559 588 559	712 612 621 601 557 490 502 658	652 422 543 489	9 629 592 604 558 609 6	602 630 561 603 629 5	10 350 280 480 423 593 280 385	22 8 538 104 434 642 5 2 23	Conclusion d'un emprunt de 20 millions	304 582
5 583 352	24. 11. 1957 40 Mio Anleihen, 20 Mio für die Staatsbanken	617 497 597 591 557 524 571 571	743 607 609 582 571 561 586 684	653 497 507 502	2 613 677 573 671 706 6	554 539 566 550 649 4	91 368 361 472 457 537 318 422	22 8 553 97 457 650 3 5 22	Emprents et augmentation du capital des 2 banques cantonales	352 583
		633 467 658 562 649 528 590 591	756 629 643 589 578 530 560 689	621 492 491 492	623 734 669 619 725 6	92 554 556 555 654 7	05 481 573 424 549 614 434 542	24 6 587 86 501 673 6 4 20		
3 584 268	5. Zwei Staatsbanken 5.7. 1942 Gesetz über die Kantonalbank		883 735 774 692 614 714 584 803						5. Deux banques d'état	
3 585 341							11 556 514 542 553 713 471 528 03 740 695 568 712 795 695 699	27 3 651 104 547 755 5 6 19	Loi sur la Banque cantonale	268 584
383 341	9. 12. 1956 Gesetz über die Hypothekarkasse	695 663 720 727 732 800 752 723						30 — 695 73 623 768 4 3 23 30 — 680 69 611 749 4 3 23	Loi sur la Caisse hypothécaire	341 585
	IV. Volkswirtschaft, Bauwesen, Landwirtschaft	694 641 704 708 725 725 721 702	785 658 759 651 713 708 715 746	694 545 510 527	7 740 739 735 743 684 7	26 613 636 621 707 6	78 682 648 564 644 776 559 633	30 — 680 69 611 749 4 3 23	IV. Economie politique, constructions, agriculture	
	Bekämpfung der Arbeitslosigkeit								1. Lutte contre le chômage	
	a) Organisatorisches								a) Mesures touchant l'organisation	
3 586 202	19. 10. 1924 Kreditkasse zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	644 493 636 495 512 336 525 532	867 658 594 551 513 261 513 724	636 414 529 480	671 848 775 483 745 7	41 644 597 626 687 8	04 346 211 501 536 601 373 508	21 9 556 161 395 717 5 5 20	Institution d'une caisse de crédit	202 586
3 587 210	9. 5. 1926 Beiträge an die Arbeitslosenkassen	675 462 621 560 544 530 588 561	837 685 693 649 556 357 524 732	652 460 530 496	5 722 860 721 515 716 7	57 675 674 675 701 7	22 627 427 553 670 533 581 624	26 4 608 115 493 723 4 2 24	Subventions aux caisses d'assurance-chômage	210 587
3 588 227	6. 12. 1931 Gesetz über die Arbeitslosenversicherung	557 274 543 432 430 530 374 455	799 507 573 396 470 231 441 641	568 224 272 248	3 584 798 665 428 672 6	86 508 445 485 587 7	34 391 423 295 530 398 375 485	13 17 477 153 324 630 5 5 20	Loi sur l'assurance-chômage	227 588
3 589 320	5. 10. 1952 Arbeitsbeschaffungsreserven der Privatwirtschaft	680 604 683 624 631 629 597 647	811 674 690 655 617 594 626 752	718 528 537 533	8 664 742 671 611 705 7	04 662 674 667 716 5	71 395 362 484 540 444 392 476	25 5 605 106 498 711 5 3 22	Réserves de crise dans l'économie privée	320 589
3 590 321	5. 10. 1952 Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	653 549 646 578 586 547 513 598	783 641 671 608 578 541 558 719	682 475 493 485	6 638 728 664 581 681 6	86 636 653 643 685 5	90 418 349 470 544 455 411 488	23 7 576 99 477 674 6 4 20	Loi sur l'office du travail et l'assurance-chômage	321 590
	b) Arbeitsbeschaffung, Wehrmannsausgleichskasse								b) Crédits pour occasions de travail, caisses de compensation	
5 591 242	27. 10. 1935 1,310 Mio Kredit für 1935 und 1936	791 718 837 791 830 780 877 806	905 782 779 662 709 661 741 832	823 594 545 568			32 584 384 666 630 740 415 625	28 2 736 134 603 870 5 4 21	Crédit pour lutter contre le chômage	242 591
5 592 243	27. 10. 1935 1,633 Mio für verschiedene Bauten	748 645 801 724 791 672 819 750		772 528 464 494			31 539 356 610 603 736 380 598	27 3 687 142 545 829 6 5 19	Emprunt pour travaux publics	243 592
5 593 260	3. 9. 1939 12,7 Mio Kredit für 1940–1942	888 894 904 826 921 857 891 884					31 788 829 854 820 855 789 844	30 — 862 60 803 922 6 6 18	Gréation d'occasions de travail 1940, 1941 et 1942	260 593
5' 594 263	2. 6. 1940 3,1 Mio Arbeitsbeschaffung, 4,0 Mio Wehrmannsausgleich	838 801 846 848 867 734 845 830					42 698 632 801 729 675 694 726	30 — 797 76 722 873 5 4 21	Caisses de compensation pour militaires, création d'occasions de travail	ill 263 <b>594</b>
5 595 277	13. 2. 1944 35,0 Mio Bodenverbesserung, Wohnungsnot	846 877 904 891 890 868 908 894						30 — 832 76 756 909 4 1 25	Financement de la création d'ocçasions de travail	277 595
	Bauwesen, Strassen, Wasserwirtschaft     a) Strassen und Motorfahrzeuge	696 540 698 626 645 609 636 643	845 687 707 597 606 478 606 754	717 463 487 476	i 714 835 762 587 782 7	76 676 660 670 723 7	37 507 410 511 593 586 466 565	25 5 626 112 514 738 7 4 19	Constructions, routes, économie hydraulique     Routes et véhicules à moteurs	
3 596 237	14. 10. 1934 Bau und Unterhalt von Strassen	655 399 708 487 623 574 546 587	868 709 770 557 683 550 487 762	499 451 533 496	781 799 662 436 646 7	10 658 544 616 690 69	90 464 423 505 651 751 445 550	21 9 597 127 469 724 6 5 19	Loi sur la construction et l'entretien des routes	237 596
3 597 261	3.12.1939 Strassenbaugesetz von 1934: Schneeräumung	720 624 714 632 672 572 552 654	846 766 739 653 631 550 649 782	774 552 516 533	771 773 770 630 771 7	63 679 661 673 749 7	19 608 531 517 635 717 525 607	30 — 658 93 565 751 7 7 16	Entretion des routes, modification de la loi	261 597

		Zahl der Ja, in % der in Betracht fallenden Stimmen, nach Bezirken und Landesteillen Nömbre des oui, en %e des voles entrant en considération, par districts et régions Stewangsbeneich der Bezirke Dispersion des dis	ricts
		Coher Ant Trus / district de Thomas non compris) Mittelland Emmental Seeland Oberangsus Juru Berints g 5 4 5 1 Intervals Laboratory	a districts
Art No.	Gegenstend der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	Santon   Canton   C	sus dens
3 598 265	6.10.1940 Strassenpolizei und Motorfahrzeugsteuer	518 500' 596 399 645 435 530 522 645 590 637 514 431 483 493 600 584 387 399 393 501 553 564 534 587 547 440 523 467 561 443 191 147 307 338 479 140 254 14 16' 467 136 332 603 4	23 Police des routes, împosition des véhicules à moteur 265
3 599 282	10. 2. 1946 Radfahrwege und Fahrzeugsteuer	461 394 558 414 515 420 423 479 590 511 515 458 418 360 370 534 497 358 396 378 449 492 469 333 359 446 497 537 512 5003 407 219 70 320 286 319 159 254 6 24 404 117 287 520 4	23 Aménagement des pistes cyclables 282
3 600 354	26. 1. 1958 Beiträge an Gemeindestrassen	856 787 852 854 826 818 852 836 903 845 901 887 902 869 893 893 894 815 835 835 836 831 847 850 841 850	23 Réfection des routes communales, subventions 354
		652 553 690 575 556 585 573 624 772 689 713 636 634 567 589 720 675 542 557 550 684 690 670 549 639 667 651 658 654 686 633 436 368 495 528 618 388 488 26 4 600 93 507 694 4	24
	b) Bauvorschriften, Nutzung des Wassers		b) Réglementation des constructions, utilisation des eaux
3 601 311	3. 12. 1950 Nutzung des Wassers	765 525 758 725 714 665 677 703 889 777 781 539 508 620 667 806 834 461 588 531 649 861 755 656 791 779 754 718 741 779 782 668 728 687 734 731 733 727 29 1 699 102 598 801 5	22 Loi sur l'utilisation des eaux 311
3 602 353	26. 1. 1958 Bauvorschriften, Zonen, Alignemente	676 446 586 588 491 487 544 542 810 643 729 695 664 638 669 752 697 512 565 539 709 804 689 620 745 741 666 660 664 719 615 442 393 510 573 642 360 501 24 6 606 114 492 721 6	20 Loi sur la réglementation des constructions 353
		723 484 681 657 613 563 613 626 652 709 756 623 588 631 668 780 778 487 577 535 679 836 744 647 770 769 761 711 687 702 750 702 573 601 593 673 687 566 629 28 2 657 89 568 746 4	21
	3. Brandversicherung, Feuerwehr		3. Assurance-incendie, lutte contre le feu
3 603 208	6. 12. 1925 Aenderung Brandversicherungsgesetz von 1914	733 491 685 625 543 533 603 604 890 723 814 675 620 414 617 809 726 577 474 518 772 904 816 639 834 834 686 646 677 770 746 640 543 486 647 540 583 624 26 4 650 125 526 775 4	21 Loi sur l'assurance-incendie immobilière, modification 208
3 604 214	30. 10. 1927 Elementarschäden und Brandversicherung	769 830 826 791 855 761 792 813 877 786 856 785 693 547 733 800 785 640 718 684 859 926 852 753 895 869 755 718 743 789 746 674 661 699 674 716 550 661 30 — 758 93 665 852 4	20 Dommages dus aux éléments, modification de la loi 214
3 <b>605</b> 270	5. 7. 1942 Aenderung Brandversicherungsgesetz 1914/27	750 702 735 764 779 649 670 731 864 792 837 785 706 741 739 827 800 736 662 704 904 769 791 859 863 838 782 763 771 809 680 625 599 630 624 771 517 590 30 — 738 89 649 827 5	20 Assurance-incendie immobilière, modification 270
3 606 319	6.7.1952 Feuerwehrwesen, Elementarschaden	686 641 686 685 654 578 660 666 802 680 703 696 629 645 663 755 710 650 635 642 723 728 654 681 672 704 676 660 670 725 572 397 408 451 506 623 305 447 26 4 626 109 517 735 5	24 Défense contre le feu, dommages dus aux éléments 319
		725 620 721 689 666 615 676 683 853 730 784 713 646 554 670 791 736 634 585 608 788 819 762 713 786 789 705 688 698 761 688 573 549 516 606 619 494 576 29 1 673 90 583 763 5	20
	4. Warenhandel und Gastwirtschaft		4. Commerce et hôtellerie
3 607 211	9. 5. 1926 Warenhandel, Wandergewerbe, Märkte	718 556 603 600 606 554 695 590 811 790 809 787 733 495 695 782 715 892 755 773 792 743 726 644 707 736 752 736 746 762 616 600 355 616 639 420 557 577 27 3 663 116 548 779 3	21 Commerce, foires, concurrence déloyale 211
3 608 254	8. 5. 1938 Gastwirtschaftsgewerbe, geistige Getränke	661 589 630 552 583 483 631 590 779 662 753 680 613 479 533 717 627 489 511 5001 690 728 749 592 711 711 605 632 614 678 681 588 504 616 574 697 599 610 27 3 619 82 537 702 5	20 Loi sur les auberges et commerce des boissons 254
		689 572 616 577 593 522 649 390 794 722 781 730 672 487 621 747 668 647 637 642 740 735 737 622 709 724 673 686 679 719 646 594 409 616 607 590 576 592 28 2 641 85 536 726 3	21
	Landwirtschaft     Tierseuchen und Viehversicherung		Agriculture     Agriculture
3 609 215	30. 10. 1927 Aenderung Tierseuchenkassengesetz von 1921	765 826 787 819 845 823 842 814 879 752 865 789 742 604 780 804 770 615 742 686 854 891 819 727 878 849 734 717 728 784 701 686 657 722 642 716 552 653 30 — 759 88 671 848 5	20 Caisse des épizooties, modification 215
3 610 331	20. 6. 1954 Gesetz über die Tierseuchenkasse	625 501 625 622 478 589 653 593 759 641 677 612 724 550 686 704 701 556 606 580 712 686 658 691 632 679 613 571 597 681 557 360 297 545 434 450 337 409 24 6 584 117 467 701 5	22 Loi sur la caisse des épizooties 331
3 611 292	7. 12. 1947 Gesetz über die Viehversicherung	720 682 781 737 778 716 753 754 742 728 751 731 743 766 794 743 756 688 737 712 746 652 689 830 770 710 714 704 711 735 635 574 534 632 593 677 539 588 30 - 706 74 632 780 4	23 Loi concernant l'assurance du bétail 292
	b) Uebrige Geselze und Beschlüsse		b) Lois et décrets complémentaires
5 612 297	8. 2. 1948 Milderung der Notlage in Trockengebieten	577 320 508 513 387 516 376 461 476 660 754 720 716 626 737 588 617 587 704 650 748 390 709 790 637 598 661 654 658 605 517 494 269 572 441 597 462 470 21 9 572 140 432 712 5	19 Régions éprouvées par la sécheresse, subventions 297
3 613 300	19. 12. 1948 EG zum Entschuldungsgesetz	648 480 727 514 669 666 536 633 678 625 669 639 635 602 648 661 674 547 549 548 674 572 674 671 691 640 636 624 632 649 657 638 639 691 634 756 641 649 29 1 635 62 574 697 6	22 Désendettement agricole, loi d'introduction 300
3 614 322	23.11.1952 EG über Erhaltung des bäuerlichen Grundbesitzes		22' Maintien de la propriété foncière rurale, loi d'introduction 322
3 615 358	8. 6. 1958 Familienzulagen in der Landwirtschaft		20 Allocations familiales dans l'agriculture 358
		675 558 683 639 618 682 635 648 711 677 733 715 729 668 733 709 702 646 682 665 744 628 690 739 705 682 668 660 665 696 638 552 505 618 586 654 512 570 30 657 64 593 721 5	20

		Zahl der Jo, in % der in Betracht fallenden Stimmen, nach Bezirken und Landesteilen Nombre des oui, en % des votes entrant en considération, par districts et régions Streumpsbereich der Bazirke Disparsion des districts		
		Oberland Bezirke a.g. B. Intervall Zahl der Bezirke		
Art	Gegenstand der Vorlage, Datum	Content intervious contents on company	Objet de la votation, date	
Genre No.	Objet de la votation, date	Mariton	Gegenstand der Vorlage, Datum	No.
		E 5 9 24 1 5 1 5 1011 9 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5		
		2 5 2 5 6 6 8 8 8 2 2 3 8 8 6 6 6 6 0 2 2 3 8 8 8 8 9 100 1000 1000 1000 1000 1000		
5 <b>636</b> 296	8. 2. 1948 Weiterführung für 1948 mit 8 Mio	578 308 551 478 790 436 445 457 611 572 621 518 417 404 488 571 568 356 342 349 558 614 624 482 578 586 539 510 528 549 540 459 298 446 448 362 408 442 13 17 476 100 376 576 6 5 19	Mesures pour atténuer la pénurie de logements pour 1948	296 636
5 637 309	4. 6. 1950 Weiterführung bis Ende 1960 mit 3 Mio	490 435 488 453 387 431 451 459 524 542 504 414 375 389 445 503 459 323 356 340 480 632 566 271 527 562 506 446 484 498 548 473 441 424 499 471 364 469 8 22 454 76 378 530 5 4 21	Construction de logements, subventions jusqu'à fin 1950	309 63
	b) Neuere Massnahmen		b) Nouvelles mesures	
3 638 332	20. 6. 1954 Wohnbauten für kinderreiche Familien	672 670 654 630 648 681 685 656 768 685 710 640 660 608 674 722 693 550 620 584 663 778 702 694 720 732 666 638 655 705 589 549 475 638 606 604 485 550 28 2 646 69 577 715 4 3 23	Maisons d'habitation pour familles nombreuses	332 63
5 639 360	7.12.1958 Sozialer Wohnungsbau (Mietverbilligung)	760 653 771 708 712 740 776 735 820 745 781 719 675 733 674 786 777 645 674 660 724 850 736 733 785 789 676 686 680 766 757 732 710 684 766 786 676 736 30 — 730 50 680 780 7 5 18	Construction de logements à caractère social	360 63
		661 589 685 635 568 630 641 643 733 679 690 611 541 579 592 692 676 509 520 515 639 752 685 500 685 699 648 637 640 673 674 606 519 595 645 571 542 607 30 — 622 63 558 685 5 3 22		
	Berufsschulbauten     Al Landwirtschaftliche		Construction d'écoles professionnelles     Ecoles d'agriculture	
5 640 327	6.12.1953 Nachkredit Hondrich	509 456 344 527 253 306 516 396 610 497 589 507 508 453 533 575 504 408 445 427 560 555 573 502 621 566 461 536 489 547 455 294 205 503 406 434 220 353 15 15 459 112 347 571 6 4 20	Ecole d'agriculture de montagne à Hondrich, crédit supplémentaire	327 64
5 641 340	2. 9. 1956 Um- und Neubau Molkereischule Rütti	681 576 690 660 641 607 705 653 819 711 712 693 755 623 674 760 713 638 675 656 668 709 702 791 724 711 644 659 649 725 591 511 424 508 579 690 563 548 29 1 656 85 571 740 4 3 23	Transformations à l'école de fromagerie de la Rütti	340 64
5 642 362	1. 2. 1959 Um- und Neubau Landwirtschaftliche Schule Rütti	649 533 651 623 619 593 655 616 743 619 653 645 682 656 703 707 669 597 630 613 646 668 604 657 667 653 582 621 597 676 569 445 351 464 558 665 436 499 26 4 607 86 521 693 4 2 24	Construction à l'école d'agriculture de la Rütti	362 64
	b) Andere Berufsschulen		b) Autres écoles professionnelles	
5 643 323	23. 11. 1952 Haushalt-Lehrerinnenseminar Bern	637 465 481 586 359 561 530 499 772 647 670 623 449 558 638 713 647 514 545 531 639 698 625 485 646 662 522 589 547 667 637 473 341 504 574 585 473 524 22 8 561 97 464 658 3 3 24	Bâtiments pour l'Ecole normale ménagère à Berne	323 64
5 644 349	2. 6. 1957 Lehrerseminar Hofwil	629 443 611 540 498 5001 470 547 760 640 692 520 566 517 515 679 603 415 492 456 630 748 642 605 669 682 599 541 579 645 541 523 384 443 564 475 732 578 21 92 563 97 465 660 4 5 21	Constructions à l'Ecole normale de l'Etat de Hofwil	349 64
		610 497 519 585 435 497 578 524 718 605 652 597 582 567 623 674 647 519 554 537 626 659 615 593 656 642 542 588 559 641 556 434 330 488 524 578 456 483 23 7 560 80 479 640 4 4 22		
	4. Universitätsbauten		4. Bâtiments universitaires	
5 645 283	30. 6. 1946 Medizinisch-chemisches Institut	692 490 615 579 687 534 547 556 875 626 675 592 512 548 606 809 672 424 505 473 658 717 605 678 667 672 629 582 608 747 488 352 224 535 376 558 280 399 23 7 561 134 427 695 5 2 23	Construction d'un institut de chimie médicale	283 64
5 646 318	10. 2. 1952 Zahnärztliches Institut	650 411 608 585 430 566 626 556 843 658 672 609 615 612 669 738 665 483 496 490 674 735 655 664 670 684 623 602 614 691 532 426 358 426 425 599 312 410 21 9 575 121 454 696 7 2 21	Construction d'un institut de médecine dentaire	318 64
5 647 347	3. 3. 1957 Umbau botanisches Institut	540 326 497 459 379 367 444 434 751 504 507 477 462 390 422 644 556 385 366 376 495 640 489 441 560 565 440 435 439 583 455 290 277 386 388 456 260 355 6 24 443 102 341 546 4 4 22	Transformation de l'Institut de botanique	347 64
5 648 355	26. 1. 1958 Institut für exakte Wissenschaften	667 434 635 540 521 516 514 553 825 627 704 650 619 602 637 748 677 503 548 526 654 755 702 636 726 711 656 656 656 707 576 425 402 465 543 587 423 490 25 5 592 105 487 697 5 5 20	Construction d'un institut des Sciences exactes	355 64
		618 403 576 522 456 469 508 509 806 587 626 575 559 516 569 714 635 448 469 459 604 697 608 585 651 646 559 564 561 662 511 363 331 449 443 539 324 413 20 10 532 106 426 638 4 3 23		
	5. Sanität, Insel, Gemeinde-Pflegeheime		5. Santé publique	
	a) Inselbauten, Bezirks- und Gemeindespitäler		a) Hôpitaux	
5 649 218	20. 5. 1928 Chirurgische Klinik der Insel	861 721 855 775 851 739 764 807 944 857 887 852 897 650 815 901 822 2750 760 755 901 966 920 891 925 927 830 828 829 880 906 748 750 722 790 898 840 815 30 — 828 78 751 906 77 4 19 844 857 862 901 748 850 851 851 851 851 851 851 851 851 851 851	Extension de la clinique chirurgicale à l'Hôpital de l'Ile	218 64
5 <b>650</b> 314	8. 7. 1951 Loryspital II und 3 Schwesternhäuser	30 CE 104 107 107 107 107 107 107 107 107 107 107	Agrandissement de l'Hôpital de l'Ile	314 65
5 651 359	8. 6. 1958 Gesamterneuerung der Insel, 69 Mio	882 791 855 847 882 823 847 844 954 868 922 874 916 811 842 916 881 840 836 838 906 907 870 913 886 894 844 840 842 896 871 793 812 688 845 890 801 819 30 — 855 51 804 906 4 5 21	Cliniques et divisions spéciales à l'Hôpital de l'Ile	359 65
3 652 369	6.12.1959 Baubeiträge an Bezirks- und Gemeindespitäler. b) Gemeindeverbands-Pflegeheime	841 741 850 832 805 875 817 833 895 831 836 829 817 772 802 874 801 772 806 789 781 878 787 782 871 828 791 807 795 852 837 694 748 719 708 879 686 752 30 — 801 55 746 857 5 5 20	Höpitaux communaux et de district, subsides de construction  b) Etablissements hospitaliers	369 65
5 653 334	8. 5. 1955 Baubeiträge Worben	719 577 746 674 690 676 664 642 822 687 730 712 760 667 661 768 816 536 635 588 695 891 818 643 804 801 710 669 690 760 649 433 389 559 565 619 418 534 27 3 664 119 545 782 4 5 21	Hospice du Seeland à Worben, subside de construction	334 653
5 654 350	2. 6. 1957 Baubeiträge Frienisberg	749 507 705 677 629 632 687 659 879 807 812 691 689 605 618 809 763 593 722 662 737 877 741 678 816 803 708 645 687 779 641 544 398 523 627 550 686 608 29 1 673 109 564 782 5 5 20	Hospice de Frienisberg, subside de construction	350 654
	1. 2. 1959 Bauboiträge Dettenbühl	755 583 708 702 679 653 726 678 843 796 805 747 741 728 754 814 765 691 732 711 745 766 719 680 763 747 825 807 818 790 658 574 458 464 636 708 509 582 28 2 699 99 600 797 5 4 21	Hospice de Dettenbühl, subside de construction	361 655

Tab. 3	Annahm	e und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gege	enständen Acceptation et rejet, votations groupées d'après leurs objets		Tab. 3
			Zehl der Ja, in % der in Betracht fallanden Stimmen, nach Bezirken und Landestellen Nombre des oui, en ‰ des voles enfrant en considération, par districts et régions Strewungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
Art	No.	Gegenstand der Vorlage, Datum	Obersand Obe	Objet de la votation	No.
Julia		Objet de la votation	Carton   Car	Gegenstand der Vorlage, Datum	
		c) Stäatseigene Sanitätsbauten		c) Maisons de santé cantonales	
5	656 287	18. 5. 1947 Heilstätte in Montana 7,5 Mio	775 567 799 689 672 604 665 697 860 779 774 750 724 667 717 818 800 544 680 614 771 890 802 690 814 830 785 791 787 799 735 638 382 779 677 660 665 667 29 1 712 103 609 815 4 2 24	Création du Sanatorium «Bellevue» à Montana	287 656
5	657 328	6. 12. 1953 Nachkredit Montana 1,758 Mio	591 552 522 634 417 597 627 551 670 580 694 592 573 534 608 643 550 470 551 511 620 575 684 589 685 619 524 614 557 612 616 446 310 570 543 644 335 486 25 5 564 93 471 657 5 4 21	Sanatorium «Bollevue» à Montana, crédit supplémentaire	328 657
5	658 324	23. 11. 1952 Schwesternhäuser Münsingen	755 620 697 694 663 671 640 678 880 741 741 723 707 658 716 819 769 623 633 629 759 830 730 628 767 788 699 684 693 782 720 562 508 572 667 698 573 620 30 — 686 79 607 765 4 4 22	Maison de santé à Münsingen, maisons pour les sœurs	324 658
5	659 356	26. 1. 1958 Umbauten Münsingen	832 775 842 837 828 739 815 817 929 834 859 868 837 803 845 894 882 762 796 779 840 887 854 762 854 856 816 815 816 869 726 483 464 688 684 709 460 600 27 3 776 120 657 896 3 1 26	Maison de santé à Münsingen, construction et transformation	356 659
5	660 370	6.12.1959 Sprachheilschule Münchenbuchsee, 3,0 Mio	823 705 798 787 830 778 787 878 787 895 829 843 817 790 748 785 873 755 793 751 772 817 858 787 721 865 827 792 775 788 845 752 538 543 654 672 795 537 657 30 — 760 91 669 851 4 3 23	Ecole de thérapeutique de la parole, construction	370 660
			773 632 746 741 692 690 715 715 862 779 806 764 757 697 746 826 771 657 706 682 775 817 784 712 804 794 753 753 753 799 726 583 511 622 667 723 586 639 30 — 720 77 643 797 5 4 21		
		6. Verwaltungsbauten		6. Bâtiments administratifs	
		a) Bauten bis 1950		a) Constructions jusqu'en 1950	
5	661 252	20. 2. 1938 Staatsarchiv in Born	748 612 751 678 693 559 606 681 869 760 787 764 731 600 794 818 769 597 631 615 793 817 812 686 830 805 705 721 711 788 654 569 429 662 531 594 478 556 28 2 683 110 574 793 5 5 20	Construction de nouvelles Archives de l'Etat	252 661
5	662 274	11. 7. 1943 Kaserne in Bern	507 365 494 464 417 320 290 436 635 568 646 574 512 372 511 596 549 407 438 423 620 507 466 587 513 529 515 477 501 555 376 309 336 402 306 445 223 312 12 18 455 110 345 565 6 6 18	Construction d'une caserne pour la place d'armes de Berne	274 662
5	663 298	8. 2. 1948 Finanzierung diverser Hochbauten	375 205 435 336 190 273 253 330 501 390 485 367 280 249 369 442 430 210 191 199 413 398 394 367 397 398 379 338 364 404 349 189 62 112 227 183 239 221 . 1 29 307 111 196 418 6 4 20	Construction de bâtiments administratifs	298 663
5	664 308	29. 1. 1950 Gefängnistrakt in Thorberg	748 677 771 751 689 696 629 733 869 802 807 756 758 588 723 824 785 636 664 651 783 786 737 619 766 765 758 695 734 786 676 478 399 602 586 614 415 540 27 3 684 113 571 797 3 3 24	Reconstruction de la maison d'internement de Thorberg	308 664
		b) Neuere Bauten		b) Nouvelles constructions	
1000	665 333	8. 5. 1955 Umbau Gerechtigkeitsgasse/Postgasse	594 431 627 543 533 470 473 500' 769 549 635 593 615 543 561 686 701 420 447 434 582 655 638 613 615 624 553 513 533 640 508 326 295 436 401 456 296 399 19 11 527 115 412 641 4 3 23	Bătiments administratifs sis à la Gerechtigkeitsgasse 64	333 665
5	666 339	2. 9. 1956 Umbau Schloss Pruntrut	679 577 650 589 555 540 625 606 820 625 671 617 636 531 566 719 667 517 544 530 631 723 666 730 723 694 598 610 602 680 637 700 622 602 674 719 774 698 30 — 638 73 564 711 5 6 19	Transformation du Château de Porrentruy	339 666
5	667 346	3. 3. 1957 Umbau Kramgasse/Metzgergasse	498 347 475 436 341 353 411 418 682 454 484 463 435 367 415 592 534 327 348 337 477 554 442 404 514 507 416 397 409 536 417 274 313 333 362 424 256 335 4 26 415 88 327 504 3 4 23	Transformation des bâtiments sis à la Kramgasse 20/24	346 667
5	668 351	24.11.1957 Umbau Kramgasse/Metzgergasse	599 614 587 624 554 559 616 597 648 599 628 600 608 561 588 630 678 505 506 505 639 614 595 676 696 635 532 571 547 618 498 423 454 477 479 540 386 458 24 6 569 76 492 645 5 4 21	Transformation des bâtiments sis à la Kramgasse 20/24	351 668
5	669 365	24. 5. 1959 Frauenstrafanstalt Hindelbank	782 752 797 754 794 760 788 777 858 775 796 755 607 707 722 815 773 758 723 740 727 840 761 697 810 812 748 702 731 797 771 556 583 742 735 798 555 672 30 — 741 77 664 817 4 2 24	Pénitencier pour femmes de Hindelbank, construction	365 669
			611 495 614 573 519 501 505 361 733 616 662 594 561 497 567 676 647 478 486 482 631 661 608 583 639 638 578 557 570 641 539 428 385 492 485 529 425 468 21 9 553 80 473 633 3 5 12		

Gewogenes Mittel aller kantonalen Vorlagen 656 541 653 601 607 571 603 610 758 656 690 633 606 54) 615 709 667 512 544 540 669 711 667 612 685 685 637 630 635 680 631 536 481 548 577 597 594 556 Moyenne ponderée de toutes les volations cantonales

1 Verwerfung, Rejet.

Tab. 3 Annahr	ne und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Ge	genständen Acceptation el rejet, votations groupées d'après leurs objets		Tab. 3
		Zahl der Ja, in % der in Betracht fallenden Slimmen, nach Bezirken und Landesteilen Nombre des ouit, en % des votes entrent en considération, par districts et régions . Strawagsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
Art No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date B. Eidgenössische Vorlagen	Second   Control   Contr	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum B. Votations fédérales	No.
	Eidg. Räte, Beamte, Polizel, Strafrecht     Verfassungssätze, Räte, Dringlichkeit     Wahl des Nationalrats, Amtsdauer	Anahme / Acceptation     Ablehnung / Rejet	Chambres, fonctionnaires, police et droit pénal     Constitution, Chambres, clause d'urgence     Election du Conseil national, durée du mandat	
7 800 106	15. 3. 1931 Wahlziffer auf 22 000 Einwohner	* 426 433 290 485 510 525 609 399 266 466 501 643 672 694 592 388 406 582 598 591 508 299 324 685 423 397 413 433 420 408 334 567 708 687 442 415 644 524 16 14 505 132 373 637 5 7 18	Elévation du quotient électoral à 22 000 habitants	106 800
7 801 107	15. 3. 1931 Amtsdauer des National- und Bundesrates	* 485 581 361 554 539 609 646 475 368 516 551 704 694 720 594 466 506 672 672 672 581 344 369 731 454 446 434 450 439 476 320 581 741 700 438 436 637 525 20 10 550 128 422 679 5 6 19	Durée du mandat du Conseil national et fédéral	107 801
8 802 130	3. 5. 1942 Initiative für Wahlziffer auf 30 000 Einwohner	† 315 275 352 332 265 412 426 347 399 214 238 237 317 314 234 330 397 243 248 246 220 411 222 245 347 326 299 286 295 326 262 176 134 322 266 305 150 216 — 30 285 77 208 362 3 5 22	Initiative pour l'élévation du quotient électoral à 30 000 habitants	130 802
7 803 148	3. 12. 1950 Wahlziffer auf 24 000 Einwohner	• 769 675 783 751 736 725 711 748 844 785 799 737 693 681 735 810 810 592 694 648 791 743 745 740 783 761 754 761 757 785 771 651 625 687 718 723 657 693 30 — 730 57 673 787 4 4 22	Elévation du quotient électoral à 24 000 habitants	148 803
	b) Dringlichkeitsklausel, Ausgabenbeschlüsse	489 515 448 511 508 533 566 488 491 454 499 505 546 515 476 490 554 459 505 484 498 471 412 519 507 476 462 469 464 491 416 475 507 598 472 489 470 471 14 16 495 41 454 536 3 4 23	b) Clause d'urgence, dépenses	
8 804 118	20. 2. 1938 Initiative über Referendum und Dringlichkeit	† 224 207 236 236 171 206 232 222 255 249 206 170 203 231 213 237 227 153 141 147 192 319 261 217 267 269 224 212 220 233 195 165 70 190 191 215 127 164 — 30 206 47 159 253 4 4 22	Initiative au sujet du referendum et de la clause d'urgence	118 804
9 805 124	22. 1. 1939 Einschränkung der Dringlichkeit (Gegenentwurf)	* 706 576 719 640 661 588 672 666 801 705 694 654 623 463 647 746 701 540 540 540 631 831 717 622 718 739 690 673 685 719 745 685 634 587 642 662 609 663 29 1 656 76 580 731 4 3 23	Restriction à la clause d'urgence (contre-projet)	124 805
8 806 142	11. 9. 1949 Initiative mit Umschreibung der Dringlichkeit	* 487 442 475 422 353 448 561 452 548 351 271 323 292 283 321 458 497 328 306 320 308 648 424 341 435 501 383 360 375 448 558 674 877 495 666 623 802 689 9 21 461 158 302 619 3 6 21	Initiative pour l'abrogation de la clause d'urgence et son remplacement	142 806
9 807 174	30. 9. 1956 Dringliche Ausgaben, Referendum (Gegenentwurf)	† 401 408 362 418 398 444 536 401 423 366 328 332 403 382 284 388 464 402 386 343 379 4 6 20	Vote des dépenses par l'assemblée fédérale (contre-projet)	174 807
		440 389 444 423 398 420 506 -429 488 410 344 355 376 315 346 438 478 346 384 506 423 450 438 506 423 450 438 478 480 390 398 434 469 490 516 430 448 490 519 481 4 26 425 58 366 483 6 7 17		
	c) Verfassungssätze, Bundesratswahl		c) Principes constitutionnels, Conseil fédéral	
	8. 9. 1935 Initiative Totalrevision der Verfassung	† 156 162 116 118 117 109 53 118 118 75 136 121 103 186 102 114 124 71 87 79 96 99 60 107 89 92 93 106 97 106 118 466 610 554 220 174 562 385 3 27 172 155 16 327 — 4 26		115 808
	22.1.1939 Initiative Verfassungsgerichtsbarkeit	† 264 330 249 331 329 370 458 306 274 229 195 285 257 298 280 265 284 237 251 245 312 234 197 337 235 249 294 261 283 265 205 161 162 311 230 279 226 212 — 30 270 63 207 333 5 3 22		123 809
	25. 1. 1942 Initiative Volkswahl von 9 Bundesräten	† 443 397 458 436 332 444 416 429 554 461 466 299 286 265 338 488 506 247 276 262 383 571 550 183 495 498 479 410 234 89 285 307 258 180 270 4 26 370 124 245 494 4 6 20		129 810
7 811 187	1. 2. 1959 Eidgenössisches Frauenstimm- und Wahlrecht	† 355 131 298 203 213 149 230 223 467 311 310 232 208 124 187 381 320 164 198 180 236 518 332 172 346 379 299 272 289 351 495 538 419 238 460 435 539 473 3 27 301 128 174 429 5 7 18	Institution du suffrage féminin en matière fédérale	187 811
		316 219 293 258 239 234 261 262 396 294 300 235 217 190 220 342 328 173 204 189 264 402 315 181 320 336 305 286 298 325 347 405 363 334 339 307 419 370 — 30 288 69 219 358 5 5 20		
	2. Beamtenrecht, Polizei, Strafrecht a) Beamtenrecht		Fonctions publiques, police, droit pénal     Législation relative aux fonctionnaires	
9 812 105	8. 2. 1931 Annahmeverbot ausländischer Orden (Gegenentwurf)	* 770 916 840 861 877 751 866 845 895 882 892 906 875 688 829 883 809 816 829 883 809 816 834 826 939 740 914 895 833 833 867 826 849 859 391 279 209 801 266 309 178 300 24 6 733 242 490 975 6 — 24	Interdiction des décorations étrangères (contre-projet)	105 812
10 813 110	28. 5. 1933 Lohnabbau des Bundespersonals	† 376 457 377 320 442 412 373 389 248 376 386 478 517 550 470 328 298 598 615 607 415 256 362 544 292 326 383 392 386 355 403 449 669 325 487 487 502 467 7 23 429 104 325 534 5 5 20	Diminution des traitements du personnel fédéral	110 813
10 814 126	3. 12. 1939 Abbau von Löhnen und Versicherungen	† 476 347 464 463 505 291 326 422 627 468 466 376 335 281 371 541 584 287 276 281 435 481 439 314 433 449 372 381 375 493 364 449 259 274 343 337 368 358 3 27 391 92 299 483 6 3 21	Diminution des traitements et de la retraite du personnel fédéral	126 814
10 815 143	11. 12. 1949 Dienstverhältnis, Besoldungsrahmen	+ 569 468 565 620 501 455 493 539 699 511 570 468 450 375 481 620 616 328 351 340 524 602 509 398 577 557 522 502 515 577 595 587 371 586 530 441 530 544 18 12 508 68 420 595 5 4 21	Statut des fonctionnaires, échelle des salaires	143 815
		494 460 493 498 500 432 428 480 550 487 511 477 484 432 476 523 524 440 457 449 499 468 466 457 462 471 465 470 467 502 461 487 445 437 455 430 459 460 4 26 470 29 441 500 6 3 21		
	b) Polizei, Strafgesetz		b) Police, droit pénal	
	25. 10. 1925 Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer	* 640 578 644 633 603 527 507 605 714 656 688 690 649 568 614 686 636 622 660 641 754 773 669 735 649 733 617 619 617 678 749 370 160 594 588 784 319 487 27 3 612 133 479 746 3 4 23	Séjour et établissement des étrangers	92 816
	20. 5. 1928 Massnahmen gegen Ueberfremdung	* 778 639 731 681 773 691 668 706 899 854 861 797 780 638 735 857 736 621 731 679 865 886 863 713 832 851 818 764 797 825 756 576 509 696 603 679 578 621 30 — 732 102 630 835 5 6 19	Réglementation des naturalisations	97 817
10 818 111	11. 3. 1934 Schutz der öffentlichen Ordnung	† 361 219 340 205 339 109 159 259 380 410 489 447 603 341 441 408 271 444 571 508 480 279 303 537 323 346 370 359 366 388 350 432 654 381 366 457 495 426 4 26 385 126 259 511 4 4 22	Protection de l'ordre public	111 818

<sup>1</sup> Annahme. Acceptation.

	Zahlı	der Ja, in ‰ der in Betracht fallenden Stimmen, nach Bezirken und	d Landesteilen Nombre des oui, en % des vote:	entrant en considération, par districts et régions		Streuungsbereich der Bezirke Dispersion des districts		
	Oberland (ohne Amt Thun/district de Thoune	non compris) Mittelland	Emmental Seeland	Oberaargau	Jura	Bezirke 3 3   Intervall Zahl der Bezirke Districts = 5   B   Intervalle   Nombre des districts		
Art Gegenstand der Vorlage, Objet de la votation, d	Name   Name	Saenon Loral Loral Robert Loral	Signau Signau Trachachachald Authorg Biol Biol Midau Nidau	Mittelland III wellern Sim Dolemont Pranches Montegnes Montegnes	Moutier Moutier La Neuveville Porrentruy	Sent appropriate to the control of t	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlege, Datum	N
2. Militär und Rüstungsfinanzen							Affaires militaires et financement de l'armement	
a) Rüstung und Finanzierung							a) Armement et son financement	
8 838 119 20. 2. 1938 Initiative gegen private Rüsti	dustrie	207 172 161 185 131 117 156 158 166 156 16	66 122 112 117 145 246 251 153 24	4 216 181 177 180 165 221 138 54	170 151 147 134 148	— 30 164 43 122 207 3 4 23	Initiative contre l'industrie privée des armements	119
9 839 120 20. 2. 1938 Gegenentwurf betreffend priv		447 632 793 687 647 689 650 426 693 731 69	99 606 589 597 683 756 617 648 69	1 702 667 674 669 708 631 591 487	559 540 602 499 557	26 4 624 90 534 713 5 3 22	Contre-projet concernant l'industrie privée des armements	120
7 840 125 4.6.1939 Wehrkredite, Ausgleichsteuer		732 707 888 842 870 771 724 610 770 854 79	91 601 653 628 803 886 882 752 85		712 551 574 437 546	28 2 712 130 582 842 5 5 20	Crédits, défense nationale, impôt compensatoire sur chiffre d'affaires	125
B 841 152 8.7.1951 Besteverung öffentlicher Unte		458 401 313 337 359 346 330 382 360 326 35			375 196 350 210 213	- 30 349 85 264 434 5 5 20	Défense nationale, imposition des entreprises de droit public	152
8 842 156 18.5.1952 Rüstung, Schutz der sozialen		392 442 500 456 460 368 288 303 364 458 49			468 532 337 436 472	6 24 418 99 319 516 5 5 20	Financement de l'armement, sauvegarde des conquêtes sociales	156
7 843 157 6.7.1952 Deckung der Rüstung, Zuschl.		5001 531 636 561 583 506 458 462 494 594 56	64 464 485 475 549 465 529 478 36		239 312 167 141 230	12 183 443 139 304 583 5 2 23	Dépenses d'armement, surtaxe sur l'impôt de défense nationale	157
		472 498 586 537 521 477 438 378 488 549 53	35 398 438 419 512 583 563 470 53		422 412 370 326 382	12 18 467 77 390 545 5 3 22	a and a second s	
b) Uebriges Militärwesen							b) Autres questions militaires	
0 844 112 24.2.1935 Neuordnung der Ausbildung	* 532 353 439 554 520 307	222 420 580 579 630 644 679 423 575 588 55	52 519 644 583 637 426 503 669 50	3 510 497 523 507 562 421 512 624	435 481 572 363 458	19 11 513 111 402 624 4 6 20	Réorganisation de l'instruction militaire	112
0 845 127 1.12.1940 Obligatorischer militärischer	terricht † 475 217 462 382 342 241	239 353 694 560 567 430 516 246 252 593 48	82 299 378 339 553 601 459 567 53	7 563 461 445 455 544 310 309 241	327 292 465 262 296	8 22 405 133 272 537 7 6 17	Instruction militaire préparatoire obligatoire	127
0 846 159 5. 10. 1952 Einbau von Luftschutzräumen	stehenden Häusern † 171 203 149 182 179 224	200 175 189 161 246 200 237 260 245 195 16	69 168 165 166 193 121 137 350 15	5 155 158 193 171 181 99 89 117	137 103 162 90 103	_ 30 176 57 119 233 5 5 20	Abris antiaériens dans les bâtiments existants	159
7 <b>847</b> 176 <b>3.3.1957</b> Projekt Zivilschutzartikel 22bi	† 524 505 534 550 459 596	494 529 562 588 638 610 581 512 584 575 54	41 547 586 566 630 409 491 680 57	2 508 527 548 534 556 273 354 410	500° 309 425 350 342	20 10, 512 100 412 612 6 3 21	Protection civile, participation obligatoire des femmes	176
7 848 188 24.5.1959 Zivilschutzartikel 22bis BV	* 663 657 646 646 644 720	659 654 685 697 713 701 728 690 652 689 65	53 673 706 690 733 611 609 801 670	0 655 630 662 641 675 584 590 627	611 593 697 557 590	30 — 662 53 609 714 4 4 22	Protection civile, nouvel article 22bis de la constitution	188
	480 376 436 472 445 395	301 420 540 523 567 537 567 434 484 534 48	86 456 511 484 565 442 447 628 49	3 485 464 481 470 510 346 385 427	391 358 485 323 364	8 22 459 78 381 537 5 5 20		
IV. AHV, Fürsorge, Sanifät							IV. AVS, assistance, santé publique	
1. AHV und Tabakbesteuerung							1. AVS et imposition du tabac	
8 849 91 24. 5. 1925 Initiative Rothenberger für AF	d IV † 435 230 477 321 257 226	221 346 628 390 391 208 215 135 227 471 47	77 123 167 145 317 769 513 186 53	7 558 472 374 437 451 575 366 163	420 429 243 339 406	5 25 347 160 187 507 5 5 20	Assurance-vieillesse et invalidité, initiative Rothenberger	91
7 850 93 6.12.1925 AHV und IV, Tabak- und Bran	nsteuer * 712 492 773 644 610 586	554 651 887 644 751 504 521 246 475 764 72	21 398 283 333 700 934 761 546 82	3 816 647 584 623 720 829 738 680	402 749 583 700 708	24 6 626 166 460 791 4 4 22	AVS et invalidité, imposition du tabac et des eaux-de-vie	93
0 851 108 6.12.1931 AHV nach BG 17. 6: 1931	† 418 191 456 341 397 371	189 359 650 385 435 229 318 136 223 492 41	19 149 119 134 472 680 511 368 55.	5 566 397 322 369 451 614 217 129	104 317 289 228 307	5 25 340 161 180 501 5 5 20	AVS, loi fédérale du 17. 6. 1931	108
0 852 109 6.12.1931 Tabakzoll und Zigarettensteue	AHV † 497 328 527 407 485 434	379 450 697 465 539 382 482 211 350 569 50	09 249 253 251 558 701 551 434 61	9 613 486 411 459 528 665 311 303	181 399 366 316 392	9 21 433 138 296 571 4 4 22	Droits sur les tabacs et cigarettes en faveur de l'AVS	109
0 <b>853</b> 138 <b>6.7.1947</b> Einführung der AHV	* 833 825 915 874 821 847	792 872 884 809 813 726 675 709 714 832 86	66 619 613 616 796 947 838 753 87.	2 880 820 820 820 826 926 810 626	~702 893 835 827 839	30 — 799 90 709 889 5 4 21	Introduction de l'AVS	138
	595 435 644 549 534 515	429 556 764 554 598 431 454 301 417 642 62	24 312 297 305 588 820 645 482 69	5 703 578 528 559 612 732 483 361	360 574 483 479 536	16 14 522 134 388 656 5 4 21		
2. Uebrige Fürsorge, Sanität							2. Autres questions d'assistance, santé publique	
9 854 133 25.11.1945 Familienschutzartikel 34 quing	* 848 770 849 820 775 773	812 814 869 861 852 834 740 771 788 850 83	37 788 770 778 <b>80</b> 6 887 800 845 85	4 847 822 834 826 840 881 928 927	896 887 814 938 907	30 — 834 52 782 886 6 6 18	Protection de la famille, art. 34quinquies	133
3 855 141 22.5.1949 Bekämpfung Tbc, Schirmbilde	† 259 103 262 147 181 98	38 172 347 295 304 202 146 61 173 294 28	39 84 145 115 237 428 397 101 37.	3 353 338 278 316 290 227 171 29	217 155 75 100 151	—         30         200         111         89         311         5         5         20	Lutte contre la tuberculose, examens obligatoires	141
0 856 165 20.6.1954 Ausserordentliche Hilfe an A	schweizer † 510 464 462 478 487 430	536 470 616 489 547 510 540 394 516 562 54	47 415 448 431 556 543 478 596 50	5 534 517 503 512 541 477 361 310	462 424 476 375 402	13 17 482 68 414 550 4 3 23	Aide aux Suisses à l'étranger, victimes de la guerre	165
	509 435 518 426 430 399	345 455 580 523 549 483 428 371 455 540 51	4 360 396 379 503 586 553 441 551	3 550 542 528 537 526 519 453 400	526 440 353 449 461	13 17 469 71 398 539 5 6 19		
		* Stimmengleichheit. Egalité de voix.			<sup>2</sup> Annahme. Acceptation.	<sup>3</sup> Inkl. Saanen.		

Tab. 3 Annahme und Ablehnung, Vorlagen gruppiert nach ihren Gegenständen Acceptation et rejet, votations groupées d'après leurs objets

							Zah	der J	a, in %o	der in E	Betrach	t fallen	den Stin	nmen,	nach Be	ezirken	und L	andes	teilen	No	mbre c	les oui	, en %	des v	otes e	ntrant e	en con	sidérati	on, pa	r distri	cts et r	égions							Streuung	sbereich	der Bezir	ce Dis	spersion	des distri	cts	0.05			
		ration		ohne Am	Thun / c	Oberla district de	nd Thoune	non co	ompris)			h	littelland					E	Emmenta	al			See	and			Obi	raargau						ura				Bezir Distri-	ts	2 S U	вшојен	Intervalle Intervalle	No No	Zahl der mbre des	Bezirke districts				
No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date		Canton	Frutigen	Nieder-	Oberhasli	Ober- simmental	Saanen	Total	Bern	Burgdorf	Fraubrunnen	Laupen	Schwarzenburg	Seftigen	Total	Thun	Signau	Trachselwald	Total	Aarberg	Biel	Büren	Erlach	Nidau	Total	Aarwangen	Wangen	otal latin	im weitern Sinn	Delémont	Franches-	Laufen	Moutier	La Neuveville	Porrentruy	Fotal	annehmende acceptants	ablehnende rojetants	A Mayenne des ou	Abwerohun Ecart quad	Grenze Limite  63- supi	au- desso	des Inte	is dans	b	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum		No.
	V. Getreide, Alkohol, Tabak																																														V. Céréales, alcool, tabac		
	1. Getreideordnung																																														1. Régime du blé		
7 94	5. 12. 1926 Getreidemonopol des Bundes	- †	585	566 53	9 579	668	582	553	580	576	585 8	819 60	754	421	556	611	557	545	616	582	813	528	749	784	749	689	679	53 6	69 62	24 43	6 422	157	345	368	535	489 4	08	23	7 5	81	150 4	31 73	11 5	6	19		Monopole fédéral du blé	- 9	94 857
B 99	3. 3. 1929 Initiative für monopolfreie Getreideversorgung	†	29	38	3 29	22	58	46	32	15	34	25	9 31	41	27	23	30	- 41	35	38	36	27	26	25	35	30	26	38	31 2	27 2	6 31	26	46	36	25	29	31		30	32	9	23 4	11 2	3	25		Initiative concernant le libre approvisionnement en blé	9	99 858
100	3. 3. 1929 Gegenvorschlag Getreide und statistische Gebühr	*	639	73 50	1 706	730	785	806	655	507	660 6	75 81	6 838	851	795	625	620	851	747	796	778	320	530	864	605	558	656	55 6	56 63	32 43	0 71	782	795	600	706	773 6	61	28	2 6	96	134 5	51 83	10 5	. 4	21		Contre-projet sur l'approvisionnement en blé	10	100 859
0 101	3. 3. 1929 Referendum gegen Zolltarif mit statistischer Gebühr	*	640	663 50	6 706	729	774	812	637	509	565 6	81 81	6 832	855	791	626	630	850	805	826	777	318	583	855	619	567	657	58 6	58 63	38 43	6 71	785	787	616	614	747 6	54	28	2 6	93	131 5	52 82	4 4	4	22		Modification de la loi sur le tarif douanier avec taxe d'enregistrement	nt 10	101 860
1 161	23. 11. 1952 Getreideversorgung, Verlängerung		815	99 78	2 796	672	809	756	765	828	342 8	83 84	8 849	831	868	838	833	795	806	801	876	822	854	829	827	835	829	811 8	22 83	33 83	2 73	578	653	792	736	650 7	29	30	_ 7	91	75 7	6 86	5 5	3	22		Ravitaillement du pays en blé, prolongation	16	161 861
2 175		Ť	408	71 31	1 461	359	544	625	410	290	134 4	164 5	8 598	684	607	392	430	596	581	588	536	225	395	701	395	366	415	57 4	32 40	08 35	6 40	567	438	321	544	455 4	07	12	18 4	74	118 3	56 59.	3 4	6	20		Révision du régime du blé	17	175 862
53 179	24.11.1957 Verlängerung der Uebergangsordnung bis 1960		696	81 67	3 717	720	748	705	695	648	765 8	327 78	2 828	805	810	705	687	807	791	799	827	587	735	863	768	707	732	43 7.	36 71	13 52	6 562	650	552	586	629	602 5	73	30	- 7	12	94 6	18 80	16 6	6	18		Prolongation du régime transitoire jusqu'à fin 1980	17	179 863
			549	61 48	2 573	556	598	607	538	503	183 6	23 63	1 676	612	627	555	547	629	613	620	656	458	553	690	583	552	574	77 5	75 56	61 43	2 500	477	510	471	525	531 4	88	25	5 5	65	66 4	9 63	2 5	3	22				
	2. Alkohol und Tabak																																														2. Alcool et tabac		
1 103	12. 5. 1929 Verbotsrecht für Branntwein	†	329	12 33	0 268	343	263	531	356	463	252 2	86 23	7 178	184	180	348	290	152	205	180	218	485	323	206	280	346	264	07 2	30 31	17 45	5 313	147	287	413	350	361 3	68	2	28 3	03	106 1	6 40	19 5	6	. 19		Droit pour les cantons et communes d'interdire les boissons distillées	ns 10	103 864
5 104	6. 4. 1930 Erweiterung des Alkoholmonopols		579	89 60	0 484	554	494	820	593	742	15 6	36 51	4 478	291	420	624	522	261	362	312	594	721	563	664	583	640	512	27 5	18 57	74 68	7 626	415	479	602	590	527 5	83	21	9 5	49	126 4	23 67:	5 5	5	20		Extension du monopole de l'alcool	10	104 865
6 128	9. 3. 1941 Initiative Neuordnung des Alkoholmonopols	†	438	58 44	5 626	578	465	132	479	207	157 4	38 52	3 630	798	634	368	489	738	702	720	511	182	547	308	462	368	643	25 6.	37 44	17 16	7 472	219	766	289	341	443 3	67	13	17 4	77	183 2	3 661	0 6	4	20		Initiative pour une réforme de la régie des alcools	12	28 866
158	5. 10. 1952 Zollermässigung und Kontingentierung von Tabak		732	12 75	4 777	693	758	715	745	680	87 8	11 76	8 802	743	799	721	760	715	806	765	808	693	766	767	770	742	785	60 7	75 73	37 78	0 653	489	701	731	657	631 6	91	29	1 7	36	68 6	80.	4 4	3	23		Imposition du tabac, contingentement fabrication de cigares	15	158 867
			523	94 54	6 532	540	487	589	548	544	06 5	55 50	6 508	475	486	527	523	438	489	464	531	542	546	477	516	531	549	53 5.	50 52	24 53	8 526	325	561	512	480	487 5	05	21	9 5	15	50 4	5 56	6 2	2	26				
	VI. Volkswirtschaft																																														VI. Economie publique		
	1. Grundsätzliches																																														1. Questions de principes		
68 117	20. 2. 1938 Anerkennung des Rätoromanischen		887	96 91	0 870	914	810	823	868	937 8	198 8	68 89	2 860	695	859	904	891	838	841	840	887	932	912	866	910	912 8	398	01 8	9 89	99 87	3 840	764	920	834	874	754 83	30	30 -	_ 8	62	56 81	6 911	8 4	3	23		Reconnaissance du romanche commo langue nationale	11	17 868
9 131	29. 10. 1944 BG über den unlautern Wettbewerb		667	78 64	8 627	647	663	597	630	649	22 7	41 73	8 729	592	681	674	686	628	659	644	748	586	740	675	661	653	715	17 7	6 67	73 69	1 697	594	551	630	564	682 6	53	30 -	- 6	61	57 60	14 719	9 7	6	17		Loi fédérale sur la concurrence déloyale	13	31 869
	6. 7. 1947 Wirtschaftsartikel der BV	*	615	77 66	5 690	655	659	522	646	559 6	42 6	94 68	2 714	697	710	608	651	644	582	613	715	523	651	718	659	611 6	663	24 6	18 61	7 65	9 595	460	479	584	546	556 57	79	28	2 6	26	72 5	4 698	8 5	4	21		Articles constitutionnels relatifs au domaine économique	13	37 870
71 178	24.11.1957 Atomenergie und Strahlenschutz		764	28 71	7 706	643	644	673	688	868 7	44 7	62 74	1 747	674	707	816	762	665	702	684	767	831	720	821	818	800 7	749	18 7	79	1 68	2 613	634	671	611	736	578 63	34	30 -	_ 7	11	70 64	11 78	1 5	4	21		Energie atomique et protection contre les radiations	17	78 871
			697	19 70	0 699	691	675	604	678	702 7	21 7	55 73	6 748	671	722	713	715	670	661	665	757	647	721	751	728	698 7	729 7	05 7	0 70	08 69	9 660	575	602	636	631	618 6	43	30 -	_ 6	85	50 63	4 73	5 6	5	19				
	2. Landwirtschaft und ihre Hilfsgewerbe																																														2. Agricultures et branches annexes		
2 139	14. 3. 1948 Ordnung der Zuckerwirtschaft	÷	406	30 37	7 514	512	685	601	472	239 4	38 5	48 52	6 677	651	664	390	415	562	495	529	664	136	517	859	535	468 3	395	07 40	0 42	1 27	4 274	145	275	261	410	234 25	58 -	14	6 4	57	76 28	1 634	4 8	6	16		Réglementation du régime du sucre	13	39 872
3 154	30. 3. 1952 Landwirtschaftsgesetz vom 3. 10. 1951		602 6	47 53	2 728	652	749	667	635	434 6	40 7	59 75	3 838	830										885	678	604 5	596	43 61	4 60	9 53	7 542	538	398	543	675	572 53	39	27	3 6	53	31 52	3 78	4 3	5	22		Loi du 3, 10, 1951 sur l'agriculture		54 873
4 173	13. 5. 1956 Hille an Holzverzuckerungs AG., Ems	†	494	18 53	0 645	575	663	620	575	448 5	68 6	38 58	5 627	575	614	504	521	576	540	557	647	386	598	488	483	488 5	521 5	65 53	8 51	0 32	7 309	243	397	378	378	240 33	23	19	1 5	07	22 38	5 629	9 6	4	20		Aide à la SA pour la saccharification du bois à Ems		73 874
																					699	Carlo Carlo		Maria A		120	POR N					BASS	NOTE OF			382 39		1		1	34 47	,		6					

				Zahl der Ja, i	n ‰ der in B	Betracht fallend	den Stimmen,	nach Bezirke	n und Lande	steilen Non	nbre des oui,	en ‰ des vot	es entrant en	considératio	n, par distric	ts et régions	s		Streu	ngsbereich	der Bezirke Di	spersion des districts		
No. Gegentand der Vorlage, Datum No. Objat de la votation, date	5	Kanton (ohne Amt T	Oberland Nieder- Nieder- Nieder- Oberhaal Oorder- Oberhaal Oorder- Oberhaal Oorder- Oberhaal Oorder- Oberland Oorder- Oberlan	Seanen Landon Comb	otal	Burgdorf Fraubrunnen Konolfingen	Laupen Schwarzenburg	uodijijes Oo	Thun	Emmental .  Pisson and a control of the control of	Aarberg	Seeland Buren Erlach	Total Total Yarvangen	Oberaargau u u To	Mittelland im weitern Sinn Courtelary	Delémont Franches-	Montagnes Laufen Mouties	Porrentile Porrentile	annehmende acceptants ablehnende rojetants	Sij Durchsphritt Ja in % Moyanne des oul en % Mittlere gundrattische	Untervalle Intervalle	n Nombre des districts unierhalb   cherhalb   innerhalb   des Intervalls au- au- dessous dans	Objet de la votation, date Gegenstand der Vorlage, Datum	
3. Hotels, Gewerbe, Kursäle, Film, Radio																			7				3. Hôtellerie, artisanat, casinos, cinémas, radio	
a) Bewilligungspflicht und Fähigkeitsausweis																							a) Autorisations et certificat de capacité	
875 153 2.3.1952 Bewilligungspflicht für Hotelbauten	+	558 575 673	572 653	636 677 6	34 518 5	596 658 63	1 677 586	665 567	553 604	626 616	679 461	523 600 5	11 539 613	514 57	2 565 516	414 554	4 378 43	453 427 449	24 6	566	88 478 65	54 6 6 18	Permis de construction pour l'hôtellerie	
876 166 20. 6. 1954 Fähigkeitsausweis in 4 Gewerben			383 220			444 583 44	3 553 339	499 434	401 359	383 371	572 359	505 606 4	18 442 404	436 41	7 426 357	311 240	0 404 291	3 426 272 312	5 25	400		97 4 6 20	Certificat de capacité dans 4 métiers	
b) Kursäle																							b) Casinos	
98 2. 12. 1928 Initiative zur Erhaltung der Kursäle		575 548 921	661 575	685 459 7	75 687 6	616 657 49	4 657 380	568 632	621 498	415 447	612 496	615 675 6	59 562 556	609 577	592 314	411 252	2 540 301		18 12	539 1	48 391 68		Initiative pour le maintien des casinos	
878 185 7. 12. 1958 Kursaalspiele, Einsatz bis Fr. 5		570 501 724	591 669	599 586 6	40 542 5	594 627 54	5 612 565	525 555	585 498	557 530	613 585	603 631 6	11 601 562	574 567	567 .561	522 488	34, 31	706 523 537	28 2	579	57 523 63		Jeux dans les casinos, mise à fr. 5	
c) Film, Radio, Fernsehen		527 491 728	563 558	574 515 6	25 534 5	549 632 52	2 625 459	559 544	543 482	487 485	615 483	574 632 5	62 541 534	545 539	539 421	399 375	5 473 403	461 358 402	18 12	522	84 438 60	05 5 5 20	c) Cinéma, radio, télévision	
379 177 3. 3. 1957 Rundspruch und Fernsehen	4	377 217 361	206 135	274 264 2	92 400 3	211 347 33	9 312 221	709 749	315 166	247 206	344 474	369 317 4	01 390 330	381 347	353 522	585 400	576 50	542 629 559	7 23	371 1	28 243 50	00 4 7 19	c) Cinema, radio, television  Radiodiffusion et télévision	
380 182 6.7.1958 Filmweson, Art. 27tor BV		690 629 712		665 680 6		674 691 70	50/25/25/25		684 586	703 642	747 667	307 317 4	00 693 653	626 644	683 744	708 738		708 739 727	30 —		37 655 73		Cinéma, art. 27ter de la constitution fédérale	
The state of the s					30 510 4		4 468 376			406 362	497 520	503 469 5	0,5	473 463	479 593		610 578		11 19		91 396 57		. Online, are 2100 do la constitution lead and	
4. Preiskontrolle, Wohnungsbau		493 336 491	437 326	400 401 4	30 310 4	443 467 47	4 400 370	420 400	472 320	400 302	497 520	303 409 3	11 309 438	4/3 40:	4/9 393	029 042	2 010 376	800 803 813		407	71 370 37		4. Contrôle des prix, construction de logements	
881 144 29.1.1950 Verlängerung der Wohnbauförderung	+ -	524 446 509	447 350	420 366 4	58 584 5	533 528 42	3 333 363	445 534	513 297	351 326	506 670	609 297 5	47 587 512	517 514	525 638	612 467	7 429 600	571 496 563	15 15	479 1	03 377 58	32 7 6 17	Prorogation des mesures d'encouragement à la construction	
882 160 23.11.1952 Weiterführung beschränkter Preiskontrolle		696 542 650	642 558	625 565 6	19 729 6	687 740 68	1 640 645	728 715	673 625	621 623	736 739	752 685 7	08 733 696	684 691	707 794	682 478	610 753	668 575 675	29 1	664	72 592 73	36 5 5 20	Maintien d'un contrôle limité des prix	
183 169 13. 3. 1955 Schutz der Mieter und Konsumenten (Preiskontrolle)	+	560 403 579	448 441	391 389 4	84 629 5	530 532 44	0 411 366	425 573	525 330	411 368	470 686	617 372 5	96 607 554	538 548	558 706	625 446	478 673	531 571 620	15 15	504 1	04 400 60	08 5 6 19	Protection des locataires et des consommateurs (contrôle des prix)	
384 170 13. 3. 1955 Gegenentwurf: Preiskontrolle bis 1960	†	370 459 347	462 467	520 503 4	24 311 4	406 424 48	4 510 498	504 364	405 519	482 501	477 284	328 553 3.	32 347 377	376 377	375 222	309 417	455 259	423 324 302	6 24	415	88 326 50	3 6 5 19	Contre-projet: contrôle des prix jusqu'à fin 1980	
885 171 4.3.1956 Weiterführung Preiskontrolle bis Ende 1980		766 539 726	718 691	693 728 6	84 803 7	753 793 76	7 727 715	783 788	759 663	713 688	799 796	794 746 7	83 791 787	753 774	777 799	781 658	8 692 805	767 718 761	30 —	742	58 684 79	99 3 2 25	Maintien du contrôle des prix jusqu'à fin 1980	
		589 484 575	548 516	541 523 5	45 611 5	183 606 57	5 535 531	592 599	574 497	528 512	598 646	624 544 6	01 622 589	579 586	594 627	604 496	5 535 616	594 549 587	27 3	567	43 525 61	10 5 5 20		
VII. Verkehrs- und Wasserwirtschaft																							VII. Transports et économie hydraulique	
1. Strassenbau, Verkehrsordnung, Bahn, Post																							<ol> <li>Construction de routes, transports, chemins de fer,</li> </ol>	, PT
a) Strassenbau und Strassenverkehr																							a) Construction de routes et circulation	
86 95 15. 5. 1927 Alpenstrassenentschädigung BV 30		534 481 559	499 600	492 553 5	29 711 5	503 571 499	9 498 377	473 612	550 453	404 426	496 660	457 418 4	57 544 486	488 487	563 531	385 265	407 396	493 347 397	9 21	484	90 393 57	4 4 3 23	Indemnités pour routes alpestres	
87 96 15. 5. 1927 Regelung des Auto- und Fahrradverkehrs	t	284 270 244	250 469	272 378 2	77 300 2	275 242 298	3 279 249	227 284	207 284	261 272	295 316	178 366 20	52 286 281	279 280	276 275	330 321	360 325	369 345 327	— 30	294	58 235 35	52 3 5 22	Réglementation de la circulation des automobiles et cycles	
188 102 12. 5. 1929 Strassenverkehr und Strassenbau	†	367 312 509	321 329	361 521 4	10 490 3	316 303 24	250 199	212 379	332 220	253 238	315 613	419 205 4	23 455 402	374 392	376 343	261 144	428 323	307 236 294	3 27	332 1	08 224 44	10 5 4 21	Circulation routière et construction de routes	
89 183 6.7.1958 Strassenbau, Nationalstrassen		895 852 916	881 872	862 916 8	91 916 8	372 903 864	901 867	868 901	909 814	865 838	912 926	890 915 9	29 918 875	865 872	898 908	849 849	830 915	927 869 881	30 —	885	31 854 91	5 5 6 19	Réseau routier, routes nationales	
		497 427 531	452 529	154 570 4	93 607 4	163 474 44	1 442 354	398 531	502 394	382 388	472 632	474 420 41	39 536 506	474 494	512 464	423 329	464 458	457 391 429	7 23	463	67 395 53	10 5 4 21		
b) Verkehrsordnung Auto - Schienen		205 470 244	202 225	105 204 2	22 204 2	112 2// 25	300 400	240 254	200 205	200 207				200					20	200		A BUT OF THE	b) Réglementation des transports route - rail	
90 113 5.5.1935 Beforderung von Gütern, Verkehrsteilung		295 178 244				142 366 256	389 180	249 356	289 305	309 307		225 222 2	34 251 276	298 284	318 314	167 223	20,		- 30		62 204 32		Transport des marchandises, loi sur la répartition du trafic	
91 134 10. 2. 1946 Verkehrskoordination, Gesetzgebungsauftrag		344 267 388					3 343 268		334 272			319 222 2	1,3,500	7 30 31 7 3	381 204	199 107		107 126 160	— 30		94 194 38		Coordination des transports, ordre de légiférer	
192 149 25. 2. 1951 Autotransporterdnung		486 301 449 372 248 359							431 382			507 402 4			312	400 340	302 410	440 323 394	11 19	441	88 353 52	29 5 5 20	Régime des transports automobiles	

						Za	ihl der J	la, in ‰	der in B	tracht f	allende	n Stimm	en, na	ch Bezir	ken und	d Land	esteilen	Nomb	re des c	ui, en %	o des vo	tes entra	nt en co	nsidérati	on, par	districts	et régio	ins					Streut	ungsberei	h der Be	zirke D	ispersion	des distri	cts				
Art		ration	(0	hne Amt	O Thun / disti	berland rict de Th	noune nor	compris)			Mit	telland					Emmenta	i l		Sec	land		0	beraargau					Jura			B	ezirke istricts	in % en %	deche ne moyen	Interva Interva		Zahl der ombre des			Objet de la vo		
Genro No.	Gegenstand der Vorlage, Datum Objet de la votation, date	E	Canton Canton	rrubyen	Nieder- simmental	Oberhasii	Simmental	Total	Bern	Burgdorf	Konolfingen	Laupen	Schwarzenburg	Seftigen	tal unq_	Signau	Trachselwald	Total	Aarberg	Büren	Erlach	nego <sub>N</sub> Tota	Aarwangen	Wangen	Mittelland	Courtelary	Delémont	Franches- Montagnes Laufen	Moutier	La Neuveville	Porrentruy Lota	sunehmende	ablehnende	SI Durchschritt de Moyenne des ou	Mittlere quadral C. Abweiching Eoart quadraliqu	Untere C Grenze Limite infé- s rieure r	there unter su dess di dess	des Inter- des Inter- des Inter- des Inter- dessi	e dans		Objet de la ve Gegenstand der A		No.
	c) Bahngesetz, Postfaxerhöhungen																																							c	c) Loi sur les chemins de fer, a	ugmentation des taxes postale	15
10 893 132	21. 1. 1945 BG über die Schweizerischen Bundesbahnen		612 37	1 537	502	598 3	47 40	5 490	742 6	37 672	2 562	525	463	472 6	82 60	1 482	488	485	550 61	5 612	577	673 628	647	593	528 64	7 604	573	333 36	1 502	445	466 498	19	- 11	535	107	428	542 5	5	20	L	oi fédérale sur les chemins de fer	fédéraux	132 893
10 894 162	19. 4. 1953 Posttaxerhöhungen	†	394 34	4 404	388	346 29	97 35	9 373	462 4	7 474	353	392	271	397 4	34 41	5 209	264	236	160 38	6 425	453	437 417	7 437	415	128 41	4 309	320	275 34	9 270	219	268 290	-	30	360	75	285	136 7	6	17	A	Augmentation des taxes postales		162 894
			500 1 35	6 471	445	476 37	20 37	8 430	599 5	20 567	7 454	452	344	433 5	54 50	5 327	366	346	552 50	01 524	516	558 523	3 544	501	528 52	7 432	446	302 35	5 379	348	361 389	10	20	444	85	359	529 7	5	18				
	2. Wasserwirtschaft																																							2	2. Utilisation des eaux		
7 895 164	6. 12. 1953 Schutz der Gewässer vor Verunreinigung		754 59	9 689	718	656 5	76 70	4 669	895 7	55 799	672	665	500°2	687 8	23 77	7 545	626	586	755 87	4 817	704	800 820	774	763	770 79	6 699	511	337 67	2 633	676	404 561	28	2	676	127	549 8	303 5	3	22	P	Protection des eaux contre la pollut	on	164 895
8 896 168	5.12.1954 Schutz Stromlandschaft Rheinfall-Rheinau	+	252 19	4 323	269	351 2	48 339	9 290	309 2	28 179	178	203	243	196 2	71 26-	4 157	175	167	179 32	0 207	224	247 260	221	214	218 25	6 236	176	137 20	6 220	167	182 202		30	226	56	170	283 3	5	22	P	Protection des sites région chutes d	lu Rhin-Rheinau	168 896
8 897 172	13. 5. 1956 Erweiterung der Volksrechte bei Wasserkonzessionen	Ť	366 31	7 340	336	299 30	01 43	4 335	461 3	16 326	5 267	245	246	328 4	38	9 217	210	213	324 43	4 383	329	405 395	370	378	373 38.	3 303	215	179 34	9 320	349	177 267	_	30	319	74	245	394 5	4	21	0	Oroits populaires lors de l'utilisation	de forces hydrauliques	172 897
11 898 186	7.12.1958 Wasserkraft Spöl (Vertrag mit Italien)		759 78	9 775	838	814 8	42 836	6 803	749 7	77 818	798	837	827	787 7	70 74	3 817	797	806 8	348 67	0 825	862	803 764	706	747	22 76	2 692	696	661 77	6 715	792	681 705	30	_	778	58	720 8	336 7	5	18	F	orce hydraulique du Spôl (conventi	on avec l'Italie)	186 898
			545 48	8 554	550	521 4	73 60	4 536	618 5	2 548	493	488	455	518 5	82 55	0 432	449	441	536 59	1 581	543	583 575	5 543	549	45 56	3 477	408	330 50	8 489	495	352 440	17	13	509	68	441 5	78 4	5	21				
	Gewogenes Mittel aller eidgenössischen Vorlag							A THE ST	A STATE OF								100			01.45	100								0 447		424 443					100	ofations	1000					

<sup>1</sup> Verwerfungen. Rejets.

<sup>2</sup> Annahme. Acceptation.

								ahl der Ja	, in % der	in Betracht	fallenden	Stimmen	, nach Bez	irken und	Landeste	ilen No	mbre des	oui, en %	des votes	entrant e	n considéra	ation, par	districts et	régions									
		(oh	ne Amt Thun	Oberlan / district de	nd e Thoune no	on compris)				Mittellar	nd				Emm	ental			Seeland			Oberas	irgau					Jura					
Streuungsbereich der Bezirke und Landesteile von 1924 bis 1959	Kanton Canton	Frutigen	Interlaken Nieder-	simmental	Ober- simmental	Saanen	Total	Burgdorf	Fraubrunnen	Konolfingen	Laupen Schwarzenburg	Seftigen	Total	Thun	Signau	Total	Aarberg	Biel	Bûren , Erlach	Nidau	Total	Aarwangen	Total	Mittelland im weitern Sinn	Courtelary	Delémont Franches-	montagnes Laufen	Moutler	La Neuveville	Porrentruy	Total		Dispersion des districts et régions de 1924 à 1959
A. Kantonale Vorlagen																																	A. Votations cantonales
iotal 169 { Zahl der angenommenen Vorlagen	146	106	138 12	7 127	118	131 1	128 1	56 148	151	143 1	38 111	135	154	143	104 11	108	148	150	144 136	146	147	143 145	143	148	138	98 7	108	119	120	85 1	09		Nombre des votations acceptantes
Zahl der verworfenen Vorlagen	23	63	31 43	2 42	51	38	41	13 21	18	26	31 58	34	15	26	65 5	9 61	21	19	25 33	23	22	26 24	26	21	31	71 9	61	50	49	84	60		Nombre des votations rejetantes
arithmetisches Mittel: Ja in ‰ der in Betracht fallenden Stimmen	663	554	656 609	9 617	578	613 6	617 7	64 673	697	642 6	17 549	620	715	668	542 55	5 549	678	724	673 632	696	696	644 635	641	687	640 5	37 47	557	580	611	507 5	61	$\overline{x} =$	moyenne arithmétique des oui, en % des votes entrant en cons
= mittlere quadratische Abweichung	140	191	170 170	0 190	177	179 1	169 1.	54 145	153	160 1	62 179	160	142	152	175 17	5 173	157	170	164 177	163	151	145 145	144	142	169 1	77 20:	155	160	172	190 1	64		écart quadratique moyen
− J = unfere Grenze des Intervalls	523	363	487 439	9 426	401	435 4	448 6	10 528	544	482 4	56 370	461	573	516	367 38	376	521	554 5	09 455	533	545	199 491	497	545	472 3	61 27	403	420	439	317 3	97	$\overline{x} - s =$	limite inférieure de l'intervalle
+ J = obere Grenze des Intervalls	804	744	326 779	9 807	755	792 7	786 9	18 818	849	802 7	79 728	780	857	821	717 73	722	835	894	337 809	859	847	789 780	785	829	809 7	14 680	712	740	782	697 7	25	$\overline{x} + \delta =$	limite supérieure de l'intervalle
( Zahl der Vorlagen unterhalb des Intervalls	29	29	26 26	6 29	28	26	25	26 28	22	26	23 30	25	27	30	26 2	2 23	24	24	26 28	29	26	26 22	26	26	26	29 2	26	28	24	31	27		nombre des votations au-dessous de l'intervalle
169 — Zahl der Vorlagen oberhalb des Intervalls	28	34	32 33	3 30	34	32	34	12 25	22	27	23 30	26	21	25	31 3	2 32	23	23	29 23	28	29	28 31	29	26	29	28 3:	31	26	27	31	30		nombre des votations au-dessus de l'intervalle = 169
Zahl der Vorlagen innerhalb des Intervalls	112	106	111 110	0 110	107	111 , 1	110 1.	31 116	125	116 1	23 109	118	121	114 1	112 11	5 114	122	122	114 118	112	114	115 116	114	117	114 1	12 11	112	115	118	107 1	12		nombre des votations dans l'intervalle
B. Eidgenössische Vorlagen		1																															B. Votations fédérales
( Zahl der angenommenen Vorlagen	47	42	49 48	8 49	46	49	44 5	57 51	57	51	54 41	49	54	55	46 4	48	56	52	55 53	51	52	48 49	49	52	44	42 3:	38	39	43	38	38		Nombre des votations acceptantes
Total 99 Zahl der verworfenen Vorlagen	52	57	50 51	1 50	53	50	55	42 48	42	48	45 58	50	45	44	53 5	51	43	47	44 46	48	47	51 50	50	47	55	57 6	61	60	56	61	61		Nombre des votations rejetantes
= arithmetisches Mittel: Ja in % der in Betracht fallenden Stimmen	503	453 4	199 491	1 487	476	485 4	186 54	14 511	534	496 51	07 448	490	527	511 4	145 461	453	532	518	511 512	520	520	503 495	5001	516	471 4	145 39:	455	443	458	426	43	$\bar{x} =$	moyenne arithmétique des oui, en ‰ des votes entrant en con
= mittlere quadratische Abweichung	198	207	13 212	2 215	218	225 2	204 22	25 216	228	230 2	33 229	227	210	204 2	236 230	231	230	223	221 250	211	206	207 205	206	205	221 2	107 24	201	207	211	213 1	99	<i>s</i> =	écarl quadratique moyen
$-\delta=$ untere Grenze des Intervalls	305	246 2	286 279	9 273	257	259 2	282 31	19 295	306	265 2	74 219	263	317	307 2	210 230	222	303	295	290 262	309	315	296 290	294	311	250 2	38 15	254	236	247	212 2	43	$\overline{x} - s =$	limite inférieure de l'intervalle
$+ \sigma = -$ obere Grenze des Intervalls	701	659 7	711 703	3 702	694	710 6	590 76	69 726	762	726 7.	39 678	717	737	716	581 690	684	762	741	732 762	731	726	710 700	706	721	692 6	52 63	657	650	669	639	42	$\overline{x} + s =$	limite supérieure de l'intervalle
Zahl der Vorlagen unterhalb des Intervalls	16	22	15 20	0 20	20	21	18	21 16	20	21	19 17	23	15	18	20 1	20	17	18	17 21	17	14	16 17	17	15	17	20 2	17	18	18	19	18		nombre des votations au-dessous de l'intervalle
99 = Zahl der Vorlagen oberhalb des Intervalls	20	18	21 19	9 18	18	19	17 1	19 19	- 19	20	18 23	19	19	19	16 2	17	22	18	21 18	19	21	19 20	20	18	18	18 1	21	16	19	17	19		nombre des votations au-dessus de l'intervalle = 99
Zahl der Vorlagen innerhalb des Intervalls	63	59	63 60							58	62 59	57	65	62	63 5	62	60		61 60		64		62										

Tab. 3 Annahme und Ablehnung, Streuungsbereich der Bezirke Acceptation et rejet, dispersion des districts

Tab. 3